

Statistische Mitteilungen

über den hamburgischen Staat.

Herausgegeben

von

Prof. Dr. Sköllin,
Leitendem Regierungsdirektor
bei der
Senatskommission für Landesstatistik.

Nr. 22.

Die Bürgerschaftswahl

am 19. Februar 1928.

Statistisches Amt für Hamburg
und Schleswig-Holstein
Bibliothek
Standort Kiel

Otto Meißners Verlag
Hamburg 1928.

Eadenpreis 3 Reichsmark.

Inhalt.

	Seite
Vorwort.....	3
Die Bürgerchaftswahl am 19. Februar 1928.	
1. Die gesetzlichen Grundlagen der Wahl:	
a) Bürgerchaftswahlgesetz.....	4
b) Verordnung über die Ausübung des Wahlrechts zur Bürgerchaft vor dem Wahltag durch Seeleute und auf Seefahrzeugen Ausreisende.....	8
c) Verordnung zur Durchführung der Bürgerchaftswahl in Kranken- und Pflegeanstalten.....	8
2. Die Einteilung des hamburgischen Staates in Wahlbezirke.....	9
3. Die amtliche Benachrichtigungskarte.....	34
4. Die Auslegung der Wählerlisten vom 22. bis zum 29. Januar 1928.....	35
5. Die Wahlvorschläge und ihre Verbindungen.....	35
6. Die amtlichen Stimmzettel.....	44
7. Das Wahlergebnis:	
Niederschrift über die Sitzung der Zentralwahlkommission am 23. Februar 1928.....	46
8. Die Wahlberechtigten und die auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallenen Stimmen:	
Tabelle 1. In den einzelnen Wahlbezirken:	
A. Erster Wahlkreis (Stadt Hamburg).....	50
B. Zweiter Wahlkreis (Hamburgisches Landgebiet).....	64
Tabelle 2. In den einzelnen Stadt- und Gebietsteilen.....	68
9. Vergleichende Übersichten über die Ergebnisse von Bürgerchaftswahlen:	
Tabelle 1. Die Wahlergebnisse nach Parteien und Gruppen in den einzelnen Stadt- und Gebietsteilen (in Grundzahlen) seit 1919.....	70
Tabelle 2. Die Wahlergebnisse im Staatsgebiet (mit Verhältniszahlen) seit 1919.....	77
Tabelle 3. Die bei den Bürgerchaftswahlen auf die einzelnen Parteien und Gruppen ent- fallenen Sitze seit 1919.....	78
Tabelle 4. Die Wahlbeteiligung bei den Bürgerchaftswahlen seit 1892 (in Verhältniszahlen)	78
Tabelle 5. Die Anzahl der eingereichten Wahlvorschläge bei den Bürgerchaftswahlen seit 1907	78

Vorwort.

Bei der Bürgererschaftswahl am 9. Oktober 1927 waren die durch Gesetz vom 27. Juni 1927 in das Bürgerchaftswahlgesetz eingeführten neuen Bestimmungen zur Anwendung gekommen, nach denen bei der Einreichung jedes Wahlvorschlages für den ersten Wahlkreis die Unterschriften von mindestens 3000, für den zweiten Wahlkreis von mindestens 1000 Wahlberechtigten verlangt wurden mit der Einschränkung, daß für Wahlvorschläge von Parteien, die in der bestehenden Bürgerchaft oder in dem zur Zeit der Ausschreibung der Wahlen bestehenden Reichstag mindestens durch den 16ten Teil der Gesamtheit der Abgeordneten vertreten sind, 30 Unterschriften genüigten. Weiter war durch die Gesetzesänderung vorgeschrieben worden, daß für jeden Wahlvorschlag vor der Einreichung der Betrag von 3000 *RM* bei der Kasse des Statistischen Landesamts zu hinterlegen sei, der zurückgezahlt werde, wenn mindestens ein Abgeordneter sich auf den Wahlvorschlag entziele, andernfalls aber von der Staatskasse eingezogen werde.

Mit diesen gegen eine unerwünschte Zersplitterung der Stimmen gerichteten Vorschriften begab sich der hamburgische Gesetzgeber keineswegs auf Neuland oder gar verbotenes Gebiet; im Prinzip gleichartige Vorschriften befanden sich vielmehr bereits in den Landesgesetzen von 9 deutschen Ländern. Dennoch wurde die Gültigkeit dieser in § 13 Absatz 4 Satz 1 und 2 und Absatz 6 des Bürgerchaftswahlgesetzes aufgenommenen Bestimmungen von einer Partei mit Erfolg angefochten, denn der Staatsgerichtshof für das Deutsche Reich hat am 17. Dezember 1927 festgestellt, daß diese Bestimmungen nicht im Einklang mit der Reichsverfassung stehen. Da nach Artikel 13 der Reichsverfassung Reichsrecht Landesrecht bricht und daher aus dem Urteil des Staatsgerichtshofs die nötigen Folgerungen zu ziehen waren, erklärte sich die auf Grund des Bürgerchaftswahlgesetzes in der Fassung des Gesetzes vom 27. Juni 1927 gewählte Bürgerchaft für aufgelöst und ging auseinander.

Der Bürgerausschuß der am 26. Oktober 1924 gewählten Bürgerchaft, der nach Artikel 15 Absatz 3 der hamburgischen Verfassung die Funktionen des Bürgerausschusses der aufgelösten Bürgerchaft auf Grund des Artikels 31 der hamburgischen Verfassung wahrzunehmen hat, hat bis zur künftigen Beschlußfassung der Bürgerchaft ein neues Änderungs-gesetz zum Bürgerchaftswahlgesetz beschlossen, durch das an Stelle der vom Staatsgerichtshof für ungültig erklärten Bestimmungen des Gesetzes im wesentlichen wieder die vor dem 27. Juni 1927 gültigen Bestimmungen getreten sind. Für die auf den 19. Februar 1928 angesetzte Bürgerchaftswahl genüigten daher bei jedem Wahlvorschlag wieder 30 Unterschriften von Wahlberechtigten, und die Hinterlegung einer Garantiesumme ist wieder vollständig fortgefallen.

Eine andere Neuerung hat dagegen der Bürgerausschuß in das Wahlgesetz hineingebracht. Bei der Bürgerchaftswahl am 9. Oktober 1927 hatten sich nämlich Schwierigkeiten insofern ergeben, als mehrere Parteien Wert darauf legten, daß ihr Vorschlag zuerst eingereicht würde und damit auf dem Stimmzettel obenan stände. Hierdurch waren Unzuträglichkeiten entstanden, die erst in einer Sitzung der Zentralwahlkommission beseitigt werden konnten. Um eine Wiederholung dieser Vorgänge unmöglich zu machen, wurde § 18 in Anlehnung an die im Reichswahlrecht geltenden Bestimmungen geändert.

Die Wahlbezirkseinteilung ist bei der Wahl am 19. Februar 1928 im großen ganzen dieselbe gewesen wie am 9. Oktober 1927. Abgesehen von geringfügigen Verschiebungen, mußten besonders in dem Stadtteil Barmbeck, in dem eine rege Bautätigkeit herrscht, einige neue Wahlbezirke eingerichtet werden. Die Gesamtzahl der Wahlstellen mit Einschluß der besonderen Wahlstellen in Krankenanstalten betrug im Staate 717 gegen 712 bei der Bürgerchaftswahl am 9. Oktober 1927.

Die Versendung der Benachrichtigungskarten an die in den Wählerlisten Stehenden, durch die diesen zugleich mit kurzen Anweisungen über die Ausübung des Wahlrechts ihre Wahlstelle und ihre Nummer in der Wählerliste mitgeteilt wurde, fand auch wieder statt, da sie sich bei der vorigen Wahl gut bewährt hatte.

Nach Form und Inhalt schließt sich das vorliegende Heft eng an das vorhergehende an. Neu sind auf Seite 35 die kurze Darstellung des Verlaufs der Auslegungszeit und am Schluß des Heftes zwei wahlgeschichtliche Übersichten. Die erste zeigt die Wahlbeteiligung bei den Bürgerchaftswahlen seit 1892; aus ihr geht hervor, wie die Teilnahme, die schon um die Jahrhundertwende im Wachsen begriffen war, sich nach der Politisierung der Bürgerchaftswahlen im Jahre 1907 bemerkenswert steigerte, nach der Staatsumwälzung im Jahre 1918 aber mehr und mehr absante, bis sie seit dem Jahre 1927 wieder zu steigen begann. Die Abnahme in den Jahren 1919 bis 1924 läßt sich vielleicht z. T. durch den Eintritt einer gewissen Wahlmüdigkeit erklären, z. T. auch wohl dadurch, daß die Wählerschaft nach ihrer wesentlichen Vergrößerung — sie ist gegen die halbsohichtigen Wahlen mehr als auf das Zwanzigfache gewachsen — nicht mehr so straff organisiert und übersichtlich für die Parteien war, während die Steigerung bei den beiden letzten Bürgerchaftswahlen wohl zum großen Teil auf die amtliche Zustellung der Benachrichtigungskarten zurückzuführen ist.

In der letzten Übersicht wird nachgewiesen, wie viele Wahlvorschläge bei den Bürgerchaftswahlen jeweils seit der Einführung der Verhältniswahl eingereicht worden sind. Es zeigt sich merkwürdigerweise sowohl in den Jahren 1907 bis 1913 (bei den Allgemeinen Wahlen), wie in dem Zeitraum seit 1919 ein ständiges Auf und Nieder.

Hamburg, im März 1928.

Statistisches Landesamt als Dienststelle der Zentralwahlkommission.

Dr. Sköllin.

Die Bürgerschaftswahl am 19. Februar 1928.

1. Die gesetzlichen Grundlagen der Wahl.

a) Bürgerrechtswahlgesetz

vom 30. Dezember 1920

in der Fassung vom 13. Januar 1928.

Der Senat verkündet das nachstehende, von der Bürgerschaft beschlossene Gesetz:

§ 1

Wahlberechtigt sind alle Reichsangehörigen, die am Wahl-
tage mindestens 20 Jahre alt sind und im hamburgischen Staats-
gebiete ihren Wohnsitz haben; maßgebend für die Voraussetzung
des Wohnsitzes ist der letzte Tag der für die Einsicht der Wähler-
listen amtlich festgestellten Auslagefrist (§ 11).

22

Ausgeschlossen vom Wahlrecht ist,

1. wer entmündigt ist oder unter vorläufiger Vormundschaft oder wegen geistigen Gebrechens unter Pflégenschaft steht,
2. wer rechtskräftig durch Richterspruch die bürgerlichen Ehrenrechte verloren hat.

Beinhaltet in der Ausübung ihres Wahlrechts sind Personen, die wegen Geisteskrankheit oder Geisteschwäche in einer Heil- oder Pflegeanstalt untergebracht sind, ferner Straf- und Untersuchungsgefangene sowie Personen, die infolge gerichtlicher oder polizeilicher Anordnung in Verwahrung gehalten werden. Ausgenommen sind Personen, die sich aus politischen Gründen in Schutzhaft befinden.

மாறு

Wählbar sind alle Wahlberechtigten, die am Wahltag fünfundsiebenzig Jahre alt, seit mindestens einem Jahre Reichsangehörige und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.

§ 4

Ein Abgeordneter verliert seinen Sitz

1. durch Verzicht,
2. durch nachträglichen Verlust der Wählbarkeit,
3. durch strafgerichtliche Aberkennung der Rechte aus öffentlichen Wahlen,
4. durch Unzulässigerklärung der Wahl oder sonstiges Ausscheiden beim Wahlprüfungsverfahren,
5. durch nachträgliche Aenderung des Wahlergebnisses.

Der Verzicht ist dem Bürgerschaftspräsidenten zu erklären; er kann nicht widerrufen werden.

52

Von den hundertundsechzig Abgeordneten werden hundertundfünfzig in der Stadt Hamburg, zehn im Landgebiete gewählt.

Die Stadt Hamburg bildet den ersten Wahlkreis, das übrige Staatsgebiet (Landherrenschaften der Geestlande, der Marschlande, Bergedorf und Riegebüttel) den zweiten Wahlkreis.

65

Die Wahl wird vom Senate ausgeschrieben. Sie muß an einem Sonntag oder einem öffentlichen Ruhetag stattfinden.

72

Die Wahl wird von der Zentralwahlkommission vorbereitet, geleitet und beaufsichtigt.

858

Für die Wahlen werden von der Centralwahlkommission Wahlstellen in einer dem Bedürfnisse entsprechenden Zahl eingerichtet, und jeder Wahlstelle wird ein räumlich abgegrenzter Bezirk zugelegt. Kein Bezirk soll mehr als 2500 Einwohner

enthalten. Bei Bildung der Bezirke ist im Stadtgebiet auf die Stadtteilgrenzen, im Landgebiet auf die Gemeindegrenzen tunlichst Rücksicht zu nehmen. Jede Wahlstelle soll innerhalb des zugehörigen Bezirks liegen.

209

Zur Leitung der Wahlhandlung ernennt die Zentralwahlkommission für jede Wahlstelle einen Wahlvorsteher und einen Stellvertreter.

Der Wahlvorsteher beruft zunächst aus den Wählern des Wahlbezirktes drei bis sechs Beisitzer und einen Schriftführer. Wahlvorsteher, Beisitzer und Schriftführer bilden den Wahlvorstand. Der Wahlvorsteher lädt die Mitglieder des Wahlvorstandes spätestens am dritten Tage vor dem Wahltag ein, vor Beginn der Wahlhandlung zur Bildung des Wahlvorstandes im Wahlraum zu erscheinen. Ertheilt nicht die genügende Anzahl, so erneuert der Wahlvorsteher aus den anwesenden Wählern die erforderliche Zahl von Mitgliedern des Wahlvorstandes.

Die Mitglieder des Wahlvorstandes erhalten keine Vergütung.

§ 10

Für jeden Wahlbezirk wird eine besondere Wählerliste aufgestellt.

§ 11

Die Zentralwahlkommission läßt die Wählerlisten spätestens vier Wochen vor dem Wahltag auf acht Tage innerhalb der Bezirke oder in der Nähe zu jedermanns Einsicht auslegen und macht zugleich Zeit und Ort des Ausliegens öffentlich bekannt. Es ist gestattet, von den Listen Abschrift zu nehmen, soweit dadurch nicht die Einsicht in die Listen gestört oder deren Sicherheit gefährdet wird.

Ob und in welcher Weise den Parteien die Möglichkeit gegeben werden kann, auch außerhalb der Ausliegestunden und -stellen und über die Ausliegefrist hinaus Abschriften anfertigen zu lassen, ist mit der Zentralwahlkommission zu vereinbaren.

§ 12

Einsprüche gegen die öffentlich ausgelegten Wählerlisten sind nur zulässig, wenn sie spätestens am zweiten Werkstage nach dem Ablaufe der Auslegezeit unter Beifügung der erforderlichen Belege bei der Centralwahlkommission angebracht werden.

Die Centralwahlkommission hat in der öffentlichen Bekanntmachung über das Ausliegen der Wählerlisten darauf hinzuweisen bis zu welchem Tage und wo Einsprüche gegen die Wählerlisten anzubringen sind.

Über die rechtzeitig eingegangenen Einsprüche hat die Zentralwahlkommission binnen vierzehn Tagen nach Ablauf der Frist für die Anbringung der Einsprüche zu entscheiden und die Entscheidung, die endgültig ist, den Beteiligten schriftlich mitzuteilen.

Jede Wählerliste ist, nachdem die Zentralwahlkommission über sämtliche Einsprüche entschieden und danach die Liste bereinigt hat, unter Angabe der Zahl der enggültig in die Liste aufgenommenen Wahlberechtigten abzuschließen und mit der Unterschrift des verantwortlichen leitenden Beamten des Wahlamtes zu versehen.

Die abgeschlossenen Wählerlisten sind auf dem Wahlamt mindestens an einem, von der Zentralwahlkommission öffentlich bekanntzumachenden Tage während der gewöhnlichen Geschäftsstunden auszuliegen und können während dieser Zeit von jedem Wahlberechtigten eingesehen und abgeschrieben werden.

§ 13

In der von der Zentralwahlkommission über die Auslegung der Wählerlisten zu erlassenden Bekanntmachung werden zugleich die Wahlberechtigten zur Einreichung von Wahlvorschlägen aufgefordert.

Die Wahlvorschläge müssen die Bezeichnung des Wahlkreises enthalten, für den sie bestimmt sind. Sie dürfen höchstens soziale Namen enthalten, als Abgeordnete in dem Wahlkreise zu wählen sind, und müssen spätestens drei Wochen vor dem Wahltag eingereicht sein.

Die Bewerber müssen in den Wahlvorschlägen in erkennbarer Reihenfolge mit Zu- und Vornamen sowie mit Angabe von Stand oder Beruf und Wohnung oder Geschäftsraum so deutlich aufgeführt sein, daß über ihre Persönlichkeit kein Zweifel entstehen kann.

Jeder Wahlvorschlag muß von mindestens dreißig Wahlberechtigten des Wahlkreises unterzeichnet sein. Die Unterzeichner sollen auch ihre Wohnung angeben. Die Unterschriften müssen gut leserlich sein. Hat eine Person unterzeichnet, die nicht wahlberechtigt oder nicht genügend deutlich bezeichnet ist, so wird ihre Unterschrift von der Zentralwahlkommission gestrichen.

Mit dem Wahlvorschlag ist zugleich die Bescheinigung der zuständigen Behörden einzureichen, daß die Unterzeichner des Wahlvorschlages wahlberechtigt sind. Die Bescheinigungen sind gebührenfrei auszustellen.

§ 14

Jeder Wahlvorschlag soll mit einem auf die Parteistellung der Bewerber hinweisenden oder einem sonstigen Kennwort versehen sein, das ihn von allen anderen Wahlvorschlägen deutlich unterscheidet. Irreführende Kennwörter sind unzulässig.

Trägt ein Wahlvorschlag kein Kennwort, so gilt der Name des Bewerbers, der in dem Wahlvorschlag an erster Stelle genannt ist, als Kennwort des Wahlvorschlages.

§ 15

Auf jeden Wahlvorschlag soll ein für weitere Verhandlungen mit der Zentralwahlkommission bevollmächtigter Vertrauensmann benannt werden. Ist kein Vertrauensmann benannt, so gilt als solcher der erste Unterzeichner. Soll ein Vertrauensmann durch einen anderen ersetzt werden, so ist eine schriftliche Erklärung an die Zentralwahlkommission zu richten, die von mehr als der Hälfte der früheren Unterzeichner unterschrieben sein muß; der neue Vertrauensmann tritt mit dem Eingang der Erklärung an die Stelle des früheren.

§ 16

Hat ein Wahlberechtigter mehrere Wahlvorschläge unterzeichnet, so wird seine Unterschrift, wenn er sich auf Verlangen der Zentralwahlkommission binnen drei Tagen für einen der von ihm unterzeichneten Vorschläge entscheidet, auf den übrigen, sonst auf allen Vorschlägen gestrichen.

Die Zentralwahlkommission ersucht, wenn nötig, die Vertrauensmänner der Wahlvorschläge, für die gestrichenen Unterschriften andere zu beschaffen. Die Unterschriften müssen spätestens eine Woche vor dem Wahltag ergänzt sein.

§ 17

Personen, die auf mehreren Wahlvorschlägen desselben Wahlkreises vorgeschlagen sind, werden von der Zentralwahlkommission zu einer Erklärung darüber aufgefordert, welchem Wahlvorschlage sie zugerechnet zu werden wünschen. Wird die Erklärung innerhalb dreier Tage nicht abgegeben, so werden sie demjenigen Vorschlage, auf dem sie an oberster Stelle stehen und, wenn sie auf mehreren Vorschlägen an gleicher Stelle stehen, dem zuerst eingereichten Vorschlage zugerechnet und auf den anderen Vorschlägen gestrichen.

§ 18

Die Wahlvorschläge werden von der Zentralwahlkommission mit einem Vermerk über den Tag des Eingangs versehen und mit den Namen der Vertrauensmänner unter Hinweis auf die rechtliche Bedeutung der Wahlvorschläge spätestens zwei Wochen vor dem Wahltag öffentlich bekanntgemacht.

Für die Nummernfolge der Wahlvorschläge, die bei deren Veröffentlichung ebenfalls bekanntzugeben ist, gelten folgende Grundsätze:

Im ersten Wahlkreis erhalten die Wahlvorschläge der Parteien und Gruppen, die Abgeordnete in die letzte Bürgerschaft entsandt haben, die ersten Nummern, und zwar in der Reihenfolge der Stimmenzahl, die sie bei der letzten gültigen Bürgerschaftswahl erhalten haben. Wahlvorschläge von Parteien oder Gruppen, die in der letzten Bürgerschaft nicht

durch Abgeordnete vertreten waren, erhalten die anschließenden Nummern in der Reihenfolge, wie die Wahlvorschläge zeitlich bei der Zentralwahlkommission eingegangen sind.

Im zweiten Wahlkreis erhalten die Wahlvorschläge der Parteien und Gruppen, die auch im ersten Wahlkreis Wahlvorschläge eingereicht haben, dieselben Nummern, wie im ersten Wahlkreis. Falls im zweiten Wahlkreis weitere Parteien und Gruppen Wahlvorschläge einreichen, erhalten diese die auf die letzte Nummer im ersten Wahlkreis folgenden Nummern in der Reihenfolge, wie die Wahlvorschläge zeitlich bei der Zentralwahlkommission eingegangen sind.

Für den Fall, daß eine Reichstagswahl mit einer Bürgerschaftswahl zeitlich zusammenfällt oder ihr in kurzem Abstand vorangeht oder folgt, kann die Numerierung der Wahlvorschläge für die Bürgerschaftswahl der Numerierung der entsprechenden Reichstagswahlvorschläge angepaßt werden. In Zweifelsfällen entscheidet hierüber der Senat.

Ein Wahlvorschlag, bei dem die Unterschriften noch nicht ergänzt sind, wird nach der Ergänzung, jedoch spätestens am dritten Tage vor dem Wahltag öffentlich bekanntgemacht.

Vorgeschlagene Personen, die die Wahlbarkeit nur Bürgerschaft nicht besitzen, werden von der Zentralwahlkommission gestrichen.

Von jeder Streichung wird dem Vertrauensmann Kenntnis gegeben. Dieser kann innerhalb dreier Tage andere Personen in gleicher Zahl vorschlagen, deren Namen dann von der Zentralwahlkommission an letzter Stelle auf den Wahlvorschlag gesetzt werden. Jede Änderung des Wahlvorschlages ist von der Zentralwahlkommission öffentlich bekanntzumachen.

§ 19

Ein Wahlvorschlag darf nur mit einem Wahlvorschlag derselben Partei aus dem anderen Wahlkreise verbunden werden. Die Verbindung geschieht durch Erklärung der Unterzeichner bei der Einreichung oder durch Erklärung der Vertrauensmänner spätestens am dritten Tage vor der Wahl. Über die Zulässigkeit der Verbindung entscheidet die Zentralwahlkommission vorbehaltlich der Entscheidung der neuen Bürgerschaft. Die Verbindung der Wahlvorschläge ist öffentlich bekanntzumachen. In der Bekanntmachung ist die rechtliche Bedeutung der Verbindung kurz zu erläutern.

§ 20

Die Stimmzettel werden von der Zentralwahlkommission hergestellt und an die Wahlvorsteher überwiesen. Sie müssen alle zugelassenen Wahlvorschläge mit den ihnen nach § 18 erteilten Ordnungsnummern und mit Angabe der Parteien und der Namen der 4 ersten Bewerber jedes Vorschlages enthalten.

§ 21

Die Abgrenzung der Wahlbezirke, die Lage der Wahlstellen sowie Tag und Stunde der Wahl sind spätestens am siebenten Tage vor dem Wahltag öffentlich bekanntzugeben.

§ 22

Die Wahlzeit ist von 9 Uhr vormittags bis 6 Uhr nachmittags. Die Wahlhandlung und die Ermittlung des Wahlergebnisses in den Wahlstellen sind öffentlich. Über beides ist eine Niederschrift aufzunehmen.

§ 23

Wählen kann nur, wer in die abgeschlossene Wählerliste aufgenommen ist.

Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur an derjenigen Wahlstelle ausüben, in deren Wählerliste er eingetragen ist. Abwesende können sich weder vertreten lassen noch sonst an der Wahl teilnehmen.

Wahlberechtigte, die auf Seefahrzeugen kurz vor dem Wahltag Hamburg verlassen und nachweislich bis zum Wahltag nicht dahin zurückkehren können, dürfen ihr Wahlrecht bereits vom zehnten Tage vor dem Wahltag ausüben. Ausführungsbestimmungen erläßt die Zentralwahlkommission. (Seite 8.)

Die Ausübung des Wahlrechts in Kranken- und Pflegeanstalten soll nach Möglichkeit erleichtert werden. Ausführungsbestimmungen hierzu erläßt die Zentralwahlkommission. (Seite 8.)

§ 24

Die Wahl erfolgt nach den Grundsätzen der Verhältniswahl mit streng gebundenen Listen.

Jeder Wähler hat nur eine Stimme.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln in amtlich gestempelten Umschlägen.

Die Stimme wird in der Weise abgegeben, daß der Wähler auf dem amtlichen Stimmzettel durch ein Kreuz oder auf ähnliche Weise den Wahlvorschlag bezeichnet, dem er seine Stimme geben will.

§ 25

Der Tisch, an dem der Wahlvorstand Platz nimmt, ist so aufzustellen, daß er von allen Seiten zugänglich ist.

An diesen Tisch wird ein verdecktes Gefäß (Wahlurne) zum Hineinlegen der Stimmzettel gestellt. Der Boden der Wahlurne soll viereckig sein. Im Innern gemessen muß ihre Höhe mindestens 90 cm und der Abstand jeder Wand von der gegenüberliegenden Wand mindestens 35 cm betragen. Im Deckel muß die Wahlurne einen Spalt haben, der nicht breiter als 2 cm sein darf und durch den die Umschläge mit den Stimmzetteln hindurchgesteckt werden müssen. Vor Beginn der Abstimmung hat sich der Wahlvorstand davon zu überzeugen, daß die Wahlurne leer ist. Von da ab bis zum Herausnehmen der Umschläge mit den Stimmzetteln nach Schluß der Abstimmung darf die Wahlurne nicht wieder geöffnet werden.

Durch Bereitstellung eines oder mehrerer Nebenräume, die nur durch den Wahlraum betretbar oder unmittelbar mit ihm verbunden sind, oder durch Vorrichtungen an einem oder mehreren von dem Wahlvorstande getrennten Nebentischen ist dafür zu sorgen, daß der Wähler seinen Stimmzettel unbeobachtet in den Umschlag zu legen vermag.

Je ein Abdruck des Bürgerrechtswahlgesetzes und der nach §§ 18, 19 und 21 erlassenen Bekanntmachungen ist im Wahlraum anzulegen.

§ 26

Die amtlichen Stimmzettel sind von dem Wähler in einem mit amtlichem Stempel versehenen Umschlag, der sonst kein Kennzeichen haben darf, abzugeben. Die Umschläge sollen 12:15 cm groß und aus undurchsichtigem Papier hergestellt sein.

§ 27

Die Wahlhandlung wird damit eröffnet, daß der Wahlvorsteher den Schriftführer und die Beisitzer durch Handschlag an Eides Statt verpflichtet und so den Wahlvorstand bildet.

Zu keiner Zeit der Wahlhandlung darf die Anzahl der anwesenden Mitglieder des Wahlvorstandes weniger als drei sein. Der Wahlvorsteher und der Schriftführer dürfen sich während der Wahlhandlung nicht gleichzeitig entfernen; verläßt einer von ihnen vorübergehend den Wahlraum, so ist mit seiner Vertretung der Stellvertreter des Wahlvorstehers oder ein anderes Mitglied des Wahlvorstandes zu beauftragen.

§ 28

Zutritt zum Wahlraum hat jeder Wähler. Ansprachen darf niemand darin halten. Nur der Wahlvorstand darf über das Wahlgeschäft beraten und beschließen.

Der Wahlvorstand kann jeden aus dem Wahlraum verweisen, der die Ruhe und Ordnung der Wahlhandlung stört; ein Wähler des Wahlbezirkes, der hiervon betroffen wird, darf jedoch vorher seine Stimme abgeben.

§ 29

Der Wahlvorsteher leitet die Wahl.

Der Wähler hat sich auf Verlangen über seine Person auszuweisen. Er nimmt einen amtlichen Stimmzettel und einen abgestempelten Umschlag aus der Hand einer Person, die der Wahlvorstand in der Nähe des Zuganges zu dem Nebenraum oder Nebentische (§ 25 Abs. 3) aufgestellt hat. Er begibt sich sodann in den Nebenraum oder an den Nebentisch, kennzeichnet dort auf dem Stimmzettel durch ein Kreuz oder durch Unterstreichen oder in sonst erkennbarer Weise den Wahlvorschlag, dem er seine Stimme geben will. Steckt den Stimmzettel in den Umschlag, tritt an den Vorstandstisch, nennt seinen Namen und seine Wohnung und übergibt, sobald der Schriftführer den Namen in der Wählerliste aufgefunden hat, den Umschlag mit dem Stimmzettel dem Wahlvorsteher oder dessen Stellvertreter, der ihn sofort uneröffnet in die Wahlurne legt.

Wähler, die des Schreibens unkundig oder durch körperliche Gebrechen behindert sind, ihre Stimmzettel eigenhändig auszufüllen oder in den Umschlag zu legen und diese dem Wahl-

vorsteher zu übergeben, dürfen sich der Beihilfe einer Vertrauensperson bedienen.

Stimmzettel, die nicht in dem abgestempelten Umschlag oder die in einem mit einem Kennzeichen versehenen Umschlag abgegeben werden, hat der Wahlvorsteher zurückzuweisen, ebenso die Stimmzettel von Wählern, die sich nicht in den Nebenraum oder an den Nebentisch begeben haben.

Der Wahlvorsteher hat darauf zu halten, daß die Wähler in dem Nebenraum oder an dem Nebentische nur so lange verweilen, als unbedingt erforderlich ist, um den Stimmzettel in den Umschlag zu stecken.

§ 30

Der Schriftführer vermerkt die Stimmabgabe jedes Wählers neben dessen Namen in der Wählerliste. Außerdem ist eine Gegenliste zu führen, in die der Name jedes Wählers, der seinen Stimmzettel abgegeben hat, nach der Reihenfolge des Erscheinens aufzunehmen ist.

§ 31

Nach 6 Uhr nachmittags dürfen nur noch die Wähler zur Stimmabgabe zugelassen werden, die in diesem Zeitpunkt schon im Wahlraum anwesend waren. Alsdann erklärt der Wahlvorsteher die Abstimmung für geschlossen.

Haben alle in der Wählerliste eingetragenen Wähler abgestimmt, so kann der Wahlvorsteher auf einstimmigem Beschluß des Wahlvorstandes die Abstimmung schon vor dem im Abs. 1 genannten Zeitpunkt für geschlossen erklären.

§ 32

Das Wahlergebnis in den einzelnen Wahlbezirken ist unmittelbar nach Beendigung der Wahlhandlung öffentlich zu ermitteln.

Kann dies aus einem besonders zwingenden Grunde am Wahltag nicht mehr geschehen, so hat der Wahlvorstand hiervon unverzüglich dem Wahlamt telephonisch oder telegraphisch Mitteilung zu machen und für die Versiegelung und Aufbewahrung der uneröffneten Wahlumschläge zu sorgen. In diesem Falle muß das Abstimmungsergebnis spätestens am folgenden Tage festgestellt werden.

§ 33

Um das Wahlergebnis zu ermitteln, werden zunächst die Umschläge aus der Urne uneröffnet herausgenommen. Ihre Anzahl wird verglichen mit der Zahl der zur Wahl zugelassenen, in der Wählerliste angekreuzten und in der Gegenliste aufgeführten Wähler. Ergibt sich hierbei auch bei wiederholter Zählung eine Verschiedenheit, so ist dies in der Wahlniederschrift anzugeben und zu erläutern.

§ 34

Hiernach werden die Stimmzettel aus den Umschlägen herausgenommen. Dabei ist besonders darauf zu achten, daß in jedem Umschlag nur ein Stimmzettel enthalten sein darf. Sind in einem Umschlage mehrere Stimmzettel enthalten, so zählen sie als ein gültiger Stimmzettel, wenn sie auf denselben Wahlvorschlag lauten, andernfalls sind sie ungültig.

§ 35

Nachdem die Stimmzettel aus den Umschlägen herausgenommen sind, ist festzustellen, daß die Anzahl der nunmehr vorliegenden Stimmzettel mit der Anzahl der gültig abgegebenen Wahlumschläge übereinstimmt. Ergibt sich hierbei eine Verschiedenheit, so ist sie möglichst aufzuklären; das Ergebnis der Untersuchung wird in die Niederschrift aufgenommen.

§ 36

Zur Ermittlung des Wahlergebnisses werden die gleichlautenden gültigen Stimmzettel zusammengelegt und gezählt. Das Ergebnis wird unter Verlesung des Inhalts der Stimmzettel laut verkündet. Über Stimmzettel, deren Gültigkeit nicht feststeht, entscheidet der Wahlvorstand mit Stimmenmehrheit. Bei Stimmengleichheit gibt der Wahlvorsteher den Ausschlag. Nachprüfung im Wahlprüfungsverfahren bleibt vorbehalten.

§ 37

Ungültig sind Stimmzettel,

1. die nicht in einem amtlich gelieferten Umschlag oder die in einem mit einem Kennzeichen versehenen Umschlag übergeben worden sind;

2. die als nicht amtlich hergestellte erkennbar sind;
3. die mit einem Kennzeichen versehen sind;
4. die die Wahllistennummer des Wählers enthalten oder bei denen sich in dem Umschlag eine derartige Kenntlichmachung des Wählers befindet;
5. die eine Verwahrung oder einen Vorbehalt gegenüber den Bewerbern enthalten;
6. aus denen nicht unzweideutig hervorgeht, welchem Wahlvorschlage der Wähler seine Stimme geben will.

Als gültig anzusehen sind, falls sie nicht aus einem der obigen Gründe für ungültig zu erklären sind, insbesondere Stimmzettel,

1. die in einem im Wahllokal amtlich gelieferten Wahlumschlage, auf dem der amtliche Wappenstein fehlt, abgegeben sind;
2. bei denen sich in dem amtlichen Umschlage noch ein von einer früheren Wahl herrührender Wahlzettel befindet;
3. die in der Wahlurne aus dem amtlichen Umschlage herausgefallen sind, falls die Zahl der zur Stimmabgabe an der Wahlstelle erschienenen Wahlberechtigten mit der Zahl der bei der Auszählung vorgefundenen Stimmzettel übereinstimmt.

Stimmzettel, die auf einen Wahlvorschlag aus einem anderen Wahlkreise lauten, sind, falls dieser Wahlvorschlag mit einem Wahlvorschlage des Wahlkreises, in dem der Stimmzettel abgegeben ist, verbunden ist, diesem verbundenen Wahlvorschlage zuzurechnen. Andernfalls sind sie als ungültig anzusehen.

§ 38

Die Stimmzettel, über deren Gültigkeit oder Ungültigkeit der Wahlvorstand Beschluß fassen muß, sind mit fortlaufenden Nummern zu versehen und der Niederschrift beizufügen. In der Niederschrift sind die Gründe kurz anzugeben, aus denen die Stimmzettel für gültig oder ungültig erklärt worden sind.

Wenn ein Stimmzettel wegen der Beschaffenheit des Umschlages für ungültig erklärt worden ist, ist auch der Umschlag beizulegen.

§ 39

Nachdem über die zweifelhaften Stimmzettel entschieden worden ist, werden die für gültig erklärten den bereits verkündeten Ergebniszahlen zugerechnet. Bei der Verkündung des Gesamtergebnisses muß die Zahl der gültigen und ungültigen Stimmen mit der Gesamtzahl der abgegebenen Umschläge und Stimmen übereinstimmen. Das Ergebnis ist in die Niederschrift aufzunehmen.

§ 40

Für die Auszählung der Stimmen wird eine Stimmliste geführt, in die die Anzahl der auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallenen Stimmen eingetragen wird. Das Ergebnis aus der Stimmliste wird in die Niederschrift aufgenommen. Niederschrift und Stimmliste sind von wenigstens drei Personen des Wahlvorstandes zu unterzeichnen.

§ 41

Das Wahlergebnis ist unverzüglich nach seiner Feststellung und Verkündung dem Wahlamt telephonisch oder telegraphisch mitzuteilen. Die gesamten Wahlakten sind verpackt und versiegelt sobald wie möglich dem Wahlamt zuzustellen.

§ 42

Das Wahlamt prüft die Wahlakten aus sämtlichen Wahlbezirken und stellt das Wahlergebnis aus den beiden Wahlkreisen fest. Die hierbei in den einzelnen Wahlbezirken festgestellten offensiblen Irrtümer werden richtiggestellt und bei der Ermittlung des Gesamtergebnisses berücksichtigt. Zweifelhafte Fälle werden der Entscheidung der Bürgerchaft überlassen.

§ 43

Zur Verteilung der Bürgerchaftssitze auf die Wahlvorschläge werden die auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallenen Stimmenzahlen nacheinander durch 1, 2, 3, 4 usw. geteilt, bis von den sich hierbei ergebenden Teilzahlen so viele Höchstzahlen der Größe nach ausgedeutet werden können, wie Bürgerchaftsmitglieder zu wählen sind. Jeder Wahlvorschlag erhält so viele Sitze, wie auf ihn Höchstzahlen entfallen. Wenn die an letzter Stelle stehende Höchstzahl auf mehrere Wahlvorschläge zugleich entfällt, entscheidet das Los.

Für die Verteilung der einem Wahlvorschlage zugeteilten Sitze unter die einzelnen Bewerber ist die Reihenfolge der Benennungen auf den Wahlvorschlägen maßgebend.

§ 44

Zunächst wird das Ergebnis im zweiten Wahlkreise festgestellt. Soweit ein Wahlvorschlag aus dem zweiten Wahlkreise mit einem solchen aus dem ersten Wahlkreise verbunden ist, werden diesem die unverrechneten Reststimmen aus dem zweiten Wahlkreise hinzugezählt. Die Reststimmen werden ermittelt, indem von den auf jeden Wahlvorschlag entfallenen Stimmen das Produkt von den auf ihn entfallenen Sitzen mit der niedrigsten für die Verteilung benutzten Höchstzahl abgezogen wird; Brüche, die sich hierbei ergeben und mehr als $\frac{1}{2}$ ausmachen, werden als Ganze gerechnet, kleinere Brüche bleiben unberücksichtigt.

§ 45

Sollten hiernach auf einen Wahlvorschlag mehr Abgeordnete entfallen, als auf ihm Bewerber vorgeschlagen sind, so sind alle auf ihm vorgeschlagenen Bewerber gewählt. Die von dem Wahlvorschlage nicht in Anspruch genommenen Sitze fallen, wenn er mit einem anderen Wahlvorschlag verbunden ist, von dem noch nicht sämtliche Bewerber gewählt sind, unter erneuter Anwendung des § 43 diesem, andernfalls den Wahlvorschlägen zu, deren vorgeschlagene Personen nicht sämtlich gewählt sind, und sind mit den auf diese Vorschläge bereits entfallenen Sitzen von neuem auf diese Vorschläge nach den vorstehenden Grundregeln zu verteilen.

§ 46

Das Gesamtergebnis der Wahl wird von der Zentralwahlkommission in einer spätestens am dritten Tage nach Eingang der Wahlakten stattfindenden öffentlichen Sitzung, in der über die Bearbeitung der Wahlakten berichtet und beschloffen wird, verkündet, alsbald nach Beendigung der Sitzung dem Senat mitgeteilt und zunächst am folgenden Tage im Öffentlichen Anzeiger bekanntgemacht.

Die Zentralwahlkommission hat in dieser Bekanntmachung die Zahl der auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallenen Stimmen und Sitze, sowie der nach § 44 ermittelten, auf verbundene Wahlvorschläge übertragenen Reststimmen, die zur Verteilung der Sitze benutzten Höchstzahlen und die Namen der Gewählten anzugeben.

Das Statistische Landesamt veröffentlicht mit möglicher Beschleunigung das Ergebnis nach den einzelnen Wahlbezirken in den Statistischen Mitteilungen über den hamburgischen Staat.

§ 47

Wird im Wahlprüfungsverfahren von der Bürgerchaft die Wahl eines Wahlkreises oder eines Wahlbezirks für ungültig erklärt, so hat in diesem Wahlkreise oder Wahlbezirk eine Nachwahl stattzufinden.

Bei der Nachwahl wird nach denselben Wahlvorschlägen und auf Grund derselben Wählerlisten wie bei der Hauptwahl gewählt. Änderungen in den Wählerlisten dürfen nicht vorgenommen werden.

Auf Grund der Nachwahl wird das Wahlergebnis für den ganzen Wahlkreis neu wie bei der Hauptwahl ermittelt.

§ 48

Ist in einzelnen Wahlkreisen oder Wahlbezirken die Wahlhandlung nicht ordnungsgemäß vorgenommen worden, so hat der Senat auf Beschluß der Bürgerchaft dort die Wiederholung der Wahl anzuordnen.

Die Wiederholungswahl darf nicht später als sechs Monate nach der Hauptwahl stattfinden.

Auf die Wiederholungswahl finden die Bestimmungen des § 47 Abs. 2 und 3 Anwendung.

§ 49

Die Zentralwahlkommission hat die Gewählten von der auf sie gefallenen Wahl zu benachrichtigen und unter Hinweis auf Abs. 2 aufzufordern, sich binnen einer Woche nach Zustellung der Nachricht bei ihr über die Annahme oder Ablehnung der Wahl zu erklären. Die Wahl gilt als abgelehnt, wenn innerhalb dieser Frist keine Erklärung eingeht. Annahme unter Vorbehalt gilt als Ablehnung.

Ist ein Bewerber für beide Wahlkreise gewählt, so hat er zu erklären, für welchen Wahlkreis er die Wahl annimmt.

Sobald die Zustimmungserklärungen eingegangen sind, macht die Zentralwahlkommission dem Senat hierüber Mitteilung.

§ 50

Scheidet ein Abgeordneter innerhalb der Zeit, für die er gewählt ist, aus, so stellt der Vorsitzende der Zentralwahlkommission fest, wer an dessen Stelle in die Bürgererschaft einzutreten hat, fordert den Ersatzmann zur Abgabe der Erklärung nach § 49 auf und macht dem Senat Mitteilung, sobald die Zustimmungserklärung vorliegt.

Sind auf einem Wahlvorschlag keine Bewerber mehr vorhanden, so ist § 45 sinngemäß anzuwenden.

§ 51

Das Gesetz tritt mit dem Tage seiner Verkündung in Kraft.

b) Verordnung der Zentralwahlkommission

vom 17. September 1924

in der Fassung vom 27. Juni 1927

über die Ausübung des Wahlrechts zur Bürgererschaft vor dem Wahltag durch Seeleute und auf Seefahrzeugen Ausreisende.

Auf Grund von § 23 Absatz 4 des Bürgererschaftswahlgesetzes wird folgende Verordnung erlassen:

§ 1

Zur Ausübung des Wahlrechts vor dem Wahltag werden die zur Besatzung eines Seefahrzeuges gehörenden und die auf einem solchen Fahrzeug ausreisenden Wahlberechtigten (Seeleute und Reisende) zugelassen, wenn sie kurz vor dem Wahltag Hamburg auf einem Seefahrzeuge verlassen und nachweislich bis zum Wahltag nicht nach Hamburg zurückkehren können.

§ 2

Die Seeleute und auf Seefahrzeugen Ausreisenden können im Statistischen Landesamt, Klosterwall, in der Landherrenschaft Rigsbüttel im Amt bereits vom zehnten Tage vor dem Wahltag an ihr Wahlrecht ausüben, und zwar werktäglich und am Wahltag von 11 bis 2 Uhr.

§ 3

Es wird ein Wahlvorstand gebildet, der in Hamburg aus dem Direktor des Statistischen Landesamts oder seinem Stellvertreter als Vorsitzenden, in Rigsbüttel aus dem Amtsverwalter oder seinem Vertreter und zwei Beisitzern besteht. Es ist nicht erforderlich, daß an jedem Wahltag dieselben Personen Beisitzer sind.

§ 4

Seeleute und auf Seefahrzeugen Ausreisende, die ihr Wahlrecht nach § 2 ausüben wollen, haben den Nachweis zu erbringen, daß sie durch die bevorstehende Reise ihres Schiffes an der Ausübung ihres Wahlrechts am Wahltag verhindert sein werden. Außerdem müssen sie sich eine Bescheinigung des Statistischen Landesamts, Wahlamt, oder der sonst zuständigen Amtsstelle, besorgen, daß sie in die Wählerliste für die Bürgererschaftswahl eingetragen und dort gestrichen sind. Nur gegen Rückgabe dieser Bescheinigung können sie nach § 2 zur Wahl zugelassen werden.

Der Wahlvorstand sammelt die Bescheinigungen.

§ 5

Nach Beendigung der Wahlhandlung an jedem Tag ist die Wahlurne mit amtlichen Siegeln zu verschließen; die Wahlurne

selbst ist bis zum Beginn der neuen Wahlhandlung im Statistischen Landesamt, in Rigsbüttel im Amt, unter Verschluss zu halten. Die übrigen Wahlakten nimmt der Wahlvorsteher in Verwahrung.

§ 6

Das Ergebnis der Wahl der Seeleute und der auf Seefahrzeugen Ausreisenden wird am Tage der Bürgererschaftswahl festgestellt.

§ 7

Im übrigen finden die Bestimmungen des Bürgererschaftswahlgesetzes sinngemäße Anwendung.

c) Verordnung der Zentralwahlkommission

vom 17. September 1924

zur Durchführung der Bürgererschaftswahl in Kranken- und Pflegeanstalten.

Auf Grund von § 23 Absatz 5 des Bürgererschaftswahlgesetzes wird folgende Verordnung erlassen:

§ 1

In größeren Kranken- und Pflegeanstalten, in denen nach ärztlichem Urteil die Ausübung des Wahlrechts zur Bürgererschaft durch Kranke unbedenklich ist, werden besondere Wahlstellen eingerichtet.

§ 2

Die Anstalten teilen dem Statistischen Landesamt, Wahlamt, auf den von diesem erhältlichen Vordruck bis zum 5. Tage vor der Wahl die Namen der Wahlberechtigten mit, die sich voraussichtlich noch am Wahltag in der Anstalt befinden.

§ 3

Das Wahlamt prüft die Wahlberechtigung dieser Personen tilgt die Namen in den Wählerlisten und trägt sie in besondere Anstalts Wählerlisten ein.

§ 4

Die Mitglieder der Wahlvorstände in den Anstalten brauchen nicht in dem Wahlbezirk der Anstalt wahlberechtigt zu sein. Es können in den verschiedenen Abteilungen einer Anstalt verschiedene Personen als Mitglieder des Wahlvorstandes bestimmt werden.

§ 5

Die Anstaltsleitung bestimmt für die Anstalt die Wahlräume und die Wahlzeiten. Die Räume müssen so gelegen sein, daß ein Absonderungsraum geschaffen werden kann. Die Wahlzeit in jedem Wahlraum ist so zu bemessen, daß sämtliche für den Raum in Frage kommenden Wahlberechtigten ihre Stimme abgeben können.

§ 6

Der Wahlvorstand kann sich zur Entgegennahme des Stimmzettels auch an das Bett eines wahlberechtigten Kranken begeben, wenn ärztliche Bedenken nicht entgegenstehen. Das Wahlgeheimnis ist in diesen Fällen besonders zu sichern.

§ 7

Ort und Zeit der Wahl sind von der Anstaltsleitung dem Wahlamt und spätestens am Tage vor der Wahl auch den Beteiligten bekanntzugeben.

§ 8

Im übrigen finden die Bestimmungen des Bürgererschaftswahlgesetzes sinngemäße Anwendung.

2. Die Einteilung des hamburgischen Staates in Wahlbezirke.

a) Wahlbezirkseinteilung der Stadt Hamburg (I. Wahlkreis).

Ein Querstrich zwischen zwei Zahlen (z. B. 1—20) bedeutet sämtliche zwischen beiden liegenden Nummern, ein Bruchstrich (z. B. 1/19, 2/20) nur die ungeraden oder geraden Nummern.

Altstadt.

Bezirk 1. Adolfsbrücke 1/7 und 2/8. Adolfsplatz. Alterwall. Bäckerstraße, Große. Bäckerstraße, Kleine. Börsebrücke. Brodstrangen 1/9 und 2/8. Dornbusch. Fischmarkt 1—5. Johannisstraße, Große. Johannisstraße, Kleine. Jungfernstieg 1—5. Mönkedamm. Neß 1—4. Pelzerstraße. Plan, die geraden Nr. Rathhaus. Beim alten, von der Börsebrücke rechts. Rathhausmarkt 4—5 und 17—19 nebst Rathhaus. Rathhausstraße, die ungeraden Nr. Reesendamm. Reichenstraße, Große, die geraden Nr. Rolandsbrücke. Schauenburgerstraße. Schmiedestraße, die geraden Nr.

Wahlstelle: Dornbusch 2 bei Junghenne.

Bezirk 2. Alsterdamm 24—41. Alsterthor, die ungeraden Nr. und 10/22. Bergstraße. Curienstraße. Domstraße. Ferdinandstraße 49/75 und 56/68. Fischmarkt 11—13. Gertrudenstraße 11/17. Hermannstraße. Hopfenack 18/28. Jacobipassage (siehe Steinstraße 153/155). Kattrepel. Kattrepelsbrücke, die geraden Nr. Knochenhauerstraße. Kreußerstraße. Möndebergstraße 15/31 und 16/22. Niedernstraße, von der Springeltwiete rechts bis zum Kattrepel (Nr. 10). Baulstraße. Petrifische, Bei der. Pferdemarkt, die ungeraden Nr. Plan, die ungeraden Nr. Raboisen 83/103 und 50/98. Rathhausmarkt 6—11. Rathhausstraße, die geraden Nr. Reichenstraße, Kleine, die geraden Nr. Rosenstraße, Kleine. Schmiedestraße, die ungeraden Nr. Schopenstehl. Schulstraße. Speersort. Steinstraße 147/163.

Wahlstelle: Rosenstraße 16 (Gewerbeschule).

Bezirk 3. Alsterdamm 1—19. Alsterthor 2. Brandsende. Ferdinandstraße 1/45 und 2/40. Georgsplatz 2/14. Gertrudenstraße 1/7 und die geraden Nr. Glocengießerwall 12—26 und Kunsthalle. Lombardsbrücke, vom Glocengießerwall bis zur Mitte der Brücke, mit Ausfluß des nördlichen Fußweges. Markthalle, Sinter der. Pferdemarkt 70. Raboisen 1/67 und 2/40. Rosenstraße, die geraden Nr.

Wahlstelle: Ferdinandstraße 15 bei Marok.

Bezirk 4. Bahnhofsteg. Breitestraße. Ernst Meck Straße, vom Glocengießerwall bis zum Ende der Brücke. Georgsplatz, die ungeraden Nr. und 16. Gertrudenkirchhof. Glocengießerwall 1—11 und Hauptbahnhof. Vilsenstraße. Mühren, Kurze. Pferdemarkt 42/68. Rosenstraße 3/57. Spitalerstraße, die geraden Nr.

Wahlstelle: Spitalerstraße 6 (Handelschule).

Bezirk 5. Altmannstraße, vom Steinhornwall bis zum Ende der Brücke. Alstädterstraße 28—46. Barkhof. Bugenhagenstraße. Jacobikirchhof. Möndebergstraße 1/13 und 2/14. Mühren, Lange. Niedernstraße, von der Alstädterstraße rechts bis zur Springeltwiete. Pferdemarkt 2/28. Spitalerstraße, die ungeraden Nr. Springeltwiete 12—32. Steinstraße 11/59 und die geraden Nr. Steinhordamm. Steinhornwall.

Wahlstelle: Pumpen 37 (Handelschule).

Bezirk 6. Alstädterstraße 6—25. Bahnhofspatz. Bahnhofstraße. Bauhof. Burchardplatz. Burchardstraße. Deichthorstraße. Deichthormarkt, Am. Depenau. Fischertwiete. Hopfenack 2/16. Johannismwall. Kattrepelsbrücke, die ungeraden Nr. Klingberg. Klosterstraße. Klosterwall. Meßberg. Niedernstraße, vom Bahnhofspatz links bis zur Kattrepelsbrücke (9, 11 und 117—125) und rechts bis zur Alstädterstraße. Pumpen. Steinstraße 1/9.

Wahlstelle: Niedernstraße 118/119 bei Thomsen.

Bezirk 7. Mohlenhoffstraße. Springeltwiete 33—51. Springeltwiete, Neue. Steinstraße 61/145.

Wahlstelle: Klosterstraße 32/34 bei Bedmann.

Bezirk 8. Börse, Bei der alten. Brandstwiete, die ungeraden Nr. und 2/26. Brauerstraße. Brauerstraßenbrücke. Brodstrangen 15/35 und 10. Dovensteth. Gerdenstwiete. Hopfenack, die ungeraden Nr. Hüxter. Lembkentwiete. Lembkentwiete, Hinter der. Neß 7—9. Rathhaus, Beim alten, vom Neß links. Reichenstraße, Große, die ungeraden Nr. Reichenstraße, Kleine, die ungeraden Nr.

Wahlstelle: Dovensteth 25/26 bei Lunau.

Bezirk 9. Brandstwiete 28/60. Catharinenbrücke. Catharinenkirchhof. Catharinenstraße. Grimm. Gröningerstraße. Gröningerstraße, Neue. Holzbrücke 7/13. Mattentwiete 1/17. Mühren, Bei den, 62—95. Reimersbrücke 5. Reimersstwiete 1—15 und 23—30. Stedelhörn. Zippelhaus. Zollenbrücke.

Wahlstelle: Neue Gröningerstraße 10 bei Böge.

Bezirk 10. Annen, Bei St. Annenplatz, St. Annen-ufer, St. Baakenbrücke. Baakenhöft. Baakenwärderstraße. Broof. Broofthor. Broofthorquai. Cremon. Dalmannquai. Dalmannstraße. Ericus. Ericuspitze. Freihafenelbbrücke, rechts. elbisch. Gaswerkstraße. Harburgerstraße. Hohebrücke 4. Holländischerbrook. Holländischereibe. Holzbrücke 8. Hübenerquai. Hübenerstraße. Kaiserhöft. Kaiserquai. Kammengießerort. Kehr- wieder. Kehr wiederplatz. Kehr wieder spitze. Kehr wiedersteg. Ribbelsteg. Kirchenpauerquai. Kirchenpauerstraße. Krah. Bei dem neuen. Lohseplatz. Magdeburgerquai. Mattentwiete 19/37 und die geraden Nr. Meyerstraße. Mühren, Bei den, 44—61. Peterfenquai. Pichuben. Poggenmühle. Reimersstwiete 16—22. Sande, Auf dem. Sandthorhöft. Sandthorquai. Schleusenquai. Steinschanze. Strandhöft. Strandquai. Theerhof. Versmannquai. Wandbrahm, Alter. Wandbrahm, Neuer. Wandbrahmbrücke. Wilhelminenplatz. Zweibrückenstraße.

Wahlstelle: Bei den Mühren 52 bei Laengle.

Bezirk 11. Altenwallbrücke. Bohnenstraße. Burstab, Großer. Burstab, Kleiner. Deichstraße, die ungeraden Nr. Görttwiete, die geraden Nr. Grasteller 1/3 und 2/16. Hahntrapp. Heiligengeistbrücke 1 und 2. Herrlichkeit. Hohebrücke 1 und Kranhaus. Holzbrücke 1/5 und 2. Hopfenmarkt 1—8 und 28—36. Raastwiete. Rammernannstwiete. Neuburg. Reimersbrücke, zwischen Neuburg und dem Fleet. Rödingsmarkt 1—12 und 52—84. Slamatjenbrücke, von der Straße Herrlichkeit bis zur Brücke. Trostbrücke. Waisenhaus, Beim alten.

Wahlstelle: Neuburg 21 bei Jacchi.

Bezirk 12. Deichstraße, die geraden Nr. Görttwiete, die ungeraden Nr. Hopfenmarkt 9—23. Rajen. Rödingsmarkt 13—48. Steintwiete.

Wahlstelle: Görttwiete 4 bei Jagemann.

Neustadt.

Bezirk 13. Alsterplais 17—21. Colonnaden. Dammtor- damm, vom Stephansplatz rechts und Dammtorpavillon. Esplanade. Fehlandstraße. Jungfernstieg, Neuer. Lombardsbrücke, von der Esplanade bis zur Mitte der Brücke, mit Ausfluß des nördlichen Fußweges. Stephansplatz, die geraden Nr. Theaterstraße, Große.

Wahlstelle: ABC Straße 9 bei Dahmte.

Bezirk 14. Büschstraße. Caffamacherreihe 59/117 und 58/108. Dammtorstraße. Drehbahn. Kalkhof. Theaterstraße. Kleine. Wälderstraße.

Wahlstelle: Caffamacherreihe 75/77 bei Sauer.

Bezirk 15. Dammtorhordamm, vom Stephansplatz links, Dammtorbahnhof und Botanischer Garten. Dammtorwall. Dragonerfall. Friedrich Ebert-Straße und Musikhalle. Fürstenplatz. Holstenglacis, vom Sievekingplatz rechts. Jungiusstraße, vom Dammtorwall bis zur Straße Bei den Kirchhöfen. Kirchhöfen. Bei den, vom Holstenglacis rechts bis zur Thiergartenstraße. Loignupplatz, vom Alterglacis links. Sievekingplatz. Stephansplatz, die ungeraden Nr. Thiergartenstraße, vom Dammtorhordamm bis zur Straße Bei den Kirchhöfen. Valentinskamp 49—67. Windel-Straße.

Wahlstelle: Friedrich Ebert-Straße 15 (Behörde für das Versicherungswesen).

Bezirk 16. Caffamacherreihe 1/57 und 2/56. Spedstraße. Valentinskamp 23—48.

Wahlstelle: Caffamacherreihe 15/17 bei Hundshagen.

Bezirk 17. ABC Straße 46—59. ABC Straße, Neue. Ansharplatz. St. Gänsemarkt 29—66. Valentinskamp 1—19a und 68—102.

Wahlstelle: Caffamacherreihe 20 bei Heinrichsen.

Bezirk 18. ABC Straße 1—8. Adolfsbrücke 10, 10a, 10 b. Alterarcaden. Bleichen, Große, 1/43 und 2/58. Bleichenbrücke, die geraden Nr. Gänsemarkt 2—28. Gerhoffsstraße. Heuberg, die ungeraden Nr. Jungfernstieg 6—40 und Alsterpavillon. Königstraße. Neuerwall 1/49 und 2/50 a. Poststraße. Schleusenbrücke. Stadtwassermühle, Bei der.

Wahlstelle: Königstraße 38 bei Grauschopf.

Bezirk 19. ABC Straße 9—45. Amelungstraße 10—21. Bleichen, Hohe, 15—48. Fuhlentwiete, die ungeraden Nr. und 26/58. Kaiser Wilhelm Straße 2/46. Neustädterstraße 1/23 und 4/32.

Wahlstelle: Fuhlentwiete 34 (Gewerbeschule).

Bezirk 20. Adolfsbrücke 9/11. Amelungstraße 1—9. Bleichen, Große, 45/79 und 60/92. Bleichen, Hohe, 5—13 und 49—54. Bleichenbrücke, die ungeraden Nr. Düsternstraße 16/56. Ellerthorsbrücke, die geraden Nr. Fuhlentwiete 2/24. Grassfelder 18/22. Heuberg, die geraden Nr. Langergang 4—14 und 76—84. Neuerwall 51/107 und 52/88. Schleusenweg. Stadthausbrücke. Wegstraße 1/23.

Wahlstelle: Fuhlentwiete 24 bei Schmüser.

Bezirk 21. Bäckerbreitgang 1—48. Kaiser Wilhelm Straße 1/77 und 48/88. Langergang 24—56. Neustädterstraße 25/61 und 36/58. Wegstraße 2/24.

Wahlstelle: Wegstraße 17 bei Wielf.

Bezirk 22. Amidammachergang. Düsternstraße 21/71. Ebräergang. Rugelsort. Schulgang. Steinweg, Alter, 1—41. Steinweg-Passage.

Wahlstelle: Ebräergang 14 bei Gerbsch.

Bezirk 23. Brüderstraße 1/15 und die geraden Nr. Rademachergang. Trampgang, Großer. Wegstraße 25/31 und 26/34.

Wahlstelle: Kahlhöfen 32a bei Nordmann.

Bezirk 24. Breitergang. Kahlhöfen 1—23a. Kornträgergang.

Wahlstelle: Kahlhöfen 27 (Willert's Gesellschaftshaus).

Bezirk 25. Bäckerbreitgang 49—86. Holstenplatz. Kaiser Wilhelm Straße 79/117 und 110/118. Neustädterstraße 63/121 und 60/114. Poollstraße.

Wahlstelle: Bäckerbreitgang 72 (Volkschule).

Bezirk 26. Holstenwall 1—9. Kahlhöfen 24—32a. Kurzestraße. Marienstraße 2/38. Pilatuspool. Schuldt's Stift, Bei.

Wahlstelle: Holstenwall 14 (Volkschule).

Bezirk 27. Kahlhöfen 33—45. Marcusstraße 17/85 und 30/82. Marienstraße, die ungeraden Nr. und 40/70.

Wahlstelle: Elbstraße 113 bei Wälfesfeld.

Bezirk 28. Brüderstraße 17/29. Großneumarkt 1—31a. Marcusstraße 1/15 und 2/28. Peterstraße 1—8 und 64—78. Thielbeck. Wegstraße 33/39 und 36/44.

Wahlstelle: Kahlhöfen 16b bei Edel („Hofsteinisches Haus“).

Bezirk 29. Elbstraße 55/113 und 54/104. Glacischauffee, vom Millerthorplatz rechts. Holstenwall 18—21. Holstenwall, vom Millerthordamm links. Hütten 66—84. Millerthordamm, vom Zeughausmarkt rechts. Millerthorplatz, vom Millerthordamm rechts. Steinweg, Neuer 54—99. Zeughausmarkt 39—45.

Wahlstelle: Holstenwall 17 (Volkschule).

Bezirk 30. Hütten 85—104. Peterstraße 9—63, ohne die Nr. 33a und 33b.

Wahlstelle: Holstenwall 16 (Volkschule).

Bezirk 31. Elbstraße 115/137 und 106/136. Enderplatz. Holstenwall 10—17. Hütten 1—65 und 105—140. Peterstraße 33a und 33b.

Wahlstelle: Holstenwall 15 (Volkschule).

Bezirk 32. Admiralitätsstraße 1—32 und 59—84. Düsternstraße 1/19 und 2/10. Ellerthorsbrücke, die ungeraden Nr. Grassfelder 21/23. Heiligengeistbrücke 3 und 4. Herrengarten 1—21 und 74—97. Rüterwall. Michaelisbrücke. Michaelisstraße, die ungeraden Nr. Pastorenstraße 1/17 und 2/12. Sägersplatz. Zeilsfeld.

Wahlstelle: Michaelisstraße 50 bei Böhme, Planeth Hfl.

Bezirk 33. Brunnenstraße, Erste. Brunnenstraße, Zweite. Großneumarkt 48—58. Mauerstraße. Michaelisstraße 2/50. Paradieshof. Steinweg, Alter 42—80.

Wahlstelle: Schlachterstraße 43/44 bei Magnusson.

Bezirk 34. Elbstraße 2/26. Großneumarkt 32—47. Schlachterstraße. Steinweg, Neuer, 1—20.

Wahlstelle: Mühlenstraße 4 (Volkschule).

Bezirk 35. Elbstraße 1/53 und 28/52. Mühlenstraße 25—50. Steinweg, Neuer, 21—53. Zeughausmarkt 1—21.

Wahlstelle: Mühlenstraße 14 (Volkschule).

Bezirk 36. Kirchenstraße. Krantenkamp. Michaelisstieg. Michaelisstraße 52/112. Pastorenstraße 19/25 und 14/20. Windlerstraße.

Wahlstelle: Böhmenstraße 5/6 (Volkschule).

Bezirk 37. Böhmenstraße. Englische Platte. Jacobstraße, die ungeraden Nr. Mühlenstraße 1—24.

Wahlstelle: Böhmenstraße 13 (Volkschule).

Bezirk 38. Jacobstraße, die geraden Nr. Nicolaistraße. Rotheboodstraße. Zeughausstraße 29—44 b.

Wahlstelle: Jacobstraße 33 bei Ohlrogge.

Bezirk 39. Circusweg, vom Millerthorplatz links bis zur Sylterallee. Cyhavenerallee. Dovestraße. Elbpart. Am. Helgoländerallee. Heuberg. Millerthordamm, vom Zeughausmarkt links. Millerthorplatz, vom Millerthordamm links. Mühlenberg. Neumayerstraße. Seewartenstraße. Sylterallee, vom Hafen rechts. Zeughausmarkt 22—38 und Kirche. Zeughausstraße 1—28 und 45—56.

Wahlstelle: Zeughausstraße 38/39 bei Farclas.

Bezirk 40. Eichholz 2/20. Höhlerweg. Schaarmarkt. Venusberg.

Wahlstelle: Höhlerweg 11 bei Freudenthal.

Bezirk 41. Anberg. Martin Luther Straße 9/39 und die geraden Nr. Schaarsteinweg 2/22.

Wahlstelle: Anberg 6 bei Gardelmann.

Bezirk 42. Admiralitätsstraße 33—58. Herrengraben 22—72. Martin Luther Straße 1/7 a. Pasmannstraße. Pulverturmsbrücke. Rehboffstraße. Slamatjenbrücke, von der Admiralitätsstraße bis zur Brücke.

Wahlstelle: Brauerknechtgraben 8 bei Stage.

Bezirk 43. Baumwall. Brauerknechtgraben 1/27 und 2/36. Hullstraße. Schaarsteinweg, die ungeraden Nr. und 24/26. Schaarsteinwegsbrücke. Schaarthor. Steinhöft. Stubbenhuf. Vorsetzen 1—11.

Wahlstelle: Stubbenhuf 23 bei Buchtenkirch.

Bezirk 44. Neuerweg, Neustädter. Vorsetzen 12—37. Weikenstraße. Wolfgangsweg.

Wahlstelle: Brauerknechtgraben 27 bei Hansmann.

Bezirk 45. Brauerknechtgraben 29/55. Karpfangerstraße. Rambachstraße. Vorsetzen 38—70 und ohne Nr. (Raischuppen).

Wahlstelle: Schaarmarkt 30 bei Engelhardt.

Bezirk 46. Brauerknechtgraben 40/54. Ditmar Koel Straße 1/15 und 2/18. Eichholz 1/21 und 22/26. Reimarusstraße.

Wahlstelle: Ditmar Koel Straße 18 bei Faje.

Bezirk 47. Ditmar Koel Straße 17/27 und 20/36. Eichholz 23/43 und 28/62. Hafenthor. Johannisbollwerk.

Wahlstelle: Hafenthor 5 bei Stehr.

St. Georg.

Bezirk 48. Alster, An der, 72—86. Alstertwiete. Ernst Merck Straße 2/20. Georgsfrühhof, St., 1—8. Georgstraße, St. Holzdamm. Kirchenallee 23—30. Lombardsbrücke, der nördliche Fußweg von der Straße An der Alster bis zur Mitte der Brücke. Kantenbergstraße.

Wahlstelle: Holzdamm 5 (Klosterschule).

Bezirk 49. Alster, An der, 1—71 und Gurlittinsel. Barcarstraße 1. Georgsfrühhof, St., 15—26. Gurlittstraße 11/37 und 8/38. Koppel, die ungeraden Nr. Lohmühlenstraße 1—2 und 53—54. Schmilinskystraße 3/15 und 6/18.

Wahlstelle: Holzdamm 5 (Klosterschule).

Bezirk 50. Brennerstraße 77/87 und 86/92. Bülowstraße. Casparstraße. Knorrestraße. Koppel 92/110. Langereihe 99/123 und 100/118. Lohmühlenstraße 24—52. Rostoderstraße 39 und 58/78. Schmilinskystraße 17/29. Stiftstraße 15/21. Tümgelstraße.

Wahlstelle: Langereihe 103 bei Schade.

Bezirk 51. Brennerstraße 36/82. Danzigerstraße 2/12 a. Lindenstraße 71/87 und 60/72. Lohmühlenstraße 16—23. Steindamm 61/117. Stiftstraße 29/33 und 34/46.

Wahlstelle: Lindenstraße 50 bei Blandet.

Bezirk 52. Lohmühlenstraße 3 (Allgemeines Krankenhaus). Wahlstelle: Lohmühlenstraße 3 (Allgemeines Krankenhaus St. Georg).

Bezirk 53. Bremerreihe 12/26. Brennerstraße 2/28. Danzigerstraße 1/7. Lüneburgerstraße. Steindamm 1/59.

Wahlstelle: Brennerstraße 42 bei Egge.

Bezirk 54. Brennerstraße 3/25. Danzigerstraße 9/25. Hansaplatz 1—7 und 12—13. Rostoderstraße 4/20.

Wahlstelle: Danzigerstraße 25 bei Stoppel.

Bezirk 55. Baumeisterstraße, die geraden Nr. Vorgeck. Bremerreihe, die ungeraden Nr. und 10. Capellenstraße. Ernst Merck Straße 9/21. Hackmannplatz. Kirchenallee 19—22 und 33—58. Langereihe 2/12 a. Steinhörplatz 3. Steinhörweg.

Wahlstelle: Baumeisterstraße 6 (Gewerbeschule).

Bezirk 56. Baumeisterstraße 11/25. Beyerstraße, die geraden Nr. Vorgeckstraße 1/31 und 2/18. Hansaplatz 8—11. Kirchenweg 1/17 und 2/16. Kohdestraße. Zimmerpforte, die geraden Nr.

Wahlstelle: Kirchenweg 1 bei Kröger.

Bezirk 57. Beyerstraße, die ungeraden Nr. Vorgeckstraße 37/73 und 20/50. Danzigerstraße 31/61. Kirchenweg 19/21 und 18/26. Rostoderstraße 1/9. Zimmerpforte, die ungeraden Nr.

Wahlstelle: Rostoderstraße 9 bei Schmidt.

Bezirk 58. Baumeisterstraße 3/9. Danzigerstraße 63/65. Greifswalderstraße. Langereihe 1/51 und 14/70.

Wahlstelle: Greifswalderstraße 22 bei Schaller.

Bezirk 59. Gurlittstraße 39/49 und 40/50. Koppel 2/86. Langereihe 53/97. Schmilinskystraße 20/34. Spadenteich.

Wahlstelle: Langereihe 99 bei Lösch.

Bezirk 60. Danzigerstraße 50/76. Langereihe 72/98. Schmilinskystraße 37/53 und 40/60.

Wahlstelle: Danzigerstraße 51 bei Adler.

Bezirk 61. Danzigerstraße 26/48. Grönmacherweg 1—18. Rostoderstraße 11/33 und 22/54. Schmilinskystraße 62/94.

Wahlstelle: Rostoderstraße 25 bei Wiese.

Bezirk 62. Brennerstraße 31/75. Danzigerstraße 14/24. Grönmacherweg 20—46. Revalerstraße. Stiftstraße 10/32.

Wahlstelle: Brennerstraße 53 bei Hannosch.

Bezirk 63. Altmannstraße, vom Besenbinderhof rechts bis zur Brücke. Brodesallee. Große Allee 1—33. Kreuzweg. Pulverteich 1/11 und die geraden Nr. Pulverteich, Kleiner, die geraden Nr. Steinbamm 2/64. Steinhörplatz ohne Nr. (Gewerbeschule, Museum).

Wahlstelle: Große Allee 4 bei Lange.

Bezirk 64. Böckmannstraße. Große Allee 39—60. Turnhalle, frühere Polizeiwache und Milchhalle. Lindenstraße 59/67. Pulverteich 13/43. Pulverteich, Kleiner, die ungeraden Nr. Steinbamm 66/90.

Wahlstelle: Große Allee 45 bei Koppelman.

Bezirk 65. Alexanderstraße, die ungeraden Nr. und 4/20. Lindenstraße 19/57 und 6/56. Steinbamm 92/124. Stiftstraße 50/98.

Wahlstelle: Stiftstraße 69 (Sprachheilschule, Turnhalle).

Bezirk 66. Hofstraße 1/23 und 2/30. Lindenplatz. Lindenstraße 1/17 und 2/4. Strohhaufe, Beim, 1/51.

Wahlstelle: Hofstraße 30 bei Heitmann.

Bezirk 67. Berlinerthor 1—10. Hofstraße 31/53 und 32/72. Hofetwiete. Kolbergstraße. Strohhaufe, Beim, 53/97.

Wahlstelle: Berlinerthor 27 (Volkschule).

Bezirk 68. Alexanderstraße 24/34. Berlinerthor 12—29. Hartwig Besse Straße. Hauptfeuerwache, Bei der. Lämmermarkt, Am. Lübederthor. Lübederthordamm. Minenstraße. Steinbamm 126/160. Stiftstraße 37/69. Wallstraße, vom Lübederthordamm rechts bis zur Lübeder Eisenbahn. Westphalensweg.

Wahlstelle: Bei der Hauptfeuerwache 1 (Volkschule).

Bezirk 69. Amfındstraße 1—10. Hühnerposten. Klosterthor. Münzplatz 1. Münzstraße. Norderstraße 1/71 und die geraden Nrn. Repsoldstraße 48/52. Schulweg. Spalbingstraße 1/23. Weferstraße.

Wahlstelle: Münzstraße 6 (Gewerbeschule).

Bezirk 70. Amfındstraße 11—27. Repsoldstraße 58/70. Spalbingstraße 25/49 und 2/46. Woltmannstraße 1/21 und die geraden Nrn.

Wahlstelle: Woltmannstraße 5 bei Rühmann.

Bezirk 71. Amfındstraße 31—77. Vippeltstraße. Repsoldstraße 74/128. Sonninstraße 72/120. Woltmannstraße 23/33.

Wahlstelle: Amfındstraße 40 bei Smith.

Bezirk 72. Mittelcanal. Nrn. Münzplatz 11. Münzweg. Repsoldstraße 43/131. Rosenallee. Sonninstraße 1 und 2—26. Spalbingstraße 55/85 und 60/88.

Wahlstelle: Rosenallee 37 (Volkschule, Turnhalle).

Bezirk 73. Altmanustraße, vom Besenbinderhof links bis zur Brücke. Besenbinderhof 31—73. Nagelsweg 1/19 und die geraden Nrn. Norderstraße 77/133. Repsoldstraße 1/35 b und 6/22.

Wahlstelle: Norderstraße 105 bei Knopp.

Bezirk 74. Berlinerthordamm. Besenbinderhof 1—29. Hammerbrookstraße 1/21 und 2/18. Heidenkampsweg ohne Nr. (Bahnhof Berliner Thor). Norderstraße 139/175. Strohhaufe, Wein, die geraden Nrn.

Wahlstelle: Norderstraße 165 (Volkschule).

Bezirk 75. Hammerbrookstraße 23/35 und 22/28. Heidenkampsweg 31/45 und 20/36. Jenischstraße, die ungeraden Nrn. Nagelsweg 27/31. Spalbingstraße 91, 93 und 116/220.

Wahlstelle: Nagelsweg 31 bei Hommel.

Bezirk 76. Albertstraße. Nagelsweg 33/47. Victoriastraße 1/19 und 2/16.

Wahlstelle: Albertstraße 48 bei Bremauer.

Bezirk 77. Nagelsweg 49/63. Norderquaistraße. Victoriastraße 21/47 und 18/34.

Wahlstelle: Nagelsweg 61 bei Hirsch.

Bezirk 78. Gothenstraße 1/9. Hammerbrookstraße 37/67 und 30/68. Jenischstraße 2/8.

Wahlstelle: Hammerbrookstraße 67 bei Müller.

Bezirk 79. Gothenstraße 11/63. Heidenkampsweg 47/65 und 38/48. Jenischstraße 10/64.

Wahlstelle: Gothenstraße 41 bei Müller.

Bezirk 80. Frankenstraße 1/35 und 2/32. Gothenstraße 2/32.

Wahlstelle: Frankenstraße 12 bei Käfer.

Bezirk 81. Frankenstraße 37/55 und 34/48. Gothenstraße 34/62. Heidenkampsweg 69/73 und 50/80.

Wahlstelle: Gothenstraße 58 bei Genning.

Bezirk 82. Gustavstraße, die ungeraden Nrn. und 2/14 b. Hammerbrookstraße 72/88. Nagelsweg 69/73. Süderquaistraße.

Wahlstelle: Nagelsweg 73 (Volkschule, Turnhalle).

Bezirk 83. Hammerbrookstraße 69/85. Wendenstraße 1/31 und 2/72.

Wahlstelle: Hammerbrookstraße 71 bei Bauch.

Bezirk 84. Heidenkampsweg 91/115 und 86/138. Sachsenstraße 47/55. Wendenstraße 41/53 und 74/118.

Wahlstelle: Wendenstraße 51 bei Danlowski.

Bezirk 85. Heidenkampsweg 117/123 und 154/160. Sachsenstraße 31/45 und 24/50.

Wahlstelle: Sachsenstraße 41 (Volkschule, Turnhalle).

Bezirk 86. Hammerbrookstraße 87/93 b und 90/102. Sachsenstraße 1/29 und 2/22. Schwabenstraße 27/39 und 54/70.

Wahlstelle: Sachsenstraße 41 (Volkschule, Turnhalle).

Bezirk 87. Gustavstraße 16/26. Idastraße 1/21. Nagelsweg 75/89. Schwabenstraße 1/9 und 2/52.

Wahlstelle: Nagelsweg 79 bei Hüller.

Bezirk 88. Hammerbrookstraße 108/110 a. Idastraße, die geraden Nrn. Nagelsweg 91/95. Süderstraße 5/31.

Wahlstelle: Süderstraße 19 bei Thiesßen.

Bezirk 89. Hammerbrookstraße 95/105 und 104/106. Idastraße 23/35. Süderstraße 33/59.

Wahlstelle: Hammerbrookstraße 95 bei Leed.

Bezirk 90. Heidenkampsweg 135/137 und 168/200. Süderstraße 61/97.

Wahlstelle: Süderstraße 97 bei Lasse.

Bezirk 91. Lorenzstraße, die ungeraden Nrn. Nagelsweg 97/103. Süderstraße 2/28.

Wahlstelle: Lorenzstraße 27 bei Meister.

Bezirk 92. Grünerdeich 23/55 und 16/62. Hammerbrookstraße 107/121 und 112/122. Lorenzstraße, die geraden Nrn. Nagelsweg 105/117. Süderstraße 30/38.

Wahlstelle: Hammerbrookstraße 121 bei Frank.

Bezirk 93. Friesenstraße 14/40. Grünerdeich 67/143 und 80/110. Heffenstraße 17/19 und 16/18. Süderstraße 40/72.

Wahlstelle: Süderstraße 64 bei Hende.

Bezirk 94. Friesenstraße 1/11 und 2/12. Heidenkampsweg 141 und 206/218. Süderstraße 74/104. Thüringerstraße 59/81.

Wahlstelle: Süderstraße 74 bei Habel.

Bezirk 95. Friesenstraße 19/29. Heidenkampsweg 159/169 und 220/226. Heffenstraße 21/47. Thüringerstraße 58/90.

Wahlstelle: Heidenkampsweg 220 bei Gack.

Bezirk 96. Bullerdeich, vom Heidenkampsweg bis zum Hochwasserbassin. Friesenstraße 31/39. Grünerdeich 147/185 und 132/142. Heidenkampsweg 171/173 und 236/246. Heffenstraße 24/38.

Wahlstelle: Heidenkampsweg 236 bei Blome.

Bezirk 97. Banksstraße 2/48. Heerenstraße. Oberhafenstraße. Schleusenstraße. Stadtdeich 1—43 und ohne Nr. (Fruchtschuppen).

Wahlstelle: Banksstraße 30 bei Hensel.

Bezirk 98. Banksstraße 50/84. Danielstraße 1/75 und die geraden Nrn. Engelstraße. Stadtdeich 44—61.

Wahlstelle: Danielstraße 63/65 bei Blohm.

Bezirk 99. Banksstraße 41/153 und 86/160. Danielstraße 79/125. Ernststraße. Stadtdeich 73—81. Süderstraße 1.

Wahlstelle: Banksstraße 142 bei Kelterborn.

Bezirk 100. Banksstraße 162/250. Olgastraße. Stadtdeich 97—114.

Wahlstelle: Banksstraße 240 bei Jörß.

St. Pauli.

Bezirk 101. Carolinenstraße 1—13. Feldstraße 48—61. Holstenglacis, von der Carolinenstraße links. Holstentor, Vor dem Kirchhöfen. Bei den, von der Carolinenstraße links bis zur Thiergartenstraße und rechts bis zum Holstenglacis. Marktstraße 1—12.

Wahlstelle: Feldstraße 54 bei Müller.

Bezirk 102. Nylfstraße, die geraden Nr. Carolinenstraße 14—45, Haus mit der Kapelle des St. Pauli Begräbnisplatzes und katholischer Begräbnisplatz. Glashüttenstraße 36—38 und 78—85a. Grabenstraße 23—26. Jungiusstraße, von der Straße Bei den Kirchhöfen bis zur Carolinenstraße und Kengelstraße. Kampstraße 33/55 (vom Schlachthof bis zur Carolinenstraße) und 58/62. Lagerstraße, von der Carolinenstraße links die Gebäude der ehemaligen Zollvereinsniederlage und 8/14. Marktstraße 150. Mercurstraße. Kengelstraße 68/76. Schönstraße. Seitenstraße, Erste. Seitenstraße, Zweite. Seitenstraße, Dritte. Sternschanze, von der Kengelstraße links bis zum Dänenweg. Thiergartenstraße, von der Straße Bei den Kirchhöfen bis zur Kengelstraße.

Wahlstelle: Carolinenstraße 23 bei Kausch.

Bezirk 103. Feldstraße 37a—47. Glashüttenstraße 1—8 und 100—116. Marktstraße 13—21a. Mathildenstraße. Turnerstraße 2/6.

Wahlstelle: Feldstraße 37a bei Bod.

Bezirk 104. Nylfstraße 1/7. Glashüttenstraße 17—34 und 87—99. Grabenstraße 29—41. Marktstraße 123—149.

Wahlstelle: Kampstraße 58 (Schwerhörigenschule).

Bezirk 105. Grabenstraße 1—11. Marktstraße 107—119.

Wahlstelle: Grabenstraße 27 bei von Drathen.

Bezirk 106. Feldstraße 26—37. Marktstraße 22—58. Marktweg. Delmühle. Turnerstraße, die ungeraden Nr. und 8/18.

Wahlstelle: Marktstraße 31 bei Bud.

Bezirk 107. Nylfstraße 11/21. Grabenstraße 12. und 27—28. Kampstraße 23/31 und 36/46 (Schlachthofanlage). Laeizstraße. Marktstraße 92—106. Sternstraße 121/125 und die geraden Nr.

Wahlstelle: Laeizstraße 12 (Volksschule).

Bezirk 108. Bartelsstraße 2a und 2/28. Dänenweg, von der Straße Sternschanze links bis zur Schanzensstraße. Kampstraße 1/21. Lagerstraße 1, 2, 4 mit Viehbofsanlagen und 21/33. Schanzensstraße 61/87, 52/72 und Sternschanzenbahnhof. Sternstraße 101/119 a.

Wahlstelle: Schanzensstraße 72 bei Gierik.

Bezirk 109. Altonaerstraße 42/74. Bartelsstraße 34/56. Schanzensstraße 93/121. Sufannenstraße 18—30.

Wahlstelle: Schanzensstraße 87 bei Lude.

Bezirk 110. Altonaerstraße 43/69. Amandastraße 1/63 und 2/50. Weidenallee 5/15.

Wahlstelle: Vereinsstraße 13 bei Holzmann.

Bezirk 111. Altonaerstraße 33/41 und 24/40. Amandastraße 65/79. Bartelsstraße 58/100. Vereinsstraße 1/13, 2a und 2/22.

Wahlstelle: Bartelsstraße 85 bei Westergaard-Schmidt.

Bezirk 112. Altonaerstraße 3/31 und 2/10. Amandastraße 52/60. Bartelsstraße 85/113 und 108/122. Lindenallee 1/7 und 2/8. Schulterblatt 100/156 a. Vereinsstraße 23/29 und 24/28.

Wahlstelle: Lindenallee 1 bei Rußow.

Bezirk 113. Altonaerstraße 14/22. Bartelsstraße 47/81a. Rosenhoffstraße 1/15 und 8/22. Sufannenstraße 33—41.

Wahlstelle: Sufannenstraße 36 bei Dusenbender.

Bezirk 114. Bartelsstraße 37/43. Rosenhoffstraße 17 und 24/30. Schulterblatt 58/98b. Sufannenstraße 1—16 und 42—43.

Wahlstelle: Bartelsstraße 38 bei Philipp.

Bezirk 115. Bartelsstraße 1/35. Kampstraße 6/22. Schanzensstraße 25/59 und 26/50. Schulterblatt 24 und hinter 56.

Wahlstelle: Schanzensstraße 50 bei Ganßen.

Bezirk 116. Vedstraße 8—21. Kampstraße 24/30. Ludwigstraße. Pferdemarkt, Neuer, 12—19. Schanzensstraße 2/24. Sternstraße 39/97.

Wahlstelle: Ludwigstraße 9 (Volksschule).

Bezirk 117. Vedstraße 1—7. Eimsbüttelerstraße 46—55. Neuerkamp. Pferdemarkt, Neuer, 1—7, 20—33 und Zentralviehmarkt. Sternstraße 5/37.

Wahlstelle: Eimsbüttelerstraße 43 bei Lührs.

Bezirk 118. Annenstraße 1/15. Brigittenstraße 1/3 und 2/6. Eimsbüttelerstraße 23—45 (ohne Nr. 23a). Jägerstraße 25/45 und 30/54. Paulinenplatz. Paulinenstraße. Wilhelminenstraße 69/75.

Wahlstelle: Jägerstraße 29 bei Möhrs.

Bezirk 119. Annenstraße 17/41 und die geraden Nr. Eimsbüttelerstraße 15—22, 23a, Turnhalle und ehemalige Polizeiwache. Feldstraße, von der Glacischauffee links. Glacischauffee, vom Millernthorplatz links. Heiligengeistfelde, Auf dem. Kielerstraße 84—111. Sophienstraße 1/9 und 2/14. Wilhelminenstraße 55/67 und 54/78.

Wahlstelle: Eimsbüttelerstraße 24 bei Jaruszewski.

Bezirk 120. Jägerstraße 5/23 und 2/28. Kielerstraße 59—79. Wilhelminenstraße 51/53.

Wahlstelle: Thalstraße 99 bei Hoyer.

Bezirk 121. Kielerstraße 38—58. Schmudstraße. Thalstraße 47/99 und 68/74.

Wahlstelle: Thalstraße 95 bei Goll.

Bezirk 122. Reeperbahn 116/170. Thalstraße 1/45 und 4/22.

Wahlstelle: Thalstraße 22 bei Wissing.

Bezirk 123. Edernförderstraße 4—11 und 88—95. Heinestraße. Reeperbahn 98/114. Seilerstraße 59/61 und 54/58. Thalstraße 24/44. Wilhelminenstraße 11/47.

Wahlstelle: Heinestraße 12/13 bei Schwarz.

Bezirk 124. Edernförderstraße 79—87. Reeperbahn 44—74 und 76/96. Seilerstraße 33/57 und 34/52. Sophienstraße 46/58. Wilhelminenstraße 1/9 und 2/24.

Wahlstelle: Seilerstraße 42 (Volksschule).

Bezirk 125. Edernförderstraße 12—21. Kielerstraße 18—36. Rendsburgerstraße, die ungeraden Nr. und 6/14. Wilhelminenstraße 28/52.

Wahlstelle: Kielerstraße 25 bei Weber.

Bezirk 126. Edernförderstraße 23—45 und 67—78. Eimsbüttelerstraße 1—14. Kielerstraße 1—17. Rendsburgerstraße 2/4. Sophienstraße 13/39 und 16/44.

Wahlstelle: Eimsbüttelerstraße 12 bei Schmidt.

Bezirk 127. Edernförderstraße 52—66. Eimsbüttelerstraße 1a. Millernthorplatz, von der Reeperbahn links bis zur Eimsbüttelerstraße (Nr. 1—4). Reeperbahn 2a und 2—43. Seilerstraße 3/29 und 2/32. Seilerstraße, Kleine. Sophienstraße 41/49.

Wahlstelle: Seilerstraße 41 (Gewerbeschule).

Bezirk 128. Davidstraße 30—36. Hopfenstraße 1/17. Raftanienallee 22—34 und 45—72 und neben 72 (ehemaliges Brauereibad). Reeperbahn 1. Spielbudenplatz. Taubenstraße 13/23 und 20/30. Trichter, Weim.

Wahlstelle: Hopfenstraße 30 (Volkschule).

Bezirk 129. Bernhardstraße 95/111 und 74. Circusweg, vom Millernthorplatz rechts und von der Sylterallee links bis zur Straße bei der Erholung. Davidstraße 1—5. Erholung, bei der. Erichstraße 1. Hafenstraße 45/79. Hopfenstraße 19/31 und 30/34. Raftanienallee 35—43. St. Pauli Landungsbrücken, bei den. Sylterallee, vom Hafen links. Taubenstraße 1 und 2/18.

Wahlstelle: Taubenstraße 2 (Volkschule).

Bezirk 130. Balduinstraße 1/19 und 2/14. Bernhardstraße 35/93. Erichstraße 9/61.

Wahlstelle: Balduinstraße 16 bei Zieme.

Bezirk 131. Balduinstraße 23/25 und 16/26. Davidstraße 10—17. Erichstraße 2/62. Friedrichstraße 1/49. Gerhardsstraße. Herberstraße.

Wahlstelle: Friedrichstraße 50 bei Frank.

Bezirk 132. Balduinstraße 33/35 und 28/30. Davidstraße 18—24. Friedrichstraße, die geraden Nr. Paulsplatz 13—15. Querstraße. Reeperbahn 75/121. Silberfadenstraße, die ungeraden Nr. Wilhelmsplatz.

Wahlstelle: Friedrichstraße 26 bei Scharnberg.

Bezirk 133. Fischerstraße. Hörmannstraße 2/14. Lincolnstraße 1/5. Reeperbahn 123/149. Silberfadenstraße 4/62.

Wahlstelle: Silberfadenstraße 16 bei Lange.

Bezirk 134. Herrenweide. Hörmannstraße 16. Lincolnstraße 7/25 und 2/28. Robisteich, Am. Reeperbahn 151/167. Trommelstraße 22—23a.

Wahlstelle: Trommelstraße 23a bei Tiedemann.

Bezirk 135. Hamburger Hochstraße. Hörmannstraße 3/19. Langestraße 47—54. Lincolnstraße 27/37 und 30/48. Paulsplatz 6—12. Silberfadenstraße 66/68. Trommelstraße 1—21 und 25—37.

Wahlstelle: Lincolnstraße 27 bei Kugel.

Bezirk 136. Heidritterstraße 2—11. Langestraße 9—46. Pinnaß, Kleiner. Pinnaßberg 43—70. Zatergang.

Wahlstelle: Pinnaßberg 60 bei Lorenz.

Bezirk 137. Antonstraße. Bernhardstraße 1/33. Erichstraße 63/91 und 64/90. Friedrichstraße 51/73. Heidritterstraße 1, 12 und neben 12. Langestraße 3—8. Paulsplatz 1—5 und 16. Pinnaßberg 72—81. Sprühenhaufe, Weim.

Wahlstelle: Pinnaßberg 79 bei Lesche.

Bezirk 138. Bernhardstraße 2/70. Hafenstraße 83a/103 und 84/142. Pinnaßberg 1—42. St. Pauli-Fischmarkt.

Wahlstelle: Bernhardstraße 70 bei Haberlandt.

Gimsbüttel.

Bezirk 139. Bellealliancestraße 2/10. Gimsbüttelerchauffee 15/85 und 78/112. Eppendorferweg 1/15.

Wahlstelle: Marthastraße 27 bei Flaggmann.

Bezirk 140. Gimsbüttelerchauffee 87/105. Paulinenallee.

Wahlstelle: Fruchtallee 77 bei Boldt.

Bezirk 141. Doormannsweg. Gimsbüttelerchauffee 116/142. Eppendorferweg 17/29. Fruchtallee 63/101 und 80/98.

Wahlstelle: Gimsbüttelerchauffee 142 bei Behrmann.

Bezirk 142. Charlottenstraße, die ungeraden Nr. und 2/12. Gimsbüttelerchauffee 107/133. Fruchtallee 107/137. Sophienallee 38/44.

Wahlstelle: Fruchtallee 114 bei Wechsung.

Bezirk 143. Emilienstraße 53/69 und 38/78. Fruchtallee 106/136. Henriettenstraße 51/63. Heußweg 4/12. Tornquiststraße 65/77 und 60/70.

Wahlstelle: Heußweg 4 bei Schröder.

Bezirk 144. Emilienstraße 17/29 und 26/36. Henriettenstraße 34/58. Heußweg 24/28. Osterstraße 59/123.

Wahlstelle: Osterstraße 68 (Volkschule).

Bezirk 145. Eppendorferweg 77/101. Gabelsbergerstraße. Henriettenstraße 2/32. Osterstraße 15/57. Schulweg 1/41 und 2/44.

Wahlstelle: Eppendorferweg 50 bei Knudt.

Bezirk 146. Emilienstraße 31/49. Henriettenstraße 7/49. Tornquiststraße 1/61 und 4/58.

Wahlstelle: Tornquiststraße 19a (Volkschule).

Bezirk 147. Eppendorferweg 31/75. Fruchtallee 50/78.

Wahlstelle: Tornquiststraße 19 (Volkschule).

Bezirk 148. Charlottenstraße 14/34. Sandweg, die ungeraden Nr. und 22/44. Sophienallee, die ungeraden Nr. und 2/36.

Wahlstelle: Sophienallee 1a bei Goebje.

Bezirk 149. Hoherade. Ovelgönnerstraße 23/27 und 32/34. Ophagen, die ungeraden Nr. und 2/8. Pinnebergerweg 3/13. Stennoort.

Wahlstelle: Pinnebergerweg 13 bei Jacobsen.

Bezirk 150. Hirschenweg, die ungeraden Nr. Ovelgönnerstraße 5/21 und 2/28. Ophagen 12/14. Pinnebergerweg 15/33 und 52/64.

Wahlstelle: Pinnebergerweg 33 bei Frahm.

Bezirk 151. Eduardstraße. Gimsbütteler Marktplatz, die ungeraden Nr. Pinnebergerweg 2/50. Sandweg 10/18.

Wahlstelle: Eduardstraße 28 (Volkschule).

Bezirk 152. Collaustraße 1/29. Gimsbütteler Marktplatz, die geraden Nr. Faberstraße 3/7 und 4/8. Heußweg 1/9. Lappenbergsallee 1/5. Kellingerstraße 2/6.

Wahlstelle: Gimsbütteler Marktplatz 2 bei Schwarz.

Bezirk 153. Collaustraße 2/20. Gräbenerstraße 18/30. Lappenbergsallee 7/11 und 2/22. Schwendestraße 2/8. Sillemstraße 1/21.

Wahlstelle: Lappenbergsallee 5 bei Grenzmann.

Bezirk 154. Apostelkirche, bei der 3/7. Collaustraße 31/33 und 22/30. Faberstraße 9/23 und 10/20. Gräbenerstraße 7/23 und 4/14. Lappenbergsallee 13/21. Kellingerstraße 1/25 und 12/16.

Wahlstelle: Gimsbütteler Marktplatz 30 bei Westphal.

Bezirk 155. Apostelkirche, bei der 11/15. Armbruststraße. Gräbenerstraße 1/5. Kellingerstraße 29/35 und 18/30. Voigtstraße, die ungeraden Nr.

Wahlstelle: Kellingerstraße 13 (Volkschule).

Bezirk 156. Grundstraße 19/31. Lappenbergsallee 23/29. Kellingerstraße 37/61 und 32/36. Voigtstraße, die geraden Nr.

Wahlstelle: Kellingerstraße 25 bei Mann.

Bezirk 157. Apostelkirche, Bei der 18/34, Grundstraße 1/15, Lappenbergsallee 30/32, Methfesselstraße 38/42, Sillemstraße 39/49 und 46/72.

Wahlstelle: Lappenbergsallee 29 bei Horn.

Bezirk 158. Apostelkirche, Bei der 4/12, Hellkamp 2a/20, Lappenbergsallee 24/28, Schwendestraße 1/31, Sillemstraße 27/33 und 28/42.

Wahlstelle: Bei der Apostelkirche 18 bei Behn.

Bezirk 159. Heußweg 11/29, Osterstraße 125/159, Schwendestraße 14/30, Sillemstraße 4/26.

Wahlstelle: Osterstraße 123 bei Tesch.

Bezirk 160. Hellkamp 1/17, Mendelssohnstraße 1/7 und 2/8, Methfesselstraße 44/52, Osterstraße 161/189, Rombergstraße.

Wahlstelle: Hellkamp 20 bei Müller.

Bezirk 161. Methfesselstraße 35/51, Muggenkampstraße 1/45, Sartoriusstraße 14, Sillemstraße 69/79 und 74/88.

Wahlstelle: Sillemstraße 74 bei Magnusson.

Bezirk 162. Grundstraße 2/16, Lappenbergsallee 34/50, Methfesselstraße 23/33 und 24/36, Sartoriusstraße 2/12, Sillemstraße 53/67.

Wahlstelle: Lappenbergsallee 40 bei Reddersen.

Bezirk 163. Chrysanderstraße, Grundstraße 20/32, Lappenbergsallee 31/45, Methfesselstraße 2/18, Kellingstraße 42/52.

Wahlstelle: Kellingstraße 63 bei Becker.

Bezirk 164. Langensfelderdam, die ungeraden Nr., Matthiesonstraße, Methfesselstraße 1/15, Kellingstraße 63/75 und 56/62.

Wahlstelle: Kellingstraße 60 bei Wundhaus.

Bezirk 165. Langensfelderdam, die geraden Nr., Muggenkampstraße 51/77, Sartoriusstraße 3/15, Sillemstraße 81/89 und 92/108.

Wahlstelle: Sartoriusstraße 14 bei Polomsky.

Bezirk 166. Luruperweg 39/71 und 38/72, Muggenkampstraße 48/86, Sartoriusstraße 27, Schenefelderstraße 61, Westgrenze 1/9.

Wahlstelle: Muggenkampstraße 86 bei Biehe.

Bezirk 167. Lutterothstraße 93/105, Sartoriusstraße 31/35 und 28/34, Schenefelderstraße 27/59 und 28/56.

Wahlstelle: Luruperweg 38 bei Beckmann.

Bezirk 168. Luruperweg 1/31 und 2/30, Methfesselstraße 57/67 und 60/72, Muggenkampstraße 4/44, Osterstraße 170/178, Sartoriusstraße 22/24.

Wahlstelle: Muggenkampstraße 20 bei Diedmann.

Bezirk 169. Lutterothstraße 75/91, Schenefelderstraße 1/25 und 2/26, Stellingeweg 53/57.

Wahlstelle: Stellingeweg 51 bei König.

Bezirk 170. Eidelstedterweg 133, Grenzstraße 1/23, Lutterothstraße 62/98, Methfesselstraße 69/73 und 100/102.

Wahlstelle: Lutterothstraße 78 (Volkschule).

Bezirk 171. Eidelstedterweg 103/131, Hellkamp 75/81 und 78/86, Lutterothstraße 48/60, Schwendestraße 113/119.

Wahlstelle: Eidelstedterweg 133 bei Tügen.

Bezirk 172. Eidelstedterweg 79/101, Lutterothstraße 24/46, Schwendestraße 106/110, Telemannstraße 39/51.

Wahlstelle: Eidelstedterweg 119 bei Colberg.

Bezirk 173. Eidelstedterweg 57/77, Heußweg 95/113, Lutterothstraße 23/29 und 16/22, Telemannstraße 23/35 und 52/60.

Wahlstelle: Eidelstedterweg 71 bei Strohe.

Bezirk 174. Heußweg 67/93, Lutterothstraße 15/19, Telemannstraße 12/48.

Wahlstelle: Telemannstraße 48 bei Harder.

Bezirk 175. Odenwaldstraße, Prätoriusweg, Schwendestraße 72/82.

Wahlstelle: Schwendestraße 91 (Volkschule).

Bezirk 176. Hellkamp 70/76, Lutterothstraße 31/59, Schwendestraße 101/111 und 94/102, Selliusstraße.

Wahlstelle: Schwendestraße 98 (Volkschule).

Bezirk 177. Hellkamp 49/69, Lutterothstraße 61/73, Methfesselstraße 74/96, Stellingeweg 49/51 und 32a/38f.

Wahlstelle: Lutterothstraße 74 bei Neumann.

Bezirk 178. Clafingstraße, Hellkamp 40/68, Schwendestraße 81/97, Stellingeweg 21/33 und 20/32.

Wahlstelle: Stellingeweg 32a bei Junghans.

Bezirk 179. Hellkamp 21/45, Mendelssohnstraße 11/25 und 10/26, Osterstraße 160/166, Stellingeweg 35/47.

Wahlstelle: Osterstraße 166 bei Vorbed.

Bezirk 180. Hellkamp 22/38, Osterstraße 126/158, Schwendestraße 35/75.

Wahlstelle: Osterstraße 134 bei Jooft.

Bezirk 181. Heußweg 35/65, Schwendestraße 34/70, Stellingeweg 3/19 und 2/16, Telemannstraße 1/21 und 2/10.

Wahlstelle: Telemannstraße 1 bei Engel.

Bezirk 182. Eichenstraße 83/93, Emilienstraße 2/24, Heußweg 30/60, Osterstraße 74/112, Wiefenstraße 23/51 und 26/48.

Wahlstelle: Eichenstraße 92 bei Schröder.

Bezirk 183. Eichenstraße 90/92, Heußweg 66/102, Lästropsweg 1/37, Lutterothstraße 7/11 und 8/10.

Wahlstelle: Heußweg 93 bei Watterfig.

Bezirk 184. Eidelstedterweg 1/55 und 2/58, Gärtnerstraße 118/128, Heußweg 104/112, Lästropsweg 24/32, Ottersbedallee 21/31 und 36, Quiddbornstraße 4.

Wahlstelle: Eidelstedterweg 57 bei v. d. Heide.

Bezirk 185. Eichenstraße 71/81 und 62/86, Lästropsweg 2/20, Lutterothstraße 3/5 und 4/6, Ottersbedallee 1/19 und 6/16, Weiher, Am.

Wahlstelle: Lutterothstraße 7 bei Rente.

Bezirk 186. Eichenstraße 17/65 und 50/60, Emilienstraße 1/13, Eppendorferweg 103/113, Osterstraße 16/72, Schulweg 43/47 und 46/50, Wiefenstraße 1/17 und 12/18.

Wahlstelle: Osterstraße 68 (Volkschule).

Bezirk 187. Alardusstraße, Eichenstraße 18/48, Eppendorferweg 115/139, Gehölz, Im, Goebenstraße 33/37.

Wahlstelle: Eppendorferweg 139 bei Schuldt.

Bezirk 188. Eppendorferweg 120/140, Goebenstraße 13/29 und 22/28, Scheideweg 2/22, Tresckowstraße 29/55 und 54/62.

Wahlstelle: Goebenstraße 14 bei Meins.

Bezirk 189. Bismarckstraße 57/75 und 30/40, Eichenstraße 3/11 und 2/16, Eppendorferweg 84/118, Osterstraße 2/12, Tresckowstraße 1/13 und 2/14.

Wahlstelle: Bismarckstraße 40 bei Bruns.

Bezirk 190. Bismardstraße 44/68. Goedenstraße 1/11 und 2/18. Tresckowstraße 32/52.

Wahlstelle: Bismardstraße 83 (Volksschule).

Bezirk 191. Bismardstraße 77/95 und 70/76. Bogenstraße 43/65. Voßdorffstraße. Hoheweide 21/33 und 36/56. Kaiser Friedrich Ufer 8—13. Liliencronstraße, die geraden Nr. Scheideweg 26/46. Schlankreye, von der Liliencronstraße bis zur Bogenstraße (Nr. 3/25).

Wahlstelle: Bismardstraße 85 (Volksschule).

Bezirk 192. Bundesstraße 63/93. Ellenbogen. Gustav Falke Straße 5/13 und 2/30; Rippingstraße, von der Bundesstraße bis zur Straße Ellenbogen (Nr. 34 und 35). Richard Dehmel Straße. Schlump, Beim 48—58.

Wahlstelle: Bundesstraße 94 (Hilfsschule, Turnhalle).

Bezirk 193. Anna Wohlwill Straße, vom Moorkamp rechts. Bundesstraße, von der Straße Moorkamp links bis zum Jiebeckanal (95/99 und 80/96). Emilie Wüstenfeld Straße, von der Straße Hoheweide rechts. Gorch Fock Straße. Hoheweide 30/32. Kaiser Friedrich Ufer, Oberrealschule. Liliencronstraße, die ungeraden Nr. Moorkamp, von der Anna Wohlwill Straße links bis zur Bundesstraße (Nr. 17/31) und 10/28. Schlankreye, von der Bundesstraße bis zur Liliencronstraße.

Wahlstelle: Moorkamp 5 (Logenhaus).

Bezirk 194. Bismardstraße 1/37 und 2/28. Eppendorferweg 58/82. Osterstraße 1/11. Tegetthofstraße. von der Tann Straße, die ungeraden Nr.

Wahlstelle: Bismardstraße 30 bei Ehlbed.

Bezirk 195. Eppendorferweg 30/56. Eschenstieg, die geraden Nr. Fruchtallee 28/48. Meißnerstraße, die ungeraden Nr. und 18/38. von der Tann Straße, die geraden Nr. Weidenstieg 5/17 und 2/22.

Wahlstelle: Eppendorferweg 65 a (Volksschule).

Bezirk 196. Bellealliancestraße 45/71. Christuskirche, Bei der. Emilie Wüstenfeld Straße, von der Straße Hoheweide links. Eschenstieg, die ungeraden Nr. Fruchtallee 1/29 und 22/26. Hoheweide 1/17. Kaiser Friedrich Ufer, vom Weidenstieg bis zur Emilie Wüstenfeld Straße (Nr. 3). Meißnerstraße 2/12. Vereinsstraße 75/93 und 66/82. Weidenstieg 27/29 und 24.

Wahlstelle: Meißnerstraße 12 bei Möller.

Bezirk 197. Anna Wohlwill Straße, vom Moorkamp links. Hoheweide 2/18. Moorkamp 1/7 und 2. Schäferkamp. Kleiner 8/26. Schäferkampallee 1/41 und die geraden Nr. Schäferstraße 20/30.

Wahlstelle: Moorkamp 3 (Volksschule).

Bezirk 198. Agathenstrasse, die geraden Nr. Schäferkamp, Kleiner 28/60. Schäferstraße 1/15. Weidenallee 15a/17 und 2a/14.

Wahlstelle: Kleiner Schäferkamp 36 bei Sandorff.

Bezirk 199. Agathenstrasse, die ungeraden Nr. Klotz Weg (f. Weidenallee 32/36). Schäferkampallee 43/73. Schäferstraße 17/39 und 2/18. Weidenallee 20/60.

Wahlstelle: Hoheweide 12 (Volksschule).

Bezirk 200. Bellealliancestraße 54/80. Fetzstraße, die geraden Nr. Margarethenstraße 39/45. Weidenallee 19/69.

Wahlstelle: Weidenallee 20 bei Gebhardt.

Bezirk 201. Bellealliancestraße 44/52. Fetzstraße, die ungeraden Nr. Margarethenstraße 27/37. Vereinsstraße 34/56.

Wahlstelle: Margarethenstraße 27 bei Engelle.

Bezirk 202. Lindenallee 10/12. Margarethenstraße 26/76. Vereinsstraße 31/67 und 30/32.

Wahlstelle: Margarethenstraße 26 bei Penske.

Bezirk 203. Bellealliancestraße 32/42. Lindenallee 9/37 und 18/48. Margarethenstraße 11/21 und 16/24.

Wahlstelle: Lindenallee 31 bei Pfahl.

Bezirk 204. Bellealliancestraße 31/43. Fruchtallee 31/55. Lindenallee 39/79 und 50/88.

Wahlstelle: Vereinsstraße 93 bei Hausstein.

Bezirk 205. Bellealliancestraße 9/29. Eimsbüttelerchauffee 42/70. Eppendorferweg 2/28. Marthastrasse 27/49 und 28/56.

Wahlstelle: Marthastrasse 54 bei Kröger.

Bezirk 206. Bellealliancestraße 12/30. Eimsbüttelerchauffee 2/40. Margarethenstraße 1/7 und 2/14. Marthastrasse 1/25 a und 2/24.

Wahlstelle: Marthastrasse 1 bei Rod.

Rotherbaum.

Bezirk 207. Brodmannsweg. Dänenweg, von der Straße Sternschanze rechts bis zur Schanzenstraße. Papendamm 18/28. Schäferkamp, Kleiner, die ungeraden Nr. Schanzenstraße, von der Eisenbahn rechts bis zur Sternschanze. Schlump, Beim, von der Schröderstiftstraße rechts bis zur Bundesstraße. Schröderstiftstraße 1—33 und ohne Nr. (Schröderstift). Sedanstraße 1—9. Sternschanze, vom Dänenweg links und von der Krenzelsstraße rechts bis zur Straße Kleiner Schäferkamp.

Wahlstelle: Papendamm 25 bei Nagelmacher.

Bezirk 208. Bundesstraße 35/43, 40/52 und Polizeihaus I. Papendamm-1/5 und 2/4. Krenzelsstraße 14/42. Sedanstraße 17—19.

Wahlstelle: Bundesstraße o. Nr. (Heinrich Herx-Realgymnasium).

Bezirk 209. Bundesstraße 3/31 und 4/26. Bundesweg. Durchschnitt. Verbindungsbahn, An der.

Wahlstelle: Bundesstraße 15 bei Bardhan.

Bezirk 210. Bundesstraße 28/38. Grindelallee 1/69. Grindelweg. Krenzelsstraße 1/33.

Wahlstelle: Papendamm 5 (Volksschule, Turnhalle).

Bezirk 211. Bundesstraße, Polizeihaus II. Laufgraben. Papendamm 21/27. Reinfeldstraße. Krenzelsstraße 48/58.

Wahlstelle: Papendamm 18 bei Nagel.

Bezirk 212. Casernenweg. Grindelallee 71/169. Krenzelsstraße 2/12. Schlump, Beim, von der Bundesstraße rechts bis zur Grindelallee (Heinrich-Herx-Realgymnasium und Nr. 82—88). Sedanstraße 20—30.

Wahlstelle: Grindelallee 95 bei Mehrkens.

Bezirk 213. Benedeststraße 20/50. Edmund Siemers Allee. Fröbelstraße. Grindelallee 2/44. Grindelthal (f. Grindelallee 14/16). Moorweide, An der (f. Grindelallee 4). Moorweidenstraße 34/40. Schlüterstraße 1/5.

Wahlstelle: Moorweidenstraße 40 (Wilhelm-Gymnasium).

Bezirk 214. Benedeststraße 2/6 und 16 (Nr. 8/14 siehe Grindelallee 54 Hs. 5 und 4). Bornplatz. Bornstraße 10—34. Grindelallee 46/152. Grindelstieg (f. Grindelallee 46/48).

Wahlstelle: Grindelhof 17 bei Witt.

Bezirk 215. Bornstraße 1—9. Grindelallee 154/188. Heinrich Barth Straße.

Wahlstelle: Heinrich Barth Straße 15 bei Witt.

Bezirk 216. Dillstraße. Grindelhof 1/65 und 2/52. Rutschbahn, die geraden Nr.

Wahlstelle: Papendamm 5 (Volksschule).

Bezirk 217. Grindelhof 69/79. Rappstraße. Rutschbahn 33/41.
Wahlstelle: Bundesstraße o. Nr. (Heinrich Herk-Realgymnasium).

Bezirk 218. Grindelhof 81/89. Rutschbahn 1/31.
Wahlstelle: Grindelhof 85 bei Scholing.

Bezirk 219. Bieberstraße. Grindelhof 56/70. Hallerplatz. Hallerstraße 2/70. Schlüterstraße 57/81 und 62/86.
Wahlstelle: Grindelhof 30 (Talmud-Tora-Realschule).

Bezirk 220. Behnstraße. Hallerstraße 72/76. Hartungstraße. Rothenbaumchauffee 91/115. Schlüterstraße 53/55 und 2/60.
Wahlstelle: Binderstraße 34 (Volkschule).

Bezirk 221. Alfred Beit Straße. Binderstraße. Feldbrunnenstraße 41/69 und 46/76. Hansastraße, vom Mittelweg links bis zur Rothenbaumchauffee. Johnsallee 63/69 und 64/68. Rothenbaumchauffee 1/85, 46/64, Reithahn und Eisbahn. Thurmweg.
Wahlstelle: Binderstraße 34 (Volkschule).

Bezirk 222. Heimhuderstraße 53/81 und 38/92. Heimweg. Johannis, Bei St. Johnsallee 2/62. Louisenallee (siehe Mittelweg 40). Mittelweg 18—42. Mollerstraße.
Wahlstelle: Moorweidenstraße 40 (Wilhelm-Gymnasium).

Bezirk 223. Feldbrunnenstraße 3/29 und 2/32. Heimhuderstraße 1/39 und 2/36. Johnsallee 3/55. Loignyplatz, mit Ausschluß des Teiles vom Alsterglacis links bis zur Edmund Siemers Allee. Mittelweg 8—17 und 162—167. Moorweidenstraße, die ungeraden Nr. und 4/26. Rothenbaumchauffee 2/44. Tesdorpfstraße.
Wahlstelle: Neue Rabenstraße 15 (Wahnschaff-Schule).

Bezirk 224. Alsterglacis 1—16. Alsterrampe. Alsterufer. Badesstraße. Fontenay. Fontenay-Bilauallee. Fontenay, Klein. Fontenay-Klopfodstraße. Klopffodstraße. Lombardsbrücke, der nördliche Fußweg vom Alsterglacis bis zur Mitte der Brücke. Mittelweg 169—190. Rabenstraße, Alte, 1—15. Rabenstraße, Neue.
Wahlstelle: Alsterufer 3 (Höhere Katholische Knabenschule).

Harvestehude.

Bezirk 225. Böttgerstraße. Harvestehuderweg 1—12. Magdalenenstraße. Milchstraße. Mittelweg 140—161. Pöfel-dorferweg. Rabenstraße, Alte, 18—34.
Wahlstelle: Moorweidenstraße 40 (Wilhelm-Gymnasium).

Bezirk 226. Alsterchauffee. Böhmersweg. Brodersweg. Harvestehuderweg 13—40. Klosterstieg. Mittelweg 115—138.
Wahlstelle: Heimhuderstraße 92 (Gemeindefaal).

Bezirk 227. Abteistraße. Alsterkamp. Frauenthal. Harvestehuderweg 41/107 und 44/108. Beilwigstraße 1/39 und 2/46. Klostergarten. Krugkoppel. Mittelweg 82—114. Sophien-terrasse.
Wahlstelle: Mittelweg 90 (Mädchenschule).

Bezirk 228. Benedictstraße. St. Harvestehuderweg 112/126. Jsestraße 109/147 und 104/150. Nonnenstieg. Oderfelderstraße.
Wahlstelle: Harvestehuderweg 105 (Augustaschule).

Bezirk 229. Hagedornstraße. Hansastraße 1—14. Mittelweg 43—69. Oberstraße 103/135 und 108/140. Rothenbaum-chauffee 121/239 und 112/164. Werderstraße 79 und 78/88.
Wahlstelle: Mittelweg 90 (Mädchenschule).

Bezirk 230. Eppendorfer Baum 1/19 und 2/20. Hochallee 114/130. Jsestraße 77/107 und 74/102. Klosterstern.
Wahlstelle: Jsestraße 77 bei Albrecht.

Bezirk 231. Hochallee 115/127. Jsestraße 49/73 und 48/68. Jungfrauenthal, die geraden Nr.
Wahlstelle: Eppendorfer Baum 21 bei Hopp.

Bezirk 232. Brahmsallee 33/125 und 36/82. Hochallee 33/113 und 38/112. Jungfrauenthal, die ungeraden Nr. Parfallee 31a/79 und 34/100.
Wahlstelle: Jungfrauenthal 13 (Knabenvorschule).

Bezirk 233. Jsestraße 1/47 und 2/36. Klosterallee 61/67 und 66/80.
Wahlstelle: Klosterallee 65, Ede Jsestraße, bei Wolff.

Bezirk 234. Innocentiastraße. Klosterallee 31/55 und 30/60. Oberstraße 1/95 und 2/96.
Wahlstelle: Grindelberg 88 bei Dietrich.

Bezirk 235. Hallerstraße 49/83. Hansastraße 19/37 und 20/42. Hochallee 1/31 und 2/36. Parfallee 2/32. Werder-straße 37/67 und 38/70.
Wahlstelle: Hallerplatz 12 bei Poggensee.

Bezirk 236. Brahmsallee 19/31 und 24/34. Hansa-straße 44/64. Klosterallee 21/29 und 22/28. Parfallee 15/31. Werderstraße 13/35 und 14/34.
Wahlstelle: Gustav Falke Straße ohne Nr. (Helene Lange-Oberrealschule).

Bezirk 237. Brahmsallee 1/15 und 2/18. Hallerstraße 1/45. Hansastraße 43/59. Klosterallee 1/15 und 4/20. Parf-allee 1/13.
Wahlstelle: Kiefortallee 18 (Volkschule für Knaben).

Bezirk 238. Grindelberg 23/79 und 36/90. Werder-straße 1/9 und 2/12.
Wahlstelle: Bogenstraße 32 (Helene Lange-Oberrealschule).

Bezirk 239. Bogenallee. Grindelberg 1/21 und 2/34. Hansastraße 63/83 und 68/90.
Wahlstelle: Bundesstraße o. Nr. (Heinrich Herk-Real-gymnasium).

Bezirk 240. Bogenstraße 2/32. Schlump, Beim 1—39.
Wahlstelle: Beim Schlump 29 bei Regel.

Bezirk 241. Bogenstraße 1/27 und Schulbarade. Bundes-straße, von der Straße Beim Schlump rechts bis zur Gustav Falke Straße (Nr. 78). Kiefort, Kleiner. Kiefortallee. Ripping-straße, von der Kiefortallee bis zur Bundesstraße (Nr. 3/27 und 2/28). Koopstraße.
Wahlstelle: Kiefortallee 20 (Volkschule).

Bezirk 242. Bogenstraße, von der Gustav Falke Straße rechts bis zum Kaiser Friedrich Ufer (Nr. 52/62). Gustav Falke Straße, von der Bundesstraße rechts und von der Bogenstraße links bis zur Straße Schlantrepe (Nr. 48/70). Hoheweide 39/53 und 58/88. Kaiser Friedrich Ufer 15—28. Schlantrepe, von der Bogenstraße bis zum Grindelberg (Nr. 27/61 und 40).
Wahlstelle: Bogenstraße ohne Nr. (Schulbaraden).

Eppendorf.

Bezirk 243. Düppelstraße 57. Gärtnerstraße 6/32. Hoheluftchauffee 137/167. Wrangelstraße 101/117.
Wahlstelle: Hoheluftchauffee 161/163 bei Ringel.

Bezirk 244. Alsenstraße 23/37 und 26/38. Düppel-straße 43/53. Wrangelstraße 104/118.
Wahlstelle: Alsenstraße 21 (Volkschule).

Bezirk 245. Alsenstraße, die ungeraden Nr. bis 21 und 2/24. Düppelstraße 15/41. Kolbingstraße 15/21 und 16.
Wahlstelle: Alsenstraße 2 bei Park.

Bezirk 246. Düppelstraße 1/11. Eidelstedterweg 62. Quiddornstraße 1/39.

Wahlstelle: Quiddornstraße 39 bei Piest.

Bezirk 247. Gärtnerstraße 119/125 und 110/116. Quiddornstraße 14/52.

Wahlstelle: Gärtnerstraße 110 bei Ketelsdorf.

Bezirk 248. Düppelstraße 2/18. Gärtnerstraße 80/100. Kolbingstraße 1/11 und 2/10. Quiddornstraße 41/53.

Wahlstelle: Alsenstraße 19 (Volksschule).

Bezirk 249. Düppelstraße 20/54. Gärtnerstraße 48/78. Wrangelstraße 100.

Wahlstelle: Wrangelstraße 100 bei Scholle.

Bezirk 250. Contastraße, die ungeraden Nr. Eppendorferweg 141/167 und 142/150. Gärtnerstraße 101/117a. Goebenstraße 46/48. Mansteinstraße 47/51 und 50/56. Scheideweg 1.

Wahlstelle: Eppendorferweg 161 bei Baumann.

Bezirk 251. Contastraße, die geraden Nr. Eppendorferweg 169/193. Gärtnerstraße 57/99. Rottwischstraße.

Wahlstelle: Eppendorferweg 175 bei Alendürfer.

Bezirk 252. Gärtnerstraße 5/55. Hoheluftchauffee 123/135. Wrangelstraße 89/99 und 90/94.

Wahlstelle: Wrangelstraße 85 (Volksschule).

Bezirk 253. Eppendorferweg 195/221. Hoheluftchauffee 91/121. Wrangelstraße 63/85 und 64/88.

Wahlstelle: Wrangelstraße 83 (Volksschule).

Bezirk 254. Bismarckstraße 131/149 und 122/136. Eppendorferweg 182/200. Hoheluftchauffee 9/87 und 36/56. Moltkestraße. Wrangelstraße 1/61a.

Wahlstelle: Lehmweg 14 (Volksschule).

Bezirk 255. Bismarckstraße 108/116. Eppendorferweg 176/180. Roosstraße 1/19 und die geraden Nr. Wrangelstraße 2/42.

Wahlstelle: Eppendorferweg 176 bei Sweningson.

Bezirk 256. Bismarckstraße 109/129 und 104/106. Blücherstraße 5/19 und die geraden Nr. Eppendorferweg 168/174. Roosstraße 21/41.

Wahlstelle: Wrangelstraße 64 bei Schmidt.

Bezirk 257. Bismarckstraße 90/98. Blücherstraße 21/39. Eppendorferweg 162/166. Gneisenaustraße. Scharnhorststraße.

Wahlstelle: Bismarckstraße 97 bei Fuchs.

Bezirk 258. Bismarckstraße 97/107 und 88. Bogenstraße 66. Eppendorferweg 152/160. Mansteinstraße 3/27 und 4/48.

Wahlstelle: Mansteinstraße 10 bei Edhoff.

Bezirk 259. Bismarckstraße 80/84. Mansteinstraße 1 und 29/43. Scheideweg 3/49.

Wahlstelle: Eppendorferweg 142 bei Stüben.

Bezirk 260. Falkenried 1/49. Gohlerstraße 28/36. Hoheluftchauffee 2/34. Lehmweg 1—18. Neumünsterstraße 2/6 und 7—15.

Wahlstelle: Falkenried 45 bei Lorenzen.

Bezirk 261. Abendrothsweg 65/75. Falkenried 51/65. Gohlerstraße 1/27 und 2/10. Heidestraße 1/15 und 4/12. Hoheluftchauffee 58/78. Neumünsterstraße 1/5, 17/25 und 16/28.

Wahlstelle: Abendrothsweg 64 bei Nolte.

Bezirk 262. Abendrothsweg 45/63. Falkenried 54/66. Gohlerstraße 39/59. Krenperstraße. Löwenstraße 39/51.

Wahlstelle: Abendrothsweg 55 bei Börnsen.

Bezirk 263. Falkenried 22/52. Gohlerstraße 42/60. Löwenstraße 17/35.

Wahlstelle: Löwenstraße 39 bei Rah.

Bezirk 264. Falkenried 2/20. Hegelstraße 2/12. Klosterallee 100/110. Lehmweg 26—34. Löwenstraße 1/15.

Wahlstelle: Falkenried 1 bei Bouso.

Bezirk 265. Eppendorfer Baum 21/47. Hegelstraße 1/23 und 16/54. Lehmweg 45—58. Löwenstraße 4.

Wahlstelle: Lehmweg 58 bei Thormann.

Bezirk 266. Abendrothsweg 43. Curischmannstraße 1/15. Gohlerstraße 63/89 und 64/80. Lehmweg 35—44. Löwenstraße 8/34.

Wahlstelle: Gohlerstraße 60 bei Walter.

Bezirk 267. Abendrothsweg 15/41 und 18/38. Breitenfelderstraße 36/64. Curischmannstraße 27/37. Fufumerstraße 1/21 und 2/18. Löwenstraße 36/56.

Wahlstelle: Breitenfelderstraße 30 bei E. Reimers.

Bezirk 268. Abendrothsweg 44/60. Löwenstraße 53/75. Meldorferstraße.

Wahlstelle: Breitenfelderstraße 8 bei E. Reimers.

Bezirk 269. Abendrothsweg 64/84. Breitenfelderstraße 1/19 und 2/14. Heidestraße 19/29 und 16/24. Hoheluftchauffee 80/92. Neumünsterstraße 31/37 und 30/42.

Wahlstelle: Abendrothsweg 76 bei Fehlhäber.

Bezirk 270. Breitenfelderstraße, die ungeraden Nr. von 21 an bis zur Curischmannstraße und 20/34. Curischmannstraße 39. Falkenried 67/81 und 70/84. Löwenstraße 77 und 58/60. Martiniplatz. Martinistraße 83/87.

Wahlstelle: Löwenstraße 58 (Volksschule).

Bezirk 271. Falkenried 83/99. Hindenburgstraße 95 (Lofstedt, Eingang zu einem auf Hamburger Gebiet liegenden Grundstück). Hoheluftchauffee 102/132. Ijehoerweg. Martinistraße 89/97 und vom Krankenhaus bis zur Hoheluftchauffee.

Wahlstelle: Martinistraße 89 bei Wendt.

Bezirk 272. Eppendorfer Baum 24/44. Eppendorferlandstraße 2/18. Haynstraße 3/15. Hegelstieg. Hegelstraße 27/39 und 62/68.

Wahlstelle: Eppendorferlandstraße 10 bei Böhle.

Bezirk 273. Andreasbrunnen, Weim. Eppendorferlandstraße 24/48. Haynstraße 2/20. Voehrsweg 1/7, 2 und 2a. Voogestieg. Woldfenweg, die geraden Nr.

Wahlstelle: Eppendorferlandstraße 80 bei Barthold.

Bezirk 274. Abendrothsweg, von der Haynstraße bis zur Curischmannstraße. Breitenfelderstraße, von der Curischmannstraße bis zum Reindeplatz. Curischmannstraße, die geraden Nr. Eppendorferlandstraße 1/71. Haynstraße, von der Eppendorferlandstraße bis zur Martinistraße (Nr. 19/33 und 26/32a). Fufumerstraße, von der Curischmannstraße bis zur Haynstraße (Nr. 37 und 46). Lenhartzstraße. Raumannsweg. Reindeplatz.

Wahlstelle: Breitenfelderstraße 35 (Volksschule).

Bezirk 275. Eppendorferlandstraße 54/86. Goernestraße, von der Eppendorferlandstraße bis zur Kellinghusenstraße (Nr. 1/21 und 2/12). Knauerstraße. Voehrsweg 9/11. Rehbaugen. Schrammsweg, die geraden Nr. Woldfenweg, die ungeraden Nr.

Wahlstelle: Schrammsweg 34 (Gewerbeschule).

Bezirk 276. Jaakweg. Gabriel Riesser Straße. Gaedechensweg. Gessdenstraße. Godeffroystraße. Goernesstraße, von der Kellinghusenstraße bis zur Goernebrücke (Nr. 27/47 und 30/44). Heilwigstraße 45/125 und 50/162. Neplag. Nequai. Kellinghusenstraße ohne die Nr. 15/27. Kunhardtstraße. Voogeplag. Voogestraße. Rainweg. Trummersweg.

Wahlstelle: Knauerstraße 22 (Volkschule).

Bezirk 277. Allgemeines Krankenhaus Eppendorf, Martinistraße 52/60.

Wahlstelle: Martinistraße 52/60 (Allgemeines Krankenhaus Eppendorf).

Bezirk 278. Eppendorferlandstraße 88/112 a. Kellinghusenstraße 15/27. Ludolfsstraße 34/66. Marktplatz 2/4. Schrammweg, die ungeraden Nr.

Wahlstelle: Eppendorferlandstraße 95 bei Scharfenberg.

Bezirk 279. Eppendorferlandstraße 77/131 und 114/144. Ericastraße, die geraden Nr. bis 74. Heinickestraße. Lohstedterweg 1/3. Ludolfsstraße, die ungeraden Nr. und 4/8. Marktplatz, die ungeraden Nr. und 6/14. Martinistraße 3/5 und 6/10. Zewesstieg.

Wahlstelle: Ludolfsstraße 6/8 bei Dziuba.

Bezirk 280. Ericastraße 1/59. Martinistraße 7/29 a und 12/32. Niendorferstraße 1/39. Tarpenbeckstraße, die geraden Nr. bis 56.

Wahlstelle: Ericastraße 41 (Volkschule).

Bezirk 281. Friedstraße 14/34. Martinistraße 41/49 und 40/46. Schedestraße. Tarpenbeckstraße 31/39.

Wahlstelle: Ericastraße 23 (Volkschule).

Bezirk 282. Friedstraße 35 und 36. Niendorferstraße 47/155 und 50/112. Tarpenbeckstraße 47/51.

Wahlstelle: Niendorferstraße 1 bei Dorchers.

Bezirk 283. Regelhoffstraße 1/31 und 2/26.

Wahlstelle: Friedstraße 46 bei Siegmund.

Bezirk 284. Friedstraße 45/61 und 44/58. Regelhoffstraße 33/61 und 28/52. Niendorferstraße 114/154.

Wahlstelle: Niendorferstraße 60 bei Stoye.

Bezirk 285. Tale, Im 9/39 und 2/24. Wendloherweg.

Wahlstelle: Lohstedterweg 45 bei Gumm.

Bezirk 286. Friedstraße 63/75 und 60/62. Lohstedterweg 45/119 und 68/114. Schnelsenweg.

Wahlstelle: Tarpenbeckstraße 65 bei Schmidt.

Bezirk 287. Eppendorferlandstraße 133/159 und 162. Ericastraße 65/85. Lohstedterweg 9/43 und 6/52. Niendorferstraße 4/48. Tale, Im Nr. 1/7. Tarpenbeckstraße 55/65.

Wahlstelle: Tarpenbeckstraße 61 bei Harling.

Bezirk 288. Edgar Ross Straße. Eppendorferlandstraße 161/165. Ericastraße 87/105 und 76/98. Nissenstraße. Tarpenbeckstraße 58/88.

Wahlstelle: Lohstedterweg 6 bei Stender.

Bezirk 289. Ericastraße 113/167 und 122/184. Siemensstraße. Tarpenbeckstraße 69/107 und 90/148.

Wahlstelle: Lohstedterweg 28 bei Warnde.

Bezirk 290. Alsterdorferdamm, von der Alster links bis zur Alsterfruchtchausee (Nr. 19/25). Alsterfruchtchausee 2/280. Vorstelerchausee 1/15. Enzianstraße. Ericastraße 100. Inselstraße. Knie. Kösterstraße. Meentwiese, von der Alsterfruchtchausee bis zur Alster. Weggerstraße, von der Alster bis zur Alsterfruchtchausee. Orchideenstieg. Rosenbrock. Schubackstraße. Tarpenbeckhöhe. Tarpenbeckstraße, die ungeraden Nr. von Nr. 121 an. Winkel, Im.

Wahlstelle: Alsterfruchtchausee 46 bei Reddeinisch.

Geest-Vororte.

Vorort Groß Vorstel.

Bezirk 291. Vorstelerchausee 21/331. Brödermannsweg. Brückwiesenstraße. Krustbergstraße. Holunderweg. Zahnstraße. Lohstedterdamm. Malsch, Die. Niendorferweg. Schrödersweg. Stavenhagenstraße. Warndesweg. Weg Nr. 21.

Wahlstelle: Stavenhagenstraße 3 bei Busch.

Bezirk 292. Alsterfruchtchausee 277/343. Vorstelerchausee 40/298 und ohne Nr. (Schießstand). Jägerholz, Am. Krogenmoor. Vicentienweg. Lilienthalstraße, bis zur Grenze von Fuhlsbüttel. Moortwiete. Moorweg. Sportstraße. Steinblockstraße. Violastraße. Weg beim Jäger, bis zur Grenze von Fuhlsbüttel. Weg Nr. 146 und 220. Woltersstraße.

Wahlstelle: Vorstelerchausee 127 (Volkschule).

Vorort Fuhlsbüttel.

Bezirk 293. Alsterberg. Alsterdorferdamm, von der Alster rechts bis zur Alsterfruchtchausee. Alsterfruchtchausee 387/449 und 286/422. Vinkenweg. Brabantstraße. Fuhlsbüttelerdamm, die geraden Nr. von der Alsterfruchtchausee bis zur Straße Am Hasenberge. Hasenberge, Am, die geraden Nr. Hindenburgstraße, von der Alster bis zum Maienweg. Höhenstieg. Maienweg 25/273 und 6/162. Neffelsstraße. Sengelmannstraße, von der Alster bis zur Alsterfruchtchausee. Suhrenkamp. Weg beim Jäger, von der Grenze von Groß Vorstel bis zur Alsterfruchtchausee, die geraden Nr. Weißenberge, Am.

Wahlstelle: Fuhlsbüttelerdamm 115 (Realschule im Alstertal).

Bezirk 294. Ahornkamp. Ahornkamp. Zweiter. Alsterfruchtchausee, die ungeraden Nr. von 459 und die geraden von 470 bis zum Rathsmühlendamm. Eichenweg. Fuhlsbüttelerdamm 1/115 und 90/128. Hasenberge, Am, die ungeraden Nr. Ipernweg. Kiefernweg. Lüttkoppel. Maienweg 283/319 und die geraden Nr. von der Straße Am Hasenberge bis Nr. 310. Niedernstieg. Olendorp. Rathsmühlendamm, von Nr. 31 bis zum Ende der ungeraden Nr. Rübenhoffstraße. Rüsterweg. Solttüden. Weg beim Jäger, von der Grenze von Groß Vorstel bis zur Alsterfruchtchausee, die ungeraden Nr. Woermannsweg.

Wahlstelle: Fuhlsbüttelerdamm 115 (Realschule im Alstertal).

Bezirk 295. Afazienallee. Alsterfruchtchausee 533/587 und 508/586. Blumenader, Am. Doverkamp. Eibenweg. Erdkampsweg 19/55 und 2/46. Egestraße 1/33 und die geraden Nr. Föhrenweg. Fuhlsbüttelerdamm 127/147 und 138/142. Hermann Löns-Weg von Nr. 55 bis zum Ende der ungeraden Nr. Heichredder 1/67 und 2/68. Hornkamp. Hummelsbütteler Landstraße 1. Lilienthalstraße, von der Grenze von Groß Vorstel bis zur Heppelinsstraße. Maienweg 312/320. Puttenwiete. Rathsmühlendamm 1/29 und die geraden Nr. Storchneß, Beim. Timm Krögers-Weg. Heppelinsstraße bis zur Grenze von Langenhorn.

Wahlstelle: Rathsmühlendamm 17 bei Rehbehn.

Bezirk 296. Alsterfruchtchausee 593/635 und 614/628. Bergkoppelweg, die ungeraden Nr. und 16/70. Erdkampsweg 57/87 und 52/146. Egestraße 35/59. Farnstraße. Fehzweg. Hermann Löns-Weg 1/51 und die geraden Nr. Heichredder 73/101 und 70/104. Hummelsbütteler Kirchenweg 7/27 und 2/22. Immelmanmsweg. Langenhornchausee 1/11 und 2/10. Schlehdornweg. Wacholderweg. Weg Nr. 948.

Wahlstelle: Erdkampsweg 80 bei Haselbusch.

Bezirk 297. Bergkoppelweg 2/14. Brombeerweg. Buschkamp. Fliederweg. Fuhlsbüttelerdamm 153. Gnadenbergweg. Heinrich Traun Platz. Heinrich Traun Straße. Hummelsbütteler Kirchenweg 35/115 und 26 bis zum Ende der geraden Nr. Hummelsbütteler Landstraße ohne Nr. 1. Regeltieg. Rieckamp. Kurjerkamp. Lupinenkamp. Ruskamp. Ohkamp. Primelweg. Reledenweg. Trift.

Wahlstelle: Hummelsbütteler Landstraße 116 bei Rohrschreib.

Vorort Langenhorn.

Bezirk 298. Ahlfeld. Ahlfeldplatz. Dobenplatz. Dobenhüdt. Oberhofweg. Eckertkamp. Felde. Auf dem. Gehlengraben. Harfsheiderweg. Heinfelderstraße. Höven. Hogenkamp. Kähmen. Kampweg. Kiehlhüdt. Koppelweg. Kortentamp. Langenhornerschaullee 17/215 und 18/234. Moorreye. Neufoppel. Raack. Redtkamp. Rodentkampweg. Schäferhof. Beim. Siemersweg. Langstedter Landstraße 25/59, 6/24 und Güterbahnhof. Langstedter Platz. Tannenweg. Weg Nr. 6, 111, 144, 233 und 326. Wischhöfen. Wördenmoorweg, von der Langenhornerschaullee bis zur Bahn (Nr. 7 und 20 bis 44e). Zepelinstraße bis zur Grenze von Fuhlsbüttel.

Wahlstelle: Langenhornerschaullee 166 bei Wells.

Bezirk 299. Bornweg. Fohberg. Am. Garstedterweg. Langenhornerschaullee 217/679 und 248/692. Ochsenzoll. Am. Ritterskamp. Staatsfrankenanstalt. Tannenzuslag. Weg Nr. 53 und 410.

Wahlstelle: Langenhornerschaullee 579 bei Tomfort.

Bezirk 300. Bornersstieg. Frig Schumacher Allee 1/43. Häben. Im. Langstedter Landstraße 147/207, 126/206 und ohne Nr. Zimmerloh. Wördenmoorweg, von der Bahn bis zur Frig Schumacher Allee (Nr. 83/117, ohne Nr. und 92/94).

Wahlstelle: Zimmerloh 27/29 (Volksschule).

Bezirk 301. Frig Schumacher Allee 45/117. Harnacksweg. Hartmannsau. Herzmoortwiete. Hohe Pödt. Kaufplatz. Lautkamp. Segeberger Platz. Langstedter Landstraße 209/509 und 208/416. Wattkorn. Weg Nr. 558 und 597.

Wahlstelle: Langstedter Landstraße 230 bei Schwen.

Bezirk 302.**Vorort Klein Vorstel.**

Wahlstelle: Wellingsbütteler Landstraße 43 bei Dutterloh.

Bezirk 303.**Vorort Ohlsdorf.**

Wahlstelle: Alsterdorferstraße 534 bei Hamer.

Vorort Alsterdorf.

Bezirk 304. Alsterdorferdamm 1/17 und 2/14. Alsterdorferstraße 149/299 und 200/300. Bebelallee 47/157 und 34/154. Heubergredder. Hindenburgstraße, von der Grenze von Winterhude links bis zur Alster (Nr. 109/111). Lohfoppelweg. Weggerstraße, von der Alsterdorferstraße bis zur Alster (Nr. 2/12). Rathenauststraße, von der Weggerstraße bis zur Hindenburgstraße (Nr. 1—27). Wolfionsweg.

Wahlstelle: Alsterdorferstraße 299 bei Stege.

Bezirk 305. Alsterdorferstraße 333/409 und 312/462. Bodelschwinghstraße, von der Alsterdorferstraße rechts bis zur Feuerbergstraße. Brambergstraße, von der Grenze von Barmbeck links und von der Fuhlsbüttelerstraße rechts. Feuerbergstraße, die Angeraden Nr. Fuhlsbüttelerstraße 527/657. Heilholtkamp. Hindenburgstraße, von der Grenze von Winterhude rechts bis zur Alster. Rathenausgang. Rathenauststraße, von der Hindenburgstraße bis zur Sengemannstraße. Sengemannstraße, von der Flurstraße links bis zur Alster und rechts bis zur Alsterdorferstraße.

Wahlstelle: Alsterdorferstraße 420 (Volksschule).

Winterhude.

Bezirk 306. Alsterdorferstraße 113/127 und 86/140. Baumkamp 1/111 und 2/70. Krochmannstraße.

Wahlstelle: Alsterdorferstraße 86 bei Majstke.

Bezirk 307. Alsterdorferstraße 53/111 und 40/84a. Bebelallee, von der Hudtwalckerstraße bis zur Grenze von Alsterdorf (Nr. 6—19). Bebelstieg. Vorstelerchauffee, von der Bebelallee bis zur Chauffeebrücke. Lattenkamp. Lattenstieg. Mleenk- wiese, von der Alster bis zum Lattenkamp.

Wahlstelle: Alsterdorferstraße 65 bei Poppe.

Bezirk 308. Baumkamp 78/124. Baumtwiete. Busse- straße. Timmermannstraße.

Wahlstelle: Krochmannstraße 18 bei Schuster.

Bezirk 309. Nehmstraße.

Wahlstelle: Timmermannstraße 18 bei Möller.

Bezirk 310. Alsterdorferstraße 3/43 und 2/34. Buchen- straße. Himmelstraße 8/44.

Wahlstelle: Alsterdorferstraße 53 bei Jahnke.

Bezirk 311. Hudtwalckerstraße. Sierichstraße 148/172. Winterhuder Marktplatz 3—5 und 12—19. Winterhuderquai.

Wahlstelle: Grasweg 1 bei Mchert.

Bezirk 312. Barmbeckerstraße 179/191 und 148/170. Himmelstraße, die ungeraden Nr. und 2/6. Ohlsdorferstraße, die ungeraden Nr. und die geraden Nr. 52 und 54. Winterhuder Marktplatz 6—11.

Wahlstelle: Barmbeckerstraße 156 bei Nebelung.

Bezirk 313. Baumkamp, von der Ohlsdorferstraße bis zum Nordring (Nr. 119). Bolivarstraße, von der Grenze von Barmbeck bis zum Nordring. Borgweg. Butenkamp. Gras- weg. Hindenburgstraße, vom Südring bis zur Grenze von Alsterdorf. Nordring, von der Grenze von Barmbeck bis zum Baumkamp. Ohlsdorferstraße, die geraden Nr. ohne die Nr. 52 und 54 und ohne Nr., Wirtschaftshof im Stadtpark. Parkfeering. Südring, von der Grenze von Barmbeck bis zum Grasweg. Ulmenstraße. Waldring.

Wahlstelle: Ulmenstraße 33 bei Ohshaver.

Bezirk 314. Barmbeckerstraße 171/177. Elefeten, die ungeraden Nr. Eppendorferstieg. Flemingstraße. Greflinger- straße. Gryphiusstraße. Sierichstraße 122/140.

Wahlstelle: Alsterdorferstraße 34 bei Bünker.

Bezirk 315. Barmbeckerstraße 125/169 und 82/146. Dorotheenstraße 133/161 und 176/190. Maria Louisen Straße, von der Barmbeckerstraße bis zum Grasweg (Nr. 135/141 und 132/146). Riststraße. Röhberg. Wiefendamm, von der Grenze von Barmbeck bis zur Barmbeckerstraße.

Wahlstelle: Grasweg 9 bei Christiansen.

Bezirk 316. Glärchenstraße. Elefeten, die geraden Nr. Leinpfad 23—109. Sierichstraße 75/191 und 96/120. Willistraße.

Wahlstelle: Winterhuder Marktplatz 16 bei Gerbau.

Bezirk 317. Dorotheenstraße 105/131 und 108/140. Maria Louisen Straße, vom Leinpfad links und von der Sierich- straße rechts bis zur Barmbeckerstraße (Nr. 1/127 und 88/120).

Wahlstelle: Dorotheenstraße 190 bei Herzberg.

Bezirk 318. Cäcilienstraße. Dorotheenstraße 93/103 und 68/106. Krohnskamp 1/7. Moorfuhrweg. Röhmoorweg 1/7. Sierichstraße 64/94.

Wahlstelle: Forsmannstraße 34 (Volksschule).

Bezirk 319. Haidberg. Kaempsweg. Röhmoorweg 9/39, die geraden Nr. und ohne Nr. Röhersweg.

Wahlstelle: Haidberg 45 bei Schermer.

Bezirk 320. Barmbeckerstraße 47/103 und 28/80. Gott- schiedstraße. Krohnskamp 9/87 und die geraden Nr. Matthäus- kirche. Bei der. Opitzstraße. Zesenstraße.

Wahlstelle: Barmbeckerstraße 57 bei Gröhschel.

Bezirk 321. Arensweg. Geibelstraße 62/64. Glindweg. Goldbeduier. Hamelauweg. Semperstraße, von der Barmbederstraße bis zum Wiefendamm (Nr. 51/63 und 56/64).

Wahlstelle: Barmbederstraße 30 (Volksschule).

Bezirk 322. Barmbederstraße 17/45 und 4/26. Großhaidestraße 11/15 und 6/10. Jarrestraße, bis zur Grenze von Barmbeck (Nr. 1/59 und 2/58).

Wahlstelle: Barmbederstraße 32 (Volksschule).

Bezirk 323. Semperstraße 1/49 und 40/52.

Wahlstelle: Barmbederstraße 47 bei Kriebel.

Bezirk 324. Barmbederstraße 1/15. Gertigstraße 55/69 und 56/68. Knidweg.

Wahlstelle: Geibelstraße 13 bei Günther.

Bezirk 325. Geibelstraße 8/60. Gertigstraße 33/35.

Wahlstelle: Barmbederstraße 33 bei Lienau.

Bezirk 326. Forsmannstraße 22/30. Geibelstraße, die ungeraden Nr.

Wahlstelle: Gertigstraße 63 bei Sonneborn.

Bezirk 327. Forsmannstraße, von der Semperstraße bis zum Goldbeduier. Ruhsweg, die geraden Nr. Schinkelstraße 17/25 und 12/20. Semperstraße 6/22.

Wahlstelle: Schinkelstraße 20 bei Margraf.

Bezirk 328. Forsmannstraße 15/29 und 32/38. Peter Marquard Straße 5/21. Wimmelsweg.

Wahlstelle: Geibelstraße 57 bei Borchert.

Bezirk 329. Fersenfeldtsweg. Forsmannstraße 1/13 und 2/20. Peter Marquard Straße 18/20. Preystraße 11/13 und 18/22.

Wahlstelle: Peter Marquard Straße 9 bei Arndt.

Bezirk 330. Gertigstraße 15/31 und 20/48. Preystraße 12/16. Schinkelstraße 1/15 und 2/10.

Wahlstelle: Dorotheenstraße 109 bei Uhlitz.

Bezirk 331. Gertigstraße 1/13 und 4/18. Mühlenkamp 14/38. Preystraße 1/9 und 4/10.

Wahlstelle: Mühlenkamp 6 bei Fuhrmann.

Bezirk 332. Dorotheenstraße 2/36. Langenkamp 1/7 a und die geraden Nr. Mühlenkamp 1/37 und 2/12.

Wahlstelle: Preystraße 22 bei Burmeister.

Bezirk 333. Dorotheenstraße 50/66. Goldbeduier. Ruhsweg, die ungeraden Nr. Mühlenkamp 39/65 und 40/54. Peter Marquard Straße 1/3 und 2/16. Semperstraße 2/4.

Wahlstelle: Mühlenkamp 54 bei Warnede.

Bezirk 334. Andreasstraße 27/35 und 16/22. Dorotheenstraße 35/79 und 40/48. Gierichstraße 1/33 und 2/62.

Wahlstelle: Dorotheenstraße 137 (Wohlfahrtsstelle V).

Bezirk 335. Agnesstraße. Andreasstraße 9/25 und 4/14. Bellevue 54—62. Blumenstraße. Fernsicht. Leinpfad 1—22 a. Maria Louisen Straße 2/58. Mövenstraße. Rondeel. Gierichstraße 35/69. Wengelfstraße.

Wahlstelle: Forsmannstraße 32 (Volksschule).

Bezirk 336. Bellevue 1—53. Dorotheenstraße 1/33 und Reitbahn. Gellerstraße. Körnerstraße. Langenkamp 9/33. Scheffelstraße.

Wahlstelle: Gertigstraße 1 bei Fischer.

Barmbeck.

Bezirk 337. Bachstraße 2/64. Bartholomäusstraße 31/75. Schützenhof, Beim alten 2/16.

Wahlstelle: Bachstraße 64 bei Brede.

Bezirk 338. Bartholomäusstraße 1/29 und 2/76. Hamburgerstraße 41/71. Paulsweg (siehe Hamburgerstraße 43/45). Schützenhof, Beim alten 18/26.

Wahlstelle: Bartholomäusstraße 1 bei Edelsmann.

Bezirk 339. Defenissstraße 1/15. Hamburgerstraße 73/99. Heitmannstraße 1/21 und 2/22. Schützenhof, Beim alten 32/40.

Wahlstelle: Heitmannstraße 21 bei Becker.

Bezirk 340. Defenissstraße 17/27 und 2/24. Hamburgerstraße 101/103. Rönnhaidstraße 1/19 und 2/32. Schützenhof, Beim alten 42/48.

Wahlstelle: Defenissstraße 27 bei Görz.

Bezirk 341. Elsastraße 1/17 und 2/14. Hamburgerstraße 105/157. Schmalenbederstraße, die ungeraden Nr. und 2/22.

Wahlstelle: Hamburgerstraße 157 bei Armgart.

Bezirk 342. Berthostraße. Elsastraße 20/30. Fehlerstraße. Hamburgerstraße 159/187.

Wahlstelle: Fehlerstraße 30 bei Meyer.

Bezirk 343. Hamburgerstraße 195/209. Markt, Am 1—4. Mesterkamp 2/14. Weidestraße 1/51.

Wahlstelle: Weidestraße 8 bei Hansen.

Bezirk 344. Elsastraße 67/69 und 36/38. Mesterkamp 1 und 16/52. Ramborgersweg. Rönnhaidstraße 70. Weidestraße 53.

Wahlstelle: Mesterkamp 42 bei Lüthmann.

Bezirk 345. Elsastraße 19/63. Mesterkamp 41/51. Rönnhaidstraße 34/60. Schmalenbederstraße 24/38.

Wahlstelle: Diederichstraße 1 bei Richards.

Bezirk 346. Defenissstraße 26/52. Diederichstraße 1/19. Rönnhaidstraße 21/57. Schützenhof, Beim alten 39/51.

Wahlstelle: Beim alten Schützenhof 51 bei Janssen.

Bezirk 347. Defenissstraße 52 a/68 a. Diederichstraße 2/10. Elsastraße 71/73. Imstedt 1/9. Rönnhaidstraße 59/71 und 72/76. Weidestraße 65/77.

Wahlstelle: Rönnhaidstraße 71 bei Liedemann.

Bezirk 348. Defenissstraße 69/87. Diederichstraße 12/30. Frambeinstraße 26/38. Heitmannstraße 57/75 und 54/72. Imstedt 11/19 und 12/20.

Wahlstelle: Heitmannstraße 54 bei Ulrich.

Bezirk 349. Defenissstraße 29/67. Diederichstraße 19 a/27. Heitmannstraße 25/55 und 24/52. Schützenhof, Beim alten 23/33.

Wahlstelle: Beim alten Schützenhof 23 bei Meyer.

Bezirk 350. Bartholomäusstraße 78/104. Diederichstraße 29/33. Frambeinstraße 1/25 und 2/24. Schützenhof, Beim alten 17 21.

Wahlstelle: Imstedt 20 (Volksschule).

Bezirk 351. Bachstraße 66/82. Bartholomäusstraße 93/97. Schützenhof, Beim alten 1/11.

Wahlstelle: Diederichstraße 36 bei Schacht.

Bezirk 352. Diederichstraße 32/36. Flotowstraße 1/21 und 2/20. Frambeinstraße 27/45. Imstedt 25, 27. Mozartstraße 54/56.

Wahlstelle: Imstedt 18 (Volksschule).

Bezirk 353. Bachstraße 84/96 und Feuerwache. Imstedt 29/49. Mozartstraße 43/49 und 40/52.

Wahlstelle: Bachstraße 94 (Volkschule).

Bezirk 354. Bachstraße 100/110. Grovestraße, die geraden Nr. Imstedt 60. Martensweg, die ungeraden Nr. Osterbeckstraße 60/68. Weidestraße 137/147 und 148/158.

Wahlstelle: Osterbeckstraße 60 bei Seemann.

Bezirk 355. Grovestraße 15/31. Imstedt 38/58. Lindnersweg. Martensweg, die geraden Nr. von Agen Straße, die ungeraden Nr. Weidestraße 129/135.

Wahlstelle: Bachstraße 96 (Volkschule).

Bezirk 356. Motowstraße 23/55 und 24/50. Grovestraße 1/13. Imstedt 28/36. Osterbeckstraße 76/84. von Agen Straße, die geraden Nr., Weidestraße 121/123 und 90/142.

Wahlstelle: Weidestraße 90 bei Wiener.

Bezirk 357. Imstedt 2/10. Lachnerstraße. Spohrstraße. Weidestraße 89/103.

Wahlstelle: Weidestraße 75 bei Weselmann.

Bezirk 358. Lohkoppelstraße 71/75. Schleidenplatz, die ungeraden Nr. Schleidenstraße, die ungeraden Nr. Volkmanstraße. Weberstraße. Weidestraße 80/88.

Wahlstelle: Schleidenplatz 30 bei Weber.

Bezirk 359. Ortrudstraße 1/35 und 16/30. Schleidenplatz, die geraden Nr. Weidestraße 40.

Wahlstelle: Ortrudstraße 35 bei Langbehn.

Bezirk 360. Rättnertort 1/23. Lohkoppelstraße 57/69 und 40/44. Ortrudstraße 2/14. Sentastraße 1/23 und 2/20. Weidestraße 30/38.

Wahlstelle: Ortrudstraße 30 bei Loborg.

Bezirk 361. Hinrichsenstraße 21/35. Lohkoppelstraße 46/54. Ortrudstraße 37/39 und 32/38. Schleidenstraße, die geraden Nr. Sentastraße 27/35 und 28/38.

Wahlstelle: Lohkoppelstraße 54 bei Maufe.

Bezirk 362. Hinrichsenstraße 15/19 und 14/18. Rättnertort 49/75 und 38/66. Lohkoppelstraße 36/38a. Osterbeckstraße 101—109. Sentastraße 40/52.

Wahlstelle: Rättnertort 6 (Volkschule).

Bezirk 363. Rättnertort 2/36. Lohkoppelstraße 1/55. Markt, Am 5—6. Vogteiweg. Weidestraße 2/28.

Wahlstelle: Rättnertort 1 bei Wickers.

Bezirk 364. Hinrichsenstraße 1/13 und 2/12. Fuhrerstraße 1/21 und 2/28. Rättnertort. Lohkoppelstraße 2/32. Markt, Am 7—20. Mirowstraße. Reesestraße.

Wahlstelle: Rättnertort 8 (Volkschule).

Bezirk 365. Bramfelderstraße 1/23. Flachsland. Markt, Am 21—23. Maurienstraße 1—20.

Wahlstelle: Maurienstraße 15 bei Maufe.

Bezirk 366. Birkenau, vom Verchenfeld bis zur Finkenau (Nr. 41). Finkenau. Hamburgerstraße 2/10. Humboldtsweg. Verchenfeld, die geraden Nr. Oberaltenallee 1/13 und 6/16. Uferstraße 2—3.

Wahlstelle: Oberaltenallee 78 (Volkschule).

Bezirk 367. Oberaltenallee 60, Versorgungsheim, männliche Personen.

Wahlstelle: Oberaltenallee 60 (Versorgungsheim).

Bezirk 368. Oberaltenallee 60, Versorgungsheim, weibliche Personen.

Wahlstelle: Oberaltenallee 60 (Versorgungsheim).

Bezirk 368a. Versorgungsheim, Zweiganstalt in Farmsen (Anstaltswahl).

Wahlstelle: Farmsen, Zweiganstalt des Versorgungsheims.

Bezirk 369. Bartholomäusweg. Hamburgerstraße 12/84a. Oberaltenallee 29/77a, 18/52 und 72/74. Richardstraße 2/56.

Wahlstelle: Oberaltenallee 78 (Volkschule).

Bezirk 370. Hamburgerstraße 86/102. Klinikweg. Oberaltenallee 79/99 und 74a/84. Richardstraße 1/69. Uferstraße. Realschule. Wagnerstraße 2/76. Wagnerweg.

Wahlstelle: Oberaltenallee 78a (Volkschule).

Bezirk 371. Gluckstraße 1/21. Holsteinischerkamp 12/42. Marschnerstraße 25a/41 und 26/44. Thormanns-Allee (f. Holsteinischerkamp 14). Wagnerstraße 11/57.

Wahlstelle: Wagnerstraße 57 bei Sievers.

Bezirk 372. Hamburgerstraße 108/154. Holsteinischerkamp 1/43. Marschnerstraße 1/25 und 2/24. Vogelweide 1/13. Wagnerstraße 1/3.

Wahlstelle: Holsteinischerkamp 43 bei Schmidt.

Bezirk 373. Hamburgerstraße 156/158. Holsteinischerkamp 45/75. Vogelweide 2/14. Volksdorferstraße 2/50. von Essen Straße 73/81.

Wahlstelle: Volksdorferstraße 22 bei Friedel.

Bezirk 374. Heinskamp 1/29 und 2/38. Holsteinischerkamp 46/62. Stieglitzstraße.

Wahlstelle: Heinskamp 15 bei Laud.

Bezirk 375. Gluckstraße 29/45 und 2/38. Heinskamp 33/37 und 40/46. Uferstraße, von der Wagnerstraße bis Nr. 23. Wagnerstraße 59/67.

Wahlstelle: Uferstraße 21 bei Spiering.

Bezirk 376. Bürgerstraße 30/50. Gluckstraße 44/60. Lorkingstraße 1—8. Uferstraße 24—25. von Essen Straße 43/65 und 36/38.

Wahlstelle: Lorkingstraße 1 bei Herrgesell.

Bezirk 377. Bürgerstraße, die ungeraden Nr. und 2/28. Gluckstraße 47/59. Holsteinischerkamp 64/94. Lorkingstraße 10—20. von Essen Straße 67/71 und 42/64.

Wahlstelle: von Essen Straße 59 bei Vogele.

Bezirk 378. Ernastraße (f. Holsteinischerkamp 114/116). Friedrichsbergerstraße 33/45. Gluckstraße 61/83 und 64/84. Holsteinischerkamp 96/116.

Wahlstelle: Amelstraße 16 (Volkschule).

Bezirk 379. Amelstraße. Friedrichsbergerstraße 47/65. Holsteinischerkamp 77/113. von Essen Straße 66/116.

Wahlstelle: von Essen Straße 82 (Volkschule).

Bezirk 380. Hansdorferstraße, die geraden Nr. Vogelweide 16/20. Volksdorferstraße 17/39. von Essen Straße 85/91.

Wahlstelle: von Essen Straße 85 bei Pätow.

Bezirk 381. Hansdorferstraße, die ungeraden Nr. Nachtigallenstraße, die geraden Nr. von Essen Straße 95/99. Wohldorferstraße 16/26.

Wahlstelle: von Essen Straße 84 (Volkschule).

Bezirk 382. Hamburgerstraße 164/170. Vogelweide 17/29 und 24/28. Volksdorferstraße 1/15. Wohldorferstraße 1/33 und 2/14.

Wahlstelle: Wohldorferstraße 21 bei Löschel.

Bezirk 383. Dehnhaide 2/8. Hamburgerstraße 172/210. Markt, Am 40—41. Vogelweide 31/41 und 30/48.
Wahlstelle: Hamburgerstraße 210 bei Dieterich.

Bezirk 384. Nachtigallenstraße, die ungeraden Nr. Stuvkamp 1/13 a und 2/12. von Esen Straße 103/107. Wohldorferstraße 35/63 und 28/38.
Wahlstelle: Amfelfstraße 14 (Vollschule).

Bezirk 385. Dehnhaide 10/60. Stuvkamp 15/19 und 14/26. von Esen Straße 111/127 und 118/124.
Wahlstelle: Dehnhaide 60 (Vollschule).

Bezirk 386. Friedrichsbergerstraße 67/85. Wohldorferstraße 48/68. Zeisigstraße.
Wahlstelle: Amfelfstraße 16 (Vollschule).

Bezirk 387. Friedrichsbergerstraße 89. Langenrehm 2/36. Stüdenstraße 39/67 und 30/70.
Wahlstelle: Stüdenstraße 30 bei Lars.

Bezirk 388. Dehnhaide 1/95. Farmsenerstraße. Langenrehm 1/19. Markt, Am 28—39. Stüdenstraße 8/28.
Wahlstelle: Dehnhaide 5 bei Stein.

Bezirk 389. Bramfelderstraße 2/20. Haferkamp. Langenrehm 21/47. Markt, Am 24—27 a. Stüdenstraße 1/21.
Wahlstelle: Am Markt 29 bei Stübner.

Bezirk 390. Gerstentkamp. Pfenningsbusch 1/17.
Wahlstelle: Pfenningsbusch 15 bei Bremer.

Bezirk 391. Bramfelderstraße 22/34. Langenrehm 38/68. Pfenningsbusch 19/37 und die geraden Nr. Weizenkamp.
Wahlstelle: Bramfelderstraße 23 bei Schmeier.

Bezirk 392. Damerowweg 15/25. Reyesweg. Teichweg, Alter 1/37 und 2/86.
Wahlstelle: Alter Teichweg 30 bei Klauke.

Bezirk 393. Damerowweg 1/13 und die geraden Nr. Dehnhaide 103/155. Juliusweg. Langemannsweg. Pinelsweg. Stüdenstraße 87/97.
Wahlstelle: Dehnhaide 123 bei Berghausen.

Bezirk 394. Dehnhaide 62/64. Friedrichsbergerstraße 60 (Staatskrankenanstalt Friedrichsberg).
Wahlstelle: Friedrichsbergerstraße 60 (Staatskrankenanstalt Friedrichsberg).

Bezirk 395. Ahrensburgerstraße, von der Dehnhaide rechts bis zum Gübedtal mit Bahnhof Friedrichsberg. Ditmarsche Straße. Gilbedtal, von der Gilbed links bis zur Ahrensburgerstraße. Lauenburgerstraße 2/12.
Wahlstelle: Ahrensburgerstraße 53 (Vollschule).

Bezirk 396. Angelnstraße. Lauenburgerstraße 15/21 und 14/24. Stormarnerstraße, die ungeraden Nr.
Wahlstelle: Ditmarsche Straße 27 bei Brandt.

Bezirk 397. Ahrensburgerstraße 71/99. Hinschenfelderstraße. Lauenburgerstraße 1/13.
Wahlstelle: Ahrensburgerstraße 53 (Vollschule).

Bezirk 398. Ahrensburgerstraße 55/69. Eulenkamp. Hafeldorfer Weg. Probsteler Straße. Tonndorferstraße.
Wahlstelle: Lothringer Straße 1 (Vollschule).

Bezirk 399. Dulsberg-Süd. Forbacher Straße. Gebweiler Straße, die ungeraden Nr. Saargemünder Straße. Straburger Straße. Vogelenstraße 12/18. Weisenburger Straße.
Wahlstelle: Lothringer Straße 1 (Vollschule).

Bezirk 399a. Apennader Straße. Elsfässer Straße. Haberslebener Straße. Memeler Straße. Nordfrieswiger Straße. Teichweg, Alter 146/172 und ohne Nr. Weg Nr. 458 (Kieftamp).
Wahlstelle: Dulsberg-Süd 2 bei Voigt.

Bezirk 400. Dulsberg-Nord. Gebweiler Straße, die geraden Nr. Hohensteiner Straße. Straburger Platz. Straburger Stieg. Teichweg, Alter 61/235 und 116/144. Weichelmünder Straße.
Wahlstelle: Lothringerstraße 1 (Vollschule).

Bezirk 401. Ahrensburgerstraße 39/53. Colmarer Straße. Lothringer Straße. Neher Straße. Olivaer Straße. Vogelenstraße 2/10. Zoppoter Straße.
Wahlstelle: Ahrensburgerstraße 53 (Vollschule).

Bezirk 402. Adlerstraße 1—7. Ahrensburgerstraße 1/37 und 16/46. Lämmersteth 23 und 24/28. Pestalozzistraße 58/66. Teichweg, Alter 45/55.
Wahlstelle: Steilshoperstraße 2 (Vollschule).

Bezirk 403. Ahrensburgerstraße 2/14. Bramfelderstraße 48/66. Lämmersteth 1—10, 15/21 und 12/20. Lünteweg. Pestalozzistraße 50/56.
Wahlstelle: Bramfelderstraße 43 (Vollschule).

Bezirk 404. Bramfelderstraße 34 a/46. Fußsbüttelerstraße 1/37 und 2/40. Maurienstraße 30/48. Osterbedweg 1—5. Pestalozzistraße 18/32. Steilshoperstraße 1/49 und 2/48. Stellbergstraße 2.
Wahlstelle: Fußsbüttelerstraße 2 bei Fehrendt.

Bezirk 405. Bramfelderstraße 66 a/88. Pestalozzistraße 49/71. Pastorat, Schule und 68/82. Wachtelstraße 35/83.
Wahlstelle: Bramfelderstraße 42 bei Bröder.

Bezirk 406. Bramfelderstraße 43/87 a. Pestalozzistraße 43/47 und 34/48. Steilshoperstraße 50/140. Wachtelstraße 2/24.
Wahlstelle: Bramfelderstraße 43 (Vollschule).

Bezirk 407. Adlerstraße, von der Pestalozzistraße bis zur Wachtelstraße (15—19). Dohlenweg. Geierstraße. Kranichweg. Lämmersteth 31/37. Meisenstraße. Wachtelstraße 54/68.
Wahlstelle: Meisenstraße 4 bei Kessen.

Bezirk 408. Adlerstraße 20—25. Lämmersteth 57/59 und 56/64. Pfauenweg.
Wahlstelle: Bramfelderstraße 110 bei Ellerbrod.

Bezirk 409. Bramfelderstraße 87 b/119 und 90/118. Wachtelstraße 1/33 und 26/52.
Wahlstelle: Bramfelderstraße 111 bei Neumann.

Bezirk 410. Bramfelderstraße 121/137 und 118 a/164. Habichtstraße. Steilshoperstraße 146/186. Tieloh.
Wahlstelle: Bramfelderstraße 131 bei Schacht.

Bezirk 411. Droßelstraße 1/11. Fußsbüttelerstraße 107/119. Pestalozzistraße 17/29. Starstraße 1/11 und die geraden Nr. Steilshoperstraße 58/121. Stellbergstraße 4/14.
Wahlstelle: Pestalozzistraße 25 bei Krause.

Bezirk 412. Droßelstraße 6/14. Starstraße 13/27. Steilshoperstraße 128/131. Stellbergstraße, die ungeraden Nr. und 16/50.
Wahlstelle: Stellbergstraße 75 bei Wirt.

Bezirk 413. Droßelstraße 16/20. Fußsbüttelerstraße 108/144. Hellbrooffstraße 42/78. Schwalbenstraße 1/55 und 2/60.
Wahlstelle: Droßelstraße 20 bei Sahling.

Bezirk 414. Diesterwegstraße. Drögestraße. Droßelstraße 22/38. Fußsbüttelerstraße 121/145. Guinerstraße 100/132.
Wahlstelle: Fußsbüttelerstraße 119 bei Kramp.

Bezirk 415. Droßelstraße 23/37 a. Sufnerstraße 92/98 a. Pestalozzistraße 1—8.

Wahlstelle: Sufnerstraße 92 bei Arning.

Bezirk 416. Detmerstraße, die geraden Nr. Hellbrookstraße 36/40. Sufnerstraße 101/131.

Wahlstelle: Sufnerstraße 98 a bei Buhmann.

Bezirk 417. Detmerstraße, die ungeraden Nr. Hellbrookstraße 26/34. Krüßstraße. Rübenkamp 4/12.

Wahlstelle: Krüßstraße 1 bei Gutezeit.

Bezirk 418. Hellbrookstraße 4/24. Lienhardstraße. Rübenkamp 5/37 und 14/32.

Wahlstelle: Lienhardstraße 1 bei Wedmann.

Bezirk 419. Burmeisterstraße. Fuhlsbüttelerstraße 93/105. Sufnerstraße 49/71 und 30/46. Sufnerwiete. Rätnerort 79/99 und 68/86. Maurienstraße. Gummifabrik. Osterbedsberg, von der Maurienstraße bis zur Sufnerstraße. Pestalozzistraße 9—15. Poppenhusenstraße. Roggenkamp. Stockhausenstraße. Wiesen-
damm, von der Fuhlsbüttelerstraße bis zur Grenze von Winterhude (Nr. 9/53 und 2/30).

Wahlstelle: Wiesen-
damm 9 bei Zalandt.

Bezirk 420. Bolivarstraße, von der Flurstraße bis zur Grenze von Winterhude. Flüggestraße. Flurstraße. Großhaide-
straße, vom Osterbedkanal rechts bis zur Jarrestraße. Jarre-
straße 63/65 und 60/98. Raemmerer Ufer. Nordring, von der
Flurstraße bis zur Grenze von Winterhude. Platanenallee.
Südring, von der Flurstraße bis zur Grenze von Winterhude.

Wahlstelle: Flurstraße 1 bei Lehmann.

Bezirk 421. Friß Neubers Weg. Fuhlsbüttelerstraße 147/179. Genslerstraße. Hardorffsweg. Hellbrookstraße 5/51. Morgensternweg. Rübenkamp 45/105, ohne Nr. und 48/52. Ruthsweg. Vollmersweg.

Wahlstelle: Genslerstraße (Volksschule).

Bezirk 422. Emil Janssen-Straße. Hermann Kauff-
mann Straße. Oldachstraße. Rübenkamp 54/78.

Wahlstelle: Genslerstraße (Volksschule).

Bezirk 423. Aldenrathsweg. Alte Wöhr. Fuhlsbütteler-
straße 181/287. Grögersweg. Tischbeinstraße. Wasmannstraße.

Wahlstelle: Fuhlsbüttelerstraße 167 bei Kemmefat.

Bezirk 424. Fuhlsbüttelerstraße 405/415 und 417 a. Rübenkamp 146/148 (Allgemeines Krankenhaus Warmbed).

Wahlstelle: Rübenkamp 146/148 (Allgemeines Krankenhaus Warmbed).

Bezirk 425. Fuhlsbüttelerstraße 160/226. Habichtsweg. Harzensweg. Heidbörn, die ungeraden Nr. und 2/18. Hell-
brookstraße 53/87. Weiffersweg. Schwalbenplatz. Schwalben-
straße 57/75 und 62/80. Suhrweg.

Wahlstelle: Fuhlsbüttelerstraße 166 bei Liewerenz.

Bezirk 426. Edmannsweg. Habichtplatz. Heidbörn 20/50. Herbstweg. Koltensweg. Schlicksweg. Steinhöperstraße 141/199, ohne Nr. und 188/236. Wittenkamp.

Wahlstelle: Tietz 28 (Volksschule für Knaben).

Bezirk 427. Bendigensweg. Dennerstraße. Fuhlsbütteler-
straße 228/288. Langenfort. Mildestieg.

Wahlstelle: Fuhlsbüttelerstraße 240 bei Meyer.

Bezirk 427a. Elligerweg. Fuhlsbüttelerstraße 290/468. Gargloh. Garglohlplatz. Vorichstraße. Meister Franke Straße. Mühlmannsweg. Prechtsweg. Rübenkamp 107a/147 und Bahnhof.

Wahlstelle: Fuhlsbüttelerstraße 386 bei Dreyer.

Bezirk 428. Brambergstraße, von der Fuhlsbüttelerstraße links bis zur Grenze von Alsterdorf. Brüggemannsweg. Fuhls-
büttelerstraße 417/517 (ohne 417a). Lambrechtsweg. Manntadtsweg. Meister Bertram Straße.

Wahlstelle: Gargloh 2 bei Legau.

Uhlenhorst.

Bezirk 429. Osterbedstraße 1/47 und 2/58.

Wahlstelle: Osterbedstraße 40 bei Westphal.

Bezirk 430. Goethestraße, die ungeraden Nr. und 38/48. Hauffstraße. Hofweg 99—104. Reuterstraße.

Wahlstelle: Osterbedstraße 69 bei Timm.

Bezirk 431. Herderstraße 1/33.

Wahlstelle: Winterhuderweg 35 bei Kalbach.

Bezirk 432. Herderstraße 35/81 und die geraden Nr. Osterbedstraße 49/69. Schillerstraße 29/39.

Wahlstelle: Schumannstraße 77 bei v. Borgen.

Bezirk 433. Humboldtstraße 119/137 und 114/142. Mozartstraße 1/19.

Wahlstelle: Herderstraße 2 bei Behne.

Bezirk 434. Mozartstraße 21/27. Schumannstraße 41/77 und 56/66.

Wahlstelle: Mozartstraße 28 bei Puls.

Bezirk 435. Bachstraße 79/95. Mozartstraße 31/35 und 30/36. Schumannstraße 34/54.

Wahlstelle: Bachstraße 79 bei Rebstod.

Bezirk 436. Goethestraße 2/36. Hebbelstraße. Schiller-
straße 1/25 und 14/24. Vokweg. Winterhuderweg 35/63.

Wahlstelle: Schillerstraße 14 bei Bunderhund.

Bezirk 437. Hofweg 81—98. Richterstraße, die geraden Nr. Schenkendorffstraße. Schillerstraße 2/12. Zimmerstraße 53/57.

Wahlstelle: Schillerstraße 24 bei Rhode.

Bezirk 438. Adolphstraße. Auguststraße. Bassinstraße. Carlstraße. Fährstraße. Gustav Freytag Straße. Langen-
zug. Am. Marien-
terrasse. Schöne Aussicht. Theresien-
stieg. Uhlenhorster-
weg 1/11.

Wahlstelle: Auerhoffstraße 18 (Volksschule).

Bezirk 439. Bachstraße 97/155.

Wahlstelle: Humboldtstraße 87 (Volksschule).

Bezirk 440. Schumannstraße 1/39 und 12/32.

Wahlstelle: Schumannstraße 11 bei Dunfer.

Bezirk 441. Beethovenstraße 15/47. Humboldtstraße 84/112. Mozartstraße 22/28. Schumannstraße 2/10a.

Wahlstelle: Winterhuderweg 90 bei Utendorf.

Bezirk 442. Bachstraße 77. Beethovenstraße 1/13 und die geraden Nr. Humboldtstraße 74/76.

Wahlstelle: Beethovenstraße 14 bei Sagge.

Bezirk 443. Humboldtstraße 75/117. Mozartstraße 2/20. Schubertstraße, die ungeraden Nr. Winterhuderweg 78/110.

Wahlstelle: Canalstraße 58 bei Schreier.

Bezirk 444. Arndtstraße 1/15 und die geraden Nr. Canalstraße 12/14. Stormsweg. Zimmerstraße 34/64.

Wahlstelle: Zimmerstraße 54 bei Formella.

Bezirk 445. Arndtstraße 17/37. Canalstraße 1/59 und 2/10. Hofweg 40/58 und 60—80. Zimmerstraße 2/30.

Wahlstelle: Arndtstraße 10 bei Nilsson.

Bezirk 446. Canalstraße 61/75 und 16/58. Heinrich
Herz Straße 55/99. Winterhuderweg 1/33.

Wahlstelle: Canalstraße 44 bei Jach.

Bezirk 447. Höltystraße. Richterstraße, die ungeraden Nrn. Zimmerstraße 1/51.

Wahlstelle: Canalstraße 9 bei Schlichting.

Bezirk 448. Auerhoffstraße 2/14. Heinrich Herz Straße 1/7a, 2/4 und Sportplatz. Hofweg 3/59 und 2/26. Overbeckstraße, die ungeraden Nrn. Uhlenhorsterweg 13/19.

Wahlstelle: Heinrich Herz Straße 15 bei Bokorny.

Bezirk 449. Auerhoffstraße 16/22. Overbeckstraße, die geraden Nrn. Petsumstraße. Schrötteringsweg, die ungeraden Nrn. Uhlenhorsterweg 21/51.

Wahlstelle: Auerhoffstraße 20 (Volksschule).

Bezirk 450. Auerhoffstraße, die ungeraden Nrn. und 24/40. Haideweg. Heinrich Herz Straße 9/53 und 40. Mundsburgerdamm 53/69. Schrötteringsweg, die geraden Nrn.

Wahlstelle: Humboldtstraße 28 (Volksschule).

Bezirk 451. Humboldtstraße 49/73 und 52/72.

Wahlstelle: Heinrich Herz Straße 121 bei Dimity.

Bezirk 452. Bachstraße 47/71. Heinrich Herz Straße 113/149. Humboldtstraße 46/50. Schubertstraße, die geraden Nrn.

Wahlstelle: Heinrich Herz Straße 123 bei Kasten.

Bezirk 453. Winterhuberweg 14/76.

Wahlstelle: Canalstraße 28 bei Dittmer.

Bezirk 454. Heinrich Herz Straße 101/111 und 102/120. Humboldtstraße 13/47.

Wahlstelle: Heinrich Herz Straße 102 bei Timmermann.

Bezirk 455. Bachstraße 1/39. Hamburgerstraße 1/39. Humboldtstraße 1/11. Winterhuberweg 2/12.

Wahlstelle: Hamburgerstraße 1a bei Schur.

Bezirk 456. Heinrich Herz Straße 122/144. Humboldtstraße 2/44.

Wahlstelle: Humboldtstraße 30 (Volksschule).

Hohenfelde.

Bezirk 457. Adermannstraße. Barcastraße 2/12. Ethofstraße, die ungeraden Nrn. Sechslingspforte 3—13.

Wahlstelle: Adermannstraße 4 bei Borgwardt.

Bezirk 458. Ethofstraße, die geraden Nrn. Jfflandstraße 15/43. Nollstraße. Schröderstraße 1/17. Sechslingspforte 14—18.

Wahlstelle: Jfflandstraße 12 bei Ströh.

Bezirk 459. Jfflandstraße 16/50. Mühlenamm 29/39. Schröderstraße 23 49.

Wahlstelle: Lübederstraße 19 bei Kühn.

Bezirk 460. Jfflandstraße 45/85 und 52/92. Ruhmühle 1a und 1b. Mühlenamm 41/61.

Wahlstelle: Jfflandstraße 60/62 bei Koehler.

Bezirk 461. Armgartstraße 8/30. Buchstraße. Graumannsweg. Ruhmühle 1/39, ohne die Nrn. 1a und 1b. Mundsburgerdamm 2/20. Papenhuderstraße 1/15 und 2/16. Schwanenwik 8/14 und die Schiffshalle in der Hohenfelder Bucht.

Wahlstelle: Armgartstraße 24 (Realgymnasium).

Bezirk 462. Armgartstraße 2/6. Hartwickestraße 1—6. Mundsburgerdamm 1/17. Papenhuderstraße 25/65. Schwanenwik 16—40. Uhlenhorsterweg 2 16.

Wahlstelle: Uhlenhorsterweg 2 bei Cornehl.

Bezirk 463. Erlentamp. Hartwickestraße 7—9. Mundsburgerdamm 19/27. Papenhuderstraße 22/58. Uhlenhorsterweg 18/28.

Wahlstelle: Papenhuderstraße 22 bei Behn.

Bezirk 464. Hartwickestraße 10—20. Immenhof 9/37. Mundsburgerdamm 29/37 und 22/36. Schürbederstraße 1/5. Uhlenhorsterweg 30/38.

Wahlstelle: Mundsburgerdamm 22 bei Näser.

Bezirk 465. Birkenau, die geraden Nrn. Gertrudkirche, Bei der St. Immenhof 1—6 und 10/28. Juratenweg. Zerkfeld, die ungeraden Nrn. Mundsburgerdamm 39/47 und 38/52. Schürbederstraße 2/10 und die Hochbahnhaltestelle Mundsburg. Uhlenhorsterweg 44/52. Ulmenau.

Wahlstelle: Auerhoffstraße 38 (Oberrealschule).

Bezirk 466. Eilenau 9—24a. Güntherstraße, die ungeraden Nrn. Ruhmühle, die geraden Nrn. Lenaustraße. Lessingstraße. Lübederstraße 133/151. Uhländstraße. Wartenau, die ungeraden Nrn.

Wahlstelle: Güntherstraße 8 bei Dredmann.

Bezirk 467. Güntherstraße 72/102. Hohenfelderstraße, die ungeraden Nrn. Lübederstraße 101/131. Wandsbederstieg 91/97.

Wahlstelle: Angerstraße 31 (Volksschule).

Bezirk 468. Angerstraße 31/33. Freiligrathstraße. Landwehr, die geraden Nrn. und das Bahnhofgebäude. Lübederstraße 110a/138. Reismühle, die ungeraden Nrn.

Wahlstelle: Angerstraße 33 (Volksschule).

Bezirk 469. Alfredstraße 9 (Marienfrankenhaus). Angerstraße, die geraden Nrn. Comeniusplatz.

Wahlstelle: Angerstraße 33 (Volksschule).

Bezirk 470. Angerstraße 17a/27. Elisenstraße, die ungeraden Nrn. Güntherstraße 62/68. Hohenfelderstraße, die geraden Nrn. Lübederstraße 79a/99 und 100/110. Neubertstraße, die geraden Nrn. Reismühle, die geraden Nrn. Wandsbederstieg 75/77 und 80/98.

Wahlstelle: Reismühle 6 bei Timmermann.

Bezirk 471. Güntherstraße 2/54. Hohenfelderallee, die geraden Nrn. Mühlenamm 42/94. Neubertstraße 7/57. Rossausweg. Wandsbederstieg 41/69.

Wahlstelle: Güntherstraße 44 bei Schwonberg.

Bezirk 472. Alfredstraße 1/3 und 2. Angerstraße 7/17 und ohne Nr. (Berufsschule). Elisenstraße, die geraden Nrn. Lübederstraße 59/79 und 2/98. Neubertstraße 1/5. Steinhauerdamm. Wallstraße 22/58. Wandsbederstieg 64/78.

Wahlstelle: Angerstraße 7 (Volksschule).

Bezirk 473. Hohenfelderallee, die ungeraden Nrn. Lübederstraße 33/55. Mühlenamm 2/40. Wandsbederstieg 27/35 und 32/56.

Wahlstelle: Wallstraße 22 (Volksschule).

Bezirk 474. Jfflandstraße 1—14. Lübederstraße 1/31. Mühlenamm 1/27. Schröderstraße, die geraden Nrn. Wandsbederstieg 1/25, 2a und 2/30.

Wahlstelle: Wallstraße 22 (Volksschule).

Gilbeck.

Bezirk 475. Blumenau 15/95 und 4/90. Eilenau 25—64. Hagenau. Richardstraße 70/78. Wandsbederchauffee 1/35. Wartenau, die geraden Nrn.

Wahlstelle: Wandsbederchauffee 67 bei Regebein.

Bezirk 476. Blumenau 113/125 und 116/126. Gilbederweg 21/33 und 2/12. Eilenau 78—85. Richardstraße 77/85 und 84/92. Sandfrug 1—9. Sonnenau. Wagnerstraße 116/124. Wandsbiederchauffee 37/83.

Wahlstelle: **Gilbederweg 61 bei Laege.**

Bezirk 477. Blumenau 127/179 und 132/172. Gilbederweg 35a/59. Gilbectal 1/37 und 2/22. Eilenau 107/125 und 86/136. Maxstraße 47 und Kirche. von Effen Straße 1/5 und 22/26. Wagnerstraße 77/105.

Wahlstelle: **von Effen Straße 26 bei Wächter.**

Bezirk 478. Gilbederweg 14/66a. Ritterstraße 9 und 14/16. Sandfrug 10—12. Wagnerstraße 128/134. Wandsbiederchauffee 85/197.

Wahlstelle: **Wandsbiederchauffee 149 bei Ramlade.**

Bezirk 479. Gilbederweg 70/120. Maxstraße 1/31. Ottostraße. Wandsbiederchauffee 199/201.

Wahlstelle: **Gilbederweg 124 bei Simmet.**

Bezirk 480. Auenstraße 1/23 und 2/18. Gilbederweg 61/91. Maxstraße 41/43. von Effen Straße 2a und 2/18.

Wahlstelle: **Gilbectal 35 (Volkschule).**

Bezirk 481. Auenstraße 25/45 und 26/46. Gilbederweg 133/153. Gilbectal 32/50. Friedrichsbergerstraße 1/11. Maxstraße 40/50.

Wahlstelle: **Maxstraße 40 bei Muls.**

Bezirk 482. Gilbederweg 124/164. Fichtestraße 35/49 und 24/38. Rantstraße 17/45. Maxstraße 22/38. Schellingstraße 1/25.

Wahlstelle: **Schellingstraße 30 (Volkschule).**

Bezirk 483. Fichtestraße 1/33 und 2/22. Rantstraße 1/15. Leibnizstraße. Maxstraße 2/18. Schellingstraße 6/28. Wandsbiederchauffee 205/253.

Wahlstelle: **Rantstraße 14 (Volkschule).**

Bezirk 484. Gilbederweg 166/176. Rantstraße, die geraden Nr. Schellingstraße 27/41 und 30. Wandsbiederchauffee 255/267. Wielandstraße 1/41.

Wahlstelle: **Rantstraße 6 (Fortbildungsschule).**

Bezirk 485. Gilbederweg 157/181. Gilbectal 54/78. Friedrichsbergerstraße 2/16. Seumestraße 41/59. Wielandstraße 47/57 und 42/58.

Wahlstelle: **Gilbectal 37 (Volkschule).**

Bezirk 486. Gilbederweg 183/235. Gilbectal 80/92. Kleiststraße. Rüdertstraße 47/55 und 48/56. Seumestraße 42/52.

Wahlstelle: **Gilbederweg 190 bei Grabert.**

Bezirk 487. Gilbederweg 182/200. Rinkelsweg. Rüdertstraße 33/43. Schlegelsweg, die ungeraden Nr. Seumestraße 29/37 und 34/40. Wielandstraße 32/38.

Wahlstelle: **Gilbederweg 182 bei Schlesier.**

Bezirk 488. Rüdertstraße 19/31. Schellingstraße 43/59. Schlegelsweg, die geraden Nr. Seumestraße 17/25 und 24/32. Dicksberg. Wielandstraße 20/30.

Wahlstelle: **Wielandstraße 7 (Volkschule).**

Bezirk 489. Schellingstraße 60/76. Seumestraße 1/15 und 2/18. Wandsbiederchauffee 271/295. Wielandstraße 2/18.

Wahlstelle: **Wielandstraße 7 (Volkschule).**

Bezirk 490. Gilbederweg 202/210. Rüdertstraße 1/17 und 2/46. Schellingstraße 61/63 und 78/82. Wandsbiederchauffee 297/311.

Wahlstelle: **Gilbederweg 212 bei Kruse.**

Bezirk 491. Börnestraße. Gilbederweg 212/216. Holstenstraße, die ungeraden Nr. Wandsbiederchauffee 313/329.

Wahlstelle: **Wandsbiederchauffee 329 bei Schulze.**

Bezirk 492. Hammerstraße, die geraden Nr. Pappelallee 76/80. Wandsbiederchauffee 280/290.

Wahlstelle: **Mendesallee 39 bei Olzewski.**

Bezirk 493. Hammersteindamm 1/83. Lübmansweg. Mendesallee. Pappelallee, die ungeraden Nr. und 54/56. Wandsbiederchauffee 226/274.

Wahlstelle: **Wandsbiederchauffee 226 bei Johannsen.**

Bezirk 494. Hammersteindamm 93/101c. Haffelbrookstraße 136/162 und ohne Nr. (Bahnhof). Pappelallee 2/52. Stoeckhardtstraße 76/78.

Wahlstelle: **Haffelbrookstraße 175 bei Rüfen.**

Bezirk 495. Friedenstraße. Hammersteindamm 2/56. Haffelbrookstraße 165/175. Wandsbiederchauffee 202/224.

Wahlstelle: **Haffelbrookstraße 165 bei Sommer.**

Bezirk 496. Evastraße. Papenstraße 119/135. Peterskampweg, die ungeraden Nr. und 2/42. Roßberg 1/29. Tonistraße. Wandsbiederchauffee 160/200.

Wahlstelle: **Papenstraße 121 bei Selbst.**

Bezirk 497. Papenstraße 111/117. Roßberg 31/47 und die geraden Nr. Wandsbiederchauffee 156/158.

Wahlstelle: **Roßberg 45 (Volkschule).**

Bezirk 498. Haffelbrookstraße 129/139 und 80/134. Papenstraße 124/136. Peterskampweg 54/58. Ritterstraße 71/75. Stoeckhardtstraße 69/71.

Wahlstelle: **Roßberg 47 (Volkschule).**

Bezirk 499. Haffelbrookstraße 73/127a. Papenstraße 82/122. Ritterstraße 57/69.

Wahlstelle: **Roßberg 47 (Volkschule).**

Bezirk 500. Bedersweg. Jungmannstraße. Papenstraße 99/109. Wandsbiederchauffee 134/154.

Wahlstelle: **Roßberg 45 (Volkschule).**

Bezirk 501. Papenstraße 85/97. Ritterstraße 23/55. Wandsbiederchauffee 110/132.

Wahlstelle: **Wandsbiederchauffee 128 bei Beer.**

Bezirk 502. Friedenskirche, Bei der. Hirschgraben 1/23 und 2/26. Ribigstraße 71/79. Papenstraße 5/83 und 64/68. Ritterstraße 18/40. Wandsbiederchauffee 34/108.

Wahlstelle: **Ritterstraße 46 (Volkschule).**

Bezirk 503. Haffelbrookstraße 47/61 und 40/78. Hirschgraben 25/31. Jordanstraße 57/61 und 62/66. Ribigstraße 60/66. Ritterstraße 44/56.

Wahlstelle: **Haffelbrookstraße 61 (Volkschule).**

Bezirk 504. Conventstraße 3/11a. Hirschgraben 28/40. Ribigstraße 33/67 und 24/56. Papenstraße 2/62.

Wahlstelle: **Hirschgraben 25 bei Höfener.**

Bezirk 505. Conventstraße 13/29. Haffelbrookstraße 9/43 und 22/38. Hirschgraben 42/48.

Wahlstelle: **Haffelbrookstraße 9 bei Wobrich.**

Bezirk 506. Conventstraße 24/44. Haffelbrookstraße 1/7 und 2/20. Ribigstraße 2/20. Landwehr 53/55.

Wahlstelle: **Freiligrathstraße 22 (Kirchenpauer-Realgymnasium).**

Bezirk 507. Conventstraße 2/22. Ribigstraße 3/29. Landwehr 1/51. Wandsbiederchauffee 2/32.

Wahlstelle: **Freiligrathstraße 22 (Kirchenpauer-Realgymnasium).**

Borgfelde.

Bezirk 508. Baubürgerweg 1. Baustraße, die ungeraden Nr. und 2/20.

Wahlstelle: Bürgerweide 35 (Volksschule).

Bezirk 509. Baustraße 22/40. Bürgerweide 71/81. Landwehrplatz.

Wahlstelle: Landwehr 63 bei Meyer.

Bezirk 510. Bethesdastraße 25/49. Bürgerweide 61/69 und 72/82. Burgstraße 39 und 40/58. Elise Averbied Straße 1/15.

Wahlstelle: Bürgerweide 72 bei Bohnhoff.

Bezirk 511. Bethesdastraße 22/48. Burgstraße 35/37 und 2/38. Elise Averbied Straße 17/31 und 18/32. Klaus Groth Straße 65/119 und ohne Nr. (Standesamt 22). Malzweg 15/21.

Wahlstelle: Klaus Groth Straße 65 bei Pauly.

Bezirk 512. Bethesdastraße 1/23 und 2/20a. Bürgerweide 57/59 und 50/70. Elise Averbied Straße 2/16. Malzweg 1/13.

Wahlstelle: Malzweg 1 bei Brenneke.

Bezirk 513. Alfredstraße 23/61 und 20/64. Baubürgerweg 2 und 3. Bürgerweide 19/55 und 36/48. Burggarten 1—7. Malzweg, die geraden Nr.

Wahlstelle: Bürgerweide 33 (Volksschule).

Bezirk 514. Antonstraße. Bürgerweide 6/34. Burggarten 8—15. Klaus Groth Straße 31a/63.

Wahlstelle: Antonstraße 18 bei Weiske.

Bezirk 515. Borgfelde, Oben 1—11. Bürgerweide 2/4b. Klaus Groth Straße 1/31 und 2/38. Wallstraße 1—18.

Wahlstelle: Klaus Groth Straße 4 bei Trede.

Bezirk 516. Borgfelde, Oben 12—69. Borgfelderstieg. Klaus Groth Straße 40/128.

Wahlstelle: Klaus Groth Straße 99a bei Romanowski.

Bezirk 517. Andelmannstraße 3/43. Borgfelderallee. Borgfelderstraße 10—18.

Wahlstelle: Andelmannstraße 11 bei Benver.

Bezirk 518. Andelmannstraße 45/131 und 54/60. Ausschlägerweg 2/6. Borgfelderstraße 19—48.

Wahlstelle: Andelmannstraße 113 bei Luhn.

Bezirk 519. Andelmannsplatz. Andelmannstraße 2/52. Giffstraße 1/27 und 2/20.

Wahlstelle: Andelmannstraße 2 bei Künzel.

Bezirk 520. Andelmannstraße 62/130. Ausschlägerweg 8/58. Giffstraße 29/43 und 22/44. Wifingerweg, die ungeraden Nr.

Wahlstelle: Ausschlägerweg 13 (Volksschule).

Bezirk 521. Normannenweg. Wifingerweg, die geraden Nr.

Wahlstelle: Wifingerweg 18 bei Schmiedel.

Bezirk 522. Ausschlägerweg 60/100. Süderstraße 127/163 und 130/148. Wendenstraße 117/207 und 130/200.

Wahlstelle: Ausschlägerweg 98 (Volksschule).

Bezirk 523. Campestraße 1/17 und 2/34. Süderstraße 105/125a und 110/128.

Wahlstelle: Campestraße 1 bei Hennings.

Bezirk 524. Basedomstraße. Bullerdeich 1/25, 2/40 und Badeanstalt. Campestraße 33/115 und 36/50. Salzmannstraße.

Wahlstelle: Campestraße 40 bei Fritschmeier.

Bezirk 525. Ausschlägerweg 102/104. Campestraße 19/31. Robinsonstraße.

Wahlstelle: Campestraße 31 bei Fuchs.

Bezirk 526. Willwärder Steinbamm. Brackbamm. Bullerdeich 27/69. Hammerdeich 2/6.

Wahlstelle: Bullerdeich 41 bei Böttger.

Hamn.

Bezirk 527. Landwehr 61/83. Landwehrdamm 1/23. Marienthalerstraße 1/31 und 2/24.

Wahlstelle: Marienthalerstraße 2 bei Sommer.

Bezirk 528. Jordanstraße 1/55 und 8/60. Landwehrdamm 2/20. Marienthalerstraße 33/47 und 26/44. Mittelstraße 1/15 und 2/20.

Wahlstelle: Landwehrdamm 23 bei Oltmann.

Bezirk 529. Marienthalerstraße 49/63 und 52/60. Ritterstraße 77/131 und 58/104. Saling 19/43. Sievefingsallee 2/14.

Wahlstelle: Marienthalerstraße 52 bei Hoge.

Bezirk 530. Höfen, Hinter den 1/5. Mittelstraße 17/67. Ritterstraße 133/171 und 106/136. Saling 1/17 und 2/16.

Wahlstelle: Mittelstraße 55 bei van As.

Bezirk 531. Bethesdastraße 51/61 und 50/66. Hammerlandstraße 21/25. Hirtenstraße 13/17. Jordanstraße 2/6. Meridianstraße. Mittelstraße 24/76. Schwarzeststraße.

Wahlstelle: Bethesdastraße 51 bei Henneke.

Bezirk 532. Hammerlandstraße 31/81. Hirtenstraße 2/64. Krugwiete.

Wahlstelle: Hammerweg 9 (Turnhalle, Eingang Bröbenvogel).

Bezirk 533. Dorfgang. Hirtenstraße 19/67. Mittelstraße 78/126. Ohlendorffstraße.

Wahlstelle: Hirtenstraße 43 bei Eibeder.

Bezirk 534. Höfen, Hinter den 2/42. Mittelstraße 71/95. Stoeckhardtstraße 1/29 und 22/32.

Wahlstelle: Mittelstraße 95 bei Jwen.

Bezirk 535. Ellernbusch. Höfen, Hinter den 7/49. Saling 18/32. Sievefingsallee 16/40. Stoeckhardtstraße 31/39. Wolfshagen.

Wahlstelle: Hinter den Höfen 11 bei Thurm.

Bezirk 536. Griesstraße 1/21 und 2/20. Marienthalerstraße 64/100. Sievefingsallee 1/29. Stoeckhardtstraße 45/59.

Wahlstelle: Marienthalerstraße 61 bei Meyer.

Bezirk 537. Marienthalerstraße 65/113a. Stoeckhardtstraße 63/67 und 70/74.

Wahlstelle: Marienthalerstraße 77 bei Schmidt.

Bezirk 538. Griesstraße 25/63. Marienthalerstraße 115/131 und 102/128. Stoeckhardtstraße 62/68.

Wahlstelle: Marienthalerstraße 120 bei Wohleri.

Bezirk 539. Caspar Voigt-Straße, von der Griesstraße bis zum Hammersteinbamm (Nr. 92/96). Griesstraße 65/81. Hammersteinbamm 103/111 und 62/74. Marienthalerstraße 133/201 und 130/168.

Wahlstelle: Hammersteinbamm 68 bei Koch.

Bezirk 540. Caspar Voght-Straße, vom Hammerhof links und von der Straße Am Elisabeth-Gebölz rechts bis zur Griesstraße (Nr. 18/40). Chateaufstraße, Fahrenkamp, Griesstraße 54/60. Hammerpark, Hammersteinbamm 113/121 und 76/120. Hünenstein, Am. Lohhof, die geraden Nr. Moorende 27/31. Neanderstraße, Nerlichsweg, Sievefingsallee 57/85 und 54 bis zum Ende der geraden Nr. Weitzweg, Weg Nr. 199.

Wahlstelle: Hammer Park (Herrenhaus, Eingang von der Rückseite).

Bezirk 541. Blöden, Auf den 15/31 und 14/28. Fuchslotz, Höfen, Hinter den 44/88. Lohhof, die ungeraden Nr. von Nr. 11 bis zur Sievefingsallee. Moorende 1/25 und die geraden Nr. Stoeckhardtstraße 18/20.

Wahlstelle: Auf den Blöden 25 bei Stübe.

Bezirk 542. Griesstraße 22/52. Höfen, Hinter den 51/63. Launigweg, Schulensackweg, Sievefingsallee 31/55 und 48/50. Stoeckhardtstraße 34/56.

Wahlstelle: Stoeckhardtstraße 70 bei Roggenbaum.

Bezirk 543. Blöden, Auf den 1/13 und 4/12a. Caspar Voght-Straße, von Nr. 8 bis zur Straße Am Elisabeth-Gebölz. Chateaufstraße, Elisabeth-Gebölz, Am. Hammerhof, Köhne, Lohhof 1/9. Mittelstraße 97/121. Stoeckhardtstraße 2/16. Weg Nr. 200.

Wahlstelle: Hammerlandstraße 165 (Hammer Gemeindehaus).

Bezirk 544. Caspar Voght-Straße 1/5 und 2/6. Hammer Kirche, Bei der. Hammerlandstraße 85/241. Hornerweg 1/85 und 2/108.

Wahlstelle: Hammerlandstraße 191 bei Langhein.

Bezirk 545. Braufspart, Diagonalstraße 37/41. Dobbelerweg 39 49 und 50. Droopweg 14/28. Droopweg, Zweiter, die geraden Nr. Giffelstraße 561/587, ohne Nr. und 624/632. Grünerweg, Hübbsweg 21/31. Rüdersweg, vom Zweiten Droopweg bis zum Südfanal (Nr. 22 und ohne Nr.). Wendenstraße 493 und ohne Nr. (Wohnlaube). Wichernsweg, vom Droopweg bis zum Südfanal (Nr. 41/43).

Wahlstelle: Grünerweg 19 bei Salmon.

Bezirk 546. Bunsensweg, Droopweg, Zweiter, die ungeraden Nr. Ewaldsweg, Hammerlandstraße 224/240. Hornerlandstraße 2/16. Rüdersweg, von der Hammerlandstraße bis zum Zweiten Droopweg (Nr. 6/16). Wichernsweg 1/13 und 2/14.

Wahlstelle: Hammerlandstraße 232 bei Harder.

Bezirk 547. Diagonalstraße 21/35 und 14/34. Dobbelerweg 21/37. Droopweg 4/12. Hübbsweg 24/34.

Wahlstelle: Hübbsweg 11 (Volkschule).

Bezirk 548. Dalenstieg, Diagonalstraße 36/42. Dobbelerweg, die geraden Nr. von Nr. 30 bis zur Diagonalstraße. Giffelstraße 539/549 und 602/622. Osterbrook, von der Diagonalstraße bis zum Südfanal (Nr. 1/5 und 4/22). Wendenstraße 485/487.

Wahlstelle: Döhnerstraße 21 bei Rade.

Bezirk 549. Diagonalstraße 1/19. Droopweg, die ungeraden Nr. Hammerlandstraße 158/222. Hübbsweg 1/19 und die geraden Nr. von Nr. 4 bis zum Droopweg.

Wahlstelle: Hammerlandstraße 192 (Volkschule).

Bezirk 550. Borstelmannsweg 1/41 und 2/38. Diagonalstraße 2/12. Dobbelerweg 15/19. Döhnerstraße 1/21 und 2/30. Hammerlandstraße 122/156.

Wahlstelle: Borstelmannsweg 2 bei Horn.

Bezirk 551. Borstelmannsweg 43/79 und 42/78. Dobbelerweg 5/11 und 18. Giffelstraße 505/519 und 504/586. Rumpffsweg 27/45 und 26/46.

Wahlstelle: Giffelstraße 519 bei Bohne.

Bezirk 552. Hammerlandstraße 98/120. Renglersweg 1/19. Rumpffsweg 1/25 und 2/20.

Wahlstelle: Rumpffsweg 20 bei Markward.

Bezirk 553. Boonsweg die ungeraden Nr. Dobbelerweg 4/6. Giffelstraße 493/503 und 492/502. Hammerlandstraße 78/96. Renglersweg 25/47 und die geraden Nr. Bröbenweg 43/45.

Wahlstelle: Giffelstraße 479 bei Bruger.

Bezirk 554. Boonsweg, die geraden Nr. Giffelstraße 487/489. Hammerlandstraße 68/76. Louisenweg 1/39. Bröbenweg 21/33 und 20/30.

Wahlstelle: Bröbenweg 3 (Volkschule).

Bezirk 555. Dimpfsweg, die ungeraden Nr. Giffelstraße 269/275. Hammerlandstraße 32/66. Hammerweg 1/9 und die geraden Nr. Louisenweg 4/8. Bröbenweg 3/15.

Wahlstelle: Hammerweg 9 (Volkschule, Turnhalle, Eingang Bröbenweg).

Bezirk 556. Giffelstraße 285/485 und 432/486. Hammerweg 31/39. Louisenweg 41/81 und 20/34. Bjarinenweg.

Wahlstelle: Louisenweg 63 bei Schlatermund.

Bezirk 557. Claudiusstraße, Dimpfsweg, die geraden Nr. Giffelstraße 229/267 und 384/426. Grevenweg 41/71. Hammerlandstraße 2/26.

Wahlstelle: Giffelstraße 267 bei Speiser.

Bezirk 558. Borgfelderstraße 65—93. Giffelstraße, die ungeraden Nr. von der Straße Beim Gesundbrunnen bis zum Grevenweg. Gesundbrunnen, Beim, die ungeraden Nr. und 2/32. Grevenweg 1/39, 2/12 und ohne Nr. (Eisbahn).

Wahlstelle: Borgfelderstraße 88 bei Graff.

Bezirk 559. Auschlägerweg 1/21. Borgfelderstraße 50—64. Brefelbaumpark 1/33 und 2/28.

Wahlstelle: Auschlägerweg 11 (Volkschule).

Bezirk 560. Auschlägerweg 23/49. Brefelbaumpark 35 und 30. Giffelstraße 45 67 und 48/82. Gesundbrunnen, Beim 34. Grevenweg 66/70. Wendenstraße 223/301.

Wahlstelle: Giffelstraße 67 bei Diersen.

Bezirk 561. Auschlägerweg 53/69. Bardenweg, Simbernweg. Grevenweg 81/121 und 72/106. Sorbenstraße 1/25 und 2/40. Teutonenweg. Wendenstraße 303/307 und 252/308.

Wahlstelle: Wendenstraße 254 bei Fuchter.

Bezirk 562. Louisenweg 38/42. Wendenstraße 309/393 und 312/378.

Wahlstelle: Grevenweg 72 bei Pries.

Bezirk 563. Louisenweg 87/113 und 64/66. Sorbenstraße 27/67. Wendenstraße 395/405 und 380/404.

Wahlstelle: Louisenweg 150 (Volkschule).

Bezirk 564. Borstelmannsweg 97/135 und 84/140. Kreuzbrook 1/5 und 2/6. Süderstraße 239/315 und 234/280. Wendenstraße 407/471 und 406/468.

Wahlstelle: Süderstraße 280 bei Ralle.

Bezirk 565. Borstelmannsweg 137/147. Osterbrook, vom Südfanal bis zur Steinbederstraße (Nr. 50/66). Schadesweg. Steinbederstraße, die ungeraden Nr. von der Straße Osterbrook links bis zur Süderstraße und 38/64. Süderstraße 317 bis zum Ende der ungeraden Nr. und 282/306.

Wahlstelle: Süderstraße 282 bei Schmidt.

Bezirk 566. Borstelmannsweg 149/197 und 142/194. Hammerdeich 119/127 und 108/122.

Wahlstelle: Borstelmannsweg 147 bei Deermann.

Bezirk 567. Hammerdeich 129/173 und 126/162. Osterbrook, von der Steinbiederstraße bis zum Hammerdeich (Nr. 82). Steinbiederstraße 1/15 und 2/30.

Wahlstelle: Hammerdeich 134 bei Vorgeest.

Bezirk 568. Kreuzbrook 7/33 und 8/30.

Wahlstelle: Kreuzbrook 18 bei Unger.

Bezirk 569. Grevenweg 125/133. Hammerdeich 57/95 und 56/106. Louisenweg 117/153 und 68/152. Süderstraße 195/237 und 226/232.

Wahlstelle: Louisenweg 152 (Volkschule).

Bezirk 570. Voizenweg. Grevenweg 120/138. Hammerdeich 31/55 und 28/54. Süderstraße 177/193 und 192/206.

Wahlstelle: Süderstraße 193 bei Schulze.

Bezirk 571. Ausschlägerweg 79/95. Hammerdeich 1/29b und 8/26. Süderstraße 169/175 und 160/188.

Wahlstelle: Süderstraße 186 bei Bundenahl.

Horn.

Bezirk 572. Bauerberg 7/85. Großerfamp. Hornerweg 189/234, 170/284 und Raufes Haus. Moraststraße. Rennbahnstraße 73/119 und 120. Rhiemsweg. Rudolphstraße. Tribünenweg. Weg Nr. 54.

Wahlstelle: Bauerberg 69 bei Maafs.

Bezirk 573. Bauerberg, die geraden Nrn. Hertogestraße. Hornerlandstraße 9/175, 22/218 nebst Gartengemeinschaften „Boggenpohl“ und „Die Sandhasen“.

Wahlstelle: Bauerberg 8 bei Dühr.

Bezirk 574. Hammerdeich, von der Grenze von Hamm bis zum Weg nach der Blauen Brücke. Hornerlandstraße 177/257 und 220/334. Rühdeich. Pagenfelderstraße, die ungeraden Nrn. und 2/20. Weg nach der Blauen Brücke.

Wahlstelle: Hornerlandstraße 332 bei Hagenah.

Bezirk 575. Bauerberg 103/113 (Ahlers Wohnungen siehe Rennbahnstraße 10/20). Vobergerstraße. Hermannsthal. Pagenfelderplatz. Pagenfelderstraße 22/30. Rennbahnstraße 2/20 (auch Ahlers Wohnungen). Sandfamp. Schiffbiederstraße. Weg Nr. 12, 16, 41, 49, 65 (einschließlich Horner Moor), 67, 75, 110, 111, 128, 132 und 142.

Wahlstelle: Pagenfelderplatz 7 bei Gertens.

Bezirk 576. Doofe's Allee (siehe Weg Nr. 153). Feldweg (siehe Weg Nr. 152 und 191). Hornerlandstraße 259/487 und 480/500. Steinfurtherstraße. Weg Nr. 152, 153 und 191.

Wahlstelle: Hornerlandstraße 347 bei Rethwisch.

Billwärder Ausschlag.

Bezirk 577. Ausschläger Billdeich 57/73. Billhuberweg. Bullenhuserdamm. Großmannplatz 5. Grünen Brücke. Bei der.

Wahlstelle: Bullenhuserdamm 92 (Volkschule).

Bezirk 578. Ausschläger Billdeich 33/55. Großmannplatz 4. Großmannstraße 1/85.

Wahlstelle: Großmannstraße 83 bei Möller.

Bezirk 579. Ausschläger Billdeich, die geraden Nrn. von Nr. 22 bis zur Großmannstraße. Großmannplatz 2–3. Großmannstraße, die ungeraden Nrn. von Nr. 87 bis zum Tiefstadweg und die geraden Nrn. nebst Laubenkolonie.

Wahlstelle: Bullenhuserdamm 94 (Volkschule).

Bezirk 580. Billhornerdeich 93/99 und 124/136. Billstraße 59/107 und 66/90. Großmannplatz 1.

Wahlstelle: Billstraße 99 bei Schramm.

Bezirk 581. Billhornerdeich 83/91. Billstraße 58/64. Nieburstraße.

Wahlstelle: Nieburstraße 1 bei Rath.

Bezirk 582. Ausschläger Billdeich 1/7 und 2/20. Billhornerdeich 100. Billstraße 109/193 und 92/184 nebst Laubenkolonie. Gustav Kunst Straße. Langer Hagen.

Wahlstelle: Ausschläger Billdeich 1 bei Erhorn.

Bezirk 583. Billhorner Brückenstraße 1/35 und 2/84. Billhorner Canalstraße 1–26. Billhorner Mühlenweg 6/16. Billhorner Röhrendamm 15/93. Billstraße 5/41 und 2/56. Seidentampsweg 276/278.

Wahlstelle: Billhorner Röhrendamm 37 bei Westphal.

Bezirk 584. Billhorner Röhrendamm 2/44. Billwärder Neudeich 5/87 und 2/118. Brandshofer Schleuse, Auf der. Reginenstraße 2/14.

Wahlstelle: Billhorner Röhrendamm 44 bei Bastian.

Bezirk 585. Billhorner Brückenstraße 92/140. Billhorner Röhrendamm 46/72. Billwärder Neudeich 89/109. Reginenstraße 1/31 und 16/30.

Wahlstelle: Billhorner Röhrendamm 46 bei Menke.

Bezirk 586. Billhorner Brückenstraße 101/127. Billhorner Mühlenweg 18/94. Billhorner Röhrendamm 95/109 und 76/98. Reginenstraße 37/55.

Wahlstelle: Reginenstraße 55 bei Holtrup.

Bezirk 587. Billhorner Brückenstraße 133/153 und 148. Billhorner Mühlenweg 99/109 und 102/112. Billwärder Neudeich 113/181 und 150/240. Reginenstraße 36/72. Strefowstraße 2/24.

Wahlstelle: Billwärder Neudeich 160/164 bei Töter.

Bezirk 588. Billhorner Mühlenweg 75/95. Gartenstraße 2/38. Strefowstraße 1/57.

Wahlstelle: Strefowstraße 16 (Volkschule).

Bezirk 589. Lindleystraße 92/100. Strefowstraße 59/97 und 30/56.

Wahlstelle: Billwärder Neudeich 273 bei Bühring.

Bezirk 590. Gartenstraße 53/83 und 40/88. Lindleystraße 68/90.

Wahlstelle: Strefowstraße 18 (Volkschule).

Bezirk 591. Billhorner Mühlenweg 57/69. Billhorner Röhrendamm 100/208. Gartenstraße 1/51. Lindleystraße 66.

Wahlstelle: Gartenstraße 47 bei Petersen.

Bezirk 592. Billhorner Mühlenweg 41/55. Billhorner Röhrendamm 111/163. Wardmannstraße 2/50.

Wahlstelle: Billh. Röhrendamm 147 bei Schneider.

Bezirk 593. Billhorner Röhrendamm 165/209. Lindleystraße 50/64. Wardmannstraße 52/62.

Wahlstelle: Wardmannstraße 99 (Volkschule).

Bezirk 594. Billhorner Canalstraße 31–54. Billhorner Mühlenweg 1/27. Lindleystraße 5/9a. 2/40. Wardmannstraße 7/109.

Wahlstelle: Wardmannstraße 101 (Volkschule).

Bezirk 595. Billhorner Canalstraße, Zweite 75. Billhornerdeich Nr. 57/69 und Nr. 56 bis zur Hochbahnhaltestelle. Lindleystraße 15/43. Wardmannstraße 111/129 und 80/104.

Wahlstelle: Billhornerdeich 58 bei Schlüter.

Bezirk 596. Billhornerdeich 47/55 und 52/54. Lindleystraße 47/55 und 44/48. Wardmannstraße 64/78. Vierländerstraße 1/85.

Wahlstelle: Wardmannstraße 123 bei Mirow.

Bezirk 597. Billhornerdeich 1/43. Billhorner Röhrendamm 211/269. Vierländerstraße 2/28.

Wahlstelle: **Markmannstraße 78 bei Hsenbart.**

Bezirk 598. Billhorner Röhrendamm 212/254. Lindleystraße 71/87. Strefowstraße 103/133.

Wahlstelle: **Vierländerstraße 28 bei Witt.**

Bezirk 599. Billwärder Neuedeich 347/379. Lindleystraße 89/109. Strefowstraße 101 und 70/108.

Wahlstelle: **Strefowstraße 123 bei Ried.**

Bezirk 600. Ausschläger Elbdeich 2/12. Billwärder Neuedeich 257/317 und 244/378. Lindleystraße 102/116. Strefowstraße 60/68.

Wahlstelle: **Billhorner Röhrendamm 254 bei Glasmann.**

Bezirk 601. Billhornerdeich 42/44. Vierländerstraße 28a/178.

Wahlstelle: **Vierländerstraße 27 bei Brode.**

Bezirk 602. Billhorner Canalstraße, Zweite 77/79 und 78/82. Freihafenstraße 1/5. Vierländerstraße 87/241 und 184/300.

Wahlstelle: **Vierländerstraße 61 (Volkschule).**

Bezirk 603. Ausschlägerallee 1/39 und 30/52. Billhorner Canalstraße, Zweite 76. Freihafenstraße 7/33 und 2/44. Markmannstraße 114/140.

Wahlstelle: **Vierländerstraße 56 bei Schoschnig.**

Bezirk 604. Ausschlägerallee 41/109. Freihafenstraße 46. Markmannstraße 142/166. Vierländerstraße 243/265. Zollvereinsstraße.

Wahlstelle: **Vierländerstraße 79 (Volkschule).**

Bezirk 605. Ausschlägerallee 111/181, 174/206 und ohne Nr. Ausschläger Elbdeich, ohne die Nrn. 2/12. Billhornerdeich, ohne Nr. (Stadtwaasserfunkt). Billwärder Insel. Entenwärder. Kalthofe (Insel). Filterwerke der Stadtwaasserfunkt. Markmannstraße 207/211 und 168/178. Rothenburgstraße. Tiefstad (Bahnhof). Tiefstadweg.

Wahlstelle: **Zollvereinsstraße 68 bei Benjemann.**

Vororte **Billbrook** und **Moorfleth-Stadt**.

Bezirk 606. Andreas Meyer-Straße 1/37. Verzeliusstraße 1—54. Billbrookdeich 1—51. Vorfigstraße. Grusonstraße. Hofmannstraße. Liebigstraße 1/53 und 2/52. Moorfletherstraße, die geraden Nrn. Bogenborfsweg. Tiefstad (Grundwaasserwert und Kraftwerk). Werner Siemens-Straße. Wöhlerstraße.

Wahlstelle: **Billbrookdeich 20 bei Fink.**

Bezirk 607. Andreas Meyer-Straße ohne Nrn. (Bahnhof Moorfleth). Verzeliusstraße, von Nr. 55 bis zum Ende der Straße. Billbrookdeich 52—96. Landweg. Unterer 27/73, 56 und ohne Nr. Liebigstraße, die ungeraden Nrn. von 55 und die geraden Nrn. von 54 bis zum Ende der Straße. Moorfletherstraße, die ungeraden Nrn. Weg bei der Roten Brücke. Zinkhüttenweg.

Wahlstelle: **Billbrookdeich 75a (Volkschule).**

Steinwärder-Waltershof.

Bezirk 608. Auguste Victoria Quay. Breslauer Straße. Breslauer Ufer. Buchheisterstraße. Ellerholz. Ellerholzdam. Ellerholzhöft. Ellerholzweg. Grevendam. Grevenhof-Ufer. Hellinghöft. Kaiser Wilhelm Höft. Köhlbranddeich. Köhlbrandhöft. Kohlenquai. Kraftwerk. Beim. Kronprinzquai. Kuhwärderhöft. Kupferdam. Looftenhöft. Mittelufer. Mönchbergquai. Neblstraße. Neuhoferstraße. Nordereibstraße. Norderland. Oederhöft. Reiberdam. Reiberquai. Reiberstraße. Roeloffs Ufer. Rohrweg. Roh. Rohdam. Rohhöft. Rohquai. Schanzenweg. Schilfstraße. Steinwärder Ufer. Stettiner Straße. Stettiner Ufer. Zoller Ort. Zollerortweg. Traveshafen. Am. Vulcanhöft. Vulcanquai. Vulkanweg. Westerweg.

Wahlstelle: **Neuhoferstraße 9 (Volkskassenhalle).**

Bezirk 609. Altenwärder Dam. Athabastahöft. Ballinkai. Bubendey Ufer. Burchardkai. Dießeltai. Griesenwärder Dam. Griesenwärder Deich. Griesenwärder Hafen. Am. Griesenwärder Höft. Jachtweg. Köhlfleetdam. Köhlfleth. Am. Köhlflethdeich. Am. Maandamm. Maandamwärdhöft. Mühlenwärder Dam. Parthöft. Petroleumhafen. Am neuen. Predöhlkai. Rugenberger Dam. Rugenberger Schleuse. Bei der. Seemannshöft. Stoltentkai. Lantweg. Waltershof. Walterschofer Dam. Walterschofer Höft.

Wahlstelle: **Waltershof (Volkschule).**

Kleiner Grasbrook.

Bezirk 610. Kleiner Grasbrook ohne die Harburgerchauffee. Wahlstelle: **Weddelerdam o. Nr. (Raibahnbüro Hamburg-Süd).**

Bezirk 611. Harburgerchauffee, von der Hannoverschen Bahn westlich.

Wahlstelle: **Slomanstraße 58 (Volkschule).**

Weddel.

Bezirk 612. Bahndamm. Am. Prielfstraße. Sieldeich 1/17 und 2/28. Tunnelstraße, die geraden Nrn. Weddeler Brückenstraße 2/44. Weddeler Elbdeich.

Wahlstelle: **Tunnelstraße 50 bei Ohlmeier.**

Bezirk 613. Niedernfelderstraße, die geraden Nrn. Peutestraße 1/21 und 2/30. Sieldeich 23/41 und 32/80. Slomanplatz. Slomanstraße 1/63 und 2/58. Tunnelstraße, die ungeraden Nrn. und Zollamtswohnungen. Weddeler Brückenstraße 54/76. Weddeler Marktplatz. Wilhelmsburger Straße 1/78, Pastorat und 2/70.

Wahlstelle: **Sieldeich 39 bei Rabe.**

Bezirk 614. Achterweide. Einsiedelbeich. Georgswärderdam. Hofstraße. Muggenburger Schleuse. Neuhäuserdam. Niedernfelderstraße, die ungeraden Nrn. Oberländerweg. Oberwärderdam. Ortweide. Padersstieg. Peuter Elbdeich. Peutestraße, links von der Weddeler Brückenstraße. Sieldeich 43/147 und 82/134. Weddeler Brückenstraße, die ungeraden Nrn. und 78/118.

Wahlstelle: **Weddeler Brückenstraße 118 bei Bein.**

Bezirk 615. Gleise. Am. Harburgerchauffee, von der Hannoverschen Bahn östlich (Überseeheim der Japag). Immanuelplatz. Immanuelstieg. Katenweide. Muggenburger Straße. Padersweide (Zollamt Muggenburg). Sieldeich, die ungeraden Nrn. von 149 an und die geraden Nrn. von 136 an bis zum Wilhelmsburgerplatz. Slomanstraße, die ungeraden Nrn. von 65 und die geraden Nrn. von 60 bis zum Sieldeich. Weddelerdam, östlich der Eisenbahn. Wilhelmsburgerplatz. Wilhelmsburger Straße, von der Kirche bis zur Landesgrenze (77/87 und 76/90). Zollhafen. Am.

Wahlstelle: **Slomanstraße 58 (Volkschule, Turnhalle).**

Vorort **Finkenwärder.**

Bezirk 616. Auebeich. Dradenau. Große. Dradenau. Kleine. Garnstüd. Kanalstüd. Kehrvieler. Landscheideweg 1—39. Muggenburg. Sandhöhe. von Gölln's Weg. Weg Nr. 301.

Wahlstelle: **Sandhöhe 11 bei Friedrichs.**

Bezirk 617. Benittstraße. Butendeichsweg. Deutsche Werft. Finkweg. Focksweg. Mewesweg. Nordeideich 63—94. Norderschulweg. Schloßstraße. Steendief. Westerstraße.

Wahlstelle: **Steendief 37 bei Rölper.**

Bezirk 618. Brunnenstieg. Kirchenweg. Landscheideweg 40—110. Neg. Negbeich (Norderelbeich, Westlicher). Nordeideich 1—62 und 117—132k. Westerbeich.

Wahlstelle: **Nordeideich 62 bei Ahner.**

Außerdem waren im ersten Wahlkreise **20 Wahlbezirke** in Kranken- und Pflegeanstalten eingerichtet, ferner **1 Wahlstelle** für die Wahl der Seeleute und auf Seefahrzeugen Ausreisenden, sowie **1 Wahlstelle** in der Heilstätte Edmundsihal-Siemerswalde für die sich dort aufhaltenden Wahlberechtigten aus der Stadt Hamburg.

b) Wahlbezirkseinteilung des hamburgischen Landgebiets (II. Wahlkreis).

Ein Querstrich zwischen zwei Zahlen (z. B. 1—20) bedeutet sämtliche zwischen beiden liegenden Nummern, ein Bruchstrich (z. B. 1/19, 2/20) nur die ungeraden oder geraden Nummern.

Landherrenschaft der Geestlande.

Landgemeinde **Farmsen mit Berne.**

Bezirk 619/620. Farmsen ohne Berne.

Wahlstelle: Hauptstraße bei Kleinrad („Stadt Hamburg“).

Bezirk 621. Berne (Gut und Gartenstadt).

Wahlstelle: Berne, Meendorfer Stieg (Café Palm).

Bezirk 622.

Landgemeinde **Volkssdorf.**

Wahlstelle: Hotel „Stadt Hamburg“.

Bezirk 623.

Landgemeinde **Wohldorf und Ohlstedt.**

Wahlstelle: Schulweg, Gastwirtschaft von Max Weber.

Bezirk 624.

Landgemeinde **Groß Hansdorf und Schmalenbeck.**

Wahlstelle: Schule.

Landherrenschaft der Marschlande.

Landgemeinde **Billwärder an der Bille.**

Bezirk 625. Billwärder an der Bille, zweites und drittes Quartier.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Annenhof.

Bezirk 626. Billwärder an der Bille, viertes Quartier (ohne Nettelnburg). Siedlung Bojewiese, Oberer Landweg.

Wahlstelle: Gasthof zum Hechtathen.

Bezirk 626 a. Billwärder an der Bille, Nettelnburg.

Wahlstelle: Nettelnburg, Gasthof zum Kuhstall.

Bezirk 627.

Landgemeinde **Moorfleth.**

Wahlstelle: Gastwirtschaft von G. Hude, Elbdeich.

Landgemeinde **Allermöhe.**

Bezirk 628. Allermöhe Nr. 201—288. Mittlerer Landweg.

Wahlstelle: Allermöhe Nr. 255, Gastwirtschaft von Wwe. Knoblauch.

Bezirk 629. Allermöhe Nr. 289—358. Oberer Landweg.

Wahlstelle: Oberer Landweg bei Rudolf Albers.

Bezirk 630.

Landgemeinde **Reitbrook.**

Wahlstelle: Reitbrook Nr. 19, Gastwirtschaft von G. Amels.

Landgemeinde **Ochsenwärder.**

Bezirk 631. Bahnhof Ochsenwärder. Dorferweg. Eichholzfelder Deich. Elbdeich 179—199. Elversweg. Kirchendeich. Landscheideweg 1—10. Mühlenweg. Norderdeich. Nortkatenweg. Spadenländer Weg. Twiete. Bokort.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Ramm Wwe.

Bezirk 632. Elbdeich 1—178. Landscheideweg 29 und 30.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von P. Edelbüttel Wwe.

Bezirk 633.

Landgemeinde **Spadenland.**

Wahlstelle: Spadenland Nr. 47 bei H. Stimmann.

Bezirk 634.

Landgemeinde **Tatenberg.**

Wahlstelle: Tatenberg Nr. 18, Gastwirtschaft von von Degen.

Bezirk 635.

Landgemeinde **Moortwärder.**

Wahlstelle: Gastwirtschaft von D. Stuhlmann.

Bezirk 636.

Landgemeinde **Moorburg.**

Wahlstelle: Moorburg Nr. 140, Gastwirtschaft von H. Lohmann.

Landherrenschaft Bergedorf.

Stadt **Bergedorf.**

Bezirk 637. Brauerstraße 69/205, 32/142 und Bahnhäuserhaus. Goethestraße 2/38. Heinrichstraße. Hundebaum. Sanderstraße. Schillerufer.

Wahlstelle: Brauerstraße 70 bei Johns.

Bezirk 638. Augustastraße. Bismarckstraße. Blücherstraße. Goethestraße 1. Grasweg. Grünerweg. Heinrich-Heine-Weg. Möörtenweg. Moltkestraße. Reinbeck Weg. Roonstraße. Steintamp.

Wahlstelle: Bismarckstraße 25 (Sanaßschule).

Bezirk 639. Ambergstraße. Baum, Am. Brauerstraße 1/67 und 2/30. Sanaßstraße. Hauptmannstraße. Heckenweg. Heuerstraße. Hochallee. Hübnerweg. Jacobsstraße. Klaus Groß Straße. Knudweg. Lamprechtstraße. Lübecker Straße. Schlebuschweg. Schulstraße.

Wahlstelle: Jacobsstraße 1 (Luisenschule).

Bezirk 640. Bergstraße 1/61. Brink, Am. Fritz Reuter-Weg. Glincksweg. Karolinenstraße. Mohnhof. Rathenaustraße. Schulbrooksweg. Wentorfer Straße.

Wahlstelle: Wentorfer Straße 13 (Berufsschule).

Bezirk 641. August Bebel-Strasse. Beethovenstrasse. Bergstrasse 2/50. Birtenhain, Am. Chrylanderstrasse. Feldstrasse. Freiligrathstrasse. Freiweide. Friedrich Ebert-Strasse. Gosenberg. Gosenbergsweg. Hermann Löns-Höhe. Herweghstrasse. Hoffmann von Fallersleben-Strasse. Ida Hop.-Ed.-Strasse. Kirchhofsweg. Sternwarte, An der. Uplandstrasse.

Wahlstelle: Am Birtenhain 1 (Knabenschule).

Bezirk 642. Brunnenstrasse 35/145 und 46/160. Hermannstrasse. Vollhofsbrücke, An der. Rothenhauschauffee.

Wahlstelle: Brunnenstrasse 154 bei Krahmann.

Bezirk 643. Bleichertwiete. Brookstrasse. Brunnenstrasse 1/33 und 2/44. Gärtnerstrasse. Rosenstrasse.

Wahlstelle: Am Brink 7a (Knabenschule).

Bezirk 644. Hoffstrasse. Kriethmanns Passage. Neuestrasse. Ritterstrasse. Sachsenstrasse. Südstrasse. Töpferwiete.

Wahlstelle: Neuestrasse 23 bei Hauffe (Colosseum).

Bezirk 645. Bülowweg. Deich, Am neuen. Deichstrasse. Graben. Hinterm. Grobestrasse. hohen Stege, Am. Holzbrücke. Kurfürst Wilhelm Platz. Karlstrasse. Kuhberg. Kupferhof. Markt. Pool, Am. Schiffswasser, Am. Schlossstrasse. Sillemstrasse. Speden.

Wahlstelle: Grobestrasse 5 (Stadt Hamburg).

Bezirk 646. Friedrichstrasse. Grabenstrasse. Kampdeich. Quersstrasse, Erste. Quersstrasse, Zweite. Quersstrassen, Hinter den. Weidenbaumsweg.

Wahlstelle: Weidenbaumsweg 32 bei Kruse.

Bezirk 647. Bahnstrasse. Ernst Mantius Strasse. Holstenstrasse. Kampchauffee. Kampstrasse. Serrahnstrasse.

Wahlstelle: Ernst Mantius Strasse 30 (Ortskrankenkasse).

Stadt Geesthacht.

Bezirk 648. Bahnhof Tüneberg. Bahnstrasse. Bergeborfer Strasse. Bohnenstrasse. Grenzstrasse. Hafen, Am. Hafenstrasse. Hechtolz, Im. Hohenborner Weg. Mühlenstrasse. Neifenstrasse. Sandstrasse. Winkelstrasse.

Wahlstelle: Am Markt 1 bei Schmahl.

Bezirk 649. Bogenstrasse. Dösselbuschberge, Am. Rehrwieder. Lauenburger Strasse. Markt, Am. Marktstrasse. Neuestrasse. Rundenberge, Am. Schmiedestrasse. Schüttbergstrasse. Schulstrasse. Trift. Twiete. Worther Weg.

Wahlstelle: Sielstrasse 1—2 bei Petersen.

Bezirk 650. Bergstrasse, Große. Bergstrasse, Kleine. breiten Berge, Am. Elbstrasse. Fährstieg. Fährstrasse. Degebergstrasse. Schiffbauernweg. Sielstrasse. Waldstrasse.

Wahlstelle: Am Markt 4 bei Heitmann.

Bezirk 651. Buntenskamp, Am. Friedhofstrasse. Gärtnerstrasse. Kreuzweg. Krummeistrasse. Landstrasse, Alte. Marksweg. Norderstrasse. Pastorenkoppel, An der. Rictweg. Riesdahl, Im (Rosenblöden, Wei den).

Wahlstelle: Bergeborfer Strasse 9 bei Frieling.

Bezirk 652. Heilstätte Edmundsthal. Siemerswalde (Anstaltswahl).

Wahlstelle: Heilstätte Edmundsthal.

Landgemeinde Kirchwårder.

Bezirk 653. Elbdeich 1—147. Seerweg 1—92. Quersweg (Südseite) 1—90.

Wahlstelle: Elbdeich 53 bei Ad. Mentrup.

Bezirk 654. Elbdeich 148—268. Quersweg (Südseite) 94—207.

Wahlstelle: Elbdeich 234 bei Heinr. Albers.

Bezirk 655. Durchdeichermweg. Elbdeich 269—378. Quersweg (Südseite) 208—253.

Wahlstelle: Elbdeich 319 bei R. Dethgens.

Bezirk 656. Hausdeich 1—126.

Wahlstelle: Hausdeich 86 bei Karl Meyer.

Bezirk 657. Hausdeich 127—241. Seerweg 93—137. Quersweg (Nordseite). Siedlung Riepenburg.

Wahlstelle: Seerweg 133 bei Cl. Timmann.

Landgemeinde Altengamme.

Bezirk 658. Altengamme Nr. 1—152.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von S. Klemmer.

Bezirk 659. Altengamme Nr. 153—232.

Wahlstelle: Auf der Horst, Gastwirtschaft von S. Utecht.

Landgemeinde Neuengamme

(ohne West Krauel und Ohe).

Bezirk 660. Neuengamme Nr. 1—88.

Wahlstelle: Neuengamme Nr. 37 bei Peter Wulff.

Bezirk 661. Neuengamme Nr. 89—228 und 350—361.

Wahlstelle: Neuengamme Nr. 131 bei Hermann Stahlbuhl.

Bezirk 662. Neuengamme Nr. 229—349.

Wahlstelle: Neuengamme Nr. 266 bei Otto Harden.

Landgemeinde Curslack.

Bezirk 663. Hausdeich Nr. 1—236.

Wahlstelle: Curslack Nr. 105 bei Margaretha Wulff.

Bezirk 664. Nr. 237—292. Neuerdeich. Neuer Weg. Brookdeich. Achterschlag.

Wahlstelle: Holtenklinker, Brookdeich 264, Gastwirtschaft von C. Buht.

Bezirk 665.

Landgemeinde Ost Krauel

sowie West Krauel und Ohe.

Wahlstelle: West Krauel Nr. 41 bei Carl Förstler.

Landherrenschaft Riegebüttel.

Stadt Cuxhaven.

Bezirk 666. Colonnenweg, von der Strasse An der Grobener Chauffee links. Tetlow-Bremer-Strasse. Grobener Chauffee, An der. Haderer Platz. Haderer Weg. Industrie-Strasse. Kersten-Miles-Strasse. Lappe-Platz. Lappe Strasse. Seefeldstrasse. Marktplatz. Marquard-Schreye-Strasse. Meyerstrasse. Ostblock. Osterreihe. Schlossgarten. Störtebekerstrasse. Vorwerk. Wernerstrasse.

Wahlstelle: Grobener Chauffee Nr. 2 (Martinskaufe).

Bezirk 667. Altenwalder Chauffee. Brodes Weg. Burggrabenstrasse. Grenzstrasse. Holstenplatz. Holstenstrasse. Nordersteinstrasse. Siedelhof. Westerreihe. Westermischweg. Wetterstrasse.

Wahlstelle: Nordersteinstrasse 11 (Zur Börse).

Bezirk 668. Bahnhofstraße. Bauvereinsstraße. Durchschnitt. Hardewiel. Große. Hardewiel. Kleine. Lehmkuhle. Neufeld. Neufelder Seedeich. Neufelder Straße. Neufelder Straße. Ostseite, von der Nordersteinstraße bis zur Neufelder Straße. Südersteinstraße. Wehl, Am.

Wahlstelle: Große Hardewiel 25 bei Frau Marie Gähler.

Bezirk 669. Abendrothstraße. Deichstraße, vom Raemmererplatz bis zur Polizeiwache (Nr. 1—13a). Delftstraße. Friedrich Carl Straße. Hermannstraße. Raemmererplatz. Mittelstraße. Mühlenweg. Poststraße 1/25 und 2/14. Rohdestraße.

Wahlstelle: Friedrich Carl Straße 1 bei C. Meyer.

Bezirk 669 a. Eisenweg. Poststraße 35/105 und 26/78. Nathausstraße. Wendtstraße. Wilhelmstraße.

Wahlstelle: Poststraße 71 bei Wilhelm Frey.

Bezirk 670. Annenstraße. Blohmstraße. Deichstraße, von der Polizeiwache bis zur Straße Alterweg (Nr. 14—29). Dorotheenstraße. Elisabethstraße. Friedrichstraße. Grünerweg. Heinrichstraße. Schillerstraße, von der Straße Alterweg bis zur Straße Grünerweg (Nr. 3/45 und 4/46). Wilhelminenstraße.

Wahlstelle: Annenstraße 3 (Stadttheater-Restaurant).

Bezirk 671. Catharinenstraße. Kasernenstraße. Kirchenpauerstraße. Marienstraße 32—51a. Reinekestraße. Schillerplatz. Schillerstraße, von der Straße Grünerweg (Vitt's Ecke) bis zur Catharinenstraße (Nr. 47/65 und 48/78). Seedeich. Tuxhavener. Seedeichkaserne.

Wahlstelle: Kasernenstraße 6 (Kurkassino).

Bezirk 672. Alterweg. Amerikahafen (Am neuen Hafen). Außen-deich. Deichstraße, von der Straße Alterweg bis zum Seepavillon (Nr. 30—51). Elbstraße. Fahrenholzstraße. Fischerei-hafen. Hafenstraße. Kurzelstraße. Lengsfai. Lengsfai. Marienstraße 1—31 und 52—77. Neue Reihe. Ostseite, von der Neufelder Straße bis zum Hafen. Präsident Herwig Straße. Westseite. Woltmannstraße. Zollkaje.

Wahlstelle: Alterweg 1 (Hohenzollernhof).

Bezirk 673. Batteriestraße. Bernhardtstraße. Deichtift. Dohrmannstraße. Feldweg, von der Hamburg-Amerika Straße bis zur Badehausallee (Nr. 1/55 und 4/6). Graf Nolte Straße. Hamburg-Amerika Straße. Helgoländer Straße. Jaenischstraße. Predbühlstraße. Seedeich. Döser, von der Deichtift bis zur Jaenischstraße (Nr. 1—6). Strichweg 1/51 und 2/50. Fingtau-straße.

Wahlstelle: Strichweg 22 (Döser Börse).

Bezirk 674. Adolfsstraße. Badehausallee. Emmastraße. Feldweg 81/103 und 62/72. Höpdestraße. Prinzessinnenstrift. Seedeich. Döser, von der Jaenischstraße bis zur Emmastraße. Strichweg 55/125 und 58/128.

Wahlstelle: Strichweg 91 bei August Ehlers.

Bezirk 675. Alter Duhner Weg. Feldweg 157/215 und 164. Kirche. Hinter der. Kreuzweg. Mühle. Bei der. Mülentrist. Pastoratsweg. Seedeich. Döser, von der Emmastraße bis zum Steinmarnen Seedeich. Steinmarnen Seedeich. Steinmarnen Straße. Steinmarnenstrift. Stidenbüttelerweg. Strand-straße. Strichweg 135/201 (einschließlich Sportplatz) und 130/210.

Wahlstelle: Strichweg 201 bei Claus Nagel.

Landgemeinde **Groden mit Abschuede.**

Bezirk 676. Groden, westlich der Braake.

Wahlstelle: Gemeindegemeinschaft.

Bezirk 676 a. Groden, östlich der Braake.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Niechers.

Landgemeinde **Wester- und Süderwisch.**

Bezirk 677. Westerwisch.

Wahlstelle: Westerwisch bei Söhl.

Bezirk 678. Süderwisch.

Wahlstelle: Süderwisch bei Schade.

Bezirk 679.

Landgemeinde **Stidenbüttel.**

Wahlstelle: Gemeindeamt Stidenbüttel.

Bezirk 680.

Landgemeinde **Sahlenburg.**

Wahlstelle: Gastwirtschaft von W. Marschlewski.

Bezirk 681.

Landgemeinde **Duhnen.**

Wahlstelle: Fischers Gasthaus „Zur Post“.

Bezirk 682.

Landgemeinde **Holte und Spangen.**

Wahlstelle: Holte, Gastwirtschaft von Ludwig Thode.

Bezirk 683.

Landgemeinde **Berensch und Arensch.**

Wahlstelle: Gemeindehaus Berensch.

Bezirk 684.

Landgemeinde **Gudendorf.**

Wahlstelle: Gemeindegemeinschaft.

Bezirk 685.

Landgemeinde **Ogstedt.**

Wahlstelle: Gastwirtschaft von S. Heins.

Bezirk 686.

Landgemeinde **Neutwerf.**

Wahlstelle: Hotel zur Meereswooge von C. Rose.

Außerdem im zweiten Wahlkreise 3 Wahlbezirke in Kranken- und Pflegeanstalten und 1 Wahlstelle für die Wahl der Seeleute und auf Seefahrzeugen Ausreisenden.

Zu der letzten Wahlbezirksnummer 686 sind 6 Wahlbezirke mit den Nummern 368 a, 399 a, 427 a, 626 a, 669 a und 676 a und weitere 26 Wahlbezirke hinzuzurechnen, sowie eine Wahlbezirksnummer abzuziehen, weil mit den Nummern 619/620 nur ein Wahlbezirk bezeichnet ist.

Als Gesamtzahl der Wahlbezirke ergibt sich demnach:

für den ersten Wahlkreis.....	643,
" " zweiten ".....	74,
" " hamburgischen Staat.....	717.

3. Die amtliche Benachrichtigungskarte.

(Vorderseite):

<p align="center">Amtliche Mitteilung zur Bürgerchaftswahl 1928.</p> <p>Ihr Name ist in die Wählerliste des Wahlbezirks Nr.</p> <p align="center"><u>Wahlstelle:</u></p> <p>unter Nr. eingetragen.</p> <p>Die Wahl soll Sonntag, den 19. Februar 1928, von 9 bis 18 Uhr stattfinden.</p> <p align="right">Wenden!</p>		<p>Herrn</p> <p>Frau</p> <p>Fräulein</p> <p>.....</p> <p align="center">Hamburg</p> <p>.....</p>
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

(Rückseite):

Die Wählerlisten sind vom 22. bis zum 29. Januar 1928 in den Auslegungsstellen, die an den Polizeiwachen und Anschlagssäulen bekanntgegeben sind, einzusehen. Einsprüche können nur bis zum 31. Januar 1928 erhoben werden.

Der Wahlberechtigte kann seine Stimme nur persönlich in der Wahlstelle abgeben. Er erhält dort einen Umschlag und einen amtlichen Stimmzettel, auf dem alle zugelassenen Wahlvorschläge angegeben sind, bezeichnet auf dem Stimmzettel durch ein Kreuz zweifelsfrei den Wahlvorschlag, dem er seine Stimme geben will, und übergibt den Stimmzettel in dem Umschlag dem Wahlvorsteher.

Auf Verlangen des Wahlvorstehers hat sich jeder Wähler auszuweisen, z. B. durch polizeilichen Anmeldebeschein oder Heiratsurkunde.

Das Vorzeigen dieser Karte in der Wahlstelle wird die Abfertigung der Wähler beschleunigen.

Hamburg, Klosterwall.
Statistisches Landesamt.
Wahlamt.

Anmerkung. Auf die Vorderseite der Benachrichtigungskarte wurden die Nummer des Wahlbezirks und die Lage der Wahlstelle gedruckt, die Nummer in der Wählerliste und die Anschrift handschriftlich eingetragen.

4. Die Auslegung der Wählerlisten vom 22. bis zum 29. Januar 1928.

Die Wählerlisten für die Bürgerchaftswahl lagen vom 22. bis zum 29. Januar 1928 in der Stadt Hamburg an 135 Stellen, im hamburgischen Landgebiet an 45 Stellen aus. In der Stadt Hamburg wurden die Wählerlisten während der Auslegungszeit von 7758 Personen für 16 783 Wahlberechtigte eingesehen. 3216 Personen erhoben Einspruch und beantragten ihre Aufnahme in die

Wählerliste; von den Einsprüchen wurden 2942 als berechtigt anerkannt. 5101 Personen hatten ihre Eintragung in die Anstaltswählerlisten beantragt. Von diesen Anträgen mußten 382 abgewiesen werden.

Beim Abschluß der Wählerlisten wurden im hamburgischen Staatsgebiet 876 371 Wahlberechtigte festgestellt.

5. Die Wahlvorschläge und ihre Verbindungen.

a) Die Wahlvorschläge.

Erster Wahlkreis (Stadt Hamburg).

Wahlvorschlag Nr. 1.

Sozialdemokratische Partei.

(Liste Rudolf Ross.)

1. Rudolf Ross, Direktor der Volkshochschule, Armgartstraße 20,
2. Max Reuterig, Parteivorsitzender, Malzweg 11,
3. Heinrich Stubbe, Senator, Am Weiher 17,
4. Adolph Schönfelder, Senator, Moorende 29,
5. John Ehrentzeit, Vorsitzender des Ortsausschusses des A. D. G. B., Wendenstraße 312,
6. Richard Berner, Redakteur, Ahlfeld 38,
7. Hermine Reine, Ehefrau, St. Georgsstraße 6,
8. Heinrich Eisenbarth, Senator, Schlantrepe 25,
9. Paul Bergmann, Bezirksleiter des Schlachterverbandes, Haffelbrookstraße 122,
10. Emil Krause, Senator, Schrötteringsweg 5,
11. Friedrich Paepflow, Vorsitzender des deutschen Bau-Gewerksbundes, Wallstraße 1,
12. Richard Wallerhaedt, Schulrat, Kellingerstraße 9,
13. Heinrich Schumann, Geschäftsführer der Hamburger Gaswerke, Volksdorf, Friedrich-Stahmer-Straße 4,
14. Albert Jhle, Gewerkschaftsangehelligter, Schwendestraße 37,
15. Max Feld, Schulrat, Vorstelerchauffee 117,
16. Grethe Babe, Hausfrau, Moorene 90,
17. Claus Umland, Parteisekretär, Schlantrepe 25,
18. Theodor Meyer, Kaufmann, Wellingsbütteler Landstraße 22,
19. Carl Friedrichs, Polizeioberleutnant, Moorweidenstraße 14,
20. Louis Korell, Staatsangestellter, Schleidenplatz 18,
21. Dr. Herbert Pardo, Rechtsanwalt, Klosterallee 5,
22. Gustav Dahrensdorf, Redakteur, Koberg 3,
23. Ferdinand Vieth, Sekretär des Verbandes nordwestdeutscher Konsumvereine, Sievekingallee 82,
24. Adele Reiche, Hausfrau, Seumestraße 52,
25. Paul Neumann, Senator, Eppendorferlandsstraße 24,
26. Prof. Dr. Andreas Knack, Ärztlicher Direktor des Allg. Krankenhauses Barmbeck, Rübentkamp 146,
27. Emil Lehmann, Bezirksleiter des Verbandes sozialer Baubetriebe, Wattforn 21,
28. Adolph Römer, Verbandshauptkassierer, Ahrensburgerstraße 47,
29. Heinrich Steinfeldt, Gewerkschaftsleiter, Ausschläger Billdeich 4,
30. Dr. Kurt Adams, Oberlehrer, Billwärder Neudeich 103,
31. Karl Hense, Senator a. D., Volksdorf, Im Althorn 54,
32. Johanna Stolten, Sozialangestellte, Thielbeck 5,
33. Friedrich Stöob, Kaufmann, Preysstraße 6/8,
34. Ulrich Bannwolf, Gewerkschaftsangehelligter, Wachtelstraße 46,
35. Hugo Schotte, Gewerkschaftsleiter, Rätthnerort 63,
36. Dr. Theodor Hantbach, Redakteur, Hartwicusstraße 2,
37. Hermann Günther, Gewerkschaftsangehelligter, Süderstraße 296,
38. Gustav Appelbaum, Regierungsrat, Flemingstraße 3,
39. Paula Henningsen, Hausfrau, Salling 19,
40. Friedrich Rungler, Bauleiter, Erdkampsweg 52,
41. Lothar Popp, Kaufmann, Marcusstraße 18,

42. Wilhelm Gaack, Gewerkschaftsangehelligter, Wendenstraße 299,
43. Paul Weinheber, Geschäftsführer, Hoherade 20,
44. Gustav Beder, Bürovorsteher, Krenzlersweg 7,
45. Emil Hüffmeier, Direktor, Vergfoppelpweg 11,
46. Dora Wagner, Hausfrau, Faberstraße 3,
47. Johannes Schult, Oberschulrat, von Essen Straße 5,
48. Max Jäger, Hochbahnangestellter, Bullerdeich 38,
49. Dr. Alfred Mette, Parteisekretär, Volksdorf, Peterstraße 47,
50. Berthold Schramm, Gewerkschaftssekretär, Siedleich 11,
51. Carl Hensel, Staatsangestellter, Marktstraße 43,
52. Max Sittenfeld, Dreher, Stüdenstraße 63,
53. Hugo Desterreich, Staatsarbeiter, Stormarnerstraße 13,
54. Franz Berg, Gewerkekontrollleur, Falkenried 76,
55. Johanna Wendt, Hausfrau, Jhländstraße 23,
56. Dr. Herbert Rujchemen, Rechtsanwalt, Sierichstraße 64,
57. Alfred Schulz, Polizeihauptmann, Griesstraße 54,
58. Georg Knödel, Technischer Amtmann, Wandsbekerchauffee 220,
59. Johann Kauter, Geschäftsführer, Fuhlsbüttelerstraße 240, Haus 2,
60. Otto Günther, Technischer Angestellter, Wachtelstraße 51,
61. Max Hockenholtz, Angestellter, Harburgerchauffee 63,
62. Johannes Begier, Geschäftsführer, Schlantrepe 25,
63. Heinrich Strübig, Stellv. Direktor der Allgemeinen Ortskrankenkasse, Hammerstraße 10,
64. Julie Stubbe, Ehefrau, Angerstraße 22, Haus B,
65. Fritz Spangenberg, Kassienangestellter, Zimmerloh 7,
66. Wilhelm Eckhardt, Böttcher, Sophienstraße 25,
67. Wilhelm Momborg, Genossenschaftsangehelligter, Hammersteinbamm 120,
68. Ludwig Melzer, Buchdrucker, Kornträgergang 42,
69. Max Spreberg, Gewerkschaftsleiter, Pestalozzistraße 59,
70. Josef Urban, Geschäftsführer, Jfflandstraße 48a,
71. Wilhelm Baard, Postkassener, Erlenkamp 4,
72. Maria Klink, Kantinenarbeiterin, Wandsbekerchauffee 132, Haus 1,
73. Hermann Lütkefemeier, Lademeister, Ausschläger Billdeich 33,
74. Rudolph Duale, Staatsarbeiter, Meier Straße 12,
75. Carl Gerwoldt, Brauereiarbeiter, Basmannstraße 9,
76. Robert Priess, Staatsangestellter, Grevenweg 85,
77. Hugo Jken, Gewerkschaftsleiter, Methfesselsstraße 88,
78. Hermann Theede, Oberfeuerwehrmann, Stüdenstraße 61,
79. Dorothea Asmus, Buchhalterin, Hammerbrookstraße 32,
80. Otto Stilden, Staatsangestellter, Lünenweg 3,
81. Ferdinand Reimers, Korrektor, Giffstraße 17,
82. Gustav Dahne, Gewerkschaftsangehelligter, Mittelweg 119a, Haus 2,
83. Annie Rienast, Verkäuferin, Strelowstraße 57,
84. Wilhelm Petersen, Gewerkschaftsleiter, Mestertamp 41,
85. Franz Andresen, Geschäftsführer, Gerstenkamp 28,
86. Robert Finner, Schlosser, Knauerstraße 7,
87. Wilhelm Lauer, Postsekretär, Wendloherweg 15,
88. Adolph Tonn, Mieter, Vohfoppelpstraße 46,
89. Dr. Ludwig Stein, Rechtsanwalt, Lärpenbeckstraße 148,
90. Karl Odenthal, Geschäftsführer, Besenbinderhof 68,
91. Wilhelm Melohn, Verwaltungsoberinspektor, Griesstraße 15,

92. Agnes Stricker, Staatsarbeiterin, Ohlsdorferstraße 17,
93. Erwin Boehden, Polizeischuldirektor, Nuklamp 17,
94. Heinrich Hansen, Steindrucker, Hörnerlandstraße 413,
95. Hermann Jörchel, Gewerkschaftsangestellter, Gertigstraße 7,
96. Henry Rägmann, Staatsarbeiter, Lutterothstraße 19,
97. Wilhelm Müller, kaufmännischer Abteilungsleiter, Beim Gesundbrunnen 20,
98. Willi Eisner, Sozialbeamter, Vienhardstraße 11,
99. Wilhelm Hauslein, Gefängnisbeamter (Oberinspektor), Buschcamp 8,
100. Carl Settmacher, Geschäftsführer, Ditmar Roel Straße 6,
101. Heinrich Friede, Tischler, Finkenwärder, Kirchenweg 74,
102. Carl-Heinz Sonnenschmidt, Ingenieur, Elise Aberdiedt Straße 24,
103. Otto Schumann, Angestellter, Karpfangerstraße 20,
104. Richard Freese, Schiffingenieur, Voelgönnerstraße 20,
105. Willi Ahagen, Volksschullehrer, Wandsbekerstieg 59, Haus J,
106. Henry Magener, Hausmeister, Dorotheenstraße 113,
107. Carl Stubbe, Bäcker, Angerstraße 22, Haus B,
108. Martha Fick, Buchhalterin, Winterhuderweg 28, Haus 2,
109. Wilhelm Demgensti, Gewerkschaftsangestellter, Frankenstraße 33,
110. Victor Bräde, Polizeimeister, Schleidenplatz 8,
111. Karl Roberger, Werkmeister, Feschredder 31,
112. Julian Biskupski, Bürogehilfe, Lutterothstraße 9,
113. Albert Duensing, Verwaltungsobersekretär, Schellingstraße 21,
114. Gustav Mussfeldt, Büroangestellter, Weddeler Brückenstraße 114,
115. Adolf Kühne, Staatsangestellter, Lothringer Straße 3,
116. Friedrich Muhlhardt, Volksschullehrer, Blücherstraße 40,
117. Wilhelm Urbanski, Obersteuersekretär, Semperstraße 1,
118. Gertrud Harloff, Kontoristin, Süderquaistraße 15,
119. Richard Möller, Genossenschaftsangestellter, Tonndorferstraße 12,
120. Paul Junge, Geschäftsführer, Schlankreye 25,
121. Heinrich Heitmann, Lehrer, Heitmannstraße 16,
122. Willi Schmidt, Schlossergeselle, Billwärder an der Bille, Nettelburg, In der Hörn 27,
123. Gustav Bombach, Staatsangestellter, Lutterothstraße 15,
124. Max Satow, Büroangestellter, Ahrensburgerstraße 9,
125. Carl Hinz, Schiffszimmerer, Kielerstraße 73,
126. Bruno Georges, Polizeihauptmann, Bundesstraße, Polizeihaus 1,
127. John Köncke, kaufmännischer Angestellter, Diederichstraße 33,
128. Claus Wulf, Schiffsoffizier und Hafensoffiziant a. D., Mannsteinststraße 32,
129. Hermann Dorst, Maschinenbauer, Nieburstraße 7,
130. Albert Stroth, Gewerkekontrollleur, Balduinstraße 6,
131. Adolf Wolf, Gewerbelehrer, Eimsbütteler Marktplatz 26,
132. Carl Rehder, Hafenangestellter, Jdastraße 31,
133. Jacob Stuy, Werkzeugmacher, Telemannstraße 38.

Vertrauensmann: Claus Umland.

Wahlvorschlag Nr. 2.

Deutschnationale Volkspartei.

1. Johann Henningsen, Kaufmann und Verlagsbuchhändler, Pfaffenstraße 34,
2. Alfred Jacobsen, Rechtsanwalt, Juratenweg 1,
3. Dr. Andreas Koch, Oberlandesgerichtsrat, Hagedornstraße 49,
4. Max Falkenberg, Bürstenmachermeister, Herrengraben 5,
5. Walther Blohm, Industrieller, Bebelallee 141,
6. Ilse von Arnoldi, Studienrätin, Cäcilienstraße 12,
7. Eugen Claus, kaufmännischer Angestellter, Bergedorf, Schleichweg 20,
8. Ernst Dehmlow, Architekt, Maria Louisen Straße 31,
9. Fritz Weber, Feinkosthändler, Bismarckstraße 2,
10. Dr. Hermann Nagel, Direktor des Obergerichtsamtes und Versorgungsgerichts, Eicastraße 178,
11. Karl Krumfiek, Polizeinspektor, Osterstraße 9,
12. Hermann von Dassel, Senatspräsident am Hanseatischen Oberlandesgericht, Blumenau 132,
13. Erich Laeisz, Reeder und Großkaufmann, Harveslehuberweg 27a,
14. Otto Schneider, Kapitän a. D., Geschäftsführer, Papenhuderstraße 45/47,
15. Gertrud Fehse, Obermeisterin der Wäscheschneiderei-Innung, Hamburgerstraße 14,
16. Karl Witt, Gewerbelehrer, Eilbekerweg 183,
17. Dietrich Ossenbrügge, Volksschullehrer, Cuxhaven, Westermischweg 15,
18. Josef Hoffmann, Baugeschäftsinhaber, Immenhof 37,
19. Ernst Fraatz, Maurermeister, Eimsbüttelerstraße 3,
20. Prof. Dr. Cuno Ridderhoff, Studienrat, Alsterdorferstraße 374,
21. Bruno Reinde, Justizobersekretär, Bei der Apostelkirche 15,
22. Emil Massié, Reichsbahnassistent, Im Tale 29,
23. Christian Jensen, Betriebsführer, Kappstraße 13,
24. Friedrich Witten, Einzelhändler, Oben Borgfelde 12,
25. Prof. Dr. med. Rudolf Hahn, leitender Oberarzt, Carlstraße 9,
26. Richard Peters, Fruchthändler, Schlenkenstraße 22,
27. Helene Sillem, geschäftsführende Vorisigende, Hagedornstraße 31,
28. Hans Dall, Schlachtvieh-Im- und Export, Mittelweg 114,
29. Ludwig Brandt, Kolonialwarenhändler, Graumannsweg 77,
30. August Knobbe, Revieroberwachmeister, Döhnerstraße 20,
31. Heinz Stange, Jugend- und Bildungsobmann im D. H. B., Eibenweg 25,
32. Henry Franke, Gewerbelehrer, Moorende 9,
33. Curt Geissler, Koch, Ottostraße 4,
34. Georg Schween, Kaufmann, An der Alster 82,
35. Ilse Wenzel, Hausfrau, Schüllerstraße 58,
36. Carl Heinemann, Exportkaufmann, Hochallee 108,
37. Friedrich Schroeder, Photograph, Brüdrielsenstraße 32,
38. Carl Edeler, Rektor, Schulleiter, Wangelsstraße 24,
39. Dr. med. Paul Defenits, Frauenarzt, Papenhuderstraße 41/43,
40. Arnold Podszus, Hotelier, Kirchenallee 26,
41. Fritz Wörner, Werkführer für Stellwerke, Hufnerstraße 125,
42. Franz Vermehren, Tonkünstler, Wartenau 8,
43. Paul Woermann, Kaufmann, Hanfsackstraße 8,
44. Walter Behrendt, Kaufmannsgehilfe, von Essen Straße 113,
45. Heinrich Heyl, Kaufmann, Michaelisstraße 10,
46. Hans Veyer, Schlossermeister, Fuhlsbüttelerstraße 616,
47. Erwin Blum, Studienrat, Hartungstraße 22,
48. Friedrich Voelker, kaufmännischer Angestellter, Langerreihe 23,
49. Dr. Hermann Durchschlag, Rechtsanwalt, Hochallee 121,
50. Heinrich Thielboldt, Malermeister, Bremerreihe 20,
51. Alma Predöl, Rentnerin, Mühlenbamm 35, Oberaltenstift Haus A,
52. Ludwig Kramer, Ingenieur, Kaufmann, Adolphstraße 39,
53. Dr. Kurt Bode, Fabrikant, Eicastraße 134,
54. Heinrich Albrecht, Kaufmann, Schriftsteller, Magdalenenstraße 71,
55. Gustav Mende, Oberpostsekretär, Billwärder Neudeich 107,
56. Bernhard Facius, Profurist, Ealing 39,
57. Robert Riedel, Gärtnereibesitzer, Rossausweg 35,
58. Rudolph Siemen, Zugführer, Beim Gesundbrunnen 24,
59. Ewald Timm, Kolonialwarenhändler, Marktstraße 45,
60. Louise Heiber, Hausfrau, Marktstraße 5,
61. August Menge, Klempnermeister, Lohstedterweg 9,
62. Johann Thode, Profurist, Moltkestraße 45 a,
63. Gustav Heyroth, Direktor, Heinrich Herz Straße 21,
64. Prof. Emil Berg, Studienrat, Hohenstauffen 93,
65. Carl Timcke, Juwelier, Uhlenhorsterweg 28,
66. Dr. Hans Verblinger, Landesgeschäftsführer, Bergedorf, Jacobsstraße 24,
67. Carl Lange, Elektrotechniker, Süderstraße 126,
68. August Wallbaum, Oberpostsekretär, Harburgerchaussee 83,
69. Constantin Meyer-Glixa, Kaufmann, Körnerstraße 10,

70. Mine Becker, Hausfrau, Werderstraße 49,
71. Dr. Karl Döring, Zahnarzt, Aldermannstraße 32/34,
72. Wilhelm Klein, Geschäftsführer, Jiefstraße 94,
73. Dr. Kröplin, Rechtsanwalt, Sechslingspforte 15,
74. Prof. Dr. med. Julius Fresse, Arzt, An der Aister 43,
75. Wilhelm Hannemann, Kaufmann, Sanaplag 8,
76. Erwin Becker, Pfarrer em., Papenhuderstraße 42,
77. Karl Hellwig, Exportkaufmann, Magdalenenstraße 3,
78. Gertha Schneider, Kontoristin, Diagonalstraße 33,
79. August Westphal, Dentist, Güntherstraße 61,
80. Leonie Kreplin, kaufmännische Angestellte, Hirschgraben 42,
81. Bruno Kühne, Bezirksfeldwebel a. D., Wandsbekerchauffee 135,
82. Ferdinand Vierd, Angestellter, Oberstraße 36,
83. Heinrich Winkelmann, Kaufmann, Valentinskamp 25,
84. Dr. med. Hermann Lüngel, Arzt, Hornerlandstraße 37,
85. George Bohnstedt, Kaufmann, Griesstraße 7,
86. Wilhelm Biel, Geschäftsführer, Jfflandstraße 77,
87. Marie Bollmer, Hausfrau, Raboisen 58,
88. Arthur Zell, Fabrikdirektor, Eilbedtal 80,
89. Theodor Sieg, Annoncen-Expedition, Steindamm 25,
90. Walter Hildebrandt, Studien- und Vaurat, Wagnerstraße 103,
91. Emil Voelcker, Bankbeamter, Goethestraße 36,
92. Luise Gabriel, Hausfrau, Schöne Aussicht 15,
93. Otto Siburg, Kaufmann, Denzelsstraße 27,
94. Karoline Wilkening, Chefran, Willwärders Neudeich 121,
95. Carl Hoffmann, Kreisvereinsgeschäftsführer, Jiefstraße 9,
96. Ferdinand Dawosky, Kaufmann, Meißnerstraße 6,
97. Max Cappus, Kaufmann, Sierichstraße 122,
98. Wilhelm Diehn, Großkaufmann, Güntherstraße 45,
99. Dr. Arnold Vienau, Arzt, Am Weiher 5.

Vertrauensmann: Dr. Kurt Wesche.

Wahlvorschlag Nr. 3.

Kommunistische Partei.

(Liste Thälmann-Gundelach.)

1. Ernst Thälmann, Vorsitzender der R. P. D., Siemensstraße 4,
2. Gustav Gundelach, Bezirksleiter der Roten Hilfe, Semperstraße 22,
3. Alma Ewert, Metallarbeiterin, Beim Schlump 36, Haus 3,
4. Johann Walter, Hafenarbeiter, Lindenplatz 21, Haus D,
5. John Witorff, Parteisekretär, Regelhofstraße 20,
6. Heinrich Stahmer, Staatsarbeiter, Süderstraße 47,
7. Fritz Esser, Gauleiter des F. B. d. Kriegsoffer, Schäferstraße 4,
8. Albert Walter, Seemann, Pestalozzistraße 61,
9. August Biehl, Korbmacher, Geesthacht, Rorderstraße 14a,
10. Friedrich Dettmann, Staatsangestellter, Jdastraße 34,
11. Johann Westphal, Hilfsangestellter, Mendelsohnstraße 6,
12. Ernst Henning, Former, Bergedorf, Hasselstraße 11,
13. Hans Westermann, Schneider, Damnthorstraße 20,
14. Alice Wosikowski, Hausfrau, Grovesstraße 25,
15. Wilhelm Hildebrandt, Maschinenbauer, Billhorner Röhrendamm 228, Haus C,
16. Etkar André, Arbeiter, Altonaerstraße 42, Haus 10,
17. Willy Breiche, Schlosser, Wetsenstraße 6,
18. Wilhelm Zimmer, Werftarbeiter, Humboldtstraße 62, Haus 5,
19. Rudolf Lindau, Redakteur, Friedrichsbergerstraße 43,
20. August Schmidt, Staatshilfsarbeiter, Geibelstraße 24/26, Haus 5,
21. Paul Tastesen, Feinmechaniker, Pestalozzistraße 78,
22. Otto Hoffmann, Arbeiter, Südenstraße 65,
23. Friedrich Michelsen, Händler, Schumannstraße 66,
24. Anton Becker, Dreher, Brackham 7,
25. Friedrich Redlich, Väder, Goernestraße 5,
26. Rudolf Rothkegel, Former, Lübederstraße 93,
27. Karl Bornkessel, Bauarbeiter, Jettstraße 19, Haus 2,

28. Friedrich Lurg, Hafenarbeiter, Martin Luther Straße 7a,
29. Hermann Doefer, Volksschullehrer, Breitenfelderstraße 64,
30. Albert Sanned, Bauarbeiter, Vulkanuferdamm 17,
31. Otto Schmidt, Staatsarbeiter, Boonsweg 10,
32. Willi Hofmeister, Schlosser, Hansdorferstraße 24, Haus 1,
33. Alfred Stehr, Arbeiter, Hornerlandstraße 296,
34. Wilhelm v. d. Keith, Bauarbeiter, Campestraße 19,
35. Ferdinand Larsen, Verkehrsarbeiter, Osterbeckstraße 102,
36. Hermann Wulf, Hausdiener, Eichholz 37,
37. Adolf Panzner, Angestellter, Wilhelminenstraße 67,
38. Adolf Feldmann, Werftarbeiter, Klaus Groth Straße 25,
39. Julius Müller, Maschinenbauer, Bachstraße 103,
40. Willy v. Broock, Arbeiter, Euzhaven, Große Hardewief 24,
41. Franz Klauta, Former, Wachtelsstraße 46,
42. Martin Felsner, Metallarbeiter, Eilbederweg 165,
43. Hans Reinhardt, Maler, Ahrensburgerstraße 43,
44. Hinrich Mecklenburg, Büroangestellter, Heußweg 51,
45. Emil Franke, Kaufmann, Mantelstraße 33,
46. Harry Naujoks, Kesselschmied, Vorichstraße 42,
47. Ernst Behn, Väder, Humboldtstraße 140, Haus 2,
48. Friedrich Lisowski, Tischler, Helsenstraße 43,
49. Wilhelm Becker, Maler, Lindleystraße 41,
50. August Mohrmann, Buchhalter, Volkshagen 1,
51. Hermann Sehlmann, Maurer, Zimmerstraße 45, Haus 1,
52. Hermann Fied, Schweißer, Baurstraße 108 b,
53. Paul Münster, Arbeiter, Marchmannstraße 138,
54. Hugo Gili, Fabrikarbeiter, Sartoriusstraße 22,
55. Adolf Maass, Bauarbeiter, Lutterothstraße 22,
56. Wilhelm Maud, Hafenarbeiter, Grindelhof 89, Haus 10,
57. Robert Fülle, Arbeiter, Alter Steinweg 57,
58. Christian Dahling, Hafenarbeiter, Kastanienallee 37,
59. Wilhelm Klöding, Tischler, Lutterothstraße 40,
60. Hermann Utecht, Matrose, Kirchenweg 20,
61. August Rath, Verwalter, Rothesloobstraße 8,
62. Otto Claus, Former, Dorotheenstraße 77,
63. Albert Weikard, Schriftseher, Gustavstraße 4, Hinterhaus,
64. Wilhelm Rütgens, Dreher, Hellbrookstraße 18,
65. Heinrich Rohlf, Zimmerer, Zimmerstraße 47, Haus 1,
66. Heinrich Liebers, Schildermaler, Bethesdastraße 31 a,
67. Georg Hanisch, Staatsarbeiter, Weichselstraße 9,
68. Elfriede Köhnde, Hausfrau, Sartoriusstraße 22,
69. Jonni Holländer, Reichsbahnarbeiter, Probststeierstraße 2,
70. Joseph Förster, Büroangestellter, Stoeckhardtstraße 3,
71. Fritz Rabe, Bauarbeiter, Eidelstedterweg 61.

Vertrauensmann: Heinrich Stahmer.

Wahlvorschlag Nr. 4.

Deutsche Demokratische Partei.

(Liste Bürgermeister Dr. Carl Petersen.)

1. Dr. Carl Petersen, Erster Bürgermeister, Gaedechensweg 16,
2. Curt Platen, Chefredakteur, Bismarckstraße 114,
3. Emmy Bedmann, Oberschulrat, Neubertstraße 47,
4. Dr. Peter Stuhmann, Kaufmann, Wenzelsstraße 15,
5. Dr. Arnold Rildese, Senator, Brahmsallee 67,
6. Christian Koch, Direktor der Hamburgischen Strafanstalten, Subrentamp 3,
7. Dr. Hans Bilder, Direktor der Dresdner Bank in Hamburg, Heimhuberstraße 50,
8. Oskar Vogelhaupt, Schlossermeister, Ulmenstraße 21,
9. Dr. Walter Matthaei, Senator, Blumenau 56,
10. Dr. Max Eichholz, Rechtsanwalt, Bebelallee 13 a,
11. Max Traeger, Volksschullehrer, Rebhagen 16,
12. Henry Schaper, Vorstandsmitglied des Gewerkschaftsbundes der Angestellten, Immenhof 26,
13. Heinrich Landahl, Studienrat, Scharnhorststraße 3,
14. Otto Hertling, Kaufmann, Partallee 38,
15. Gerhard Meuthen, Privatangestellter, Hoheweide 42,
16. Anna Briebisch, Damen-Schneidermeisterin, Bethesdastraße 53,

17. Carl Rosenbaum, Gartenbauinspektor, Föhrenbergweg 34.
18. Dr. jur. Wolfgang Brindmann, Rechtsanwalt, An der Mitter 21.
19. Prof. Dr. phil. August Leichsering, Studienrat, Cuxhaven, Westermischweg 17.
20. Max Clauser, Betriebsamtmann, Baakenbrücke, Fruchtschuppen C.
21. Erich Lüth, Privatangestellter, Hansastrasse 52.
22. Theophil Kaufmann, Gauleiter des Gewerkschaftsbundes der Angestellten, Goethestraße 47.
23. Margarete Uehmann, Hausfrau, Hammersteindamm 95.
24. Georg Robiling, Konditormeister, Eppendorferlandstraße 36.
25. Dr. Hans Robinsohn, Kaufmann, Willistrasse 1.
26. Otto Neumann, Metallarbeiter, Schadesweg 2.
27. Gustav Süßmich, Handelsvertreter, ABC Straße 18.
28. Andreas Lorenzen, Verwaltungsdirektor, Am Hasenberge 24.
29. Klara Sprenger, Händlerin, Osterbeckstraße 80.
30. Adolph Albershard, Volksschullehrer, Auedich 84f.
31. Otto Bahnsen, Pastor, Lindenstraße 55.
32. Georg Allerding, Verwaltungsassistent, Rätthnerort 71.
33. Max Altemeyer, Handlungsgehilfe, Klostherstraße 14.
34. Harald Abag, Matler, Fußbüttelestraße 657.
35. Emil Gerken, Revieroberwachmeister, Bethesdstraße 54.
36. Anton Nathusius, Kaufmann, Feldbrunnenstraße 52.
37. Adolf Ebeling, Gemeindeführer, Gneisenaustraße 12.
38. Ernst Mittwoch, Kunstbändler, Fußbüttelestraße 129.
39. Gregor Thalman, Schuhmachermeister, Ribigstraße 2.
40. Karl Fied, Lehrer, Langenhörnerchauffee 304.
41. Max Scholz, Angestellter, Schenefelderstraße 17.
42. Wilhelm Pantermehl, Beamter, Am Weißenberge 54.
43. Dr. jur. Hermann Kanner, Landgerichtsdirektor, Cäcilienstraße 14.
44. Hans Brundhorst, Volksschullehrer, Ritterstraße 88.
45. Dr. Joseph Calvary, Arzt, Eidelstedterweg 21.
46. Martin Albrecht, Büroangestellter, Frankensstraße 3.
47. Hermann Buttenwieser, Student, Lehmsweg 56.
48. Elisabeth Körner, Hausfrau, Deutscherweg 100.
49. Carl Krummügel, Techn. Oberinspektor, Mittelstraße 21.
50. Hermann Peters, Kolonialwarenhändler, Herderstraße 2.
51. Wilhelm Liebert, Privatbeamter, Nehlsstraße, Schuppen 73b.
52. Felix Wolff, Kaufmann, Werderstraße 48.
53. Hugo Jentel, Staatsbeamter, Silberweg 66a.
54. Johannes Janzen, Großschlichter, Im Gehölz 13.
55. Emma Müller, Hausfrau, Jägerstraße 52.
56. Berthold Dockhorn, Verwaltungssekretär, Bachstraße 83.
57. Dr. Walter Bauer, Referendar, Mühlendam 45.
58. Adolf Weber, Klempnermeister, Krenzelsstraße 12, Haus 9.
59. Heinrich Bär, Sozialbeamter, Langenkamp 2.
60. Ludwig Rothstein, Gewerbetreibender, Kieperbahn 144.
61. Johanna Keibel, Lehrerin, Grindelallee 62.
62. Hans Appel, Handlungsgehilfe, Stiffsstraße 78.
63. Wilhelm Kassdorf, Blumenhändler, Steinweg-Passage 8/10.
64. Margarethe Lamp, Hausfrau, Neumünsterstraße 7.
65. Arthur Philipsohn, Kaufmann, Badestraße 1.
66. Rudolph Kneile, Gesundheitsaufseher, Herrengraben 54.
67. Reinhold Neumann, Wermeister, Feldstraße 35.
68. Albert Heerdegen, Angestellter, Bremerreihe 16.
69. Eduard Sußmann, kaufmännischer Angestellter, Ohnsfelderstraße 13.
70. Marie Schwarz, Hausfrau, Schwendelstraße 62.
71. Fritz Scharlach, Handelsvertreter, Königsstraße 6/8.
72. Martin van Freeden, Handlungsgehilfe, Aldermannstraße 23.
73. Heinrich Wilhelm, Privatbeamter, Barmbeckerstraße 38.
74. Marie Drude, Büroangestellte, Pinnasberg 31.
75. Arthur Ballin, Handelsvertreter, Krochmannstraße 15.
76. Elie Makoben, Bürogehilfe, Bornplatz 1.
77. Hermann Bohl, Reedereiangeestellter, Cäcilienstraße 10.
78. Wilhelm Fraenkel, Apotheker, Maria Louisenstraße 55.
79. Elisabeth Seifarth, Lehrerin a. D., Schröderstiftstraße 20.
80. Dr. Hannes Kaufmann, Arbeitsgerichtsdirektor, Sierichstraße 58.

Vertrauensmann: Gerbard Meuthen.

Wahlvorschlag Nr. 5.

Deutsche Volkspartei.

1. D. Dr. jur. et med. Carl August Schröder, Bürgermeister, Mövenstraße 1.
2. Karl Peters, Direktor der Hamburg-Amerika Linie, Blumenstraße 11.
3. Johannes Hirsch, Drechslermeister, Brandstwierte 40/42.
4. Wilhelm Mähl, 1. Vorsitzender der Detaillistenkammer, Hoheweide 6.
5. Elisabeth Bape, Lehrerin, Baumkamp 41.
6. Dr. Paul de Chapeaurouge, Senator, Sierichstraße 47.
7. Carl Grevsmühl, 1. Vorsitzender des Landesverbandes Hamburg des Deutschen Beamtenbundes, Isestraße 91.
8. Dr. Friedrich Eddelbüttel, Rechtsanwalt, Sierichstraße 17.
9. Dr. jur. Hans Böhme, Kaufmann, Agnesstraße 61.
10. Erich Feger, Vorsitzender des Ortsausschusses Groß-Hamburg des Deutschen Gewerkschaftsbundes, Hoheluftchauffee 76.
11. Johannes Hüne, Geschäftsführender Vorsitzender des Grundeigentümerversch., Hammerweg 10.
12. Rudolph Michael, Chefredakteur, Rothenbaumchauffee 1.
13. John Lemmel, Kolonialwarenhändler, Ausschlägerweg 24.
14. Dr. Carl Piper, Schriftsteller, Schrötteringsweg 12.
15. Otto Rose, Zeitungsverleger, Sierichstraße 82.
16. Johannes Jalant, Teilhaber und Geschäftsführer der Jalant-Betriebe, Sierichstraße 84.
17. Dittmar Hurzig, Fabrikant, Wohlborn, Lindenweg.
18. Dr. Richard Behn, Rechtsanwalt, Böhmersweg 9.
19. Magdalena Heidtmann, Leiterin im Gau Nordmark des Verbandes der weiblichen Handels- und Büroangestellten, Ipernweg 19.
20. Dr. med. Erich Köper, Nervenarzt, Alsterterrasse 9.
21. Johannes Binge, Obersteuereininspektor, Eimsbüttelchauffee 23.
22. Dr. John Lühsen, Landgerichtsdirektor, Holunderweg 22.
23. Dr. Walter Burmeister, Rechtsanwalt, Neue Rabenstraße 6.
24. Heinrich Hölting, Schlachtermeister, Hofweg 54.
25. Prof. Moritz Holzmann, Studienrat a. D., Dufumerstraße 46.
26. Carl Behold, Architekt, Hohe Bleichen 31/32.
27. Dr. Wilhelm Burckhard-Moz, Senator, Feldbrunnenstraße 11.
28. Franz Elfert, Geschäftsführer des Verbandes Deutscher Techniker, Peterskampweg 29.
29. Martha Kimpel, Ehefrau, Hagenau 36.
30. Johannes Stegemann, Schlossermeister, Borgfelderstraße 20.
31. Heinrich Witthöft, Schulleiter, Rößberg 21.
32. Dr. Walter Schneider, beratender Volkswirt, Hasselbrookstraße 175.
33. Otto Ernst jun., Kaufmann, Jaachweg 8.
34. Emil Hoffkulte, Fabrikant, Hagenau 19.
35. Johannes Malekky, 1. Vorsitzender des Vereins Hamburger Kraftdroschenbesitzer, Isestraße 47.
36. Heinrich Gehrckens jun., Reeder, Oberfelderstraße 17.
37. Louise Vidal, Ehefrau, Magdalenenstraße 68a.
38. Theodor Steinhauer, Verwaltungsoberinspektor, Schwalbenstraße 39.
39. Henry Barrelet, Kaufmann, Ritterstraße 101.
40. Gustav Blohm, Regierungsbaumeister a. D., Mühlendam 59.
41. Reinhard Albrecht, Lehrer, Schröderstraße 23.
42. Dr. Julius Scholz, Rechtsanwalt, Steinhöft 9.
43. Johannes Zuchlag, Profurist, Hammerhof 22.
44. Dr. Wilhelm Stein, Syndikus, Launigweg 6.
45. Hans Rache, Regierungsrat, Lenharßstraße 17.
46. Dr. Erich Diesel, Syndikus der Hamburgischen Electricitäts-Werke, Oberstraße 135.
47. Hans Fedder, Geschäftsführer in der Firma Testorp-Dahne, Steilshoferstraße 136a.
48. Dr. med. Ernst Roeding, Oberarzt, Am Hasenberge 30.
49. Christel Fietense, Heimarbeiterin, Vereinsstraße 93.
50. Friedrich Heller-Halberg, Dramaturg, Rothenbaumchauffee 79.

51. Willy Mett, Steuerinspektor, Elise Averbiedt Straße 4,
52. Ernst Dienrich, Maleroberrmeister, Winterhuberweg 24,
53. Freiherr Franz von Steinaecker, Syndikus, Urmgartstraße 4,
54. Willy Brosius, Schiffingenieur, Winterhuberweg 43,
55. Heinrich Hüttmann, Justizoberinspektor, Meißnerstraße 2,
56. Dr. Martha Resch, Studienrätin, Sophienallee 7,
57. Wilhelm Ling, Kriminaloberwachmeister, Lübeckerstraße 118 a,
58. Albert Volckerts, Hausmakler, Brahmsallee 50,
59. Hermann Wagner, Bäckermeister, Eckenförderstraße 30,
60. Erwin Eibrecht, Kaufmannsgehilfe, Bergedorf, Gärtnerstraße 27,
61. Adolf Lüssenhop, Lehrer, Marxstraße 48,
62. Gertha Götz, Sozialbeamtin, Fiestraße 123,
63. Conrad Timmann, Tapeziermeister, Hoheluftchauffee 49,
64. Elisabeth Ellering, Gefängnisinspektorin, Lattenkamp 96,
65. Otto Münnich, kaufmännischer Angestellter, Rathsmühlenbamm 48,
66. Felix Klawitter, Eisenbahnobersekretär i. R., Weidenallee 2 a,
67. Franz Witthoefft, Kaufmann, Carlstraße 33,
68. Dr. Hermann Bledwedel, Rechtsanwalt, Sonnenau 5.

Vertrauensmann: E. Meissel.

Wahlvorschlag Nr. 6.

Zentrumspartei.

1. Prälat Bernard Dinkgrebe, Pastor Primarius, Hochallee 61,
2. Franz Neureuter, Fabrikant, Große Allee 53,
3. Franz Beyrich, Angestellter, Mozartstraße 42,
4. Hedwig Fuchs, Hausfrau, Claudiusstraße 1,
5. Alwin Gottschlich, Konditormeister, Kleiner Burstah 6,
6. Franz Rudlich, Reichsbahninspektor, Hohenfelderstieg 2,
7. Elisabeth Meissner, Gewerkschaftsangestellte, Aldermannstraße 36,
8. Friedrich Schmitz, Bankbeamter, Stoeckhardtstraße 54,
9. Albert Kraus, Angestellter, Hasselbrookstraße 84,
10. Elsa Kamp, Büroangestellte, Großmannplatz 2.

Vertrauensmann: Dr. Clemens Altemischer.

Wahlvorschlag Nr. 7.

Volksrecht-Partei.

(Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung — Liste Dr. Brieß.)

1. Dr. Max Brieß, Studienrat, Grindelhof 62,
2. Alfred Boskelmann, Handelsvertreter, Leibnizstraße 6,
3. Max Sanmann, kaufmännischer Angestellter, Bülowstraße 2,
4. Antoinette Tiedemann, Ruhestandsbeamtin, Bismardstraße 46,
5. Hans Hille, Handwerker, Herrengraben 29,
6. Dr. Berthold Arendt, kaufmännischer Angestellter, Bergedorf, Reinbecker Weg 44,
7. Theodor Epping, Buchdrucker, Oben Borgfelde 29,
8. Richard Hauptvogel, Privatdozent, Große Bleichen 30,
9. Heinrich Storz, Zivilingenieur, Hammersteindamm 74,
10. Eduard Worbitz, Abteilungsdirektor i. R., Söltystraße 2,
11. Karl Knoch, Ruhestandsbeamter, Himschenweg 5,
12. Victor Klahr, Kaufmann, Maria Louise Straße 96,
13. Dr. med. Eduard Agéron, Arzt, Alfredstraße 1,
14. Emil Witt, Postamtman, Wrangelstraße 8,
15. Bruno Brechtigen, Handlungsgehilfe, Sievekingallee 25,
16. Ferdinand Süchting, Angestellter, Hasselbrookstraße 82,
17. Dr. med. Edgar Abdelmann, Arzt, Bernhardtstraße 74,
18. Emma Jansen Witwe, Rentnerin, Ribitzstraße 56,
19. Heinrich Landt, Rentner, Dimmelfstraße 38,
20. August Königsdorff, Kaufmann, Werderstraße 28,
21. Wilhelm Stechbahn, Chemiker, Scheideweg 22,
22. Heinrich Bahlmann, Kaufmann, Flemingstraße 12,
23. Caroline Bahr, Hausfrau, Eppendorferweg 21,

24. Amandus Meyer, Rentner, Contastraße 1,
25. John Franz, Betriebsleiter, Bartholomäusstraße 97,
26. Heinrich Movers, Kaufmann, Uferstraße 25,
27. Carl Helmholtz, Rüpermeister, Auenstraße 34,
28. Ferdinand Behr, Rentner, Gimsbüttelerchauffee 95.

Vertrauensmann: Max Sanmann.

Wahlvorschlag Nr. 8.

National-Sozialistische Deutsche Arbeiter-Partei.

1. Wilhelm Hüttmann, Kaufmann, Jfflandstraße 80,
2. Helmut Reine, Schmiedegeselle, Kleiner Kielort 7, Haus 2,
3. Edgar Brinkmann, Kaufmann, Zweiter Droopweg 43,
4. Otto Krohn, Schlachtergeselle, Fruchtallee 62, Haus 1,
5. Wilhelm Krijsch, Zigarrenhändler, Schröderstiftstraße 2,
6. Hubert Jaenisch, Polizeibeamter, Sachsenstraße 45,
7. Harry Henningsen, kaufmännischer Angestellter, Hoheluftchauffee 129,
8. Walter Glog, Tallymann, Heinrich Barth Straße 32,
9. Carl Benzhorn, Schornsteinfegermeister, Osterstraße 10,
10. Gustav Thiel, Seemann, Frankensteinstraße 25,
11. Hans Hesse, Schriftsteller, Langereibe 6,
12. Otto Schlicht, Arbeiter, Kastanienallee 38,
13. Ferdinand Schulz, Buchdrucker, Hopfenmarkt 6,
14. Arthur Richter, Schlosser, Sierichstraße 48.

Vertrauensmann: Edgar Brinkmann.

Wahlvorschlag Nr. 9.

Mieterschutz — Wohnungsnot.

1. Carl Busow, Hafenarbeiter, Großmannplatz 2,
2. Bernhard Einfeldt, Händler, Großmannstraße 59,
3. Carl Luis, Arbeiter, Brauerfnechtgraben 51.

Vertrauensmann: Carl Busow.

Wahlvorschlag Nr. 10.

Angestellte und Beamte.

1. Dr. Wilhelm Schönwald, Studienrat, Klaus Groth Straße 6a,
2. Erich Buhfngs, technischer Angestellter, Weddeler Brückenstraße 92,
3. Oskar Weiss, Obertelegraphensekretär, Feldstraße 37,
4. Gertrud Straßburg, kaufmännische Angestellte, Rückertstraße 49,
5. Franz Gundlach, Justizbeamter, Thalstraße 70,
6. Walter Hoffmann, Buchhalter, Lübeckerstraße 139,
7. Henry Riede, Postschaffner, Bundesstraße 91,
8. Else Geissler, kaufmännische Angestellte, Carolinenstraße 20,
9. Ernst Körner, Telegraphenhandwerker, Alsterdorferstraße 278,
10. Charlotte May, Telegraphenbetriebsassistentin, Charlottenstraße 3,
11. Erna Martini, Angestellte, Oben Borgfelde 3,
12. August Moruschat, Reichsbahnobersekretär a. D., Bethesdastraße 10,
13. Maria Bahnson, Lehrerin, Lindenstraße 55,
14. Gustav Dose, Verwaltungsfekretär, Vorstelmannsweg 74.

Vertrauensmann: Dr. Wilhelm Schönwald.

Wahlvorschlag Nr. 11.

Republikanische Partei Deutschlands (R. P. D.).

1. Wilhelm Repka, Verleger, Blücherstraße 27,
2. Robert Johansen, Vertreter, Wrangelstraße 72,
3. Magdalena Repka, Schriftführerin, Blücherstraße 27.

Vertrauensmann: Wilhelm Repka.

Wahlvorschlag Nr. 12.**Hermann Abel.**

(Bekämpfung der Straßen- und Wirtshausprostitution.)

1. Hermann Abel, Redakteur, Rosenallee 6.

Vertrauensmann: Martin Denthoven.

Wahlvorschlag Nr. 13.**Unabhängige Sozialdemokratische Partei.**

1. Julius Langfeldt, Klempner, Lohpoppelstraße 54,
2. Franz Brösche, Schlosser, Delsenstraße 59,
3. Emil Ockert, Klempner, Faderlebener Straße 8,
4. Bertha Sergel, Ehefrau, Forstmannstraße 16,
5. Otto Rogge, Tischler, Krohnskamp 68,
6. Ludwig Hackmack, Schlosser, Süderstraße 60,
7. Walter Kliche, Schlosser, Ahrensburgerstraße 5,
8. Emma Gebach, Pflegerin, Wendenstraße 389,
9. Johannes Ockert, Tischler, Hansdorferstraße 28,
10. Otto Wille, Dreher, Volksdorferstraße 10.

Vertrauensmann: Ernst Krumpf.

Wahlvorschlag Nr. 14.**Internationale Kommunisten (Arbeiteropposition).**

1. Max Guttisch, Bauarbeiter, Seibelstraße 30,
2. Walter Noske, Invalidenrentner, Zeisigstraße 17,
3. Adolf Kuhn, Hafenarbeiter, Krohnskamp 12,
4. Rudolf Cabel, Staatsarbeiter, Weidestraße 93,
5. Karl Meier, Schneider, Krohnskamp 16,
6. Friedrich Kramer, Schleifer, Aldermannstraße 20,
7. Adalbert Schwarz, Schumacher, Barmbeckerstraße 34,
8. Walter Göldner, Maschinenbauer, Bokmoorweg 17,
9. Dorothea Ritter, Hausfrau, Amselfstraße 19,
10. Paul Schmor, Schmied, Langenrehm 4,
11. Paul Welsch, Klempner, Heitmannstraße 66.

Vertrauensmann: Johannes von Vorstel.

Wahlvorschlag Nr. 15.**Deutsche Reform Partei.**

1. Gustav Bergmann, Naturheilkundiger, Colonnaden 92,
2. Franz Kraft, Uhrmachermeister, Ditmar Koel Straße 26,
3. Friedrich Schöning, Elektrotechniker, Bartelsstraße 59,
4. Dr. Harald Stavenhagen, Arzt, Mittelweg 103,
5. Albert Eifler, Arbeiter, Schellingstraße 24,
6. Elisabeth Maerker, Felle-Vertreterin, Bürgerweide 14,
7. Willy Schulze, Homöopath, Bergedorf, Gärtnerstraße 24,
8. Karl Sennhenn, Kaufmann, Grindelhof 81,
9. Fritz Stoll, Konditor, Albertstraße 1,
10. Emil Reichelt, Naturheilkundiger, Weidenallee 41,
11. Johann Kraf, Maler, Emilienstraße 39,
12. Gustav von Horn, Kaufmann, Heinrich Herz Straße 137,
13. Hugo Feldt, Uhrmacher, Süderstraße 162,
14. Emil Rathjen, Tischler, Winterhuder Marktplatz 16.

Vertrauensmann: Gustav Bergmann.

Wahlvorschlag Nr. 16.**Reichspartei für Aufwertung und Recht.**

(Liste Oskar Müller.)

1. Oskar Müller, Ingenieur, Klaus Groth Straße 107 c,
2. Paul Burmahl, Kaufmann, Peterstraße 3,
3. Heinrich Greve, Kaufmann, Schanzstraße 115,
4. Leibgen. Heinrich Reichmann, Filmregisseur, Bachstraße 68 c,
5. Louis Krogmann, Meierei, Weißnerstraße 15,

6. Lina Peters Wwe., Goldbedeuer 28,
7. Wilhelm Starke, Kaufmann, Muggenkaufstraße 59,
8. Henri Wesfeld, Schaffner, Klaus Groth Straße 107 b,
9. Richard Riedel, Gastwirt, Vereinsstraße 85,
10. Heinrich Kröger, Kaufmann, Louiseweg 3,
11. Martha Miß, Ehefrau, Wandbeckerchauffee 241,
12. Heinrich Bod. Kriegsbeschädigter, Osterstraße 101, Haus 3,
13. Adelheid Willers, Schneiderin, Klaus Groth Straße 107 c,
14. Karl Gerling, Pensionat, Hansaplatz 6,
15. August Steinmüller, Tischlermeister, Klaus Groth Straße 107 b,
16. Karl Schaper, Geschäftsführer, Neuer Steinweg 56,
17. Franz Blerik, Eisenbahnsekretär i. R., Elise Averbiedt Straße 21,
18. Friedrich Müller, Rutscher, Humboldtstraße 130 a,
19. Pauline Hinrichsen, Händlerin, Schäferstraße 9, Haus 5,
20. Hermann Müller, Maurer, Heidhorn 36,
21. Wilhelm Strohkirch, Kaufmann, Schaarsteinweg 17,
22. Emilie Schomann, Aftersdorferstraße 43,
23. Friedrich Baschen, Fabrikant, Hütten 62,
24. Georg Heyke, Kaufmann, Schanzstraße 38,
25. Wilhelm Reppenbagen, Vorstelmannsweg 112,
26. Eduard Raich, Kellner, Henriettenstraße 7, Haus 2,
27. Fritz Bod, Gastwirt, Hütten 64,
28. Catharina Sothmann, Ehefrau, Valentinskamp 54, Haus 5.

Vertrauensmann: Oskar Müller.

Wahlvorschlag Nr. 17.**Wohnungsfuchende und Neubausmieter.**

1. Erich Wagener, Lehrer, Poppenhusenstraße 7,
2. Eduard Krüger, Beamter, Erlentamp 10,
3. Friedrich Wolter, Polizeikommissar a. D., Canalstraße 59,
4. Hans Hennings, Friseur, Michaelisstraße 6,
5. Hans Oldenburg, Maßschneiderei, Poppenhusenstraße 7,
6. Ludwig Schermer, Expedient, Roggentamp 5,
7. Dora Heise, Hausfrau, Poppenhusenstraße 9,
8. Heinrich Dellerich, Gerichtsvollzieher, Poppenhusenstraße 7,
9. Karl Rademacher, Konditor, Raboisen 65,
10. Meta Koch, Hausfrau, Roggentamp 3,
11. Ewald Ehlmann, Kaufmann, Roggentamp 3,
12. Eduard Hebestreit, Beamter, Flachsland 42,
13. Gustav Meyer, Architekt, Siedelich 60.

Vertrauensmann: Erich Wagener.

Wahlvorschlag Nr. 18.**Freiwirtschaftliche Arbeits-Partei.**

(Reformpartei für Staats-, Wirtschafts- und Lebensreform F.F.F.)

1. Fritz Bartels, Schriftsteller, Besenbinderhof 33,
2. Heinrich Stodmann, Lokomotivführer, Rättnort 82,
3. Bernhard Rehbers, Dentist, Gimsbüttelerchauffee 23,
4. Hans Leiderich, Bankbeamter, Binnsberg 61,
5. John Bries, Kaufmann, Hamburgerstraße 18,
6. Hermann Fischer, Ex- und Import, Hammerbrookstraße 9,
7. Ida Kranzsch, Hausfrau, Frankenstraße 16,
8. Wilhelm Heimfeld, Reichsbahninspektor, Peterskampweg 29,
9. Erwin Blankensee, Maler, Wendenstraße 320,
10. Walter Hartmann, Kaufmann, Moorende 9,
11. Louise Courso, Wirtschaftlerin, Johsallee 68,
12. Arthur Vogel, Messerschmidt, Langereihe 81, Haus 2,
13. August Winter, Altrentner, Humboldtstraße 21,
14. Max Schumann, Elektriker, Silbestal 48,
15. Friedrich Zettel, Lokomotivführer, Elligerweg 3,
16. Marie Heimfeld, Hausfrau, Peterskampweg 29,
17. Franz Schmidt, Schlosser, Eifestraße 19,
18. Heinrich Colln, Reisender, Elbstraße 101,
19. Otto Haacker, Konditor, Humboldtstraße 54, Haus 6.

Vertrauensmann: F. Bartels.

Wahlvorschlag Nr. 19.**Völkisch-sozialer Block.**
(Liste Westerich.)

1. Thomas Westerich, Schriftleiter, Volksdorf, Wensenhallen,
2. Friedrich Witte, Arbeitersekretär, Röhberg 5,
3. Walther Otto-Reinke, Gewerbetreibender, Volksdorf, Grasweg 56,
4. Dubislav v. Giesstedt, Rentner, Schmalenbekerstraße 32,
5. Paul Böhmke, kaufmännischer Angestellter, Osterstraße 80,
6. Erich Hilbrandt, Angestellter, Eissestraße 24.

Vertrauensmann: Dubislav v. Giesstedt.

Wahlvorschlag Nr. 20.**Mittelstandspartei.**

1. J. Hermann Schumacher, Schlachter-Ehrenobermeister, Rothenbaumchauffee 91,
2. Alfred Diestel, Klempner-Obermeister, Hofweg 3,
3. Emil Foerster, Drogist, Hamburgerstraße 16,
4. Carl Meibohm, Gastwirt, Raboisen 33,
5. Paul Wolf, Färber-Obermeister, Alsterdorferstraße 19,
6. Matthias Matthiessen, Frucht- und Gemüsehändler, Baumkamp 78,
7. Wilhelm Schönborg, Kaufmann, Kleiner Schäferkamp 44,
8. Friedrich Witte, Hotelbesitzer, Hühnerposten 13,
9. Otto Olbers, Oberingenieur, Südbekertor 5,
10. Wilhelm Krefst, 2. Bäcker-Obermeister, Wandsbekerchauffee 75,
11. Hans Schattschneider, Chirurgie-Mechaniker, Durchschnitt 19,

12. Heinrich Wesselhöft, Feinkosthändler, Fruchtallee 135,
13. Hermann Maurer, Glasermeister, Zimmerstraße 35,
14. Fritz Reich, Matler und Vertreter, Schrötteringsweg 9,
15. Bernhard Redler, Geschäftsführer des Hanseatischen Verkehrsvereins, Eissestraße 503,
16. Ernst Schmidt, Schokoladengeschäftsinhaber, Hamburgerstraße 8,
17. Carl Schnoor, Getreidemakler, Brefelbaumspark 22,
18. Karoline Benzien, Damenschneidermeisterin, Falkenried 81,
19. Anton Rönne, Kolonialwarenhändler, Roepersweg 2,
20. Otto Bruhn, Schriftsteller, Webbeler Brückenstraße 78,
21. Theodor Siemer, Brothändler, Paulinenallee 2,
22. Ernst Jvers, Kaufmann, Krohnslamp 1,
23. Dr. Fritz Müller, Rechtsanwalt, Königstraße 6,
24. Richard Paschleben, Bücherrevisor und Handelschulinhaber, Steindamm 12/14,
25. Otto Karow, Friseur, Hühnerposten 9,
26. Konrad Rudriegel, Schlachtermeister, Langereihe 71,
27. Otto Rodhausen, Schlossermeister, Hamburgerstraße 12,
28. Paul Krehshmar, Oberpostsekretär, Hammersteindamm 4,
29. Curt Jensen, Fischhandlung, Gorch Fock Straße 6,
30. Edmund Bratfisch, Schneidermeister, Busselstraße 27,
31. Gustav Eisenblätter, Klempnermeister, Norderstraße 87,
32. Emil Sens, Quartiersmann, Bantsstraße 62,
33. Theodor Kesper, Mittagstischinhaber, Münzstraße 11,
34. Bruno Diederich, Bücherrevisor, Silberdal 40,
35. Richard Wittig, kaufmännischer Angestellter, Mittelweg 22/24,
36. Heinrich Richter, Tischlermeister, Siemensstraße 5,
37. Carl Schwebel, Klempnermeister, Billhorner Röhrendamm 251,
38. Martin Schöenen, Wäschereibesitzer, Eppendorferweg 40,
39. Edmund Herold, Kaufmann, Eissestraße 255.

Vertrauensmann: Hans Berge.

Zweiter Wahlkreis (Hamburgisches Landgebiet).**Wahlvorschlag Nr. 1.****Sozialdemokratische Partei.**
(Liste Frank-Olfers.)

1. Friedrich Frank, Schriftleiter, Bergedorf, Friedrich Ebert-Straße 4,
2. Karl Olfers, Geschäftsführer, Cuxhaven, Marienstraße 62,
3. Hans Bodenn, Lehrer, Altingamme Nr. 51,
4. Heinrich Buchner, Obersteuerssekretär, Farmsen, Hauptstraße 68,
5. Johannes Vasedau, Arbeiter, Geesthacht, Marktstraße 2,
6. Erich Hagenah, Lehrer, Cuxhaven, Friedrich Carl Straße 32b,
7. Willi Schmidt, Schlosser, Billwärder an der Bille, Nettelburg, In der Hörn 27,
8. Friedrich Versemann, Maschinenschlosser, Moorburg Nr. 130,
9. Carl Schwemer, Lehrer, Ochsenwärder, Kirchenbeich 16,
10. Ernst Becker, Angestellter, Bergedorf, Schulendrooks-weg 1.

Vertrauensmann: Claus Umland.

Wahlvorschlag Nr. 2.**Deutschnationale Volkspartei.**

1. Prof. Dr. Felix Bohnert, Oberrealschuldirektor, Bergedorf, Bismarckstraße 5,
2. Hermann Schumann, Landwirt, Allermöhe, Krapphof,
3. Reinhard Wille, Bürgervertreter, Cuxhaven, Cuxhavener Seebeich 13,

4. Wilhelm Timmermann, Gast- und Landwirt, Wohldorf, Schleusenredder 2,
5. Friedrich Meins, Diplom-Kaufmann, Geesthacht, Bergedorfer Straße 3,
6. Reinhard Vott, Gärtner und Landwirt, Altingamme Nr. 172,
7. Heinrich Brandt, Landmann, Moorburg Nr. 51,
8. Bruno Harben, Arbeiter, Billwärder an der Bille, Nettelburg, Klaus Schaumann-Straße,
9. Marie Zimmermann, Hausfrau, Bergedorf, Hochallee 7,
10. Harry Röncke, Landwirt, Moorfleth Nr. 121.

Vertrauensmann: Dr. Hans Verblinger.

Wahlvorschlag Nr. 3.**Kommunistische Partei.**
(Liste Wahlgren-Dröse.)

1. Johann Wahlgren, Arbeiter, Geesthacht, Sielstraße 7,
2. Emil Dröse, Arbeiter, Bergedorf, Bahnstraße 11,
3. Albert Maack, Zimmermann, Moorburg Nr. 137,
4. Billy v. Broock, Arbeiter, Cuxhaven, Große Hardewief 27,
5. Arnold Mewes, Polier, Farmsen, Mochlauer Kamp 34,
6. August Ziehl, Korbmacher, Geesthacht, Norderstraße 14 a,
7. Karl Boldt, Metallarbeiter, Bergedorf, Gärtnerstraße 12,
8. Friedrich Komoss, Arbeiter, Geesthacht, Mellenstraße 4,
9. Ernst Henning, Former, Bergedorf, Dassestraße 11,
10. Hans Kloth, Schmied, Moorburg Nr. 119.

Vertrauensmann: Heinrich Stahmer.

Wahlvorschlag Nr. 4.**Deutsche Demokratische Partei.**

(Liste Leonhardt-Reichsering.)

1. Wilhelm Leonhardt, Lehrer, Bergedorf, Wentorfer Straße 90,
2. Prof. Dr. phil. August Reichsering, Studienrat, Cuxhaven, Westermischweg 17,
3. Adolf Frahm, Justizamtman, Volksdorf, Walbstraße 7,
4. Ernst Rade, Gemüsebauer, Reitbrook Nr. 76,
5. Otto Lilie, Kaufmann, Altengamme Nr. 30,
6. Erna Hölzer, Hausfrau, Cuxhaven, Strichweg 122,
7. Heinrich Dütschmann, Blumengärtner, Curslad Nr. 222,
8. Ludwig Danckwerts, Steueramtman, Cuxhaven, Cuxhavener Seebeich 19,
9. Julius Schlesmann, Kaufmann, Bergedorf, Kampchauffee 74,
10. Annalouise Granzin, Hausfrau, Bergedorf, Bismarckstraße 15a.

Vertrauensmann: Verwaltungsoberinspektor W. Mahler.

Wahlvorschlag Nr. 5.**Deutsche Volkspartei.**

1. Amandus Stubbe, Landwirt, Moorfleth, Elbdeich 53,
2. Heinrich Weinrich, Zimmermeister, Cuxhaven, Poststraße 41,
3. Dr. Hermann Schween, Studienrat, Bergedorf, Wentorfer Straße 56,
4. Henry Graumann, Landwirt, Ochsenwärder, Elbdeich 165,
5. Carl Brunte, Oberkaurat a. D., Volksdorf,
6. Oscar Rümker, Kaufmann, Bergedorf, Reinbecker Weg 67,
7. Ludwig Rölfer, Schornsteinbaumeister, Geesthacht, Im Gedtholz 1,
8. August Harms, Gemüsegärtner, Reitbrook Nr. 28a,
9. Henning Mohrmann, Landwirt, Kirchwärder, Elbdeich 103,
10. Hermann Eggers, Blumenzüchter, Neuengamme Nr. 246.

Vertrauensmann: A. C. Müller, Rektor a. D.

Wahlvorschlag Nr. 6.**Zentrumspariei.**

1. Anton Marquardt, Beamter, Bergedorf, Brunnenstraße 49,
2. Margarethe Lübke, Hausfrau, Cuxhaven, Emmastraße 17,
3. Martin Szymanski, Arbeiter, Bergedorf, Brunnenstraße 139,
4. Heinrich Blank, Kaufmann, Cuxhaven, Fischhalle 1, Abtlg. 3,
5. Bertha Marquardt, Hausfrau, Bergedorf, Brunnenstraße 49.

Vertrauensmann: Dr. Clemens Altemischer.

Wahlvorschlag Nr. 7.**Volkrecht-Partei.**

(Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung.)

1. Dr. Max Prieß, Studienrat, Hamburg, Grindelhof 62,
2. Alfred Hofelmann, Handelsvertreter, Hamburg, Leibnizstraße 6,
3. Max Samann, kaufmännischer Angestellter, Hamburg, Bülastraße 2,
4. Dr. Berthold Arendt, kaufmännischer Angestellter, Bergedorf, Reinbecker Weg 44,

5. Ernst Meyn, Telegraphen-Oberbauführer, Bergedorf, Wentorfer Straße 26,
6. Dr. Rudolf Theopold, Arzt, Bergedorf, Ernst Mantius Straße 22,
7. Hans Hille, Handwerker, Hamburg, Herrengraben 29,
8. Theodor Epping, Buchdrucker, Hamburg, Oben Borgfelde 29,
9. Richard Hauptvogel, Privatkoch, Hamburg, Große Bleichen 30,
10. Heinrich Storz, Zivilingenieur, Hamburg, Hammersteinbamm 74.

Vertrauensmann: Max Samann.

Wahlvorschlag Nr. 8.**National-Sozialistische Deutsche Arbeiter-Partei.**

1. Arthur Böckenhauer, Angestellter, Hasselbrookstraße 24,
2. Hermann Seiffart, Studienrat, Bergedorf, Reinbecker Weg 59,
3. Eggert Kaiser, Postkassner, Bergedorf, Sachsenstraße 1.

Vertrauensmann: Arthur Böckenhauer.

Wahlvorschlag Nr. 10.**Angestellte und Beamte.**

1. Reinhold Storzny, Gewerbelehrer, Bergedorf, Karolinenstraße 9,
2. Walter Hoffmann, kaufmännischer Angestellter, Hamburg, Lübeckerstraße 139,
3. Otto Schütt, Postbetriebsassistent, Bergedorf, Brunnenstraße 95,
4. Gertrud Straßburg, kaufmännische Angestellte, Hamburg, Rüdertstraße 49,
5. Gustav Dose, Verwaltungsfekretär, Hamburg, Borstelmannsweg 74,
6. Erich Buchts, technischer Angestellter, Hamburg, Weddeler Brückenstraße 92.

Vertrauensmann: Dr. Wilhelm Schönwald, Studienrat.

Wahlvorschlag Nr. 13.**Unabhängige Sozialdemokratische Partei.**

1. Julius Sangfeldt, Klempner, Hamburg, Lohkoppelstraße 54,
2. Franz Brösche, Schlosser, Hamburg, Defenissstraße 59,
3. Emil Ockert, Klempner, Hamburg, Haberslebener Straße 8,
4. Bertha Sergel, Ehefrau, Hamburg, Forßmannstraße 16,
5. Otto Rogge, Tischler, Hamburg, Krohnkamp 68,
6. Ludwig Hadmaß, Schlosser, Hamburg, Süderstraße 60,
7. Walter Kliche, Schlosser, Hamburg, Ahrensburgerstraße 5,
8. Emma Ebach, Pflegerin, Hamburg, Wendenstraße 389,
9. Johannes Ockert, Dreher, Hamburg, Hansdorferstraße 28,
10. Otto Wille, Dreher, Hamburg, Volksdorferstraße 10.

Vertrauensmann: Ernst Krumpf.

Wahlvorschlag Nr. 17.**Wohnungsfuchende und Neubausmieter.**

1. Erich Wagener, Lehrer, Hamburg, Poppenhusenstraße 7,
2. Eduard Krüger, Beamter, Hamburg, Erlenkamp 10.

Vertrauensmann: Erich Wagener.

Wahlvorschlag Nr. 18.**Freiwirtschaftliche Arbeits-Partei.**

(Reformpartei für Staats-, Wirtschafts- und Lebensreform F.F.F.)

1. Carl Salzmann, Lokomotivführer a. D., Groden,
2. W. Krüger, Händler, Bergedorf, Brunnenstraße 70,
3. Margarethe Geelvinck, Zimmervermieterin, Cuxhaven, Catharinenstraße 6,
4. Claus Plagmann, Maurermeister, Cuxhaven, Hörn 3.

Vertrauensmann: Walter Höpcke.

Wahlvorschlag Nr. 19.**Völkisch-sozialer Block.**

(Liste Westerich.)

1. Thomas Westerich, Schriftsteller, Volksdorf, Wenserbalken,
2. Walther Otto-Reinke, Gewerbetreibender, Volksdorf, Grasweg 56.

Vertrauensmann: Walther Otto-Reinke.

Wahlvorschlag Nr. 20.**Mittelstandspartei.**

1. Wilhelm Othmar, Holzhändler, Cuxhaven, Delfistraße ohne Nr.,
2. Matthias Matthiessen, Frucht- und Gemüsehändler, Hamburg, Baumkamp 78,
3. Heinrich Bolls, Schlachter-Ehrenobermeister, Cuxhaven, Nordersteinstraße 69,
4. Heinrich Haase, Gastwirt, Bergedorf, Reinbecker Weg 75,
5. Gustav Wenzel, Kaufmann, Cuxhaven, Bernhardstraße 8,
6. Carl Schnoor, Getreidemäher, Hamburg, Brielbaumpark 22,
7. Otto Bruhn, Schriftsteller, Hamburg, Beddeler Brückenstraße 78.

Vertrauensmann: Hans Berge.

b) Die Verbindungen der Wahlvorschläge.

Miteinander verbunden sind die folgenden Wahlvorschläge des zweiten Wahlkreises mit den Wahlvorschlägen derselben Partei des ersten Wahlkreises:

- Nr. 1 Sozialdemokratische Partei;
 " 2 Deutschnationale Volkspartei;
 " 3 Kommunistische Partei;
 " 4 Deutsche Demokratische Partei;
 " 5 Deutsche Volkspartei;
 " 6 Zentrumspartei;
 " 7 Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung);

- Nr. 8 National-Sozialistische Deutsche Arbeiter-Partei;
 " 10 Angestellte und Beamte;
 " 13 Unabhängige Sozialdemokratische Partei;
 " 17 Wohnungsuchende und Neubausmieter;
 " 18 Freiwirtschaftliche Arbeits-Partei (Reformpartei für Staats-, Wirtschafts- und Lebensreform F.F.F.);
 " 19 Völkisch-sozialer Block;
 " 20 Mittelstandspartei.

6. Die amtlichen Stimmzettel.

a) Der amtliche Stimmzettel für den I. Wahlkreis (Stadt Hamburg).

Bürgerschaftswahl 1928.				
Erster Wahlkreis.				
1	Sozialdemokratische Partei (Liste Rudolf Roß)	Roß Leuteritz Stubbe Schönfelder	1	○
2	Deutschnationale Volkspartei	Henningsen Jacobsen Dr. Koch Falckenberg	2	○
3	Kommunistische Partei (Liste Thälmann-Gundelach)	Thälmann Gundelach Ewert Walter	3	○
4	Deutsche Demokratische Partei (Liste Bürgermeister Dr. Carl Petersen)	Dr. Petersen Platen Beckmann Dr. Stubmann	4	○
5	Deutsche Volkspartei	D. Dr. Schröder Deters Hirsch Mühl	5	○
6	Zentrumspartei	Dinkgrefe Neureuter Beyrich Fuchs	6	○
7	Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung — Liste Dr. Prieß)	Dr. Prieß Bostelmann Sanmann Tiedemann	7	○
8	National-Sozialist. Deutsche Arbeiter-Partei	Hüttmann Reinke Brinkmann Krohn	8	○
9	Mieterschutz — Wohnungsnot	Bussow Einfeldt Luis	9	○
10	Angestellte und Beamte	Dr. Schönwald Butzkys Weiß Straßburg	10	○
11	Republikanische Partei Deutschlands (R. P. D.)	Repka, Wilhelm Johannsen Repka, Magda	11	○
12	Hermann Abel (Bekämpfung der Straßen- und Wirtshausprostitution)	Abel	12	○
13	Unabhängige Sozialdemokratische Partei	Langfeldt Brösicke Ockert Sergel	13	○
14	Internationale Kommunisten (Arbeiteropposition)	Guttschick Noske Kuhn Cabel	14	○
15	Deutsche Reform Partei	Bergmann Kraft Schöning Dr. Stavenhagen	15	○
16	Reichspartei für Aufwertung und Recht (Liste Oskar Müller)	Müller Burmühl Greve Reichmann	16	○
17	Wohnungssuchende und Neubaumieter	Wagener Krüger Wolter Hennings	17	○
18	Freiwirtschaftliche Arbeits-Partei (Reformpartei für Staats-, Wirtschafts- und Lebensreform FFF.)	Bartels Stockmann Rehders Leideritz	18	○
19	Völkisch-sozialer Block (Liste Westerich)	Westerich Witte Otto-Keinke v. Eickstedt	19	○
20	Mittelstandspartei	Schumacher Diestel Foerster Meibohm	20	○

b) Der amtliche Stimmzettel für den II. Wahlkreis (Hamburgisches Landgebiet).

Bürgerschaftswahl 1928. Zweiter Wahlkreis.				
1	Sozialdemokratische Partei (Liste Frank-Olfers)	Frank Olfers Podeyn Buchner	1	<input type="radio"/>
2	Deutschnationale Volkspartei	Prof. Bohnert Schaumann Wille Timmermann	2	<input type="radio"/>
3	Kommunistische Partei (Liste Wahlgren-Dröse)	Wahlgren Dröse Maak v. Broock	3	<input type="radio"/>
4	Deutsche Demokratische Partei (Liste Leonhardt-Leichsering)	Leonhardt Prof. Leichsering Frahm Nacke	4	<input type="radio"/>
5	Deutsche Volkspartei	Stubbe Weinrich Dr. Schween Graumann	5	<input type="radio"/>
6	Zentrumspartei	Marquardt Lübke Szymanski Blank	6	<input type="radio"/>
7	Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung)	Dr. Prieß Bostelmann Sanmann Arendt	7	<input type="radio"/>
8	National-Sozialist. Deutsche Arbeiter-Partei	Böckenhauer Seiffart Kaiser	8	<input type="radio"/>
10	Angestellte und Beamte	Skorczyk Hoffmann Schütt Straßburg	10	<input type="radio"/>
13	Unabhängige Sozialdemokratische Partei	Langfeldt Brösicke Ockert Sergel	13	<input type="radio"/>
17	Wohnungssuchende und Neubaumieter	Wagener Krüger	17	<input type="radio"/>
18	Freiwirtschaftliche Arbeits-Partei (Reformpartei für Staats-, Wirtschafts- und Lebensreform FFF.)	Salzmann Krüger Geelvink Plagmann	18	<input type="radio"/>
19	Völkisch-sozialer Block (Liste Westerich)	Westerich Otto-Keinke	19	<input type="radio"/>
20	Mittelstandspartei	Othmar Matthiessen Bols. Haase	20	<input type="radio"/>

7. Das Wahlergebnis.

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Zentralwahlkommission zur Feststellung des Ergebnisses der Bürgerschaftswahl am 19. Februar 1928.

Verhandelt Hamburg, den 23. Februar 1928.

Anwesend sind die Herren:

Senator Dr. Nöldeke als Vorsitzender,
Senator Heinrich Eisenbarth,
Dr. S. W. Brindmann,
Paul Bergmann,
Adolf Wiedermann,
Henry Schaper und
Eugen Claus.

Verhindert sind die Herren:

H. Th. Meyer,
Otto Rose.

Außerdem sind zugegen die Herren:

Regierungsdirektor Dr. Stölin als Leiter des Wahlamts,
Regierungsrat Dr. Gramtow als Schriftführer und
vom Wahlamt Verwaltungsoberinspektor Kelting
sowie Verwaltungsobersekretär Bauersfeld.

Der Herr Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 10 Uhr und teilt mit, daß das Wahlamt die Wahlakten sehr eingehend geprüft und das Wahlergebnis aus beiden Wahlkreisen festgestellt habe. Ein Unterschied in der Sitzverteilung gegenüber dem am Abend der Wahl festgestellten „vorläufigen amtlichen Ergebnis“ habe sich nicht ergeben.

Die bei der Prüfung in den einzelnen Wahlbezirken vorgefundenen offensibaren Irrtümer sind vom Wahlamt richtiggestellt und bei der Ermittlung der Ergebnisse berücksichtigt worden (siehe Anlage 1 und 2¹⁾).

Einzelne besondere Fälle, zu denen in erster Linie die in Anlage 3 Ziffer 8 erwähnten Wahl Einsprüche gehören, werden von dem Vorsitzenden in Verbindung mit Regierungsdirektor Dr. Stölin mitgeteilt und erörtert. Auch aus der Zentralwahlkommission heraus wird noch über einige weitere Vorkommnisse, die dem Wahlamt zur weiteren Prüfung und Erledigung überwiesen werden, berichtet. Zu irgendwelcher Beanstandung der Wahl aber geben alle besprochenen Einzelfälle keine Veranlassung (Näheres siehe Anlage 3). Das an der Hand der Wahlakten nunmehr festgestellte endgültige Ergebnis liegt den Mitgliedern der Zentralwahlkommission in je einem Durchschlag vor. Da der Inhalt als bekannt angesehen wird, wird auf eine besondere Verlesung des Inhalts verzichtet. Zur Weitergabe an die Öffentlichkeit werden der Presse einige Durchschläge zur Verfügung gestellt.

Das endgültige Ergebnis ist folgendes:

Gemäß § 44 des Bürgerschaftswahlgesetzes in der Fassung vom 13. Januar 1928 ist zunächst das Ergebnis im zweiten Wahlkreise festzustellen.

Nach den Zusammenrechnungen auf dem Zählbogen sind im zweiten Wahlkreis abgegeben worden:

für Wahlvorschlag Nr. 1 Sozialdemokratische Partei	15 346	Stimmen
" " " 2 Deutschnationale Volkspartei	7 338	"
" " " 3 Kommunistische Partei	3 459	"
" " " 4 Deutsche Demokratische Partei	3 944	"
" " " 5 Deutsche Volkspartei	9 687	"
" " " 6 Zentrums-Partei	362	"
" " " 7 Volksrecht-Partei	298	"
" " " 8 Nat.-Soz. Deutsche Arbeiter-Partei	394	"
" " " 10 Angestellte und Beamte	96	"
" " " 13 Unabhängige Sozialdemokratische Partei	81	"

Übertrag 41 005 Stimmen

Übertrag 41 005 Stimmen

für Wahlvorschlag Nr. 17 Wohnungsfuchende und Neubausmieter	47	"
" " " 18 Freiwirtschaftliche Arbeits-Partei	66	"
" " " 19 Völkisch-sozialer Block	33	"
" " " 20 Mittelstandspartei	974	"

Zusammen 42 125 Stimmen.

Zur Verteilung der auf das Landgebiet entfallenden 10 Sitze wurden die Gesamtstimmenzahlen der Wahlvorschläge dieses Wahlkreises gemäß § 43 des obigen Gesetzes nacheinander durch 1, 2, 3, 4 usw. geteilt, bis von den sich hierbei ergebenden Teilzahlen der Größe nach so viele als Höchstzahlen ausgefordert werden konnten, wie Abgeordnete zu wählen sind (siehe Anlage 4).

Entsprechend den sich ergebenden Höchstzahlen, die in der Anlage durch Unterstreichen kenntlich gemacht sind, entfielen auf

Wahlvorschlag Nr. 1 Sozialdemokratische Partei	4	Sitze
" " 2 Deutschnationale Volkspartei	2	"
" " 3 Kommunistische Partei	1	Sitz
" " 4 Deutsche Demokratische Partei	1	"
" " 5 Deutsche Volkspartei	2	Sitze
" " 6 Zentrums-Partei	—	"
" " 7 Volksrecht-Partei	—	"
" " 8 Nat.-Soz. Deutsche Arbeiter-Partei	—	"
" " 10 Angestellte und Beamte	—	"
" " 13 Unabhängige Sozialdemokratische Partei	—	"
" " 17 Wohnungsfuchende und Neubausmieter	—	"
" " 18 Freiwirtschaftliche Arbeits-Partei	—	"
" " 19 Völkisch-sozialer Block	—	"
" " 20 Mittelstandspartei	—	"

Nach der Reihenfolge der Benennungen auf den Wahlvorschlägen sind hiernach gemäß § 43 Abs. 2 im zweiten Wahlkreise gewählt:

vom Wahlvorschlag Nr. 1, Sozialdemokratische Partei:

1. Friedrich Frank,
2. Karl Olfers,
3. Hans Bodeyn,
4. Heinrich Buchner,

vom Wahlvorschlag Nr. 2, Deutschnationale Volkspartei:

1. Prof. Dr. Felix Bohnert,
2. Hermann Schaumann,

vom Wahlvorschlag Nr. 3, Kommunistische Partei:

1. Johann Wahlgren,

vom Wahlvorschlag Nr. 4, Deutsche Demokratische Partei:

1. Wilhelm Leonhardt,

vom Wahlvorschlag Nr. 5, Deutsche Volkspartei:

1. Amandus Stubbe,
2. Heinrich Weinrich.

Das Ergebnis im ersten Wahlkreise ist in folgender Weise ermittelt worden:

Nach § 44 des Bürgerschaftswahlgesetzes sind die Reststimmen jedes Wahlvorschlages des zweiten Wahlkreises, die dadurch ermittelt werden, daß von den auf jeden Wahlvorschlag entfallenen Stimmen das Produkt aus den auf ihn entfallenen Sitzen und der niedrigsten für die Verteilung benutzten Höchstzahl abgezogen wird, auf die mit ihnen verbundenen Wahlvorschläge des ersten Wahlkreises zu verrechnen. Jeder der Wahlvorschläge des zweiten Wahlkreises war mit dem entsprechenden Wahlvorschlag derselben Partei für den ersten Wahlkreis verbunden. Die niedrigste für

¹⁾ Die Anlagen 1 und 2 sind hier nicht abgedruckt, da sie sich inhaltlich mit dem im Abschnitt 8, Tabelle 1, dargestellten Wahlergebnis in den einzelnen Wahlbezirken decken.

die Verteilung benutzte Höchstzahl ist 3459. Unter Zugrundelegung dieser Zahl und der Zahl der Sitze, die auf die einzelnen Vorschläge entfallen sind, ergeben sich folgende Reststimmen:

Wahlvorschlag	Zahl der gültigen Stimmen	Niedrigste zur Verteilung benutzte Höchstzahl	Anzahl der Sitze	Zahl der unverrechneten übertragbaren Stimmen
1. Sozialdemokratische Partei	15 346	3459	4	1510
2. Deutschnationale Volkspartei	7 338		2	420
3. Kommunistische Partei	3 459		1	—
4. Deutsche Demokratische Partei	3 944		1	485
5. Deutsche Volkspartei	9 687		2	2769
6. Zentrums-Partei	362		—	362
7. Volksrecht-Partei	298		—	298
8. Nat.-Soz. Deutsche Arbeiter-Partei	394		—	394
10. Angestellte u. Beamte	96		—	96
13. Unabhängige Sozialdemokratische Partei	81		—	81
17. Wohnungsfuchende und Neubaumieter	47		—	47
18. Freiwirtschaftl. Arbeits-Partei	66		—	66
19. Völkisch-sozialer Block	33		—	33
20. Mittelstandspartei	974		—	974
Zusammen	42 125	..	10	7535

Diese Reststimmen aus dem zweiten Wahlkreise sind der Stimmenzahl der einzelnen Wahlvorschläge im ersten Wahlkreise hinzuzurechnen. Hierdurch ergeben sich für die Berechnung der Zahl der Sitze im ersten Wahlkreise folgende Stimmengahlen:

Nummer und Kennwort des Wahlvorschlags	Zahl der gültigen Stimmen im 1. Wahlkreis	Zahl d. aus dem 2. Wahlkreis übertragbaren Stimmen	Gesamtzahl der in Betracht zu ziehenden Stimmen im 1. Wahlkreis
1. Sozialdemokratische Partei	231 339	1510	232 849
2. Deutschnationale Volkspartei	86 710	420	87 130
3. Kommunistische Partei	110 798	—	110 798
4. Deutsche Demokratische Partei	83 609	485	84 094
5. Deutsche Volkspartei	75 820	2769	78 589
6. Zentrums-Partei	9 040	362	9 402
7. Volksrecht-Partei	5 311	298	5 609
8. Nat.-Soz. Deutsche Arbeiter-Partei	14 366	394	14 760
9. Mieterschutz — Wohnungsnote	714	—	714
10. Angestellte und Beamte	1 502	96	1 598
11. Republikanische Partei Deutschlands	114	—	114
12. Hermann Abel	201	—	201
13. Unabhängige Sozialdemokratische Partei	625	81	706
14. Internat. Kommunisten	738	—	738
15. Deutsche Reform-Partei	713	—	713
16. Reichspartei für Aufwertung und Recht	1 331	—	1 331
17. Wohnungsfuchende und Neubaumieter	504	47	551
18. Freiwirtschaftl. Arbeits-Partei	972	66	1 038
19. Völkisch-sozialer Block	636	33	669
20. Mittelstandspartei	19 162	974	20 136
Zusammen	644 205	7535	651 740

Zur Verteilung der auf das Stadtgebiet entfallenden 150 Sitze wurden die Gesamtzahlen der in Betracht zu ziehenden

Stimmen nacheinander durch 1, 2, 3, 4 usw. geteilt, bis von den sich hierbei ergebenden Teilzahlen der Größe nach so viele als Höchstzahlen ausgefordert werden konnten, wie Abgeordnete zu wählen sind (siehe Anlage 4). Die letzte Höchstzahl ist 4158 $\frac{1}{60}$.

Entsprechend den sich ergebenden Höchstzahlen, die durch Unterstreichen kenntlich gemacht sind, entfallen auf

Wahlvorschlag Nr.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
	Sozialdemokratische Partei	Deutschnationale Volkspartei	Kommunistische Partei	Deutsche Demokratische Partei	Deutsche Volkspartei	Zentrums-Partei	Volksrecht-Partei	Nat.-Soz. Deutsche Arbeiter-Partei	Mieterschutz — Wohnungsnot	Angestellte und Beamte	Republikanische Partei Deutschlands	Hermann Abel	Unabhängige Sozialdemokratische Partei	Internationale Kommunisten	Deutsche Reform-Partei	Reichspartei für Aufwertung und Recht	Wohnungsfuchende und Neubaumieter	Freiwirtschaftl. Arbeits-Partei	Völkisch-sozialer Block	Mittelstandspartei
	56	20	26	20	18	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
	Sitze						Sitz													

Nach der Reihenfolge der Benennungen auf den Wahlvorschlägen sind hiernach gemäß § 43 Abs. 2 gewählt:

vom Wahlvorschlag Nr. 1, Sozialdemokratische Partei:

1. Rudolf Rosz,	29. Heinrich Steinfelbt,
2. Max Deuterich,	30. Dr. Kurt Adams,
3. Senator Heinrich Stubbe,	31. Senator a. D. Karl Henje,
4. Senator Adolf Schönfelder,	32. Johanna Stollen,
5. John Ehrentzeit,	33. Friedrich Stoob,
6. Richard Berner,	34. Ulrich Bannwolf,
7. Hermine Peine,	35. Hugo Schotte,
8. Senator Heinrich Eisenbarth,	36. Dr. Theodor Haubach,
9. Paul Bergmann,	37. Hermann Günther,
10. Senator Emil Krause,	38. Gustav Appelbaum,
11. Friedrich Baeplov,	39. Paula Henningsen,
12. Richard Ballerstaedt,	40. Friedrich Runkler,
13. Heinrich Schumann,	41. Lothar Popp,
14. Albert Ihle,	42. Wilhelm Gaad,
15. Max Feldt,	43. Paul Weinheber,
16. Grethe Zabe,	44. Gustav Veder,
17. Claus Umland,	45. Emil Hüffmeier,
18. Theodor Meyer,	46. Dora Wagner,
19. Carl Friederichs,	47. Johannes Schult,
20. Louis Korell,	48. Max Jäger,
21. Dr. Herbert Parbo,	49. Dr. Alfred Mette,
22. Gustav Dahrendorf,	50. Berthold Schramp,
23. Ferdinand Vieth,	51. Carl Hensel,
24. Adele Reiche,	52. Max Sittenfeld,
25. Senator Paul Neumann,	53. Hugo Desterreich,
26. Prof. Dr. Andreas Knad,	54. Franz Berg,
27. Emil Lehmann,	55. Johanna Wendt,
28. Adolph Römer,	56. Dr. Herbert Ruskewenh,

vom Wahlvorschlag Nr. 2, Deutschnationale Volkspartei:

1. Johann Henningsen,	11. Karl Krummkef,
2. Alfred Jacobson,	12. Hermann von Dassel,
3. Dr. Andreas Koch,	13. Erich Laeisz,
4. Max Faldenberg,	14. Otto Schneider,
5. Walther Blohm,	15. Gertrud Fehse,
6. Ilse von Arnoldi,	16. Karl Witt,
7. Eugen Clausz,	17. Dietrich Döfenbrügge,
8. Ernst Dehmlow,	18. Josef Hoffmann,
9. Fritz Weber,	19. Ernst Fraak,
10. Dr. Hermann Nagel,	20. Prof. Dr. Cuno Ridderhoff,

vom Wahlvorschlag Nr. 3, Kommunistische Partei:

- | | |
|-------------------------|--------------------------|
| 1. Ernst Thälmann, | 14. Alice Wosikowski, |
| 2. Gustav Gumbelach, | 15. Wilhelm Hildebrandt, |
| 3. Alma Ewert, | 16. Einar André, |
| 4. Johann Walter, | 17. Willy Preische, |
| 5. John Wittorf, | 18. Wilhelm Zimmer, |
| 6. Heinrich Stohmer, | 19. Rudolf Lindau, |
| 7. Fritz Esler, | 20. August Schmidt, |
| 8. Albert Walter, | 21. Paul Tastesen, |
| 9. August Biehl, | 22. Otto Hoffmann, |
| 10. Friedrich Dettmann, | 23. Friedrich Michelsen, |
| 11. Johann Westphal, | 24. Anton Becker, |
| 12. Ernst Henning, | 25. Friedrich Redlich, |
| 13. Hans Westermann, | 26. Rudolf Rothfegel, |

vom Wahlvorschlag Nr. 4, Deutsche Demokratische Partei:

- | | |
|-------------------------------------|-----------------------------------------|
| 1. Bürgermeister Dr. Carl Petersen, | 11. Max Traeger, |
| 2. Curt Platen, | 12. Henry Schaper, |
| 3. Emmy Beckmann, | 13. Heinrich Landahl, |
| 4. Dr. Peter Stubmann, | 14. Otto Hertling, |
| 5. Senator Dr. Arnold Nöldeke, | 15. Gerhard Neuthen, |
| 6. Christian Koch, | 16. Anna Friebisch, |
| 7. Dr. Hans Bilder, | 17. Carl Rosenbaum, |
| 8. Oskar Vogelhaupt, | 18. Dr. jur. Wolfgang Brindmann, |
| 9. Senator Dr. Walter Matthaei, | 19. Prof. Dr. phil. August Leichfening, |
| 10. Dr. Max Eichholz, | 20. Max Clauser, |

vom Wahlvorschlag Nr. 5, Deutsche Volkspartei:

- | | |
|-----------------------------------------------------------|---------------------|
| 1. Bürgermeister D. Dr. jur. et med. Carl August Schröder | 2. Karl Peters, |
| | 3. Johannes Hirsch, |

- | | |
|--------------------------------------|-----------------------|
| 4. Wilhelm Mähl, | 11. Johannes Güne, |
| 5. Elisabeth Bape, | 12. Rudolf Michael, |
| 6. Senator Dr. Paul de Chapeaurouge, | 13. John Lemmel, |
| 7. Carl Greysmühl, | 14. Dr. Carl Piper, |
| 8. Dr. Friedrich Edelbüttel, | 15. Otto Rose, |
| 9. Dr. jur. Hans Böhme, | 16. Johannes Jalant, |
| 10. Erich Feger, | 17. Dittmar Hurkig, |
| | 18. Dr. Richard Behn, |

vom Wahlvorschlag Nr. 6, Zentrumsparlei:

- | | |
|------------------------------|---------------------|
| 1. Prälat Bernard Dinkgrefe, | 2. Franz Neureuter, |
|------------------------------|---------------------|

vom Wahlvorschlag Nr. 7, Volksrecht-Partei:

- | |
|--------------------|
| 1. Dr. Max Priess, |
|--------------------|

vom Wahlvorschlag Nr. 8, Nat.-Soz. Deutsche Arbeiter-Partei:

- | | |
|----------------------|---------------------|
| 1. Wilhelm Hüttmann, | 3. Edgar Brinkmann, |
| 2. Helmut Reinke, | |

vom Wahlvorschlag Nr. 20, Mittelstandspartei:

- | | |
|------------------------|-------------------|
| 1. Hermann Schumacher, | 3. Emil Hoerster, |
| 2. Alfred Diestel, | 4. Carl Weibohm, |

Während der ganzen Verhandlung stand der Raum, in dem die öffentliche Sitzung stattfand, dem Zutritt der Wahlberechtigten offen.

gez. Nöldeke
als Vorsitzender,
„ Eisenbarth,
„ W. Brinckmann Dr.,
„ Bergmann,

gez. Ad. Biedermann,
„ Henry Schaper,
„ Clausß,
„ Dr. Gramkow
als Schriftführer.

Anlage 3 zur Niederschrift über die Sitzung der Zentralwahlkommission am 23. Februar 1928.

Besondere Bemerkungen auf Grund der vom Wahlamt vorgenommenen Durchprüfung sämtlicher Wahlakten.

1. Aus sämtlichen 717 Bezirken des 1. und 2. Wahlkreises sind die Wahlakten mit Ausnahme von Neuwerk eingegangen und durchgeprüft worden.

2. Während die Niederschrift überall bis auf wenige Ausnahmen ordnungsmäßig geführt und unterschrieben worden ist, sind die Vorbrude der Gegenliste in 66 Bezirken und der Stimmliste in 35 Fällen mangelhaft ausgenutzt worden.

3. In 76 Bezirken stimmte die Anzahl der aus der Urne entnommenen Umschläge nicht mit der Zahl der in der Wählerliste angekreuzten oder in der Gegenliste geführten Personen überein, und zwar fanden sich in 46 Bezirken zusammen 83 Umschläge mehr und in 30 Bezirken 43 Umschläge weniger als vorhanden sein sollten, vor. Das hat seinen Grund darin, daß entweder bei der Ankreuzung in der Wählerliste oder bei der Eintragung in die Gegenliste hier und da ein Irrtum unterlaufen ist.

4. Bei der Prüfung der Akten hat sich ergeben, daß aus 8 Bezirken die Anlagen, über die vom Wahlvorstand Beschluß gefaßt worden ist, den Wahlakten nicht beilagen. Es handelt sich um 8 Umschläge und 10 Stimmzettel, deren richtige Behandlung durch den Wahlvorstand daher vom Wahlamt nicht nachgeprüft werden konnte.

5. Die einzelnen Stimmzettel sind von den Wahlvorständen im allgemeinen richtig behandelt worden. Nur in 7 Fällen sind Stimmzettel für gültig erklärt worden, die nach den gesetzlichen Bestimmungen als ungültig anzusehen sind; hierzu kommt ein vom Wahlvorstand irrtümlich für gültig gehaltener Wahlumschlag; andererseits mußten 192 Stimmzettel nachträglich durch das Wahlamt für gültig erklärt werden, die vom Wahlvorstand irrtümlich für ungültig angesehen worden sind.

Hiernach mußten gekürzt werden je 1 Stimme vom Wahlvorschlag 2, 4, 7 und 11 des Wahlkreises I, sowie vom Wahlvorschlag 4 des Wahlkreises II, ferner 3 Stimmen vom Wahlvorschlag 1 des Wahlkreises I, insgesamt 8 Stimmen.

Die 192 nachträglich für gültig erklärten Stimmen kommen folgenden Wahlvorschlägen zugute, und zwar zunächst im II. Wahlkreis: 3 Stimmen dem Wahlvorschlag 1, 4 dem Wahlvorschlag 2, 2 dem Wahlvorschlag 4, 1 dem Wahlvorschlag 5 und 6 dem Wahlvorschlag 20; im I. Wahlkreis: 32 dem Wahlvorschlag 1, 21 dem Wahlvorschlag 2, 37 dem Wahlvorschlag 3, 30 dem Wahlvorschlag 4, 29 dem Wahlvorschlag 5, je 1 den

Wahlvorschlägen 6, 10, 15 und 17, je 2 den Wahlvorschlägen 9 und 16 sowie 19 Stimmen dem Wahlvorschlag 20.

6. In Cuxhaven hat eine Person offenbar an zwei verschiedenen Stellen gewählt.

7. In einem stadthamburgischen Bezirk ist ein Wähler durch einstimmigen Beschluß des Wahlvorstandes von der Wahl zurückgemiesen worden, weil er trotz ausführlicher Belehrung darauf bestand, seinen Umschlag persönlich in die Wahlurne zu stecken.

8. Es liegen 3 Einsprüche vor, und zwar behandeln 2 von ihnen Wahleinsprüche, während der dritte Einspruch sich gegen die grundsätzliche Berechnung der Mandatsverteilung wendet.

Im ersten Fall handelt es sich um die Tatsache, daß eine achtzigjährige, gebrechliche Wählerin sich bei ihrer Stimmabgabe der Hilfe einer Vertrauensperson bedient hat. Eine solche Beihilfe ist nach § 29 Abs. 3 des Bürgerstimmwahlgesetzes ausdrücklich gestattet. Der gegen das Verfahren erhobene Einspruch ist hinfällig.

Der zweite Einspruch wendet sich dagegen, daß in einem Bezirk Wähler zugelassen worden sind, die nach Erledigung ihrer eigenen Stimmabgabe auch noch mit Vollmacht für einen erkrankten Familienangehörigen gewählt haben. Die amtliche Nachprüfung hat ergeben, daß 4 derartige Fälle aus derselben Wahlstelle vorliegen. Es ist der Zentralwahlkommission unverständlich, wie trotz der ausführlichen Anweisungen, die die Wahlvorstände amtlich erhalten haben, und trotz der verschiedenen Bekanntmachungen und Pressehinweise, die vom Amt aus veranlaßt worden sind, ein solcher Verstoß gegen das Wahlgesetz vorkommen kann. Der betreffende Wahlvorsteher ist bereits schriftlich zur Verantwortung herangezogen worden. An dem Gesamtergebnis der Wahl können aber diese 4 Fälle, selbst wenn sämtliche 4 Stimmen nach einem für Reichswahlen vorgesehenen Abrechnungsverfahren abgelegt würden, eine Änderung nicht herbeiführen.

Der dritte Einspruch bemängelt die jetzige Berechnung der Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge. Er übersieht dabei, daß die Berechnungsart im Bürgerstimmwahlgesetz, §§ 43 und 44, genau geregelt ist. Da die Verteilung der Sitze nach diesen Vorschriften vorgenommen worden ist, wird der Einspruch für die vorliegende Wahl gegenstandslos; er wird dem Wahlprüfungsausschuß zugeleitet werden.

Diese 3 Einsprüche und die vorerwähnten Mängel geben keinen Anlaß zu einer Beanstandung der Gesamtwahl.

Anlage 4 zur Niederschrift über die Sitzung der Zentralwahlkommission am 23. Februar 1928.

Verteilung der Sitze im 2. Wahlkreis.

Geteilt durch	1 Sozial- demo- kratische Partei	2 Deutsch- nationale Volks- partei	3 Kom- muni- stische Partei	4 Deutsche Demo- kratische Partei	5 Deutsche Volks- partei	6 Zen- trums- partei	7 Volks- recht- Partei	8 Nat.-Soz. Deutsche Arbeiter- Partei	10 Angest. und Beamte	13 Unabh. Sozial- demokrat. Partei	17 Wohnungs- suchende u. Neubau- mieter	18 Freiwirt- schaftl. Arbeits- partei	19 Bödtisch- sozialer Bund	20 Mittel- stands- partei
1	15346	7338	3459	3944	9687	362	298	394	96	81	47	66	33	974
2	7673	3669	1729 ^{1/2}	1972	4843 ^{1/2}	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3	5115 ^{1/3}	2446	.	.	3229	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4	3836 ^{2/4}	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5	3069 ^{1/5}	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Verteilung der Sitze im 1. Wahlkreis.

Wahlvorschlag 1 bis 9

Geteilt durch	1 Sozial- demo- kratische Partei	2 Deutsch- nationale Volks- partei	3 Kom- muni- stische Partei	4 Deutsche Demo- kratische Partei	5 Deutsche Volks- partei	6 Zen- trums- partei	7 Volks- recht- Partei	8 Nat.-Soz. Deutsche Arbeiter- Partei	9 Mieter- schutz- Wohnungs- not
1	232849	87130	110798	84094	78589	9402	5609	14760	714
2	116424 ^{1/2}	43565	55399	42047	39294 ^{1/2}	4701	2804 ^{1/2}	7380	.
3	77616 ^{1/3}	29043 ^{1/3}	36932 ^{2/3}	28031 ^{1/3}	26196 ^{1/3}	3134	.	4920	.
4	58212 ^{1/4}	21782 ^{2/4}	27699 ^{3/4}	21023 ^{2/4}	19647 ^{1/4}	.	.	3690	.
5	46569 ^{1/5}	17426	22159 ^{3/5}	16818 ^{4/5}	15717 ^{4/5}	.	.	.	.
6	38808 ^{1/6}	14521 ^{4/6}	18466 ^{2/6}	14015 ^{4/6}	13098 ^{1/6}	.	.	.	.
7	33264 ^{1/7}	12447 ^{1/7}	15828 ^{2/7}	12013 ^{3/7}	11227	.	.	.	.
8	29106 ^{1/8}	10891 ^{2/8}	13849 ^{3/8}	10511 ^{5/8}	9823 ^{3/8}	.	.	.	.
9	25872 ^{1/9}	9681 ^{1/9}	12310 ^{2/9}	9343 ^{7/9}	8732 ^{1/9}	.	.	.	.
10	23284 ^{9/10}	8713	11079 ^{9/10}	8409 ^{4/10}	7858 ^{9/10}	.	.	.	.
11	21168 ^{1/11}	7920 ^{10/11}	10072 ^{9/11}	7644 ^{10/11}	7144 ^{5/11}	.	.	.	.
12	19404 ^{1/12}	7260 ^{10/12}	9233 ^{2/12}	7007 ^{10/12}	6549 ^{1/12}	.	.	.	.
13	17911 ^{1/13}	6702 ^{4/13}	8522 ^{12/13}	6468 ^{10/13}	6045 ^{4/13}	.	.	.	.
14	16632 ^{1/14}	6223 ^{8/14}	7914 ^{2/14}	6006 ^{10/14}	5613 ^{7/14}	.	.	.	.
15	15523 ^{4/15}	5808 ^{10/15}	7386 ^{5/15}	5606 ^{4/15}	5239 ^{4/15}	.	.	.	.
16	14553 ^{1/16}	5445 ^{10/16}	6924 ^{14/16}	5255 ^{11/16}	4911 ^{13/16}	.	.	.	.
17	13697	5125 ^{5/17}	6517 ^{9/17}	4946 ^{12/17}	4622 ^{15/17}	.	.	.	.
18	12936 ^{1/18}	4840 ^{10/18}	6155 ^{5/18}	4671 ^{16/18}	4366 ^{1/18}	.	.	.	.
19	12255 ^{4/19}	4585 ^{15/19}	5831 ^{9/19}	4426	4136 ^{5/19}	.	.	.	.
20	11642 ^{9/20}	4356 ^{10/20}	5539 ^{13/20}	4204 ^{14/20}	.	.	.	.	.
21	11088 ^{1/21}	4149 ^{1/21}	5276 ^{2/21}	4004 ^{10/21}	.	.	.	.	.
22	10584 ^{1/22}	.	5036 ^{6/22}	.	.	.	.	.	.
23	10123 ^{20/23}	.	4817 ^{7/23}	.	.	.	.	.	.
24	9702 ^{1/24}	.	4616 ^{14/24}	.	.	.	.	.	.
25	9313 ^{24/25}	.	4431 ^{23/25}	.	.	.	.	.	.
26	8955 ^{19/26}	.	4261 ^{12/26}	.	.	.	.	.	.
27	8624 ^{1/27}	.	4103 ^{17/27}	.	.	.	.	.	.
28	8316 ^{1/28}	.	.	.	.	.	.	.	.
29	8029 ^{5/29}	Nach 1. Sozialdemokratische Partei							
30	7761 ^{19/30}	Geteilt durch	Geteilt durch	Geteilt durch	Geteilt durch	Geteilt durch	Geteilt durch	Geteilt durch	Geteilt durch
31	7511 ^{8/31}	35 6652 ^{29/35}	39 5970 ^{19/39}	43 5415 ^{4/43}	47 4954 ^{11/47}	51 4565 ^{34/51}	55 4233 ^{34/55}	56 4158 ^{1/56}	57 4085 ^{4/57}
32	7276 ^{17/32}	36 6468 ^{1/36}	40 5821 ^{9/40}	44 5292 ^{1/44}	48 4851 ^{1/48}	52 4477 ^{45/52}	56 4158 ^{1/56}	57 4085 ^{4/57}	58 4027 ^{1/58}
33	7056 ^{1/33}	37 6293 ^{5/37}	41 5679 ^{10/41}	45 5174 ^{19/45}	49 4752 ^{1/49}	53 4393 ^{20/53}	57 4085 ^{4/57}	58 4027 ^{1/58}	59 4027 ^{1/59}
34	6848 ^{17/34}	38 6127 ^{23/38}	42 5544 ^{1/42}	46 5061 ^{43/46}	50 4656 ^{49/50}	54 4312 ^{1/54}	58 4027 ^{1/58}	59 4027 ^{1/59}	60 4027 ^{1/60}

Wahlvorschlag 10 bis 20

Geteilt durch	10 Angest. und Beamte	11 Republi- kanische Partei	12 Hermann Meißner	13 Unabh. Sozial- demokrat. Partei	14 Inter- nationale Kommuni- sten	15 Deutsche Reform- Partei	16 Reichs- partei für Aufwertung und Recht	17 Wohnungs- suchende u. Neubau- mieter	18 Freiwirt- schaftl. Arbeits- partei	19 Bödtisch- sozialer Bund	20 Mittel- stands- partei
1	1598	114	201	706	738	713	1331	551	1038	669	20136
2	10068
3	6712
4	5034
5	4027 ^{1/5}

8. Die Wahlberechtigten und die auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallenen Stimmen.

Tabelle 1: Die Wahlergebnisse in den einzelnen Wahlbezirken.

A. Erster Wahlkreis. Stadt Hamburg.

Wahlbezirk Nr.	Stadtteil, Vorort, Gemeinde und Wahlstelle	Zahl der in die Wählerliste eingetragenen Wahlberechtigten	Zahl der abgegebenen Stimmen	Zahl der ungültigen Stimmen	Zahl der gültigen Stimmen	Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag																			
						1 Sozial- demo- kratische Partei	2 Deutsch- natio- nale Volkspartei	3 Kommun- istische Partei	4 Deutsche Demo- kratische Partei	5 Deutsche Volkspartei	6 Zen- trums- partei	7 Volkspartei	8 Natio- nal- sozia- listische Deutsche Ar- beiter- partei	9 Mittel- stand- partei	10 Angestellte und Beamte	11 Republikanische Partei Deutschlands	12 Germanen Partei	13 Unabh. Sozial. Partei	14 Internat. Kommunisten	15 Deutsche Reform-Partei	16 Katholische Partei für Auf- wertung und Recht	17 Wohnungsbesitzer und Häuserbesitzer	18 Freiwirtschaftliche Arbeiter-Partei	19 Christlich-sozialer Bund	20 Mittel- stands- partei
Altstadt.																									
1	Dornbusch 2	1 056	758	4	754	253	116	62	91	126	19	3	18	1	1	—	—	2	—	—	3	1	—	2	56
2	Rosenstraße 16	1 695	1 202	4	1 198	300	190	213	145	215	20	10	59	4	1	—	—	1	2	—	—	2	—	2	34
3	Ferdinandstraße 15	1 468	1 051	10	1 041	326	134	207	101	144	20	5	24	1	2	—	—	1	2	2	3	2	1	4	62
4	Spitalerstraße 6	1 218	854	4	850	320	122	133	94	94	4	12	17	6	1	—	—	5	1	1	2	—	—	—	38
5	Bumpen 37	960	579	—	579	171	56	210	48	42	8	1	19	—	—	—	—	1	2	2	—	—	—	1	18
6	Niedernstraße 118/119	1 020	743	9	734	198	126	140	89	109	8	6	16	—	—	—	—	—	2	—	—	—	5	1	34
7	Klosterstraße 32/34	981	658	12	646	200	38	287	41	20	6	6	12	1	—	—	1	—	—	2	1	—	—	1	30
8	Dovenfleth 25/26	1 139	809	2	807	248	99	185	84	117	10	9	16	—	1	2	—	1	3	—	2	1	2	—	27
9	Neue Gröningerstraße 10	1 570	1 127	10	1 117	368	146	228	116	144	15	14	37	2	—	—	1	2	2	3	2	1	2	—	34
10	Bei den Mühren 52	1 112	831	6	825	271	120	107	149	110	7	4	21	1	2	1	—	2	2	—	3	—	—	—	25
11	Neuburg 21	1 347	970	8	962	274	145	182	120	132	8	9	37	1	5	—	—	3	1	—	1	—	2	5	37
12	Böttchertwiete 4	1 321	997	5	992	344	117	207	92	113	11	11	44	1	2	—	2	—	1	—	4	—	—	1	42
Zuf. Altstadt.						3 273	1 409	2 161	1 170	1 366	136	90	320	18	15	3	4	12	19	10	23	10	12	17	437
Neustadt.																									
13	A B C Straße 9	1 355	796	5	791	180	171	32	140	181	11	9	27	1	4	—	1	2	4	3	—	—	1	3	21
14	Cassamacherreihe 75/77	1 300	868	3	865	221	150	159	117	124	8	14	26	2	2	1	2	—	2	—	4	1	—	1	31
15	Friedrich Ebert-Straße 15	1 583	1 100	16	1 084	321	146	325	114	90	3	14	31	1	1	—	—	1	2	1	9	4	1	1	19
16	Cassamacherreihe 15/17	1 586	1 100	11	1 089	367	98	411	84	43	6	9	16	—	—	—	1	3	1	—	3	—	5	4	38
17	Cassamacherreihe 20	1 515	1 051	5	1 046	340	145	233	125	105	4	5	33	—	3	—	1	2	1	2	5	1	1	—	40
17a	Krankenhaus Bethlehem	34	33	—	33	5	19	—	4	4	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
18	Königstraße 38	1 219	828	5	823	241	117	106	138	140	17	8	15	—	4	—	—	—	2	1	2	—	2	—	30
19	Fuhlenwiete 34	1 293	887	4	883	245	156	150	132	108	5	23	22	3	3	1	—	3	—	1	3	—	—	—	28
20	Fuhlenwiete 24	1 602	1 051	3	1 048	283	162	223	150	123	27	8	28	—	2	—	2	1	1	2	1	—	1	—	34
21	Wegstraße 17	1 573	1 092	5	1 087	305	101	437	104	68	16	7	16	1	—	—	—	1	1	—	4	—	1	1	24
22	Bräuerweg 14	1 600	1 098	5	1 093	274	67	541	77	47	24	7	17	3	—	1	—	4	—	—	—	—	—	—	31
23	Rohlföhen 32a	1 775	1 152	7	1 145	280	71	619	49	40	30	8	11	3	—	—	2	2	1	—	5	—	2	1	21
24	Rohlföhen 27	1 542	1 122	14	1 108	325	47	622	45	20	20	2	6	4	1	—	—	3	—	—	1	—	—	—	12
25	Bäckerbreitergang 72	1 243	910	2	908	262	109	274	104	86	9	3	18	2	1	—	—	—	—	3	—	—	1	—	36
26	Holstenwall 14	1 557	1 130	17	1 113	307	102	315	138	136	23	13	19	1	—	1	1	2	—	5	4	—	1	1	44
27	Elbstraße 113	1 661	1 250	10	1 240	442	77	515	77	46	26	9	13	—	2	—	—	1	4	2	1	—	—	2	23
28	Rohlföhen 16b	1 573	1 047	9	1 038	335	92	383	98	36	26	7	19	3	—	1	—	1	1	—	8	—	3	—	25
29	Holstenwall 17	1 511	1 020	9	1 011	264	88	408	68	31	10	9	35	—	1	1	1	—	1	—	6	—	1	1	36
30	Holstenwall 16	1 471	1 085	8	1 077	362	52	461	84	46	15	1	14	1	—	—	—	1	2	—	5	2	1	2	28
31	Holstenwall 15	1 291	932	7	925	298	95	257	113	86	14	8	27	1	—	—	—	1	1	—	10	—	—	—	14
32	Michaelisstraße 50	1 366	984	7	977	280	165	188	117	80	65	6	25	1	—	—	—	—	2	—	2	1	2	1	42
33	Schlachterstraße 43/44	1 760	1 247	5	1 242	358	82	518	112	66	47	3	19	—	—	—	1	2	1	—	2	—	—	—	31
34	Mühlenstraße 4	1 610	1 155	6	1 149	326	69	492	134	48	17	9	18	1	3	—	2	—	1	—	10	—	—	—	19

Die Wahlergebnisse in den einzelnen Wahlbezirken.

35	Mühlenstraße 14	1 600	1 077	9	1 068	288	101	447	85	49	37	5	23	—	—	—	—	1	5	1	5	—	1	1	19
36	Böhmtenstraße 5/6	1 458	1 079	12	1 067	350	121	273	97	107	11	21	46	3	—	—	—	1	3	1	2	—	—	1	30
37	Böhmtenstraße 13	1 566	1 148	19	1 129	390	103	392	89	60	34	4	31	1	1	—	—	—	2	—	7	—	—	—	15
38	Jacobstraße 33	1 686	1 238	12	1 226	414	79	560	62	44	11	3	19	—	—	—	—	1	4	1	1	—	3	—	24
39	Zeughausstraße 38/39	1 521	1 134	11	1 123	519	70	300	111	52	11	2	30	—	3	—	—	2	3	1	5	—	—	2	12
39a	Safentrankenhaus	96	88	1	87	24	12	34	8	3	1	—	—	1	1	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—
40	Hohlerweg 11	1 676	1 221	10	1 211	446	78	470	75	59	10	1	24	—	3	1	—	—	—	2	—	—	2	1	37
41	Unberg 6	1 686	1 257	18	1 239	536	107	236	129	102	13	9	34	—	4	—	—	1	—	—	7	—	2	—	58
42	Brauernechtgraben 8	1 591	1 310	14	1 296	585	88	318	145	76	21	13	14	—	1	—	—	1	3	—	2	—	1	2	26
43	Stubbenhuf 23	1 533	1 157	5	1 152	444	138	249	105	113	6	10	39	7	—	—	—	—	—	1	5	—	1	1	33
44	Brauernechtgraben 27	1 544	978	10	968	388	83	273	84	63	7	8	22	3	—	—	—	—	3	—	2	—	—	—	31
45	Schaarmarkt 30	1 521	1 117	10	1 107	496	103	241	87	79	5	12	36	5	4	—	—	1	1	—	7	1	1	—	28
46	Ditmar Koel Straße 18	1 397	915	7	908	369	87	233	85	53	10	13	25	2	2	—	—	—	—	—	1	2	1	—	25
47	Safenthor 5	1 567	1 015	2	1 013	410	72	274	94	92	7	11	33	2	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	16
Zus. Neustadt		53 462	37 672	303	37 369	12 280	3623	11 969	3580	2756	607	294	831	52	46	8	15	39	52	26	134	13	35	27	982

St. Georg.																									
48	Holzdamn 5	1 232	801	5	796	203	171	58	96	163	34	8	25	—	3	—	—	—	1	1	2	3	2	3	23
49	Holzdamn 5	1 555	1 139	6	1 133	169	284	50	176	333	64	5	31	—	2	1	—	—	1	1	2	3	1	—	10
50	Langereihe 103	1 437	1 072	6	1 066	277	201	51	186	209	33	19	39	1	1	—	2	1	1	6	3	3	1	2	30
51	Lindenstraße 50	1 694	1 140	11	1 129	398	162	198	105	108	29	13	40	2	2	—	—	—	1	1	4	1	3	2	60
52	Lohmühlenstraße 3	359	288	2	286	91	83	9	34	54	5	3	4	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
52a	Allg. Krankenhaus St. Georg	450	406	4	402	148	42	123	43	25	3	2	2	2	2	—	—	1	1	1	1	—	2	1	3
52b	Allg. Krankenhaus St. Georg	336	282	8	274	112	45	38	21	20	6	3	6	3	2	2	1	5	1	2	—	—	—	7	7
53	Brennerstraße 42	1 656	1 002	3	999	272	190	110	139	160	18	8	38	2	3	—	1	—	—	—	2	—	2	4	45
54	Danzigerstraße 25	1 661	1 018	11	1 007	394	147	162	133	85	11	6	29	3	—	—	1	3	—	—	2	1	2	1	27
55	Baumeisterstraße 6	1 254	761	8	753	248	90	104	106	89	19	13	31	2	1	—	3	1	—	2	2	—	2	1	39
56	Kirchenweg 1	1 536	943	11	932	335	116	184	105	102	13	4	30	1	—	—	2	—	1	4	1	2	5	—	27
57	Rostoderstraße 9	1 511	1 065	12	1 053	367	127	165	113	147	31	17	35	2	—	1	1	4	—	3	5	1	2	1	31
58	Greifswalderstraße 22	1 574	1 026	9	1 017	288	145	138	161	149	28	12	35	2	—	—	2	3	2	—	—	—	1	—	51
59	Langereihe 99	1 650	1 131	8	1 123	354	196	142	135	179	16	10	37	2	2	1	—	1	—	3	—	—	1	—	44
60	Danzigerstraße 51	1 294	950	6	944	240	151	104	119	145	102	6	23	3	—	1	—	—	2	4	3	6	3	—	32
61	Rostoderstraße 25	1 454	1 050	12	1 038	321	139	242	118	96	28	9	42	1	2	—	—	2	3	5	3	—	—	2	25
62	Brennerstraße 53	1 522	1 057	8	1 049	379	77	370	69	66	25	7	22	2	—	1	—	2	3	—	3	—	1	—	22
63	Große Allee 4	1 647	1 104	6	1 098	293	209	87	182	155	22	15	43	5	3	—	4	—	3	2	5	1	3	1	65
64	Große Allee 45	1 486	1 029	2	1 027	299	169	115	154	156	33	8	44	2	3	1	—	2	2	4	5	—	2	2	26
65	Stiftstraße 69	1 605	1 127	7	1 120	381	164	152	161	130	39	8	38	1	1	—	1	—	1	6	4	—	3	1	29
66	Hofstraße 30	1 542	1 138	10	1 128	406	163	161	157	127	23	12	34	2	1	—	1	—	—	—	2	1	—	—	37
67	Berlinerthor 27	1 470	1 160	15	1 145	468	132	257	121	78	17	8	34	1	—	—	1	—	—	1	4	2	1	2	18
68	Bei der Hauptfeuerwache 1	1 696	1 299	9	1 290	421	238	151	185	147	23	15	34	3	3	—	1	3	6	3	1	4	3	—	49
69	Münzstraße 6	1 535	1 057	10	1 047	305	176	114	109	135	23	7	57	2	6	—	1	1	1	1	3	3	1	1	101
70	Woltmannstraße 5	1 598	1 175	9	1 166	447	171	192	139	106	7	16	36	2	1	—	—	—	1	—	3	—	1	—	44
71	Amfinsstraße 40	1 501	1 163	6	1 157	520	88	230	131	61	6	5	14	2	1	—	1	6	1	1	11	2	2	1	74
72	Rosenallee 37	1 651	1 235	11	1 224	481	153	223	161	98	6	6	33	2	3	—	4	—	—	5	—	—	1	—	46
73	Rorderstraße 105	1 697	1 240	10	1 230	476	144	207	147	126	27	16	31	—	4	—	1	2	—	1	3	—	2	2	41
74	Rorderstraße 165	1 557	1 119	3	1 116	264	251	82	171	223	18	8	36	1	5	—	—	—	—	3	—	—	2	—	52
75	Nagelsweg 31	1 516	1 071	11	1 060	401	131	158	159	107	9	15	19	—	—	—	1	—	—	2	—	2	8	2	46
76	Alberstraße 48	1 566	1 182	11	1 171	491	104	314	127	39	9	13	27	3	3	—	2	1	1	4	—	1	3	—	29
77	Nagelsweg 61	1 489	1 174	11	1 163	500	67	347	115	35	20	10	38	3	—	—	—	1	1	—	1	1	2	1	21
78	Hammerbrookstraße 67	1 429	1 107	10	1 097	417	83	304	109	53	28	11	18	1	1	—	2	1	1	2	3	1	4	2	56
79	Gotbenstraße 41	1 372	1 132	11	1 121	543	75	291	82	45	11	6	21	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45
80	Frankenstraße 12	1 257	1 039	7	1 032	509	61	244	88	49	7	4	10	1	3	—	4	—	2	3	—	3	2	—	42
81	Gotbenstraße 58	1 376	1 104	17	1 087	509	78	267	113	35	9	16	16	2	2	1	—	1	—	—	—	—	2	—	35
82	Nagelsweg 73	1 524	1 153	13	1 140	511	83	361	76	45	16	1	26	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	17
83	Hammerbrookstraße 71	1 378	1 182	10	1 172	576	65	340	67	34	12	5	27	2	1	1	1	—	—	—	2	—	3	—	36
84	Wendenstraße 51	1 384	1 170	14	1 156	584	86	305	56	28	12	9	26	—	2	—	—	2	—	—	2	—	2	2	40
85	Sachsenstraße 41	1 276	1 106	15	1 091	588	48	274	83	25	11	4	18	—	1	—	—	4	—	2	—	—	3	1	27
86	Sachsenstraße 41	1 335	1 116	11	1 105	608	55	280	77	26	11	5	4	3	—	—	1	—	—	—	—	1	4	—	28
87	Nagelsweg 79	1 273	1 067	13	1 054	462	58	390	61	27	22	6	8	2	1	—	—	—	3	1	1	—	—	—	11

Wahlbezirk Nr.	Noch: Tabelle 1. Stadtteil, Vorort, Gemeinde und Wahlstelle	Zahl der in die Wählerliste einge- tra- genen Wahl- berech- tigten	Zahl der abge- benen Stim- men	Zahl der un- gült- tigen Stimmen	Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag																			Mittel- stands- partei	
					1 Sozial- demo- kratische Partei	2 Deutsch- natio- nale Volks- partei	3 Komm- nisti- sche Partei	4 Deutsche Demo- kratische Partei	5 Deutsche Volks- partei	6 Zen- trums- partei	7 Volks- recht- partei	8 Natio- nal- Sozia- listische Deutsche Ar- beiter- partei	9 Mittelstand — Wohnungs- genossen	10 Angestellte und Beamte	11 Republikanische Partei	12 Deutschlands Germania	13 Unabh. Soz. Partei	14 Internat. Kommunisten	15 Deutsche Reform-Partei	16 Reichspartei für Auf- wertung und Recht	17 Wohnungsbesitzer und Heimbesitzer	18 Freiwirtschaftliche Arbeiter-Partei	19 Christlich-sozialer Block		
88	Süderstraße 19	1 354	1 096	13	1 083	503	38	402	39	24	17	—	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	39
89	Hammerbrookstraße 95	1 079	898	10	888	368	47	360	43	23	17	2	10	1	1	—	3	1	—	—	—	—	—	—	11
90	Süderstraße 97	1 247	1 053	7	1 046	507	50	356	52	23	15	3	20	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	17
91	Lorenzstraße 27	1 137	934	7	927	410	37	360	44	12	10	2	9	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	39
92	Hammerbrookstraße 121	1 206	980	7	973	425	51	360	48	36	5	—	27	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	15
93	Süderstraße 64	1 439	1 211	6	1 205	600	78	369	65	22	7	3	17	1	2	—	1	2	—	2	3	—	—	—	35
94	Süderstraße 74	1 418	1 200	12	1 188	576	65	339	68	41	17	4	15	2	6	—	2	1	1	1	1	—	—	—	49
95	Heidentkampsweg 220	1 096	987	15	972	504	40	277	56	21	14	4	7	1	—	3	—	1	1	—	4	—	—	—	39
96	Heidentkampsweg 236	1 017	869	9	860	471	52	164	75	32	11	1	13	—	2	—	1	2	1	2	—	—	—	—	31
97	Wankstraße 30	1 310	1 002	8	994	245	261	71	147	155	14	14	24	1	4	—	—	1	—	1	—	—	—	—	55
98	Danielstraße 63/65	1 355	1 066	8	1 058	358	185	127	126	129	9	13	48	—	2	—	1	—	7	1	—	—	—	—	48
99	Wankstraße 142	1 305	1 011	6	1 005	369	160	137	126	76	16	11	37	4	1	—	—	1	—	1	2	2	1	—	60
100	Wankstraße 240	1 212	1 018	11	1 007	578	54	229	53	32	3	14	10	1	—	—	1	—	—	—	—	2	—	—	30
Zus. St. Georg.		75 510	56 905	501	56 404	21 970	6536	11 645	5832	4846	1041	445	1413	80	87	10	42	60	55	92	100	55	90	45	1960
St. Pauli.																									
101	Feldstraße 54	1 367	1 046	11	1 035	300	167	161	157	170	11	5	34	3	4	2	—	—	2	—	—	—	—	—	17
102	Carolinestraße 23	1 560	1 233	8	1 225	475	103	337	128	85	8	8	37	—	5	1	—	1	1	1	6	1	4	—	25
103	Feldstraße 37 a	1 491	1 078	6	1 072	362	92	267	126	126	7	6	23	—	—	—	1	—	1	—	5	—	1	—	53
104	Kampstraße 58	1 384	1 105	12	1 093	394	103	273	151	73	9	5	30	1	2	—	1	—	1	1	7	—	—	—	42
105	Grabenstraße 27	1 323	1 020	9	1 011	418	36	439	52	17	9	1	19	—	1	—	—	—	1	—	1	1	—	—	16
106	Marktstraße 31	1 388	1 067	7	1 060	373	97	286	92	77	23	17	17	1	1	—	2	1	1	2	2	—	—	—	67
107	Lacisstraße 12	1 302	976	10	966	408	78	219	116	33	14	10	26	1	3	—	—	1	3	1	1	1	2	—	49
108	Schanzenstraße 72	1 375	1 026	5	1 021	384	97	219	126	68	8	3	26	2	1	—	—	2	—	8	—	4	—	—	73
109	Schanzenstraße 87	1 469	1 053	8	1 045	396	110	221	134	82	11	5	38	—	1	1	2	—	2	1	2	5	—	—	33
110	Vereinsstraße 13	1 430	1 132	11	1 121	457	82	317	103	48	14	11	26	3	2	—	—	2	3	5	1	—	2	—	45
111	Wartelsstraße 85	1 294	983	19	964	397	72	283	82	47	14	6	23	1	3	—	—	1	4	2	—	1	1	—	27
112	Lindenallee 1	1 512	1 176	14	1 162	423	123	251	142	104	14	8	30	3	—	1	—	5	2	4	4	—	1	—	46
113	Susannenstraße 36	1 408	1 031	7	1 024	404	90	252	97	52	21	10	37	—	5	—	1	2	1	1	3	4	—	—	44
114	Wartelsstraße 38	1 361	947	4	943	356	94	233	103	61	5	8	23	3	—	1	—	1	—	3	1	3	2	—	45
115	Schanzenstraße 50	1 338	983	9	974	404	76	297	90	31	4	3	22	2	—	—	1	—	7	2	—	—	—	—	32
116	Ludwigstraße 9	1 488	1 147	10	1 137	419	78	377	107	47	12	8	31	3	4	—	2	1	—	4	3	5	—	—	36
117	Gimsbüttelerstraße 43	1 386	1 008	11	997	360	107	207	98	116	13	4	34	4	3	1	—	1	—	1	—	1	—	—	47
118	Jägerstraße 29	1 563	1 069	11	1 058	302	183	157	136	157	15	13	31	1	1	—	1	—	7	3	2	5	—	—	43
119	Gimsbüttelerstraße 24	1 451	963	4	959	269	176	125	154	133	4	8	37	1	2	1	—	2	—	3	1	—	—	—	43
120	Thalstraße 99	1 534	1 075	17	1 058	434	71	391	71	27	8	3	14	4	—	1	—	3	3	2	—	—	—	—	25
121	Thalstraße 95	1 399	965	12	953	364	72	311	90	34	16	6	27	—	3	—	3	2	—	1	—	—	—	—	20
122	Thalstraße 22	1 315	873	5	868	331	74	318	55	34	6	4	9	3	1	—	—	3	2	—	5	—	—	—	23
123	Heinestraße 12/13	1 380	893	7	886	297	92	247	108	74	14	7	16	—	1	—	—	—	3	—	4	—	—	—	22
123a	Israelitisches Krankenhaus ..	93	91	3	88	29	5	13	31	4	1	1	1	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—
124	Seilerstraße 42	1 597	931	12	919	303	85	243	112	82	7	14	27	1	7	—	1	1	1	—	—	3	—	—	32
125	Kielerstraße 25	1 542	1 031	8	1 023	381	84	326	98	44	5	4	35	2	2	—	1	4	2	5	—	—	1	2	27
126	Gimsbüttelerstraße 12	1 626	1 020	2	1 018	321	119	258	130	113	11	6	27	3	1	—	—	1	—	—	—	2	3	—	22
127	Seilerstraße 41	1 650	873	9	864	264	97	207	123	73	6	1	49	2	7	1	—	2	—	5	2	—	—	—	25
128	Hopfenstraße 30	1 641	871	4	867	306	76	287	87	54	9	5	10	3	3	—	—	1	2	3	—	—	—	—	19

129	Taubenstraße 2	1 426	855	5	850	302	59	294	68	46	6	5	30	1	1	—	1	2	—	1	2	1	—	4	27
130	Balduinstraße 16	1 349	954	11	943	391	32	404	48	31	2	2	14	1	—	1	1	—	—	4	—	—	—	—	12
131	Friedrichstraße 50	1 758	1 098	10	1 088	383	67	455	57	39	14	8	20	2	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	38
132	Friedrichstraße 26	1 410	978	11	967	333	49	326	99	84	10	1	19	4	4	—	1	2	1	—	1	—	1	2	30
133	Silberbachstraße 16	1 492	1 008	9	999	332	55	456	69	25	12	2	24	1	—	—	1	2	1	—	1	1	1	1	16
134	Trommelstraße 23a	1 552	987	13	974	328	34	493	46	25	12	8	8	2	—	—	1	1	1	—	1	1	—	—	13
135	Lincolnstraße 27	1 451	1 072	15	1 057	401	90	358	81	71	14	1	13	1	2	—	—	—	1	—	—	1	—	—	23
136	Binnaßberg 60	1 420	1 020	17	1 003	428	33	381	58	50	3	5	13	4	2	—	—	—	—	—	4	—	2	1	19
137	Binnaßberg 79	1 557	1 072	6	1 066	389	66	404	76	58	6	10	28	—	—	—	1	1	4	1	—	—	5	—	17
138	Bernhardtstraße 70	1 746	1 043	14	1 029	338	85	283	131	99	8	4	33	1	1	—	—	—	1	2	3	—	1	—	39

Zuf. St. Pauli		55 828	38 753	366	38 387	13 956	3309	11 376	3832	2594	386	236	961	64	75	11	9	36	53	35	110	26	53	33	1232
----------------	--	--------	--------	-----	--------	--------	------	--------	------	------	-----	-----	-----	----	----	----	---	----	----	----	-----	----	----	----	------

Gimsbüttel.																									
139	Marthastraße 27	1 402	1 060	7	1 053	351	138	191	146	109	6	11	25	1	2	2	—	2	—	1	1	1	6	—	60
140	Fruchtallee 77	1 352	1 034	7	1 027	429	103	250	107	53	10	15	18	—	2	—	—	—	1	—	—	—	5	—	34
141	Gimsbüttelerchauffee 142	1 467	1 172	5	1 167	377	159	192	185	133	12	17	45	1	1	—	—	3	—	3	—	1	1	—	37
142	Fruchtallee 114	1 460	1 138	8	1 130	378	203	150	157	110	17	8	44	1	11	—	—	1	1	—	5	3	1	2	38
143	Heußweg 4	1 479	1 148	10	1 138	419	162	136	183	145	10	15	30	—	5	—	—	—	2	2	1	1	3	—	24
144	Osterstraße 68	1 438	1 129	10	1 119	364	148	235	156	123	8	9	34	1	1	—	—	—	1	4	—	—	—	—	35
145	Eppendorferweg 50	1 478	1 157	10	1 147	266	225	87	207	230	20	11	40	1	1	2	—	1	—	6	1	—	—	3	46
146	Tornquiststraße 19a	1 336	1 084	10	1 074	352	188	139	134	177	20	4	27	1	1	—	—	1	1	2	1	—	1	3	22
147	Tornquiststraße 19	1 338	1 015	13	1 002	372	136	210	110	87	16	2	25	5	2	—	—	1	1	—	3	1	1	—	31
148	Sophienallee 1a	1 400	1 067	8	1 059	324	156	174	152	155	12	10	22	1	—	—	—	2	2	1	4	—	5	1	39
149	Binnebergerweg 13	1 496	1 231	9	1 222	384	159	96	287	166	14	14	55	4	7	—	—	2	2	2	2	—	—	1	27
150	Binnebergerweg 33	1 420	1 159	12	1 147	409	172	93	219	160	13	29	26	—	—	—	2	—	3	1	—	—	1	1	19
151	Eduardstraße 28	1 461	1 182	7	1 175	443	128	278	156	79	17	4	41	4	1	1	—	1	2	2	2	2	1	1	12
152	Gimsbütteler Marktplatz 2	1 458	1 182	9	1 173	198	266	54	242	263	10	20	42	—	8	—	1	1	—	4	—	—	—	1	63
153	Lappenbergsallee 5	1 524	1 211	11	1 200	315	241	117	194	184	18	29	32	4	5	1	1	—	1	1	1	—	3	—	53
154	Gimsbütteler Marktplatz 30	1 470	1 203	8	1 195	314	248	100	195	207	9	17	34	2	9	—	—	—	2	—	—	1	—	4	53
155	Kellingerstraße 13	1 396	1 132	18	1 114	475	123	209	140	102	2	4	32	—	2	—	—	2	—	3	1	—	—	—	19
156	Kellingerstraße 25	1 330	1 099	12	1 087	473	109	220	154	59	5	2	21	2	1	—	—	1	—	1	7	1	—	1	30
157	Lappenbergsallee 29	1 424	1 163	10	1 153	504	92	311	126	66	8	4	17	3	3	—	—	—	1	5	—	—	1	—	12
158	Bei der Apostelkirche 18	1 353	1 051	9	1 042	286	168	200	155	139	1	14	27	3	4	—	—	2	—	2	—	—	1	—	40
159	Osterstraße 123	1 403	1 114	7	1 107	301	176	108	212	178	20	14	44	2	3	—	1	—	1	1	—	—	1	5	40
160	Hellkamp 20	1 446	1 188	11	1 177	491	140	181	173	84	14	8	39	3	5	—	—	—	3	3	5	—	—	—	28
161	Sillemstraße 74	1 317	1 138	13	1 125	494	70	335	81	72	10	2	22	2	2	—	—	1	—	1	—	—	—	—	33
162	Lappenbergsallee 40	1 338	1 092	8	1 084	487	98	238	118	60	9	3	15	1	4	—	—	—	3	—	9	—	3	—	36
163	Kellingerstraße 63	1 364	1 112	12	1 100	457	119	221	149	72	15	6	16	1	4	—	—	1	1	—	9	4	—	—	25
164	Kellingerstraße 60	1 453	1 257	8	1 249	583	73	389	94	44	8	2	28	1	3	—	—	—	—	—	3	1	1	—	19
165	Sartoriusstraße 14	1 354	1 120	7	1 113	494	63	391	58	38	11	2	17	1	1	—	—	1	1	—	4	—	2	—	29
166	Müggenkampstraße 86	1 333	1 163	13	1 150	532	58	382	75	44	15	3	17	—	1	—	—	1	1	1	1	1	1	3	14
167	Luruperweg 38	1 420	1 181	12	1 169	550	86	271	138	46	11	9	25	2	3	—	—	—	—	2	4	2	2	—	18
168	Müggenkampstraße 20	1 376	1 185	10	1 175	503	61	363	106	57	20	3	16	3	4	—	—	1	1	—	2	1	1	—	33
169	Stellingerweg 51	1 316	1 137	17	1 120	538	50	285	144	44	7	5	24	1	2	—	—	1	—	1	2	—	3	—	12
170	Gutterothstraße 78	1 361	1 151	8	1 143	553	106	238	131	55	5	2	20	1	7	—	—	—	2	2	4	—	1	—	16
171	Gidelfiedterweg 133	1 375	1 109	12	1 097	497	98	221	128	77	7	7	17	1	6	—	—	2	5	—	8	2	2	—	19
172	Gidelfiedterweg 119	1 409	1 137	11	1 126	555	98	177	160	63	24	4	10	1	1	—	—	1	—	3	3	2	—	—	24
173	Gidelfiedterweg 71	1 423	1 167	13	1 154	510	133	162	174	78	19	13	35	2	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	25
174	Telemannstraße 48	1 328	1 104	12	1 092	470	103	198	160	70	27	1	19	1	7	—	—	1	1	3	—	3	—	—	28
175	Schwendelstraße 91	1 378	1 163	18	1 145	571	70	301	97	31	19	4	19	—	2	1	—	4	4	—	4	2	—	1	15
176	Schwendelstraße 98	1 263	1 060	10	1 050	542	78	199	113	35	15	8	23	—	4	—	—	3	—	5	1	1	2	—	21
177	Gutterothstraße 74	1 280	1 140	8	1 132	635	77	213	86	34	25	1	21	—	—	—	—	3	—	2	3	—	1	—	31
178	Stellingerweg 32a	1 400	1 177	24	1 153	576	63	288	107	41	18	4	22	—	5	1	—	3	—	2	—	1	3	—	19
179	Osterstraße 166	1 424	1 236	12	1 224	515	86	325	133	57	24	7	25	—	2	—	—	4	4	—	5	1	2	1	33
180	Osterstraße 134	1 455	1 167	8	1 159	430	86	324	110	90	7	4	34	1	2	—	—	3	1	2	—	1	5	—	59
181	Telemannstraße 1	1 403	1 177	7	1 170	504	107	194	153	74	22	9	49	2	3	1	—	—	—	—	6	2	1	2	41
182	Eichenstraße 92	1 444	1 154	9	1 145	413	200	123	184	122	25	15	14	2	5	1	—	—	1	3	6	1	1	—	28
183	Heußweg 93	1 438	1 189	15	1 174	496	132	180	177	90	20	6	25	1	2	—	—	2	1	—	3	—	—	—	39
184	Gidelfiedterweg 57	1 515	1 245	3	1 242	315	262	137	166	240	17	15	38	3	2	—	—	1	3	1	3	2	—	1	34

Wahlbezirk Nr.	Noch: Tabelle 1. Stadtteil, Vorort, Gemeinde und Wahlstelle	Zahl der in die Wäh- lerliste einge- tra- genen Wahl- berech- tigten	Zahl der abge- gebenen Stim- men	Zahl der un- güt- lichen güt- lichen Stimmen	Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag																			
					1 Sozial- demo- kratische Partei	2 Deutsch- natio- nale Volks- partei	3 Komm- unistische Partei	4 Deutsche Demo- kratische Partei	5 Deutsche Volks- partei	6 Gen- trums- partei	7 Volks- recht- partei	8 Natio- nal- Sozia- listische Deutsche Ar- beiter- partei	9 Niederö- sterreich- Wohnungs- genossenschaft	10 Angestellte und Beamte	11 Republikanische Partei Deutschlands	12 Hermann Hebel	13 Unabh. Soz. Partei	14 Internat. Kommunisten	15 Deutsche Reform-Partei	16 Reichspartei für Auf- wertung und Recht	17 Wohnungs- besitzer und Hausbesitzer	18 Freiwirtschaftliche Arbeits-Partei	19 Christlich- sozialer Bund	20 Mittel- stands- partei
185	Lutterothstraße 7	1 379	1 228	5	1 123	181	312	58	162	299	53	3	21	1	1	—	1	2	—	—	—	3	25	
186	Osterstraße 68	1 528	1 260	8	1 252	192	334	28	210	358	29	16	38	—	2	3	—	1	2	—	—	—	42	
187	Eppendorferweg 139	1 568	1 289	5	1 284	165	364	36	233	325	16	27	60	2	3	—	1	3	3	1	3	—	41	
188	Goebenstraße 14	1 536	1 220	9	1 211	382	197	117	244	181	13	8	20	—	6	—	—	4	—	6	1	—	31	
189	Bismarckstraße 40	1 428	1 177	7	1 170	234	278	95	211	207	14	20	55	1	9	—	—	5	4	2	—	—	35	
190	Bismarckstraße 83	1 487	1 173	4	1 169	359	199	113	171	195	14	29	38	—	2	—	2	3	—	8	—	—	35	
191	Bismarckstraße 85	1 557	1 277	5	1 272	297	246	47	272	288	8	22	49	—	5	—	—	2	1	—	1	—	34	
192	Bundesstraße 94	1 443	1 185	10	1 175	591	160	26	182	115	27	1	40	—	9	—	1	6	2	1	3	—	10	
193	Moorkamp 5	744	607	—	607	185	80	52	112	122	11	4	18	—	—	—	—	—	1	—	—	—	22	
194	Bismarckstraße 30	1 563	1 213	6	1 207	186	282	97	217	286	13	11	52	1	5	—	2	—	1	2	1	—	51	
195	Eppendorferweg 65a	1 566	1 187	1	1 186	308	239	138	196	180	18	6	12	3	4	—	—	8	2	1	3	—	68	
196	Weißnerstraße 12	1 582	1 175	2	1 173	323	219	123	173	215	11	23	36	—	1	—	1	3	10	—	—	—	33	
196a	Krankenhaus Elm	150	138	1	137	16	63	3	7	44	—	1	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	19	
197	Moorkamp 3	1 463	1 146	9	1 131	235	249	88	190	287	8	13	32	—	2	—	1	6	—	—	—	—	63	
198	Kleiner Schäferkamp 36	1 423	1 110	9	1 101	394	147	193	149	89	8	10	33	—	1	2	1	5	1	—	1	—	19	
199	Hoheweide 12	1 405	1 046	12	1 034	335	168	140	147	140	11	25	34	—	3	—	3	4	8	1	4	—	66	
200	Weidenallee 20	1 545	1 198	5	1 193	374	169	188	172	141	9	8	38	5	1	1	3	1	1	4	—	—	32	
201	Margarethenstraße 27	1 462	1 179	11	1 168	527	78	272	132	67	12	7	33	1	2	—	1	3	1	1	—	—	46	
202	Margarethenstraße 26	1 508	1 183	7	1 176	516	73	317	109	57	18	8	31	1	2	1	—	2	4	2	—	4	30	
203	Sindensallee 31	1 461	1 168	8	1 160	506	73	282	113	63	18	12	32	—	2	1	—	7	1	1	2	—	32	
204	Vereinsstraße 93	1 404	1 093	9	1 084	478	78	267	105	71	6	4	30	1	2	—	2	1	6	—	—	—	28	
205	Marthastraße 54	1 486	1 197	14	1 183	507	98	357	91	52	9	9	21	3	—	—	2	1	5	—	—	—	38	
206	Marthastraße 1	1 501	1 161	13	1 148	485	72	304	121	55	16	5	35	1	3	1	—	7	2	—	2	—	2213	
Zus. Einsbüttel					28 221	10 195	13 227	10 551	8480	984	668	2030	87	210	16	15	67	64	84	231	52	82	66	2213
Rotherbaum.																								
207	Bapendamm 25	1 316	1 014	4	1 010	174	287	85	141	218	6	24	40	—	5	1	—	1	—	2	3	4	—	19
207a	Freimaurerkrankenhaus	43	40	—	40	3	6	2	3	25	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20
208	Bundesstraße ohne Nr.	1 333	984	3	981	428	147	60	168	102	12	9	27	—	3	—	1	2	—	—	2	—	—	47
209	Bundesstraße 15	1 582	1 123	8	1 115	209	238	67	197	243	18	9	70	—	2	—	1	3	6	2	1	—	—	42
210	Bapendamm 5	1 370	921	3	918	181	176	55	202	180	13	11	44	2	5	—	—	1	1	1	3	—	—	15
211	Bapendamm 18	1 322	988	6	982	417	144	85	132	99	10	11	53	3	3	—	—	1	1	3	4	—	—	46
212	Grindelallee 95	1 406	1 027	9	1 018	222	174	93	255	151	12	5	52	2	—	—	1	2	—	—	3	—	—	—
212a	Vereins-Hospital	46	46	2	44	4	18	2	7	11	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
213	Moorkamp 40	1 382	962	6	956	217	168	59	233	160	25	11	27	—	2	—	—	3	2	2	3	2	2	40
214	Grindelhof 17	1 411	1 028	5	1 023	195	197	67	274	172	11	14	49	1	4	—	—	1	—	—	—	—	—	38
215	Heinrich Barth Straße 15	1 297	946	7	939	172	142	35	338	152	12	8	43	—	1	—	1	1	1	2	—	2	—	29
216	Bapendamm 5	1 519	1 099	1	1 098	221	173	64	334	186	14	11	35	3	2	—	1	1	1	—	1	1	—	50
217	Bundesstraße ohne Nr.	1 261	915	3	912	259	143	50	266	101	14	5	33	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	35
218	Grindelhof 85	1 210	903	2	901	308	103	96	214	112	5	7	28	—	1	—	3	2	—	1	—	2	—	19
219	Grindelhof 30	1 192	924	8	916	129	212	19	280	183	17	9	16	—	—	—	1	2	1	—	1	1	—	45
220	Binderstraße 34	1 486	1 019	1	1 018	167	216	35	225	260	25	11	32	—	4	—	1	1	1	—	—	1	—	38
221	Binderstraße 34	1 207	844	2	842	131	168	25	152	294	15	5	22	—	2	—	—	—	1	2	1	—	—	24
222	Moorkamp 40	1 336	1 025	10	1 015	172	204	37	160	342	3	11	40	2	2	—	—	1	3	6	1	—	—	31

223	Neue Rabenstraße 15	1 399	1 030	5	1 025	152	258	21	188	366	12	1	12	—	1	—	—	2	1	—	1	—	—	10	
224	Alsterufer 3	1 478	1 041	10	1 031	182	211	25	158	385	21	7	15	—	4	—	—	3	—	1	2	1	—	15	
Zusf. Rothenbaum		24 596	17 879	95	17 784	3 943	3 385	982	3 927	3742	246	170	639	15	41	1	2	18	11	22	24	17	21	15	563
Harvestehude.																									
225	Moorweidenstraße 40	1 326	994	13	981	157	235	30	161	303	16	14	22	1	2	—	—	2	—	—	2	—	2	2	32
226	Heimbudenstraße 92	1 288	958	6	952	174	218	46	132	311	13	5	15	1	2	1	—	2	3	2	2	—	2	23	
227	Mittelweg 90	1 236	919	5	914	173	203	18	152	336	5	4	15	1	1	—	—	1	—	2	—	—	1	2	
228	Harvestehuderweg 105	1 322	1 009	10	999	149	211	25	276	302	11	7	9	1	—	—	—	2	2	—	1	—	—	3	
229	Mittelweg 90	1 371	1 049	4	1 045	137	229	23	210	352	24	6	24	1	2	—	—	1	—	—	5	—	1	30	
230	Hietstraße 77	1 374	1 072	2	1 070	123	253	26	222	347	4	14	22	—	3	—	—	1	—	—	—	1	2	51	
231	Eppendorfer Baum 21	1 355	1 047	3	1 044	129	226	20	280	326	14	13	16	1	2	—	—	1	—	1	—	—	2	13	
232	Jungfrauenhal 13	1 178	894	3	891	101	234	17	168	300	32	6	11	—	5	—	—	5	1	—	1	—	1	9	
233	Klosterallee 65	1 380	1 090	6	1 084	129	308	22	276	251	10	20	26	1	—	—	—	1	3	—	1	—	2	34	
234	Grindelberg 88	1 352	1 036	4	1 032	101	262	39	242	336	13	4	9	1	—	1	—	—	2	1	1	—	—	20	
235	Gallerplatz 12	1 269	958	—	958	123	211	28	240	274	12	15	32	—	1	—	—	1	—	—	5	1	—	13	
236	Gustav Falke Straße o. Nr. ...	1 157	857	3	854	115	208	28	222	218	19	8	6	—	2	—	—	1	—	—	—	—	2	25	
237	Kielortallee 18	1 176	817	2	815	125	164	38	255	170	18	10	10	—	1	—	—	—	1	4	2	—	—	17	
238	Bogenstraße 32	1 148	885	3	882	170	158	59	267	154	10	6	15	1	1	1	—	—	2	1	—	—	2	35	
239	Bundesstraße ohne Nr.	1 181	921	5	916	219	114	70	244	161	11	10	35	—	2	—	1	2	1	2	—	—	2	42	
240	Weim Schlump 29	1 272	1 002	2	1 000	354	152	139	108	147	6	7	34	1	5	—	—	—	1	3	1	1	5	31	
241	Kielortallee 20	1 379	1 112	5	1 107	248	205	80	270	198	4	21	41	1	1	—	—	1	1	—	3	3	2	24	
242	Bogenstraße ohne Nr.	1 267	1 064	3	1 061	225	193	30	242	281	5	8	22	1	7	—	—	—	2	1	3	1	1	37	
Zusf. Harvestehude		23 031	17 684	79	17 605	2 952	3 784	738	3 967	4767	227	178	364	12	37	3	1	21	17	18	28	7	13	30	441
Eppendorf.																									
243	Hoheluftchaussee 161/163 ...	1 394	1 200	9	1 191	561	102	217	123	78	15	7	40	3	2	—	—	6	1	2	4	1	3	3	23
244	Alsenstraße 21	1 348	1 144	9	1 135	609	58	253	108	51	11	4	15	—	1	—	—	2	2	1	2	—	2	16	
245	Alsenstraße 2	1 356	1 119	10	1 109	547	82	269	85	43	14	8	22	—	1	—	—	—	1	—	5	1	4	26	
246	Quickbornstraße 39	1 428	1 212	13	1 199	568	80	254	129	64	18	12	36	1	—	—	1	—	2	—	2	—	—	28	
247	Gärtnerstraße 110	1 307	1 016	8	1 008	354	118	181	132	98	36	18	24	2	2	—	—	—	1	3	2	2	—	34	
248	Alsenstraße 19	1 248	1 044	15	1 029	383	120	157	125	118	19	12	45	1	3	—	—	3	—	—	4	1	—	36	
249	Wrangellstraße 100	1 234	1 036	14	1 022	483	108	128	124	86	11	12	31	—	—	—	3	1	5	—	—	2	—	28	
250	Eppendorferweg 161	1 348	1 102	6	1 096	251	173	70	230	242	16	20	40	—	9	—	—	—	—	2	2	1	—	39	
251	Eppendorferweg 175	1 442	1 164	8	1 156	370	208	115	200	123	13	17	40	1	3	—	—	1	—	4	—	—	1	60	
252	Wrangellstraße 85	1 416	1 186	13	1 173	504	117	237	115	90	10	5	36	2	5	—	3	1	—	2	—	1	—	44	
253	Wrangellstraße 83	1 445	1 204	7	1 197	416	207	182	155	122	6	16	41	1	9	2	1	—	—	2	3	3	—	31	
254	Lehmweg 14	1 434	1 117	2	1 115	152	282	54	194	341	9	14	25	—	3	—	—	—	1	2	2	—	2	32	
255	Eppendorferweg 176	1 472	1 136	3	1 133	180	285	59	234	274	10	19	29	2	6	—	3	—	—	1	1	—	5	25	
256	Wrangellstraße 64	1 433	1 103	6	1 097	272	228	40	244	214	15	15	47	—	2	—	—	1	—	1	1	—	—	16	
257	Bismarckstraße 97	1 522	1 219	6	1 213	237	215	53	287	268	16	16	35	1	7	2	1	—	1	—	4	2	—	66	
258	Mansteinstraße 10	1 495	1 170	5	1 165	243	179	71	235	244	29	13	37	2	1	—	—	—	1	2	—	—	4	54	
259	Eppendorferweg 142	1 271	1 030	14	1 016	370	113	109	179	128	15	7	35	—	3	1	—	—	2	4	1	3	1	45	
260	Falkenried 45	1 383	1 070	13	1 057	302	179	153	175	145	15	17	28	1	4	—	—	2	1	—	3	—	1	30	
261	Abendrothsweg 64	1 513	1 142	4	1 138	214	269	48	252	243	6	12	33	2	2	—	—	—	—	1	—	—	1	55	
262	Abendrothsweg 55	1 300	1 086	8	1 078	436	149	123	174	97	8	5	46	1	3	—	1	2	1	1	1	—	3	27	
263	Löwenstraße 39	1 340	1 091	7	1 084	465	79	322	90	53	13	5	21	—	—	—	—	2	4	1	4	—	1	24	
264	Falkenried 1	1 438	1 191	1	1 190	479	127	223	157	102	20	6	28	4	1	—	—	1	1	—	4	—	3	33	
265	Lehmweg 58	1 424	1 156	4	1 152	332	201	76	200	184	21	12	41	1	2	1	—	2	1	4	—	—	2	72	
266	Göhlerstraße 60	1 467	1 207	5	1 202	387	214	111	194	188	3	18	27	—	5	—	—	—	3	—	3	—	1	48	
267	Breitenfelderstraße 30	1 460	1 159	3	1 156	151	285	23	289	330	11	14	17	—	6	—	—	4	1	2	—	2	1	19	
268	Breitenfelderstraße 8	1 314	1 048	8	1 040	352	168	104	174	150	5	7	34	1	4	—	—	—	2	—	3	1	2	29	
269	Abendrothsweg 76	1 275	1 023	4	1 019	192	230	34	232	223	4	12	40	—	2	—	—	—	1	1	2	—	1	42	
270	Löwenstraße 58	988	795	1	794	212	139	51	167	154	8	7	14	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	40	
271	Martinistraße 89	1 159	947	4	943	387	142	82	138	129	9	1	27	2	4	—	1	3	—	—	1	—	—	17	
272	Eppendorferlandstraße 10 ...	1 383	1 066	4	1 062	210	226	62	263	218	12	1	21	2	3	1	1	—	—	3	—	—	2	35	

Klein Vorstel.																									
302	Wellingsb. Landstraße 43...	730	611	3	608	157	135	35	107	131	6	11	12	—	5	—	—	1	—	—	—	2	—	6	
Dölsdorf.																									
303	Alsterdorferstraße 534.....	1 127	948	1	947	284	147	49	178	213	18	14	23	2	4	—	—	2	2	—	—	—	—	11	
Alsterdorf.																									
304	Alsterdorferstraße 299.....	868	746	8	738	204	115	45	132	167	9	5	3	1	5	—	—	—	1	2	4	2	—	41	
305	Alsterdorferstraße 420.....	840	711	7	704	176	234	25	105	101	6	10	19	2	3	—	—	1	—	—	2	—	1	19	
Zus. Alsterdorf...		1 708	1 457	15	1 442	380	349	70	237	268	15	15	22	3	8	—	—	1	1	2	6	2	2	1	60
Winterhude.																									
306	Alsterdorferstraße 86.....	1 263	1 077	7	1 070	341	122	111	185	241	13	4	21	—	2	—	—	3	—	7	1	—	—	1	18
307	Alsterdorferstraße 65.....	1 379	1 130	8	1 122	363	162	105	185	184	32	5	22	1	2	—	2	—	4	2	—	1	—	—	52
308	Krochmannstraße 18.....	1 188	1 064	12	1 052	340	140	109	147	216	18	9	18	2	3	—	—	—	5	2	2	1	—	—	40
309	Timmermannstraße 18.....	969	841	7	834	438	51	254	40	10	3	2	6	1	1	—	—	3	—	—	—	—	—	—	25
310	Alsterdorferstraße 53.....	1 117	947	6	941	373	104	89	128	118	10	18	27	—	3	—	—	2	—	—	3	—	2	—	64
311	Grasweg 1.....	967	796	4	792	165	168	71	113	210	9	4	15	—	2	—	1	—	—	—	1	—	2	1	30
312	Barmbekerstraße 156.....	1 105	934	5	929	352	115	108	179	103	4	10	13	—	2	—	—	1	—	2	1	—	5	1	33
313	Ulmenstraße 33.....	1 003	814	8	806	252	129	91	127	129	4	4	11	—	4	—	—	2	1	1	—	—	—	1	50
314	Alsterdorferstraße 34.....	1 400	1 174	8	1 166	176	312	29	169	392	17	7	31	—	3	—	—	1	1	3	—	—	2	—	23
315	Grasweg 9.....	843	677	14	663	189	124	36	106	132	12	9	15	—	3	—	1	—	—	1	3	—	5	—	27
316	Winterhuber Marktplatz 16..	1 315	1 032	2	1 030	207	225	59	171	295	10	10	22	1	—	—	—	1	2	2	5	1	2	1	16
317	Dorotheenstraße 190.....	1 254	1 015	8	1 007	290	163	85	135	255	12	5	15	—	2	—	—	1	—	2	1	2	1	2	36
318	Forsmannstraße 34.....	1 134	865	6	859	183	157	43	170	247	5	5	14	—	1	—	—	—	1	—	5	—	—	—	28
319	Haidberg 45.....	1 115	966	6	960	513	50	234	68	53	3	1	3	—	2	1	—	—	14	—	—	—	—	—	18
320	Barmbekerstraße 57.....	1 280	1 088	7	1 081	416	133	187	113	122	14	11	24	—	5	—	—	3	14	—	1	—	1	—	37
321	Barmbekerstraße 30.....	1 206	990	6	984	360	112	98	194	105	7	13	34	—	10	—	—	—	7	3	9	—	3	—	29
322	Barmbekerstraße 32.....	1 080	903	13	890	442	54	263	62	28	3	1	11	2	1	—	—	2	7	—	—	—	2	—	12
323	Barmbekerstraße 47.....	938	832	7	825	419	52	142	107	53	3	9	12	1	3	—	—	1	6	—	—	2	—	2	13
324	Geibelfstraße 13.....	1 090	922	11	911	418	43	255	73	55	6	7	21	1	3	—	—	1	—	1	2	1	—	1	23
325	Barmbekerstraße 33.....	1 035	900	6	894	447	36	291	52	27	7	5	7	—	—	—	1	3	5	—	2	—	—	—	11
326	Gertigstraße 63.....	1 204	1 024	11	1 013	445	42	343	88	29	19	5	15	—	2	1	—	1	4	2	2	1	—	—	14
327	Schmiedstraße 20.....	1 048	900	15	885	488	57	180	71	32	9	—	12	—	—	—	—	—	6	—	—	2	1	3	24
328	Geibelfstraße 57.....	1 215	1 052	18	1 034	510	51	292	92	51	4	1	4	—	2	—	—	2	2	—	2	1	2	—	18
329	Peter Marquard Straße 9...	1 014	843	5	838	379	51	226	88	43	8	4	16	1	—	—	—	2	2	—	3	1	1	—	13
330	Dorotheenstraße 109.....	975	794	9	785	360	71	138	96	59	2	6	27	—	—	—	—	1	1	—	2	1	—	—	21
331	Mühlentkamp 6.....	1 103	903	6	897	369	98	117	151	80	8	15	18	1	2	—	—	1	—	2	5	1	2	—	27
332	Brenßstraße 22.....	1 322	1 054	13	1 041	390	118	125	142	146	21	12	23	1	2	—	—	2	2	2	4	—	1	—	50
333	Mühlentkamp 54.....	1 181	970	10	960	474	61	217	87	60	10	6	8	2	6	—	—	2	1	—	—	—	1	1	24
334	Dorotheenstraße 137.....	1 469	1 173	5	1 168	167	303	35	213	366	12	12	18	1	2	—	—	—	3	1	—	—	—	—	35
335	Forsmannstraße 32.....	1 219	911	1	910	156	197	19	145	357	11	2	12	—	—	—	—	2	—	2	—	—	1	—	6
336	Gertigstraße 1.....	1 242	960	5	955	261	202	61	127	250	13	3	5	1	—	—	—	1	—	3	4	—	—	1	23
Zus. Winterhude...		35 753	29 551	249	29 302	10 683	3 703	4 413	3 824	4 448	309	205	500	16	68	2	5	38	88	38	58	15	34	15	840
Barmbeck.																									
337	Bachstraße 64.....	1 459	1 148	13	1 135	461	83	335	96	64	10	9	21	1	—	—	—	2	1	2	3	1	2	—	44
338	Bartholomäusstraße 1.....	1 379	1 100	8	1 092	497	90	298	71	38	8	7	12	1	2	—	—	—	—	2	3	2	5	—	56
339	Heimannstraße 21.....	1 396	1 113	8	1 105	324	159	148	175	145	29	15	30	1	2	1	—	—	1	1	1	—	—	1	72
340	Defenißstraße 27.....	1 401	1 120	10	1 110	456	106	217	152	73	10	2	18	—	3	—	—	—	3	3	—	—	1	—	66
341	Hamburgerstraße 157.....	1 429	1 136	13	1 123	495	108	227	93	83	24	2	18	1	3	—	—	1	2	2	2	2	3	2	55
342	Festlerstraße 30.....	1 430	1 146	16	1 130	474	115	215	117	70	30	1	42	2	—	—	2	3	3	—	4	2	—	—	50
343	Weidestraße 8.....	1 191	1 024	10	1 014	495	96	199	83	61	20	9	12	—	2	1	—	3	—	5	—	1	—	1	26
344	Westerkamp 42.....	1 239	1 046	8	1 038	415	107	237	100	38	88	9	12	1	2	—	1	1	—	—	—	3	—	—	24
345	Diederichstraße 1.....	1 319	1 104	10	1 094	480	95	302	66	42	30	2	29	1	4	—	—	—	6	—	1	—	2	3	31
346	Beim alten Schützenhof 51...	1 223	1 034	10	1 024	458	39	348	76	28	16	—	17	—	3	—	1	—	3	—	1	—	1	1	32
347	Rönnhaidstraße 71.....	1 277	1 091	11	1 080	588	57	269	74	20	27	2	8	—	5	—	—	—	2	—	1	—	—	—	27

Die Abschreibebüchse in den einzelnen Abschnitten.

Wahlbezirk Nr.	Noch: Tabelle 1. Stadtteil, Vorort, Gemeinde und Wahlstelle	Zahl der in die Wahl- liste einge- tra- genen Wahl- berech- tigten	Zahl der abge- gebenen Stim- men	Zahl der		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen für den Wahlvoranschlag																				Mittel- stands- partei		
				un- güt- tigen	güt- tigen	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20			
																											Sozial- demo- kratische Partei	Deutich- natio- nale Volks- partei
348	Heitmannstraße 54	1 322	1 132	11	1 121	582	61	316	63	24	21	1	12	1	1	—	—	—	4	2	2	—	1	—	—	—	—	30
349	Beim alten Schützenhof 23	1 165	961	5	956	472	72	238	46	42	34	4	5	—	3	—	1	2	7	—	—	—	4	—	—	—	—	25
350	Imstedt 20	1 296	1 045	15	1 030	481	91	209	108	57	18	1	25	—	2	—	—	—	—	—	1	—	4	—	—	—	—	33
351	Diederichstraße 36	1 339	1 115	11	1 104	628	78	206	85	26	15	7	12	—	—	—	—	1	2	2	5	—	5	—	—	—	—	32
352	Imstedt 18	1 302	1 070	8	1 062	496	74	262	108	38	6	1	18	3	4	—	—	2	4	—	1	—	1	—	—	—	—	43
353	Wachstraße 94	1 218	1 029	17	1 012	536	58	238	87	30	12	3	5	1	—	—	—	3	3	2	5	—	4	—	—	—	—	28
354	Osterbedstraße 60	1 382	1 135	6	1 129	532	64	291	107	53	11	1	24	—	4	—	—	2	8	3	—	—	3	—	—	—	—	26
355	Wachstraße 96	1 236	1 040	7	1 033	495	72	264	84	33	16	6	29	—	4	—	—	2	2	—	—	—	1	—	—	—	—	20
356	Weidestraße 90	1 164	947	12	935	471	65	219	88	32	12	3	12	2	2	—	—	1	1	—	—	2	3	—	—	—	—	18
357	Weidestraße 75	1 040	907	13	894	468	57	263	37	17	16	2	6	—	—	1	—	1	2	1	5	—	2	—	—	—	—	16
358	Schleidenplatz 30	928	795	7	788	394	65	138	95	42	21	2	6	—	2	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	18
359	Ortrudstraße 35	1 258	1 089	20	1 069	460	96	210	125	62	59	6	13	—	5	—	1	—	2	1	1	—	—	—	—	—	—	28
360	Ortrudstraße 30	1 229	1 061	16	1 045	529	88	204	87	48	32	12	12	—	3	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	28
361	Lohpoppersstraße 54	1 199	1 113	8	1 105	751	27	233	46	15	4	—	6	—	4	1	—	6	2	4	—	—	1	—	—	—	—	5
362	Räthnerkamp 6	1 119	926	12	914	396	71	180	146	70	9	4	14	1	3	—	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	9
363	Räthnerort 1	1 270	1 025	10	1 015	441	125	150	146	74	10	2	19	2	2	—	—	1	2	1	2	—	3	—	—	—	—	32
364	Räthnerkamp 8	1 428	1 170	8	1 162	408	215	156	172	93	28	10	12	—	5	—	—	2	1	4	1	2	3	—	—	—	—	50
365	Maurienstraße 15	1 446	1 177	7	1 170	449	157	148	185	110	9	6	31	1	4	—	1	—	—	8	—	2	3	—	—	—	—	56
366	Oberaltenallee 78	1 430	1 083	4	1 079	129	302	41	163	305	15	8	47	—	2	—	—	—	1	3	1	—	—	—	—	—	—	58
366a	Staatl. Institut f. Geburtsh.	121	96	3	93	41	16	10	16	5	—	—	2	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
367	Oberaltenallee 60	688	608	7	601	349	26	183	21	9	5	2	—	1	1	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
368	Oberaltenallee 60	737	588	15	573	404	46	62	28	15	4	3	1	—	1	1	—	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
368a	Farmen Versorgungsheim	910	774	12	762	413	51	224	27	17	11	2	1	1	6	—	1	2	2	1	2	—	—	—	—	—	—	—
369	Oberaltenallee 78	1 456	1 117	9	1 108	274	242	64	148	226	13	10	27	1	2	—	—	—	3	—	—	—	4	—	—	—	—	91
370	Oberaltenallee 78a	1 313	1 022	7	1 015	183	259	67	148	233	11	25	23	3	4	—	—	1	—	—	3	—	1	—	—	—	—	52
371	Wagnerstraße 57	1 287	1 047	6	1 041	425	151	189	133	78	12	6	11	—	5	—	—	1	—	—	3	—	2	—	—	—	—	24
372	Holsteinischerkamp 43	1 202	984	8	976	380	143	173	104	67	13	7	24	4	1	—	2	2	—	1	1	1	—	—	—	—	—	52
373	Wolfsdorferstraße 22	1 388	1 149	6	1 143	470	76	357	95	40	11	11	19	—	—	—	—	4	—	4	1	5	3	—	—	—	—	46
374	Seinstamp 15	1 315	1 137	8	1 129	539	94	324	87	41	16	4	1	2	1	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	16
375	Uferstraße 21	1 320	1 091	8	1 083	413	124	186	153	133	11	6	21	2	2	—	—	2	2	1	6	1	2	—	—	—	—	17
376	Vorhingsstraße 1	1 293	1 045	13	1 032	360	141	143	177	103	6	20	30	1	6	—	—	1	1	2	1	—	1	—	—	—	—	37
377	von Essen Straße 59	1 492	1 187	17	1 170	444	138	224	161	77	22	7	31	2	4	—	—	1	3	1	—	3	—	—	—	—	—	50
378	Amfelsstraße 16	1 277	1 025	6	1 019	464	85	281	89	37	15	6	9	2	1	—	2	1	5	—	2	—	—	—	—	—	—	16
379	von Essen Straße 82	1 369	1 134	12	1 122	522	57	366	70	33	15	4	6	1	2	—	1	5	9	1	4	—	—	—	—	—	—	26
379a	Krankenhaus Ebenezer	57	55	—	55	7	39	1	1	6	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
380	von Essen Straße 85	1 331	1 114	8	1 106	512	77	362	68	25	12	4	16	—	2	—	—	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	24
381	von Essen Straße 84	1 150	986	5	981	498	49	266	69	18	17	8	10	—	4	—	—	3	—	—	4	—	3	—	—	—	—	32
382	Wohldorferstraße 21	1 362	1 162	7	1 155	477	132	221	152	56	21	7	27	—	3	—	—	—	—	—	3	1	1	—	—	—	—	54
383	Hamburgerstraße 210	1 204	994	11	983	400	104	280	57	78	7	6	11	1	1	—	1	—	1	—	4	—	1	—	—	—	—	30
384	Amfelsstraße 14	1 266	1 096	13	1 083	573	53	279	92	28	9	4	11	—	2	—	—	4	—	—	1	—	1	—	—	—	—	26
385	Dehnhäide 60	1 082	886	5	881	401	81	221	73	29	13	5	11	3	2	—	—	—	3	1	—	—	—	—	—	—	—	35
386	Amfelsstraße 16	1 235	1 040	9	1 031	518	68	266	75	42	7	9	13	—	3	—	—	—	3	—	6	1	—	—	—	—	—	20
387	Stückenstraße 30	1 144	1 005	11	994	481	92	240	79	34	9	3	17	—	—	—	2	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	24
388	Dehnhäide 5	1 156	945	8	937	360	146	153	102	106	3	9	11	2	6	—	—	5	—	—	1	—	—	—	—	—	—	31
389	Am Markt 29	1 114	938	10	928	465	76	181	107	42	5	6	5	1	3	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	31
390	Bfenningsbusch 15	1 157	982	11	971	461	101	244	85	31	5	9	12	1	2	—	—	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	14

391	Bramfelderstraße 23	1 028	885	3	882	408	87	134	109	80	8	7	20	—	2	—	—	—	2	—	2	3	3	—	17
392	Alter Teichweg 30	893	755	8	747	358	63	129	81	46	10	4	31	3	—	—	—	—	5	—	—	1	—	—	16
393	Dehnbau 123	1 029	869	5	864	425	59	167	121	41	8	4	15	—	1	—	—	—	—	—	—	1	2	2	18
394	Friedrichsbergerstraße 60	211	158	1	157	53	31	14	24	29	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
395	Abrensburgerstraße 53	1 382	1 118	12	1 106	550	113	156	152	66	11	6	18	—	4	—	—	1	1	2	1	3	3	—	19
396	Dittmarische Straße 27	773	617	10	607	253	59	82	75	62	10	2	23	1	—	—	—	1	1	1	2	—	7	—	28
397	Abrensburgerstraße 53	959	810	7	803	454	35	111	112	32	11	4	9	—	3	—	—	—	3	—	1	—	—	—	28
398	Lothringer Straße 1	1 385	1 197	20	1 177	606	77	248	118	49	17	3	23	—	1	—	—	—	4	1	1	—	4	—	25
399	Lothringer Straße 1	1 293	1 041	7	1 034	448	90	258	127	40	12	5	16	2	1	—	—	2	1	2	—	1	7	2	20
399a	Dulsberg-Süd 2	851	698	3	695	343	54	173	62	33	11	2	4	1	2	—	—	1	1	—	2	—	1	2	3
400	Lothringer Straße 1	817	696	7	689	299	75	162	72	28	16	1	24	1	1	—	—	—	1	—	—	6	—	—	3
401	Abrensburgerstraße 53	1 250	1 032	7	1 025	420	76	278	120	60	15	7	13	3	2	2	—	2	1	—	1	—	5	—	20
402	Steilshoverstraße 2	1 318	1 071	4	1 067	490	74	205	146	72	22	6	20	—	4	—	—	2	3	—	—	1	2	—	20
403	Bramfelderstraße 43	1 510	1 233	10	1 223	438	141	243	177	141	11	9	7	1	1	—	—	3	1	2	2	6	8	2	30
404	Fuhlsbüttelerstraße 2	1 341	1 130	10	1 120	566	106	162	139	62	12	7	13	—	2	—	1	—	1	—	1	1	—	1	46
405	Bramfelderstraße 42	1 340	1 054	8	1 046	401	134	177	162	91	11	3	26	—	4	—	—	—	1	—	2	3	—	4	27
406	Bramfelderstraße 43	1 317	1 072	6	1 066	412	128	204	118	104	5	7	26	—	6	—	—	1	—	2	—	1	3	—	49
407	Weisenstraße 4	1 449	1 128	13	1 115	480	99	171	174	87	23	9	35	—	8	—	—	2	—	—	1	1	4	—	21
408	Bramfelderstraße 110	1 497	1 172	13	1 159	511	93	243	184	53	20	9	18	3	4	1	—	—	2	2	—	1	1	1	14
409	Bramfelderstraße 111	1 008	833	6	827	323	77	224	71	69	5	7	20	1	—	—	1	—	—	2	1	—	1	2	23
410	Bramfelderstraße 131	1 243	1 034	12	1 022	447	76	248	106	60	13	4	19	2	5	—	—	1	1	1	1	1	3	—	34
411	Bestalozzistraße 25	1 383	1 164	16	1 148	546	130	150	149	80	7	11	28	4	1	—	—	1	3	—	5	1	2	—	30
412	Stellbergstraße 75	1 313	1 135	11	1 124	562	79	220	147	42	9	8	16	—	5	—	1	—	1	—	5	—	3	2	24
413	Drosselstraße 20	1 447	1 202	12	1 190	346	216	62	247	214	12	9	29	—	9	1	—	1	1	1	—	4	—	1	37
414	Fuhlsbüttelerstraße 119	1 356	1 115	6	1 109	455	90	217	167	75	11	8	19	—	1	1	1	2	4	2	3	1	2	5	45
415	Sufnerstraße 92	1 209	988	6	982	416	99	187	135	78	6	2	14	1	3	—	—	1	1	7	1	—	1	—	30
416	Quirnerstraße 98 a	1 300	1 064	8	1 056	495	95	236	112	44	12	4	9	2	6	—	2	2	1	1	2	2	—	—	31
417	Krüfstraße 1	1 395	1 172	22	1 150	548	75	311	122	34	11	3	6	2	5	1	—	—	3	—	3	—	2	—	24
418	Vienhardstraße 1	1 241	1 077	22	1 055	463	81	319	93	34	10	5	17	—	4	—	—	3	—	2	4	—	2	2	16
419	Wiesenbamm 9	1 361	1 111	6	1 105	425	145	169	154	97	12	4	18	—	1	2	—	2	2	1	2	27	6	2	36
420	Flurstraße 1	1 163	969	10	959	408	81	217	110	63	12	2	27	2	3	—	—	2	—	—	3	2	2	—	25
421	Genslerstraße (Volkschule)	1 103	886	8	878	350	79	125	175	79	11	1	22	1	3	—	—	4	—	—	1	7	1	2	17
422	Genslerstraße (Volkschule)	1 162	966	2	964	409	109	136	129	87	22	4	23	4	5	—	—	1	1	1	—	2	5	3	23
423	Fuhlsbüttelerstraße 167	889	745	5	740	291	85	128	103	82	14	—	8	—	—	—	—	—	—	—	1	1	4	—	23
424	Rübenkamp 146/148	827	650	8	642	267	123	85	54	72	8	5	11	—	3	—	2	1	2	1	1	1	2	—	4
424a	Allgem. Krankenb. Barmbeck	226	212	3	209	112	17	32	20	13	1	4	1	1	1	1	1	1	1	—	1	—	—	—	2
424b	Allgem. Krankenb. Barmbeck	224	204	4	200	91	27	31	21	14	1	2	3	1	—	1	2	2	—	1	1	—	—	—	2
424c	Allgem. Krankenb. Barmbeck	194	175	5	170	86	19	28	5	10	2	1	5	1	2	—	—	5	1	2	2	1	—	—	—
425	Fuhlsbüttelerstraße 166	1 300	1 044	3	1 041	430	131	125	163	126	16	4	11	2	5	—	1	—	—	2	—	5	—	1	19
426	Zieloh 28	1 040	844	13	831	395	97	123	111	55	6	6	18	—	5	—	—	—	1	—	3	—	—	—	11
427	Fuhlsbüttelerstraße 240	1 123	972	6	966	499	78	139	113	70	9	11	16	—	6	—	—	—	—	7	2	—	—	—	14
427a	Fuhlsbüttelerstraße 386	1 063	823	2	821	265	146	78	150	85	15	11	31	—	4	—	—	—	—	1	—	1	—	8	26
428	Sargloh 2	1 009	827	12	815	326	93	76	180	94	7	—	15	3	4	—	—	—	—	—	2	—	2	1	12

Mühlenhorst.

429	Osterbeckstraße 40	1 345	1 108	9	1 099	380	165	163	163	139	20	20	12	1	1	—	—	—	2	—	1	1	4	26
430	Osterbeckstraße 69	1 135	904	9	895	260	137	120	138	142	10	3	18	2	1	—	—	1	2	2	4	1	3	49
431	Winterbudenweg 35	1 162	965	4	961	431	38	344	66	17	11	4	12	2	2	—	—	3	3	—	2	8	—	18
432	Schumannstraße 77	986	824	8	816	347	85	194	75	53	3	3	13	1	—	—	—	1	3	2	1	—	—	31
433	Herderstraße 2	1 035	846	10	836	286	51	325	75	23	5	5	11	1	—	1	—	2	2	3	6	—	2	38
434	Mozartstraße 28	1 091	925	5	920	397	67	313	65	24	13	4	14	1	1	—	—	—	2	1	—	—	—	16
435	Bachstraße 79	1 006	851	10	841	372	69	233	67	28	6	4	14	—	4	—	—	—	2	—	—	3	1	38
436	Schillerstraße 14	1 370	1 066	9	1 057	291	189	165	160	152	13	9	22	—	2	—	—	1	—	3	3	—	—	47
437	Schillerstraße 24	1 280	1 001	3	998	224	195	131	136	222	8	14	18	1	—	1	1	—	1	5	4	—	5	30
438	Auerhoffstraße 18	1 322	1 016	3	1 013	151	297	24	76	408	15	10	14	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	15
439	Humboldtstraße 87	1 127	916	16	900	425	65	247	71	35	6	2	12	—	2	1	—	—	1	1	1	3	2	26
440	Schumannstraße 11	986	828	5	823	330	46	339	38	27	3	—	4	—	1	1	—	—	—	5	—	4	—	25

479	Gilbederweg 124	1 423	1 156	7	1 149	304	261	113	194	167	9	19	30	—	2	—	1	1	—	3	2	—	1	1	41
480	Gilbedtal 35	1 337	1 090	12	1 078	267	240	88	197	197	15	18	25	2	2	—	—	—	—	—	—	—	4	—	23
481	Magstraße 40	1 560	1 210	11	1 199	253	278	62	230	217	24	28	34	5	3	—	—	1	—	2	6	1	4	10	41
482	Schellingstraße 30	1 508	1 237	5	1 232	418	199	134	211	152	9	22	31	2	4	1	1	—	1	3	—	—	—	4	39
483	Rantstraße 14	1 559	1 219	6	1 213	371	208	144	178	169	16	22	28	1	5	2	—	—	1	6	4	—	—	2	56
484	Rantstraße 6	1 134	931	11	920	341	146	146	130	64	11	23	1	3	1	—	—	4	—	2	—	—	1	1	34
485	Gilbedtal 37	1 411	1 157	10	1 147	547	140	123	169	95	8	15	17	—	1	—	—	1	—	—	—	1	1	4	25
486	Gilbederweg 190	1 373	1 100	3	1 097	249	238	50	214	241	12	23	26	1	8	—	—	—	—	—	2	—	2	—	31
487	Gilbederweg 182	1 134	926	10	916	333	119	86	197	107	9	6	15	—	3	2	—	1	1	4	—	—	—	—	33
488	Wielandstraße 7	1 428	1 122	7	1 115	456	173	127	192	88	8	3	25	—	6	—	—	1	4	3	1	3	1	—	24
489	Wielandstraße 7	1 249	994	5	989	441	97	205	125	39	12	11	22	—	3	—	—	1	2	1	—	—	—	—	29
490	Gilbederweg 212	1 510	1 180	9	1 171	472	162	153	169	99	12	23	27	3	1	—	—	—	1	1	2	—	5	1	40
491	Wandsbiederchauffee 329	1 260	994	7	987	342	183	80	134	143	20	10	24	3	1	—	—	—	1	2	—	—	2	8	34
492	Mendesallee 39	1 310	1 006	4	1 002	305	171	88	192	142	13	13	37	—	4	—	1	5	2	2	—	3	2	—	20
493	Wandsbiederchauffee 226	1 499	1 177	9	1 168	495	163	152	144	113	13	12	23	1	5	—	—	2	1	—	3	1	2	—	35
494	Häfelbrookstraße 175	1 437	1 153	4	1 149	240	257	45	248	233	15	3	40	2	7	—	—	—	2	7	3	—	1	1	45
495	Häfelbrookstraße 165	1 372	1 119	16	1 103	397	151	123	164	172	5	8	40	—	4	—	—	1	5	—	—	—	4	3	26
496	Bavenstraße 121	1 425	1 105	6	1 099	286	243	61	164	232	18	23	26	—	—	1	—	2	1	—	6	1	4	2	29
497	Rosßberg 45	1 235	1 053	14	1 039	461	142	134	147	88	6	4	21	1	—	—	—	4	2	2	1	2	1	—	23
498	Rosßberg 47	1 475	1 192	7	1 185	364	239	90	177	178	21	10	51	1	4	—	—	2	1	5	—	1	3	2	36
499	Rosßberg 47	1 520	1 200	9	1 191	314	261	61	240	193	19	20	26	2	5	—	1	—	—	3	3	—	—	2	41
500	Rosßberg 45	1 448	1 169	10	1 159	443	146	105	214	126	19	29	28	3	6	—	—	1	4	—	5	—	—	—	30
501	Wandsbiederchauffee 128	1 130	935	11	924	327	134	105	165	106	9	5	29	2	3	—	—	3	2	—	—	—	2	—	30
502	Ritterstraße 46	1 377	1 061	3	1 058	169	276	50	161	280	10	23	33	2	6	—	—	1	—	1	2	1	1	—	42
503	Häfelbrookstraße 61	1 346	1 077	8	1 069	242	237	66	195	234	11	6	25	—	3	—	1	1	1	—	4	—	1	2	40
504	Hirshgraben 25	1 501	1 201	4	1 197	528	174	131	162	109	24	9	12	4	4	—	1	5	1	3	—	—	—	—	30
505	Häfelbrookstraße 9	1 392	1 072	6	1 066	310	222	86	180	182	16	9	26	4	3	1	—	—	—	—	—	—	5	1	20
506	Freiligrathstraße 22	1 153	928	11	917	257	160	74	166	121	24	16	34	—	3	—	—	—	2	1	1	1	1	—	56
507	Freiligrathstraße 22	1 578	1 206	6	1 200	318	255	80	184	216	10	21	32	—	3	—	—	2	1	2	3	1	—	3	69
Zuf. Gilbed		45 685	36 439	247	36 192	11 098	6969	3182	5847	5642	456	470	888	43	111	8	6	37	35	56	66	16	58	60	1144

Borgfelde.																									
508	Bürgerweide 35	1 234	998	6	992	461	130	136	89	122	9	10	12	1	—	—	—	—	3	3	—	4	—	—	12
509	Landwehr 63	1 214	1 048	9	1 039	503	71	232	129	53	14	9	15	—	2	—	1	—	3	—	—	—	—	—	7
510	Bürgerweide 72	1 315	1 059	11	1 048	304	190	96	183	185	31	10	17	1	4	1	2	1	2	2	—	4	1	—	14
510a	Krankenhaus Bethesda	68	58	—	58	14	18	2	7	11	—	—	2	1	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—
511	Klaus Groth Straße 65	1 475	1 183	11	1 172	240	281	71	211	237	21	22	34	—	3	—	—	3	1	—	16	—	2	—	30
512	Malzweg 1	1 510	1 173	19	1 154	336	213	134	178	179	12	13	62	1	2	—	—	1	2	1	—	2	1	—	17
513	Bürgerweide 33	1 393	1 146	5	1 141	231	271	58	206	268	26	27	25	5	4	—	—	—	1	—	—	5	1	—	13
514	Antonstraße 18	1 363	1 083	11	1 072	418	144	131	135	145	12	8	32	—	3	—	—	4	—	—	1	5	1	—	33
515	Klaus Groth Straße 4	1 637	1 293	6	1 287	286	277	115	169	287	31	22	42	—	10	—	—	—	3	7	—	2	4	—	32
516	Klaus Groth Straße 99 a	1 569	1 188	7	1 181	186	312	37	198	317	21	17	37	—	2	—	2	—	1	5	—	2	2	—	42
517	Andelmannstraße 11	1 389	1 153	11	1 142	513	166	163	139	89	18	12	22	—	2	—	2	1	—	1	—	—	2	—	12
518	Andelmannstraße 113	1 423	1 113	7	1 106	348	159	156	152	156	20	15	44	—	4	—	3	—	1	4	2	5	—	—	37
519	Andelmannstraße 2	1 360	1 084	11	1 073	350	160	88	181	159	27	27	33	—	7	—	—	—	1	2	8	—	—	—	30
520	Ausflüßerweg 13	1 242	1 000	9	991	280	172	75	191	151	16	37	24	1	7	—	—	1	—	2	1	2	—	—	29
521	Wifingernweg 18	1 248	1 021	13	1 008	515	82	133	137	84	9	8	17	2	4	1	—	—	—	—	1	3	—	—	12
522	Ausflüßerweg 98	1 259	1 050	5	1 045	505	76	246	84	47	19	7	20	—	5	—	—	1	—	5	—	1	—	—	29
523	Campestraße 1	1 336	1 093	9	1 084	508	109	178	121	68	18	7	16	1	4	2	—	1	—	5	1	—	1	—	44
524	Campestraße 40	1 498	1 274	14	1 260	669	81	233	134	62	19	2	15	4	2	1	—	—	2	—	3	3	—	—	27
525	Campestraße 31	1 311	1 131	12	1 119	585	72	258	92	41	19	9	13	2	1	1	—	1	—	—	1	2	—	—	22
526	Bullerdeich 41	1 349	1 154	11	1 143	544	91	243	107	72	15	3	13	2	1	—	—	—	1	—	4	—	8	2	37
Zuf. Borgfelde		26 193	21 302	187	21 115	7 796	3075	2785	2843	2733	357	265	495	21	68	6	6	13	13	20	52	12	59	17	479

Hamm.																									
527	Marienthalerstraße 2	1 450	1 175	14	1 161	348	218	62	202	214	17	15	37	1	5	—	—	1	—	1	—	2	3	2	33
528	Landwehrdamm 23	1 358	1 063	5	1 058	126	331	22	159	325	8	18	25	—	1	—	—	—	3	1	—	2	2	—	35
529	Marienthalerstraße 52	1 412	1 184	3	1 181	148	377	25	198	338	8	20	36	—	4	—	—	—	—	—	1	1	2	—	23
530	Mittelstraße 55	1 482	1 228	9	1 219	285	278	75	185	275	19	9	32	1	1	—	—	—	1	2	6	—	3	1	46

Wahlbezirk Nr.	Nach: Tabelle 1. Stadtteil, Vorort, Gemeinde und Wahlstelle	Zahl der in die Wähler- liste einge- tra- genen Wahl- berech- tigten	Zahl der abge- gebenen Stim- men	Zahl der un- gült- igen	Zahl der gült- igen Stimmen	Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen für den Wahlvorschlagn																			
						1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
						Sozial- demo- kratische Partei	Deutsche natio- nale Volks- partei	Kommun- istische Partei	Deutsche Demo- kratische Partei	Deutsche Volks- partei	Gen- trums- partei	Volks- recht- partei	Natio- nal- sozia- listische Deutsche Ar- beiter- partei	Wieder- geburt Wohnungs- genossenschaft	Angestellte und Beamte	Republikanische Partei Deutschlands	Hermann Abel	Unabh. Soz. Partei	Internat. Kommunisten	Deutsche Reform-Partei	Reichspartei für Auf- wertung und Recht	Wohnungsbesitzer und Hausbesitzer	Freiwirtschaftliche Arbeiter-Partei	Wirtschaftslogischer Bund	Mittel- stands- partei
531	Bethesdastraße 51.....	1 380	1 142	2	1 140	97	375	20	177	342	15	21	37	3	2	—	—	—	—	—	3	—	3	1	44
532	Hammerweg 9.....	1 495	1 210	3	1 207	141	352	32	202	363	23	20	37	—	2	—	—	1	—	1	—	—	—	1	32
533	Hirtensstraße 43.....	1 443	1 214	3	1 211	226	287	76	218	295	7	24	41	1	2	—	—	—	—	—	2	3	—	4	24
534	Mittelstraße 95.....	1 452	1 238	8	1 230	485	173	90	205	137	12	14	37	1	7	—	1	3	3	5	3	2	—	—	52
535	Sinter den Bösen 11.....	1 411	1 150	5	1 145	197	262	27	268	252	28	26	25	—	3	—	2	—	—	—	1	1	1	4	48
536	Marienthalerstraße 61.....	1 456	1 168	3	1 165	224	245	31	273	273	15	19	32	1	4	—	—	—	—	1	—	—	—	4	43
537	Marienthalerstraße 77.....	1 367	1 059	5	1 054	374	163	91	175	132	13	18	37	1	6	—	—	—	—	—	—	4	1	2	37
538	Marienthalerstraße 120.....	1 488	1 121	8	1 113	258	238	74	211	222	18	20	30	—	4	—	1	—	2	—	3	1	—	1	30
539	Hammersteindamm 68.....	1 461	1 151	3	1 148	190	262	57	243	259	15	39	36	—	4	—	1	—	—	3	1	—	—	1	37
540	Hammer Park (Herrenhaus).....	1 327	1 116	6	1 110	268	271	14	203	261	23	3	35	1	3	—	1	—	—	—	3	—	—	2	22
541	Auf den Böden 25.....	1 073	870	4	866	144	226	40	186	181	7	10	31	—	—	—	—	3	—	—	2	2	3	6	25
542	Stoedhardtstraße 70.....	1 257	1 035	6	1 029	169	226	17	212	296	23	10	33	—	5	—	—	—	—	2	3	—	—	3	30
543	Hammerlandstraße 165.....	1 326	1 061	7	1 054	272	190	62	222	214	9	20	29	—	5	—	1	1	—	2	3	—	—	3	19
544	Hammerlandstraße 191.....	963	792	3	789	114	247	30	150	162	10	6	32	—	2	—	—	—	—	—	—	—	2	7	27
545	Grünerweg 19.....	1 114	946	16	930	437	85	198	100	52	13	4	15	2	3	—	1	1	1	—	1	—	3	3	11
546	Hammerlandstraße 232.....	1 199	1 013	12	1 001	443	70	162	151	83	16	8	22	1	2	—	1	—	4	—	—	—	4	—	34
547	Süßesweg 11.....	1 031	827	4	823	379	72	155	89	72	9	7	11	3	2	—	1	—	1	—	1	—	5	—	16
548	Döhnerstraße 21.....	835	671	2	669	274	87	68	98	96	7	8	19	—	—	—	—	2	—	—	1	—	—	2	6
549	Hammerlandstraße 192.....	996	782	7	775	237	179	71	149	83	5	11	17	—	1	—	—	—	—	1	—	—	5	—	16
550	Vorsteimannsweg 2.....	1 365	1 128	19	1 109	519	106	238	92	81	18	10	12	3	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	27
551	Giffelstraße 519.....	1 434	1 216	16	1 200	540	111	282	121	47	9	3	25	—	8	—	—	1	3	1	2	2	2	1	42
552	Rumpffsweg 20.....	1 356	1 080	10	1 070	414	164	139	166	99	14	3	27	1	4	—	—	2	3	—	4	1	1	—	28
553	Giffelstraße 479.....	1 029	833	7	826	346	128	118	104	49	13	5	25	—	6	1	—	—	—	3	—	1	5	—	22
554	Bröbenweg 3.....	1 261	1 063	5	1 058	543	118	99	154	74	13	6	18	1	—	3	—	—	2	3	5	—	—	2	17
555	Hammerweg 9.....	1 356	1 126	8	1 118	160	312	42	196	302	14	13	35	—	1	—	—	—	—	—	3	—	—	7	31
556	Louisenweg 63.....	1 275	1 050	6	1 044	401	117	89	212	108	9	9	24	6	5	—	—	—	—	—	3	1	—	1	59
557	Giffelstraße 267.....	1 475	1 189	8	1 181	373	261	101	178	164	18	10	32	3	4	—	—	—	—	—	—	2	6	2	27
558	Vorfelderstraße 88.....	1 521	1 236	8	1 228	262	243	107	222	289	16	22	23	1	3	—	—	2	—	—	3	1	3	1	30
559	Ausflüßgerweg 11.....	1 402	1 055	3	1 052	232	207	52	206	241	14	20	34	—	8	—	—	—	—	1	1	4	2	3	27
560	Giffelstraße 67.....	1 423	1 151	13	1 138	430	160	127	204	109	15	18	32	—	3	—	—	2	4	3	2	1	1	—	27
561	Wendensstraße 254.....	1 531	1 196	17	1 179	556	126	122	185	90	23	8	36	1	2	—	1	—	3	2	1	1	—	—	21
562	Grevenweg 72.....	1 387	1 207	9	1 198	691	59	254	102	42	6	4	5	—	3	1	—	4	1	—	4	—	5	—	17
563	Louisenweg 150.....	1 336	1 111	10	1 101	575	69	273	96	31	14	6	12	2	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	19
564	Süderstraße 280.....	1 433	1 224	18	1 206	651	59	326	77	40	10	—	13	1	—	—	—	—	—	1	—	7	2	—	19
565	Süderstraße 282.....	1 213	999	10	989	489	57	285	74	39	10	—	10	—	2	—	1	1	2	—	—	3	—	1	15
566	Vorsteimannsweg 147.....	1 003	861	5	856	437	33	283	45	16	6	—	15	1	4	—	—	1	2	—	3	—	—	—	9
567	Hammerbeich 134.....	826	696	2	694	321	43	204	53	23	6	7	11	1	1	1	—	1	—	1	2	—	2	—	17
568	Kreuzbrook 18.....	1 020	885	9	876	526	20	240	24	15	7	8	19	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	13
569	Louisenweg 152.....	1 369	1 165	13	1 152	635	82	248	105	33	5	4	15	1	—	1	—	—	4	—	2	—	—	—	17
570	Süderstraße 193.....	1 270	1 039	10	1 029	519	114	151	152	45	12	3	14	1	1	1	—	1	—	—	1	—	—	—	13
571	Süderstraße 186.....	1 197	999	6	993	537	92	176	80	43	10	6	17	1	1	—	—	2	2	1	—	1	—	—	24
Auf. Hamm.....		58 258	47 725	350	47 375	15 993	7895	5455	7124	6907	582	515	1140	42	124	8	11	31	38	39	81	38	78	63	1211
Horn.....																									
572	Bauerberg 69.....	1 374	1 123	17	1 106	398	201	142	150	165	2	—	15	—	3	1	—	2	2	2	1	—	3	—	19
573	Bauerberg 8.....	1 354	1 108	7	1 101	357	243	130	163	127	5	4	25	1	9	—	—	—	1	—	1	2	—	—	31

574	Hornerlandstraße 332	1 237	1 023	22	1 001	409	146	203	188	46	4	11	6	—	—	—	—	2	—	1	—	1	—	34
574a	Stift Salem	74	72	—	72	—	70	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
575	Bagenfelderplatz 7	1 209	1 062	19	1 043	499	102	217	143	48	8	7	4	1	2	1	—	2	—	—	2	2	5	
576	Hornerlandstraße 347	1 281	1 055	11	1 044	484	105	229	105	64	11	4	4	—	1	—	1	3	3	—	2	—	26	
Zus. Horn		6 529	5 443	76	5 367	2 147	867	921	699	452	30	26	54	2	15	2	1	5	10	2	5	2	115	
Billwärder Ausschlag																								
577	Bullenhuserdamm 92	1 238	1 106	7	1 099	585	65	231	65	25	62	4	9	9	2	—	—	2	7	—	1	1	28	
578	Großmannstraße 83	1 186	1 005	2	1 003	546	54	217	98	18	29	3	5	7	1	—	—	—	2	—	—	1	20	
579	Bullenhuserdamm 94	794	669	6	663	334	36	142	80	14	26	2	8	7	2	—	—	1	1	—	—	—	11	
580	Billstraße 99	1 195	1 017	9	1 008	472	100	186	141	35	25	4	6	4	4	—	—	—	1	—	3	2	21	
581	Rieburstraße 1	1 396	1 175	15	1 160	607	75	249	99	49	15	3	18	2	1	—	—	1	1	4	2	1	33	
582	Auschlager Billdeich 1	1 132	950	8	942	507	71	155	97	42	22	4	7	—	4	—	—	—	1	—	1	—	29	
583	Billh. Röhrendamm 37	1 155	946	11	935	417	110	117	142	56	19	7	19	—	—	—	1	2	2	—	1	5	38	
584	Billh. Röhrendamm 44	1 453	1 190	14	1 176	537	86	288	122	37	14	7	36	1	9	—	—	2	2	1	—	2	31	
585	Billh. Röhrendamm 46	1 444	1 170	31	1 139	534	77	261	128	54	20	2	12	—	1	—	1	2	2	—	2	—	43	
586	Regineustraße 55	1 402	1 191	9	1 182	614	92	201	106	62	15	9	19	2	—	—	—	2	2	4	1	1	50	
587	Billw. Neudeich 160/164	1 325	1 151	15	1 136	595	80	220	116	36	26	15	15	—	2	1	—	1	—	2	—	—	27	
588	Strefowstraße 16	1 435	1 272	9	1 263	623	50	414	61	40	27	12	9	—	2	—	—	1	1	—	3	—	20	
589	Billwärder Neudeich 273	1 251	1 091	12	1 079	552	34	332	46	19	34	4	15	—	1	—	—	1	1	—	—	—	40	
590	Strefowstraße 18	1 250	1 054	18	1 036	564	27	289	63	29	24	2	7	—	2	—	—	—	1	3	—	1	24	
591	Gardenstraße 47	1 392	1 182	15	1 167	542	84	298	93	61	13	4	24	4	1	1	—	3	—	—	5	—	33	
592	Billh. Röhrendamm 147	1 387	1 163	8	1 155	590	62	267	102	46	24	2	21	2	—	—	—	1	2	—	1	—	34	
593	Mardmannstraße 99	1 295	1 115	13	1 102	584	48	354	35	14	20	2	11	—	—	—	—	2	—	4	1	1	25	
594	Mardmannstraße 101	1 352	1 141	14	1 127	571	82	279	81	47	20	9	5	6	5	—	—	1	1	1	1	4	13	
595	Billhornerdeich 58	1 387	1 155	18	1 137	576	82	213	126	52	21	11	21	8	2	1	—	2	—	—	1	—	21	
596	Mardmannstraße 123	1 296	1 092	16	1 076	530	115	181	115	50	20	5	12	—	3	1	1	1	—	1	3	—	37	
597	Mardmannstraße 78	1 374	1 170	11	1 159	590	75	264	85	49	20	3	16	3	1	—	1	—	1	5	—	1	45	
598	Vierländerstraße 28	1 224	1 060	11	1 049	511	65	263	66	38	51	1	2	—	1	—	—	2	—	—	—	1	48	
599	Strefowstraße 123	1 336	1 161	6	1 155	588	27	422	30	14	25	3	8	3	3	—	—	3	3	—	1	—	24	
600	Billh. Röhrendamm 254	1 142	977	14	963	516	70	208	71	37	5	6	14	2	1	—	—	1	—	2	—	1	29	
601	Vierländerstraße 27	1 256	1 111	9	1 102	568	69	237	105	37	17	10	12	1	1	—	5	—	1	—	4	—	34	
602	Vierländerstraße 61	1 402	1 234	10	1 224	640	70	287	91	46	22	5	10	1	1	—	—	—	4	2	1	2	42	
603	Vierländerstraße 56	1 465	1 303	12	1 291	723	49	368	79	17	14	6	4	—	1	—	—	1	1	—	1	—	24	
604	Vierländerstraße 79	1 399	1 233	11	1 222	654	38	305	130	33	7	1	12	—	3	—	—	—	2	—	4	1	30	
605	Hollvereinsstraße 68	1 162	1 010	5	1 005	544	58	282	53	21	15	4	11	—	—	—	1	—	—	1	2	3	10	
Zus. Billwärder Ausschlag		37 525	32 094	339	31 755	16 214	1951	7530	2626	1078	652	150	368	62	54	4	9	22	34	19	44	25	864	
Billbrook, Moorfleth-Stadt																								
606	Billbrookdeich 20	333	276	2	274	167	19	31	32	16	5	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	1	
607	Billbrookdeich 75 a	462	391	5	386	182	69	42	49	22	7	5	—	—	1	—	—	—	1	—	2	—	6	
Zus. Billbrook, Moorfl.-St.		795	667	7	660	349	88	73	81	38	12	5	—	—	4	—	—	—	1	—	2	—	7	
Steinwärder - Waltershof																								
608	Neuhofstraße 9	827	694	5	689	318	101	15	146	76	7	2	16	—	1	—	—	—	1	—	2	1	3	
609	Waltershof (Volkschule)	220	152	1	151	96	19	5	23	5	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	
Zus. Steinw. Waltershof		1 047	846	6	840	414	120	20	169	81	7	2	16	—	3	—	—	—	2	—	2	1	3	
Kleiner Grasbrook																								
610	Beddelerdamm ohne Nr.	539	397	4	393	177	53	10	100	30	2	2	7	—	3	—	2	1	2	—	4	—	—	
611	Slomanstraße 58	1 404	1 216	11	1 205	681	58	255	106	41	9	4	22	1	3	—	—	2	—	—	—	—	22	
Zus. Kleiner Grasbrook		1 943	1 613	15	1 598	858	111	265	206	71	11	6	29	1	6	—	2	3	2	—	4	—	—	

Die Abfertigung in den einzelnen Abfertigungen.

Wahlbezirk Nr.	Nach: Tabelle 1. Stadtteil, Vorort, Gemeinde und Wahlstelle	Zahl der in die Wäh- lerliste einge- tra- genen Wahl- berech- tigten	Zahl der abge- benen Stim- men	Zahl der un- güt- tigen güt- tigen Stimmen	Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag																				
					1 Sozial- demo- kratische Partei	2 Deutsch- natio- nale Volks- partei	3 Kommun- istische Partei	4 Deutsche Demo- kratische Partei	5 Deutsche Volks- partei	6 Gen- trums- partei	7 Volks- recht- Partei	8 Ratio- nal- Sozia- listische Deutsche Ar- beiter- partei	9 Wiederkauf Wohnungs- Genossenschaft	10 Angestellte und Beamte	11 Republikanische Partei Deutschlands	12 Germanen Völk	13 Unabh. Soz. Partei	14 Internat. Kommunisten	15 Deutsche Reform-Partei	16 Reichspartei für Auf- wertung und Recht	17 Wohnungssuchende und Heimbauarbeiter	18 Freiwirtschaftliche Arbeiter-Partei	19 Christlich-sozialer Block	20 Mittel- stands- partei	
	Veddel.																								
612	Tunnellstraße 50	1 381	1 189	13	1 176	593	71	261	83	60	12	5	7	1	—	1	1	2	—	1	—	—	—	77	
613	Sielbeich 39	1 290	1 119	8	1 111	552	79	183	116	61	13	—	14	—	1	—	3	—	—	—	1	7	1	80	
614	Veddeler Brückenstraße 118 ..	995	842	6	836	375	69	119	111	66	9	3	9	1	3	—	1	—	—	1	—	—	—	69	
615	Slomanstraße 58	1 621	1 385	7	1 378	790	78	268	105	55	18	3	19	—	8	1	2	—	—	—	—	2	1	27	
	Zuf. Veddel...	5 287	4 535	34	4 501	2 310	297	831	415	242	52	11	49	2	12	2	3	3	5	—	2	1	9	2	253
	Finkenwärder.																								
616	Sandhöhe 11	1 177	631	1	630	226	110	64	74	80	4	6	2	1	1	—	1	—	—	1	—	2	1	57	
617	Steendief 37	1 017	602	4	598	276	84	80	92	32	3	15	4	—	1	—	1	1	—	—	—	1	—	18	
618	Norberdeich 62	1 285	797	1	796	409	70	127	68	29	6	31	2	—	—	—	—	4	1	2	6	—	3	—	38
	Zuf. Finkenwärder...	3 479	2 030	6	2 024	911	264	271	224	141	13	52	8	1	2	—	—	6	2	2	7	—	6	1	113
618a	Heißl. Edmundstraße/Siemerswalde	135	128	—	128	47	15	30	11	11	—	5	1	—	2	—	—	1	—	—	—	1	—	1	3
	Vorwahl der Seeleute	92	92	—	92	24	18	28	4	14	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
	Zuf. Erster Wahlkreis...	823 449	649 511	5306	644 205	231 339	86 710	110 798	83 609	75 820	9040	5311	14 366	714	1502	114	201	625	738	713	1331	504	972	636	19 162

Nach: Tabelle 1.

B. Zweiter Wahlkreis. Hamburgisches Landgebiet.

Wahlbezirk Nr.	Stadt, Gemeinde und Wahlstelle	Zahl der in die Wäh- lerliste einge- tra- genen Wahl- berech- tigten	Zahl der abge- benen Stim- men	Zahl der un- güt- tigen güt- tigen Stimmen		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag																		
						1 Sozial- demo- kratische Partei	2 Deutsch- natio- nale Volks- partei	3 Kommun- istische Partei	4 Deutsche Demo- kratische Partei	5 Deutsche Volks- partei	6 Zen- trums- partei	7 Volks- recht- Partei	8 Ratio- nal- Sozia- listische Deutsche Ar- beiter- partei	10 Angestellte und Beamte	13 Unabh. Soz. Partei	17 Wohnungssuchende und Heldbauer	18 Freiwirtschaftliche Arbeiter-Partei	19 Völkisch-sozialer Block	20 Mitte- lands- partei					
619/ 620/ 621	Farmsen mit Berne.																							
	Hauptstraße bei Klinkrad	1021	898	10	888	307	221	84	114	109	7	1	17	1	—	—	—	2	1	24				
	Berne, Meindorfer Stieg (Balm)	1052	992	4	988	679	42	183	47	20	4	2	3	4	—	—	—	—	2	2				
	Zus. Farmsen mit Berne...	2073	1890	14	1876	986	263	267	161	129	11	3	20	5	—	—	—	2	3	26				
622	Volksdorf.																							
	Hotel „Stadt Hamburg“	1625	1373	10	1363	385	304	112	217	248	17	2	25	—	3	1	2	9	38					
623	Wohldorf und Ohlstedt.																							
	Gastwirtschaft von Max Weber ...	643	542	8	534	136	115	45	52	144	2	3	15	2	—	—	3	4	13					

624	Groß Hansdorf und Schmalenbeck. Schule	683	571	1	570	159	159	39	92	74	—	6	25	4	1	—	—	1	10
	Zuf. Landherrensich. der Geestlande	5 024	4 376	33	4 343	1 666	841	463	522	595	30	14	85	11	4	1	7	17	87
	Billwärder an der Bille.																		
625	Gastwirtschaft Annenhof	531	433	5	428	179	130	14	22	77	2	—	2	—	—	—	—	—	2
626	Gasthof zum Hecksathen	596	490	6	484	155	153	23	37	88	1	5	10	1	—	—	1	—	10
626a	Nettelburg, Gasthof zum Kuhstall	869	763	5	758	572	41	57	60	14	6	—	2	2	—	3	—	—	1
	Zuf. Billwärder an der Bille ...	1 996	1 686	16	1 670	906	324	94	119	179	9	5	14	3	—	3	1	—	13
	Moorfleth.																		
627	Elbdeich, Gastwirtschaft von G. Hilde	626	568	4	564	163	118	16	39	218	—	1	—	—	—	—	—	—	9
	Allermöhe.																		
628	Allermöhe Nr. 255 b. Knoblauch Wwe.	503	309	1	308	64	120	10	21	89	—	2	1	—	—	—	—	—	1
629	Oberer Landweg bei Rudolf Albers ..	468	327	5	322	161	77	16	21	43	—	—	1	—	—	—	—	—	3
	Zuf. Allermöhe ...	971	636	6	630	225	197	26	42	132	—	2	2	—	—	—	—	—	4
	Reitbrook.																		
630	Reitbrook Nr. 19	417	269	2	267	63	71	5	47	69	—	3	5	—	—	—	—	—	4
	Ochsenwärder.																		
631	Gastwirtschaft von Ramm Wwe. ...	810	550	4	546	164	88	5	34	228	—	1	4	—	1	1	1	—	19
632	Gastwirtschaft von Eddelbüttel Wwe.	722	495	3	492	159	69	5	15	237	—	—	1	1	—	—	—	—	5
	Zuf. Ochsenwärder ...	1 532	1 045	7	1 038	323	157	10	49	465	—	1	5	1	1	1	1	—	24
	Spadenland.																		
633	Spadenland Nr. 47	287	176	1	175	33	56	1	25	52	2	4	1	—	—	—	—	—	1
	Tatenberg.																		
634	Tatenberg Nr. 18	218	134	—	134	20	12	4	6	89	—	—	2	—	—	—	1	—	—
	Moorwärder.																		
635	Gastwirtschaft v. D. Stuhlmann Wwe.	365	186	—	186	58	40	2	7	77	—	1	—	—	—	—	—	—	1
	Moorburg.																		
636	Moorburg Nr. 140	1 371	1 021	3	1 018	307	301	181	93	102	—	12	5	2	1	—	—	2	12
	Zuf. Landherrensich. der Marschlande	7 783	5 721	39	5 682	2 098	1 276	339	427	1 383	11	29	34	6	2	4	3	2	68
	Stadt Bergedorf.																		
637	Brauerstraße 70	984	893	7	886	390	107	76	68	192	17	8	15	4	2	2	—	—	5
638	Bismarckstraße 25	1 025	904	2	902	175	204	13	63	360	53	6	18	2	—	1	5	—	2
639	Jacobsstraße 1	922	799	2	797	91	203	12	87	357	23	8	9	—	—	—	—	1	4
640	Wentorfer Straße 13	1 289	1 094	6	1 088	254	228	40	89	392	12	19	20	5	—	4	2	1	22
641	Am Birkenhain 1	1 289	1 133	13	1 120	610	80	107	107	162	9	4	15	3	2	—	5	1	15
641a	Staatskrankenanstalt Bergedorf ...	47	46	—	46	20	11	2	1	7	2	1	1	—	1	—	—	—	—
642	Brunnenstraße 154	1 220	1 075	17	1 058	566	90	70	71	205	20	8	8	7	2	2	—	—	9
642a	Verfürungsheim Bergedorf	39	39	1	38	25	3	5	—	2	1	—	—	—	—	—	—	1	1
643	Am Brink 7a	1 294	1 132	8	1 124	537	125	90	95	235	10	5	7	4	—	4	2	—	10
644	Neuestraße 23	1 331	1 112	15	1 097	441	119	92	82	293	13	8	20	4	1	2	—	—	22
645	Großstraße 5	1 309	1 096	12	1 084	337	173	107	89	295	14	13	15	1	2	—	2	—	36
646	Weidenbaumsweg 32	1 251	1 154	17	1 137	693	42	285	29	64	8	6	2	—	—	4	—	—	4
647	Ernst Mantius Straße 30	1 185	975	6	969	240	233	35	110	276	15	28	20	4	—	2	1	1	4
	Zuf. Stadt Bergedorf ...	13 185	11 452	106	11 346	4 379	1 618	934	891	2 840	197	114	150	36	10	21	17	5	134

Wahlbezirk Nr.	Noch: Tabelle 1. Stadt, Gemeinde und Wahlstelle	Zahl der in die Wäh- lerliste einge- tra- genen Wahl- berech- tigten	Zahl der abgege- benen Stim- men	Zahl der un- güt- tigen güt- tigen Stimmen	Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag													Mittel- stands- partei
					1	2	3	4	5	6	7	8	10	13	17	18	19	
					Sozial- demo- kratische Partei	Deutsch- natio- nale Volks- partei	Kommun- istische Partei	Deutsche Demo- kratische Partei	Deutsche Volks- partei	Gen- teilmä- partei	Volks- recht- Partei	Natio- nal- Sozia- listische Deutsche Ar- beiter- partei	Angestellte und Beamte	Unabh. Soz. Partei	Wohnungslose und Heimkinder	Freiwillige Arbeits-Partei	Christlich- sozialer Block	
Stadt Geesthacht.																		
648	Am Markt 1.....	852	762	10	752	122	109	196	47	183	2	46	13	1	5	—	2	26
649	Sieffstraße 1—2.....	772	705	8	697	132	109	284	20	117	—	16	2	—	4	—	—	11
650	Am Markt 4.....	851	790	11	779	206	73	297	22	67	—	5	2	—	3	—	—	3
651	Bergeborfer Straße 9.....	1 022	920	11	909	195	75	454	38	72	6	10	3	4	25	3	—	24
652	Heiligt. Edmundsthal-Eimerswalde ..	94	92	—	92	25	15	9	11	21	2	2	—	7	—	—	—	—
	Zusf. Stadt Geesthacht ..	3 591	3 269	40	3 229	680	381	1340	138	460	10	79	20	12	37	3	3	64
Kirchwärd.																		
653	Elbdeich 53	1 009	740	3	737	209	97	12	27	339	—	3	3	—	2	1	1	43
654	Elbdeich 234	807	590	2	588	185	56	12	21	294	1	2	5	—	3	—	—	9
655	Elbdeich 319	606	484	—	484	124	81	3	17	233	—	—	—	1	—	—	—	25
656	Hausdeich 86	402	308	—	308	53	115	5	13	109	—	2	1	—	—	—	—	10
657	Heermweg 133	514	341	—	341	60	61	7	16	162	1	3	—	—	—	—	—	31
	Zusf. Kirchwärd	3 338	2 463	5	2 458	631	410	39	94	1137	2	10	9	—	6	1	1	118
Altengamme.																		
658	Gastwirtschaft von S. Klemmer ...	729	633	3	630	253	78	9	33	242	1	2	7	—	—	—	—	4
659	Gastwirtschaft von S. Utecht	375	312	3	309	160	42	3	9	87	—	—	2	—	2	—	—	4
	Zusf. Altengamme.....	1 104	945	6	939	413	120	12	42	329	1	2	9	—	2	—	1	8
Neuengamme.																		
660	Neuengamme Nr. 37	371	274	1	273	53	48	6	11	153	—	—	—	—	—	—	—	1
661	Neuengamme Nr. 131	652	487	2	485	115	64	5	42	244	1	2	8	1	2	—	—	1
662	Neuengamme Nr. 266	539	424	3	421	168	83	9	15	138	—	—	2	2	2	1	—	1
	Zusf. Neuengamme.....	1 562	1 185	6	1 179	336	195	20	68	535	1	2	10	3	4	1	1	3
Curstorf.																		
663	Curstorf Nr. 105	936	733	2	731	151	135	8	32	352	1	14	26	2	2	—	—	7
664	Holtentlinke, Brookdeich 264.....	380	299	2	297	121	54	25	18	66	4	1	1	1	—	—	—	5
	Zusf. Curstorf.....	1 316	1 032	4	1 028	272	189	33	50	418	5	15	27	3	3	—	1	12
Ost Krauel sowie West Krauel und Dhe.																		
665	West Krauel Nr. 41	357	231	—	231	32	33	1	45	116	—	—	—	—	1	—	—	3
	Zusf. Landherrenschaft Bergeborf ...	24 453	20 577	167	20 410	6743	2946	2379	1328	5835	216	222	225	54	63	26	23	8
Stadt Cuxhaven.																		
666	Grodener Chaussee 2.....	1 013	797	13	784	515	86	26	68	55	10	6	3	1	1	2	—	9
667	Nordersteinstraße 11	1 320	1 032	9	1 023	369	198	24	192	164	10	4	3	2	—	2	—	53
667a	Staatskrankenhaus Cuxhaven	63	64	1	63	23	16	2	10	5	—	1	1	—	2	—	1	2

668	Große Hardewief 25	1 142	888	7	881	468	97	57	112	87	6	2	4	—	—	—	5	1	42
669	Friedrich Carl Straße 1	957	716	7	709	258	128	10	126	147	4	4	1	3	—	2	1	—	25
669a	Poststraße 71	903	626	8	618	337	50	26	79	79	8	—	2	1	2	—	1	—	33
670	Annensstraße 3	1 135	882	4	878	225	197	6	163	228	7	2	3	—	1	—	—	—	46
671	Kasernenstraße 6	1 418	1 084	6	1 078	278	242	32	187	261	17	4	9	1	1	—	7	1	38
672	Alterweg 1	1 404	863	4	859	255	166	32	147	214	7	1	5	3	1	1	3	—	24
673	Strichweg 22	1 291	949	3	946	276	206	11	152	184	11	2	3	5	2	—	3	1	90
674	Strichweg 91	897	657	4	653	256	141	6	108	103	8	4	7	3	—	3	2	—	12
675	Strichweg 201	1 153	924	6	918	521	110	12	93	110	6	—	5	—	1	3	3	—	54
Zus. Stadt Lixhaven		12 696	9 482	72	9 410	3 781	1 637	244	1 437	1 637	94	30	46	19	11	13	27	6	428
Groden mit Abschnede.																			
676	Gemeindeschule	766	645	7	638	338	148	4	76	49	3	1	1	1	—	1	4	—	12
676a	Gastwirtschaft von Riechers	93	75	1	74	40	19	1	4	8	—	—	—	—	—	1	1	—	—
Zus. Groden mit Abschnede		859	720	8	712	378	167	5	80	57	3	1	1	1	—	2	5	—	12
Wester- und Süderwisch.																			
677	Westerwisch bei Söhl	206	148	4	144	57	51	—	10	21	—	1	—	—	—	1	—	—	3
678	Süderwisch bei Schade	255	187	—	187	96	42	11	21	7	—	—	1	—	—	—	—	—	9
Zus. Wester- und Süderwisch		461	335	4	331	153	93	11	31	28	—	1	1	—	—	1	—	—	12
Stickenbüttel.																			
679	Gemeindeamt Stickenbüttel	341	280	2	278	157	49	9	23	32	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Sahlenburg.																			
680	Gastwirtschaft von Marchlewski ...	255	167	3	164	56	59	5	14	26	—	—	1	1	—	—	—	—	2
Dühren.																			
681	Fischers Gasthaus „Zur Post“	452	291	2	289	119	96	4	12	37	8	—	—	2	1	—	—	—	10
Holte und Spangen.																			
682	Holte, Gastwirtsch. von Ludw. Rhode	84	66	—	66	15	43	—	6	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Berensch und Arensch.																			
683	Gemeindehaus Berensch	137	117	—	117	28	54	—	21	12	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Gudendorf.																			
684	Gemeindeschule	95	86	—	86	53	23	—	5	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ogstedt.																			
685	Gastwirtschaft von H. Heins	159	124	—	124	56	32	—	12	20	—	—	—	2	—	—	—	—	2
Neuwerk.																			
686	Hotel zur Meereswoge	33	23	—	23	2	8	—	6	4	—	1	—	—	—	—	1	—	1
Zus. Landherrenschaft Riegebüttel		15 572	11 691	91	11 600	4 798	2 261	278	1 647	1 859	105	33	50	25	12	16	33	6	477
Vorwahl der Seeleute		90	90	—	90	41	14	—	20	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zus. Zweiter Wahlkreis		52 922	42 455	330	42 125	15 346	7 338	3 459	3 944	9 687	362	298	394	96	81	47	66	33	974

Tabelle 2: Die Wahlergebnisse in den einzelnen Stadt- und Gebietsteilen.

Erster Wahlkreis (Stadt Hamburg).

Gebietsteile usw.	Zahl der in die Wählerliste eingetragenen Wahlberechtigten	Zahl der abgegebenen Stimmen		Zahl der gültigen Stimmen		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag																			
		überhaupt	v. d. der Wahlberechtigten			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
						Sozialdemokratische Partei	Deutschnationale Volkspartei	Kommunistische Partei	Deutsche Demokratische Partei	Deutsche Volkspartei	Germanenpartei	Völkischrechtspartei	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei	Wirtschafts- und Wohnungswahl	Angestellte und Beamte	Republikanische Partei Deutschlands	Germanen Abtei	Unabh. Soz. Partei	Internat. Kommunisten	Deutsche Reformpartei	Reichspartei für Aufwertung und Recht	Wohnungssuchende und Wohnbauverein	Freiwirtschaftliche Arbeiterpartei	Völkischsozialer Bund	Mittelstandspartei
Altstadt	14 887	10 579	71,06	74	10 505	3 273	1 409	2 161	1 170	1 366	136	90	320	18	15	3	4	12	19	10	23	10	12	17	437
Neustadt	53 462	37 672	70,47	303	37 369	12 280	3 623	11 969	3 580	2 756	607	294	831	52	46	8	15	39	52	26	134	13	35	27	982
St. Georg	75 510	56 905	75,36	501	56 404	21 970	6 536	11 645	5 832	4 846	1041	445	1 413	80	87	10	42	60	55	92	100	55	90	45	1 960
St. Pauli	55 828	38 753	69,41	366	38 387	13 956	3 309	11 376	3 832	2 594	386	236	961	64	75	11	9	36	53	35	110	26	53	33	1 232
Simsbüttel	96 687	78 184	80,86	641	77 543	28 221	10 195	13 227	10 551	8 480	984	668	2 030	87	210	16	15	67	64	84	231	52	82	66	2 213
Rotherbaum	24 596	17 879	72,69	95	17 784	3 943	3 385	982	3 927	3 742	246	170	639	15	41	1	2	18	11	22	24	17	21	15	563
Harvestehude	23 031	17 684	76,78	79	17 605	2 952	3 784	738	3 967	4 767	227	178	364	12	37	3	1	21	17	18	28	7	13	30	441
Eppendorf	65 664	53 028	80,76	370	52 658	16 736	8 234	6 390	8 220	8 452	590	489	1 364	49	128	8	21	48	38	65	88	33	67	53	1 585
Groß Borstel	2 208	1 809	81,93	19	1 790	461	425	116	225	473	4	8	29	—	4	1	5	1	2	—	—	—	—	2	34
Fuhlsbüttel	5 666	4 816	85,00	32	4 784	1 187	967	209	980	1 109	41	31	121	6	11	1	—	1	5	4	6	4	5	9	87
Langenhorn	4 797	4 105	85,57	52	4 053	2 046	501	654	467	231	23	12	43	4	10	—	1	4	4	1	—	1	4	5	42
Klein Borstel	730	611	83,70	3	608	157	135	35	107	131	6	11	12	—	5	—	—	1	—	—	—	—	2	—	6
Ohlsdorf	1 127	948	84,12	1	947	284	147	49	178	213	18	14	23	2	4	—	—	2	2	—	—	—	—	—	11
Alsterdorf	1 708	1 457	85,30	15	1 442	380	349	70	237	268	15	15	22	3	8	—	—	1	1	2	6	2	2	1	60
Winterhude	35 753	29 551	82,65	249	29 302	10 683	3 703	4 413	3 824	4 448	309	205	500	16	68	2	5	38	88	38	58	15	34	15	840
Barmbeck	116 162	96 037	82,68	911	95 126	41 965	9 402	19 311	10 608	6 295	1381	531	1 606	89	269	15	32	123	150	97	164	125	185	79	2 699
Uhlenhorst	31 962	25 610	80,13	207	25 403	8 248	3 819	4 751	2 758	3 583	288	197	434	23	30	4	5	18	25	46	64	25	90	26	969
Hohenfelde	26 703	20 969	78,53	121	20 848	4 436	5 117	1 311	2 897	4 656	566	210	604	20	53	1	6	14	10	35	30	23	28	46	785
Gilberg	45 685	36 439	79,76	247	36 192	11 098	6 969	3 182	5 847	5 642	456	470	888	43	111	8	6	37	35	56	66	16	58	60	1 144
Vorgelde	26 193	21 302	81,33	187	21 115	7 796	3 075	2 785	2 843	2 733	357	265	495	21	68	6	6	13	13	20	52	12	59	17	479
Hamm	58 258	47 725	81,92	350	47 375	15 993	7 895	5 455	7 124	6 907	582	515	1 140	42	124	8	11	31	38	39	81	38	78	63	1 211
Horn	6 529	5 443	83,37	76	5 367	2 147	867	921	699	452	30	26	54	2	15	2	1	5	10	2	5	2	10	2	115
Billwärder Ausschlag	37 525	32 094	85,53	339	31 755	16 214	1 951	7 530	2 626	1 078	652	150	368	62	54	4	9	22	34	19	44	25	29	20	864
Billbrook u. Moorfleth-St.	795	667	83,90	7	660	349	88	73	81	38	12	5	—	—	4	—	—	—	1	—	2	—	—	—	7
Steinwärder-Waltershof	1 047	846	80,80	6	840	414	120	20	169	81	7	2	16	—	3	—	—	2	—	—	2	1	—	—	3
Kleiner Grasbrook	1 943	1 613	83,02	15	1 598	858	111	265	206	71	11	6	29	1	6	—	2	3	2	—	4	—	—	1	22
Weddel	5 287	4 535	85,78	34	4 501	2 310	297	831	415	242	52	11	49	2	12	2	3	3	5	—	2	1	9	2	253
Finkenwärder	3 479	2 030	58,35	6	2 024	911	264	271	224	141	13	52	8	1	2	—	—	6	2	2	7	—	6	1	113
Heilshütte-Edmundsthal-S.	135	128	94,81	—	128	47	15	30	11	11	—	5	1	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	1	3
Vorwahl der Seeleute	92	92	100,00	—	92	24	18	28	4	14	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Zus. Erster Wahlkreis ..	823 449	649 511	78,88	3506	644 205	231 339	86 710	110 798	83 609	75 820	9040	5311	14 366	714	1502	114	201	625	738	713	1331	504	972	636	19 162

Die Wahlergebnisse in den einzelnen Stadt- und Gebietsteilen.

Zweiter Wahlkreis (Hamburgisches Landgebiet) und Hamburgischer Staat.

(Wahlvorschläge 9, 11, 12, 14, 15 und 16 waren für den zweiten Wahlkreis nicht eingereicht worden.)

Gebietssteile usw.	Zahl der in die Wählerliste eingetragenen Wahlberechtigten	Zahl der abgegebenen Stimmen		Zahl der un- gültigen Stimmen		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag																			
		überhaupt	v. d. der Wahlberechtigten			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
						Sozial- demokratische Partei	Deutsch- nationale Volks- partei	Kommunistische Partei	Deutsche Demokratische Partei	Deutsche Volks- partei	Gen- trum- partei	Volks- recht- liche Partei	Natio- nal- Sozia- listische Deutsche Ar- beiter- partei	Mietknecht - Wohnungsnot	Angestellte und Beamte	Republikanische Partei Deutschlands	Germania Abol	Unabh. Soz. Partei	Internat. Kommunisten	Deutsche Reform-Partei	Reichspartei für Auf- merkung und Recht	Wohnungsbedürftige und Neubauer	Freiwirtschaftliche Arbeits-Partei	Socialistischer Block	Mittel- lands- partei
Landh. der Geestlande . . .	5 024	4 376	87,10	33	4 343	1 666	841	463	522	595	30	14	85		11			4				1	7	17	87
Landh. der Marschlande . .	7 783	5 721	73,51	39	5 682	2 098	1 276	339	427	1 383	11	29	34		6			2				4	3	2	68
Stadt Bergedorf	13 185	11 452	86,86	106	11 346	4 379	1 618	934	891	2 840	197	114	150		36			10				21	17	5	134
Stadt Geesthacht	3 591	3 269	91,03	40	3 229	680	381	1 340	138	460	10	79	20		12			37				3	3	2	64
übr. Landh. Bergedorf . .	7 677	5 856	76,28	21	5 835	1 684	947	105	299	2 535	9	29	55		6			16				2	3	1	144
Landh. Bergedorf	24 453	20 577	84,15	167	20 410	6 743	2 946	2 379	1 328	5 835	216	222	225		54			63				26	23	8	342
Stadt Cuxhaven	12 696	9 482	74,68	72	9 410	3 781	1 637	244	1 437	1 637	94	30	46		19			11				13	27	6	428
übr. Landh. Rixbüttel . .	2 876	2 209	76,81	19	2 190	1 017	624	34	210	222	11	3	4		6			1				3	6	—	49
Landh. Rixbüttel	15 572	11 691	75,08	91	11 600	4 798	2 261	278	1 647	1 859	105	33	50		25			12				16	33	6	477
Vorwahl der Seeleute . . (Cuxhaven)	90	90	100,00	—	90	41	14	—	20	15	—	—	—		—			—				—	—	—	—
Zus. Zweiter Wahlkreis	52 922	42 455	80,22	330	42 125	15 346	7 338	3 459	3 944	9 687	362	298	394		96			81				47	66	33	974
Hamburgischer Staat . .	876 371	691 966	78,96	5636	686 330	246 685	94 048	114 257	87 553	85 507	9402	5609	14 760	714	1598	114	201	706	738	713	1331	551	1038	669	20 136

Die Wahlergebnisse in den einzelnen Stadt- und Gebietssteilen.

9. Vergleichende Übersichten über die Ergebnisse von Bürgerchaftswahlen.

Tabelle 1: Die Wahlergebnisse nach Parteien und Gruppen in den einzelnen Stadt- und Gebietsteilen (in Grundzahlen) seit 1919.

B 1919 = Neuwahl der Bürgerchaft am 16. März 1919,

B 1921 = Bürgerchaftswahl am 20. Februar 1921,

B 1924 = Bürgerchaftswahl am 20. Oktober 1924,

B 1927 = Bürgerchaftswahl am 9. Oktober 1927,

B 1928 = Bürgerchaftswahl am 19. Februar 1928.

Um Raum zu sparen, sind in dieser vergleichenden Übersicht in den Spalten 5, 13 und 14 die abgegebenen Stimmen der folgenden, nicht gleichzeitig bestehenden Parteien bzw. Gruppen zusammengeführt, und zwar:

in Spalte 5: Bültsch-Sozialer Bloß (Bürgerchaftswahl 1924) und National-Sozialistische Deutsche Arbeiter-Partei (Bürgerchaftswahlen 1927 und 1928),

in Spalte 13: Grundeigentümer (Bürgerchaftswahlen 1919 und 1921) und Gewerbetreibende (Bürgerchaftswahl 1924),

in Spalte 14: Hamburger Wirtschaftsbund und verwandte Gruppen (Bürgerchaftswahlen 1919 und 1921) und Mittelstandspartei (Bürgerchaftswahlen 1927 und 1928).

Stadtteile, Vororte, Gemeinden usw.	Zahl der Wahl- berech- tigten	Zahl der		Zahl der gültigen Stimmen für die Wahlvor schläge														der übrigen Parteien und Gruppen
		un- gült. tügen	gültigen Stimmen	politischer Parteien, die mindestens 1 Sitz erlangt haben								wirtschaftlicher Gruppen, die mindestens 1 Sitz erlangt haben						
				1924: Bülfisch- Soz. Bloß 1927, 1928: Nat.-Soz. D. Arb.- Partei	Deutlich- natio- nale Volks- partei	Deutsche Volks- partei	Zen- trum	Deutsche Demo- kratische Partei	Sozial- demo- kratische Partei	Unab- hängige Sozial- demo- kratische Partei	Vereinigte Kommuni- stische Partei	1919, 1921: Grund- eigent. 1924: Ge- werbe- treibende	1919, 1921: Bülfisch- bund 1927, 1928: Wirtel- Handb.- partei	Her- mann Abel- Beweg- ungs- gruppen	Mieter- schutz und Beweg- ungs- gruppen	Volks- recht- spartei		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
Altstadt	B 1919	11 438	57	8 822	—	204	907	94	1 605	4 202	576	—	183	993	—	—	58	
"	B 1921	15 537	42	8 849	—	930	1 257	101	1 112	3 303	122	976	190	774	—	—	84	
"	B 1924	15 319	28	8 729	233	1 498	1 323	131	1 013	2 550	20	1 430	269	—	101	75	86	
"	B 1927	15 114	84	10 074	212	1 465	1 182	156	803	3 364	—	2 071	—	708	—	—	—	
"	B 1928	14 887	74	10 505	320	1 409	1 366	136	1 170	3 273	12	2 161	—	437	—	—	113	
Neustadt	B 1919	37 145	125	28 759	—	309	1 272	498	4 106	15 926	3 750	—	571	2 210	—	—	—	
"	B 1921	48 888	103	27 061	—	2 119	2 249	495	3 278	12 077	368	4 427	560	1 343	—	—	—	
"	B 1924	50 287	145	27 081	456	3 566	2 625	565	3 031	8 601	101	6 460	658	—	282	550	—	
"	B 1927	54 137	337	36 220	534	3 885	2 261	648	2 570	12 554	—	11 623	—	1 691	—	—	—	
"	B 1928	53 462	303	37 369	831	3 623	2 756	607	3 580	12 280	39	11 969	—	982	—	—	—	
St. Georg	B 1919	58 489	223	45 522	—	1 035	2 328	677	6 591	26 915	3 407	—	924	3 504	—	—	—	
"	B 1921	69 782	230	46 459	—	4 181	4 570	793	5 356	21 866	629	5 928	710	2 115	—	—	—	
"	B 1924	72 348	273	44 120	1 032	5 910	4 870	968	4 988	15 889	181	7 729	852	—	467	836	—	
"	B 1927	76 033	559	54 279	880	6 868	4 133	1 060	4 085	22 325	—	11 474	—	2 785	—	—	—	
"	B 1928	75 510	501	56 404	1 413	6 536	4 846	1 041	5 832	21 970	60	11 645	—	1 960	—	—	—	
St. Pauli	B 1919	42 552	141	32 247	—	295	1 174	248	4 789	17 710	5 377	—	784	1 764	—	—	—	
"	B 1921	53 239	118	29 694	—	1 792	2 356	244	3 716	12 933	908	5 792	649	1 141	—	—	—	
"	B 1924	54 029	145	28 049	593	3 355	2 290	342	3 368	9 590	115	6 663	753	—	287	290	—	
"	B 1927	56 037	359	37 413	568	3 466	2 210	434	2 855	14 403	—	11 072	—	2 031	—	—	—	
"	B 1928	55 828	366	38 387	961	3 309	2 594	386	3 832	13 956	36	11 376	—	1 232	—	—	—	
Gimsbüttel	B 1919	77 464	135	62 645	—	1 396	3 905	712	12 968	32 507	5 684	—	1 867	3 399	—	—	—	
"	B 1921	85 578	209	61 340	—	6 024	7 337	694	9 144	24 622	1 250	7 724	1 731	2 390	—	—	—	
"	B 1924	91 871	296	60 214	1 640	9 204	7 772	890	8 943	19 672	197	9 494	641	—	389	832	—	
"	B 1927	96 541	729	73 721	1 267	10 357	7 323	1 041	7 743	28 542	—	12 822	—	3 560	—	—	—	
"	B 1928	96 687	641	77 543	2 030	10 195	8 480	984	10 551	28 221	67	13 227	—	2 213	—	—	—	

Rotherbaum	B 1919	18 730	59	13 889	—	617	2 530	139	4 742	3 431	365	—	447	1 548	—	—	—	70
"	B 1921	23 554	57	16 076	—	2 662	3 813	152	3 868	3 535	72	583	426	882	—	—	—	83
"	B 1924	23 927	39	14 975	569	3 785	3 128	191	3 439	2 779	42	612	139	—	96	73	—	122
"	Σ 1927	24 944	119	16 440	461	3 585	3 138	240	3 125	4 098	—	834	—	754	—	—	205	—
"	B 1928	24 596	95	17 784	639	3 385	3 742	246	3 927	3 943	18	982	—	563	—	—	170	169
Harvestehude	B 1919	17 322	40	13 780	—	822	3 571	136	4 473	2 716	258	—	567	1 215	—	—	—	22
"	B 1921	20 872	51	14 600	—	3 053	4 200	88	3 388	2 268	68	330	430	736	—	—	—	39
"	B 1924	21 648	43	13 911	399	4 170	3 719	154	3 033	1 720	21	426	111	—	40	48	—	70
"	Σ 1927	22 954	61	15 721	299	3 935	4 078	229	3 044	2 711	—	652	—	526	—	—	247	—
"	B 1928	23 031	79	17 605	364	3 784	4 767	227	3 967	2 952	21	738	—	441	—	—	178	166
Eppendorf	B 1919	52 482	119	42 332	—	1 322	4 752	455	11 189	17 706	2 942	—	1 372	2 441	—	—	—	153
"	B 1921	57 080	132	42 037	—	6 499	6 608	457	7 031	14 523	361	3 636	1 102	1 531	—	—	—	289
"	B 1924	61 247	216	41 518	1 248	8 662	6 782	543	6 639	11 792	107	4 530	416	—	195	278	—	326
"	Σ 1927	65 417	443	49 120	1 018	8 320	7 462	621	6 151	16 583	—	6 167	—	2 113	—	—	685	—
"	B 1928	65 664	370	52 658	1 364	8 234	8 452	590	8 220	16 736	48	6 390	—	1 585	—	—	489	550
Groß Borstel	B 1919	1 822	4	1 496	—	88	175	7	330	614	40	—	130	103	—	—	—	9
"	B 1921	2 024	8	1 519	—	350	337	3	174	450	29	72	81	15	—	—	—	8
"	B 1924	2 181	6	1 508	87	371	373	5	145	367	4	92	12	—	7	9	—	36
"	Σ 1927	2 203	18	1 651	30	425	434	5	133	434	—	102	—	72	—	—	13	—
"	B 1928	2 208	19	1 790	29	425	473	4	225	461	1	116	—	34	—	—	8	14
Fußsbüttel	B 1919	3 521	6	2 863	—	126	304	37	894	1 151	127	—	101	115	—	—	—	8
"	B 1921	4 088	13	3 088	—	469	551	32	701	1 047	6	105	113	41	—	—	—	23
"	B 1924	4 361	13	3 322	95	628	731	34	603	774	4	174	19	—	13	30	—	217
"	Σ 1927	5 470	49	4 279	106	1 040	847	41	744	1 155	—	204	—	113	—	—	29	—
"	B 1928	5 666	32	4 784	121	967	1 109	41	980	1 187	1	209	—	87	—	—	31	51
Langenhorn	B 1919	1 702	—	1 378	—	25	123	6	227	850	13	—	101	33	—	—	—	—
"	B 1921	2 857	11	2 092	—	253	149	6	253	1 134	—	248	29	9	—	—	—	11
"	B 1924	3 979	36	3 068	46	446	209	11	292	1 496	14	466	15	—	11	8	—	54
"	Σ 1927	4 864	66	3 955	34	483	230	20	356	2 172	—	571	—	73	—	—	14	—
"	B 1928	4 797	52	4 053	43	501	231	23	467	2 046	4	654	—	42	—	—	12	30
Al. Borstel u. Ohlsdorf	B 1919	1 292	3	1 092	—	63	115	13	245	472	35	—	47	100	—	—	—	2
"	B 1921	1 435	2	1 169	—	187	238	13	233	339	29	61	39	21	—	—	—	9
"	B 1924	1 599	7	1 225	49	242	249	17	181	312	5	75	25	—	4	12	—	54
"	Σ 1927	1 884	7	1 440	31	336	251	18	191	451	—	88	—	46	—	—	28	—
"	B 1928	1 857	4	1 555	35	282	344	24	285	441	3	84	—	17	—	—	25	15
Alsterdorf	B 1919	1 244	1	1 040	—	161	150	10	155	421	14	—	45	84	—	—	—	—
"	B 1921	1 384	6	1 059	—	255	178	12	158	336	1	36	48	23	—	—	—	12
"	B 1924	1 533	5	1 043	41	283	205	13	141	247	—	53	8	—	6	5	—	41
"	Σ 1927	1 696	19	1 326	22	368	219	19	173	374	—	66	—	65	—	—	20	—
"	B 1928	1 708	15	1 442	22	349	268	15	237	380	1	70	—	60	—	—	15	25
Winterhude	B 1919	26 907	52	22 467	—	550	2 643	284	3 737	11 773	1 818	—	515	1 048	—	—	—	99
"	B 1921	30 056	71	22 421	—	2 320	3 267	231	2 663	9 370	239	2 776	504	835	—	—	—	216
"	B 1924	32 278	135	22 404	384	3 492	3 508	294	2 844	7 313	70	3 651	227	—	116	302	—	203
"	Σ 1927	35 493	310	27 352	364	3 536	3 919	320	2 814	10 708	—	4 266	—	1 093	—	—	332	—
"	B 1928	35 753	249	29 302	500	3 703	4 448	309	3 824	10 683	38	4 413	—	840	—	—	205	339
Barmbeck	B 1919	79 110	201	65 001	—	1 120	2 357	946	9 358	40 639	7 302	—	1 128	1 998	—	—	—	153
"	B 1921	85 989	295	64 124	—	4 426	4 715	928	7 491	32 114	1 640	9 633	1 234	1 434	—	—	—	509
"	B 1924	100 720	509	70 770	1 459	7 676	6 034	1 224	7 893	28 453	296	14 171	751	—	426	1 268	—	1 119
"	Σ 1927	113 004	1 012	89 611	1 019	9 993	5 488	1 409	7 875	41 346	—	18 368	—	3 248	—	—	865	—
"	B 1928	116 162	911	95 126	1 606	9 402	6 295	1 381	10 608	41 965	123	19 311	—	2 699	—	—	531	1 205

Vergleichende Überfließen über die Ergebnisse von Bürgerhaushalten.

Nutz: Tabelle 1. Stadtteile, Vororte, Gemeinden usw.	Zahl der Wahl- berech- tigten	Zahl der		Zahl der gültigen Stimmen für die Wahlvorschläge													der übrigen Parteien und Gruppen	
		un- güt- tigen	gültigen	politischer Parteien, die mindestens 1 Sitz erlangt haben								wirtschaftlicher Gruppen, die mindestens 1 Sitz erlangt haben						
				1924: Christlich- Soz. Volk- partei	Deutsche natio- nale Volk- partei	Deutsche Volk- partei	Zen- trum	Deutsche Demo- kratische Partei	Sozial- demo- kratische Partei	Unab- hängige Sozial- demo- kratische Partei	Vereinigte Kommuni- stische Partei	1919, 1921: Grund- eigent. 1924: Ge- werbe- treibende	1919, 1921: Christlich- Soz. Volk- bund 1927, 1928: Mittel- stands- partei	Her- mann Abel- Woh- nungs- fuchende	Mieter- schaft und Woh- nungs- neubau	Volk- recht- partei		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
Uhlenhorst	B 1919	25 006	88	20 277	—	803	2 585	191	3 702	9 714	1 451	—	470	1 320	—	—	—	41
"	B 1921	28 880	81	20 774	—	2 656	3 536	201	2 293	7 864	146	2 692	407	862	—	—	—	117
"	B 1924	31 094	117	21 024	512	3 788	3 348	264	2 297	6 108	63	3 594	238	—	137	378	—	297
"	Σ 1927	32 039	229	24 248	290	4 000	3 209	289	1 894	8 516	—	4 590	—	1 106	—	—	354	—
"	B 1928	31 962	207	25 403	434	3 819	3 583	288	2 758	8 248	18	4 751	—	969	—	—	197	338
Hohenfelde	B 1919	21 433	58	16 892	—	1 174	3 736	397	4 355	4 440	534	—	601	1 596	—	—	—	59
"	B 1921	24 497	52	17 280	—	4 007	4 374	388	2 437	3 609	91	725	610	929	—	—	—	110
"	B 1924	25 941	56	17 337	642	5 419	4 051	548	2 152	2 930	22	875	231	—	104	129	—	174
"	Σ 1927	26 751	100	19 211	423	5 557	3 784	553	1 995	4 432	—	1 170	—	1 025	—	—	272	—
"	B 1928	26 703	121	20 848	604	5 117	4 656	566	2 897	4 436	14	1 311	—	785	—	—	210	252
Gilbeck	B 1919	38 335	103	31 446	—	1 424	3 518	247	9 095	12 963	1 066	—	1 064	1 942	—	—	—	127
"	B 1921	42 570	135	31 402	—	5 118	5 477	287	5 568	10 041	366	1 867	1 124	1 259	—	—	—	295
"	B 1924	44 722	104	31 111	1 051	7 280	5 372	362	5 087	7 986	77	2 312	385	—	169	721	—	309
"	Σ 1927	45 716	281	34 907	691	7 684	4 649	453	4 417	11 452	—	3 141	—	1 774	—	—	646	—
"	B 1928	45 685	247	36 192	888	6 969	5 642	456	5 847	11 098	37	3 182	—	1 144	—	—	470	459
Borgfelde	B 1919	21 291	65	17 764	—	603	1 643	258	3 700	9 230	898	—	422	964	—	—	—	46
"	B 1921	23 663	90	17 803	—	2 235	2 446	276	2 331	7 673	197	1 456	438	625	—	—	—	126
"	B 1924	24 844	102	17 155	467	3 076	2 420	348	2 263	5 697	50	2 087	202	—	130	186	—	229
"	Σ 1927	26 283	209	20 331	386	3 421	2 182	368	2 095	7 981	—	2 775	—	781	—	—	344	—
"	B 1928	26 193	187	21 115	495	3 075	2 733	357	2 843	7 796	13	2 785	—	479	—	—	265	274
Samn	B 1919	41 995	91	35 207	—	1 352	3 312	275	8 787	16 635	1 915	—	1 116	1 732	—	—	—	83
"	B 1921	46 500	154	36 800	—	5 185	6 037	378	5 523	13 936	347	3 099	1 015	927	—	—	—	353
"	B 1924	50 438	210	36 180	1 196	7 358	5 381	472	5 130	11 029	75	4 361	363	—	232	243	—	340
"	Σ 1927	56 916	403	43 864	824	8 067	5 642	571	5 149	15 839	—	5 265	—	1 848	—	—	659	—
"	B 1928	58 258	350	47 375	1 140	7 895	6 907	582	7 124	15 993	31	5 455	—	1 211	—	—	515	522
Horn	B 1919	5 033	14	4 380	—	289	139	23	712	2 587	274	—	227	122	—	—	—	7
"	B 1921	5 566	33	4 355	—	454	403	42	518	1 975	95	526	183	113	—	—	—	46
"	B 1924	5 998	32	4 138	133	699	352	32	509	1 564	20	691	47	—	7	20	—	64
"	Σ 1927	6 481	82	5 123	48	904	368	41	476	2 196	—	886	—	176	—	—	28	—
"	B 1928	6 529	76	5 367	54	867	452	30	699	2 147	5	921	—	115	—	—	26	51
Billwärder Ausschlag	B 1919	29 709	108	25 657	—	166	321	460	2 569	18 765	2 113	—	211	1 026	—	—	—	26
"	B 1921	33 211	128	26 707	—	880	941	476	2 329	16 884	172	3 869	351	708	—	—	—	97
"	B 1924	35 763	194	25 688	261	1 883	1 777	640	2 241	12 282	77	5 327	345	—	161	537	—	157
"	Σ 1927	37 801	388	31 171	190	2 050	958	710	2 058	16 514	—	7 259	—	1 169	—	—	263	—
"	B 1928	37 525	339	31 755	368	1 951	1 078	652	2 626	16 214	22	7 530	—	864	—	—	150	300
Billbrook	B 1919	568	1	483	—	9	33	1	68	313	9	—	34	16	—	—	—	—
"	B 1921	606	5	491	—	41	61	—	34	308	—	18	9	6	—	—	—	14
" u. Moorfl. (Stadt*)	B 1924	701	3	529	6	88	39	3	67	267	3	38	8	—	2	1	—	7
"	Σ 1927	771	7	628	4	101	18	14	65	355	—	53	—	11	—	—	7	—
"	B 1928	795	7	660	—	88	38	12	81	349	—	73	—	7	—	—	5	7

Steinwärder-Waltershof, Hl. Grasbrook.	B 1919	1 482	4	1 291	—	21	38	12	503	637	37	—	1	40	—	—	—	2
	B 1921	2 262	5	1 735	—	154	140	15	427	907	3	74	4	—	—	—	7	
	B 1924	3 178	9	2 321	57	243	190	26	364	1 113	4	212	1	—	9	96	6	
	B 1927	3 033	27	2 414	16	220	161	20	327	1 298	—	324	—	29	—	—	19	
	B 1928	2 990	21	2 438	45	231	152	18	375	1 272	3	285	—	25	—	—	8	
Bebbel	B 1919	4 063	22	3 174	—	51	73	37	575	1 919	400	—	25	94	—	—	—	—
	B 1921	3 786	8	2 912	—	145	185	26	413	1 762	4	230	33	100	—	—	14	
	B 1924	3 938	26	2 665	39	273	204	30	349	1 332	16	302	40	—	13	40	27	
	B 1927	4 593	27	3 811	19	273	212	46	285	2 026	—	636	—	292	—	—	22	
	B 1928	5 287	34	4 501	49	297	242	52	415	2 310	3	831	—	253	—	—	11	
Finkenwärder**)	B 1919	2 282	2	1 667	—	—	66	—	713	795	3	—	1	87	—	—	—	2
	B 1921	2 689	4	1 345	—	83	299	—	165	631	46	89	29	3	—	—	—	—
	B 1924	3 235	8	1 175	37	270	142	6	92	401	4	121	31	—	4	55	12	
	B 1927	3 374	22	1 872	17	287	115	11	199	848	—	299	—	67	—	—	29	
	B 1928	3 479	6	2 024	8	264	141	13	224	911	6	271	—	113	—	—	52	
Heilft. Edmundsthal-Siem.	B 1927	146	3	137	—	22	14	3	21	51	—	24	—	2	—	—	—	—
	B 1928	135	—	128	1	15	11	—	11	47	1	30	—	3	—	—	5	4
Vorwahl der Seeleute...	B 1924	37	—	37	—	3	2	1	1	20	—	8	—	—	—	2	—	—
	B 1927	72	—	72	1	6	8	4	1	26	—	25	—	—	—	—	1	—
	B 1928	92	—	92	2	18	14	—	4	24	—	28	—	2	—	—	—	—
Zuf. Stadt Hamburg. ...	B 1919	622 417	1 722	501 571	—	14 025	41 770	6 163	100 188	255 031	40 408	—	12 954	29 494	—	—	—	1 538
	B 1921	716 623	2 043	503 192	—	56 478	65 724	6 338	70 604	205 507	7 189	56 972	12 049	18 826	—	—	—	3 505
	B 1924	767 216	2 760	501 297	12 732	83 728	67 096	8 114	67 105	162 284	1 588	75 954	6 787	—	3 408	7 024	—	5 477
	B 1927	819 767	5 950	610 389	9 754	90 654	64 495	9 342	61 638	232 754	—	106 827	—	27 165	—	—	7 762	—
	B 1928	823 449	3 506	644 205	14 366	86 710	75 820	9 040	83 609	231 339	625	110 798	—	19 162	—	—	5 311	7 425
Farmen mit Verne ...	B 1919	1 013	5	750	—	9	18	7	195	473	27	—	17	3	—	—	—	1
	B 1921	1 396	12	933	—	115	144	10	79	505	2	78	—	—	—	—	—	—
	B 1924	1 936	22	1 476	35	205	139	19	111	738	—	224	—	—	5	—	—	—
	B 1927	2 029	18	1 720	—	271	115	14	131	927	—	262	—	—	—	—	—	—
	B 1928	2 073	14	1 876	20	263	129	11	161	986	—	267	—	26	—	—	3	10
Volksdorf	B 1919	614	—	492	—	57	95	—	99	219	—	—	13	9	—	—	—	—
	B 1921	737	2	598	—	80	217	—	62	237	—	2	—	—	—	—	—	—
	B 1924	981	12	736	34	192	155	2	110	216	—	23	—	—	4	—	—	—
	B 1927	1 550	12	1 204	—	335	245	18	158	567	—	81	—	—	—	—	—	—
	B 1928	1 625	10	1 363	25	304	248	17	217	385	3	112	—	38	—	—	2	12
Wohldorf und Ohlstedt..	B 1919	352	—	275	—	9	109	—	45	104	2	—	—	6	—	—	—	—
	B 1921	383	6	321	—	28	116	—	32	145	—	—	—	—	—	—	—	—
	B 1924	520	—	375	38	109	88	4	30	85	—	21	—	—	—	—	—	—
	B 1927	630	4	472	—	118	161	12	37	89	—	55	—	—	—	—	—	—
	B 1928	643	8	534	15	115	144	2	52	136	—	45	—	13	—	—	3	9
Groß Hansdorf und Schmalenbeck	B 1919	401	—	302	—	30	48	—	101	122	—	—	—	1	—	—	—	—
	B 1921	489	—	350	—	86	84	—	44	136	—	—	—	—	—	—	—	—
	B 1924	571	4	428	14	150	60	1	48	146	—	9	—	—	—	—	—	—
	B 1927	665	6	526	—	179	97	2	71	151	—	26	—	—	—	—	—	—
	B 1928	683	1	570	25	159	74	—	92	159	1	39	—	10	—	—	6	5
Zuf. Landh. d. Geestlande	B 1919	2 380	5	1 819	—	105	270	7	440	918	29	—	30	19	—	—	—	1
	B 1921	3 005	20	2 202	—	309	561	10	217	1 023	2	80	—	—	—	—	—	—
	B 1924	4 008	38	3 015	121	656	442	26	299	1 185	—	277	—	—	9	—	—	—
	B 1927	4 874	40	3 922	—	903	618	46	397	1 534	—	424	—	—	—	—	—	—
	B 1928	5 024	33	4 343	85	841	595	30	522	1 666	4	463	—	87	—	—	14	36

*) Der Vorort Moorfleth-Stadt sowie der zum Billbrook gehörende frühere Teil der Gemeinde Moorfleth ist vor 1924 noch in der Gemeinde Moorfleth enthalten.

**) Der Vorort Finkenwärder, der im März 1919 noch als Landgemeinde Finkenwärder und Elbinseln Große und Kleine Dradenau zur Landherrenschaft der Marschlande gehörte, ist in dieser Übersicht bei der Wahl des Jahres 1919 als Teil der Stadt Hamburg behandelt worden.

Noch: Tabelle 1. Gemeinden usw.		Zahl der Wahl- berech- tigten	Zahl der un- gültigen gültigen Stimmen		Zahl der gültigen Stimmen für die Wahlvorläge													
					politischer Parteien, die mindestens 1 Sitz erlangt haben								wirtschaftlicher Gruppen, die mindestens 1 Sitz erlangt haben					der übrigen Parteien und Gruppen
					1921: Bölkjch- Soz. Volk- partei	Deutsche- natio- nale Völkch- partei	Deutsche Völkch- partei	Zen- trum	Deutsche Demo- kratische Partei	Sozial- demo- kratische Partei	Unab- hängige Sozial- demo- kratische Partei	Bereinigte Kommuni- stische Partei	1919, 1921: Grund- eigent. 1924: Ge- werbe- treibende	1919, 1921: Bölkjch- bund 1927, 1928: Mitel- stands- partei	Her- mann Abel- Woh- nungs- suchende	Mieter- schaft und Woh- nungs- neubau	Völkch- recht- partei	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
Billwärder a. d. Bille... B 1919	842	2	672	—	69	121	—	118	324	21	—	10	8	—	—	—	1	
" " " " " B 1921	904	1	744	—	217	159	2	61	284	—	21	—	—	—	—	—	—	
" " " " " B 1924	1375	14	901	26	293	95	3	65	391	—	27	—	—	1	—	—	—	
" " " " " S 1927	1953	14	1541	—	368	116	12	101	864	—	80	—	—	—	—	—	—	
" " " " " B 1928	1996	16	1670	14	324	179	9	119	906	—	94	—	13	—	—	5	7	
Moorfleth B 1919	555	—	435	—	3	207	3	68	149	—	—	1	4	—	—	—	—	
" B 1921	610	4	505	—	6	296	—	35	162	—	6	—	—	—	—	—	—	
" *) B 1924	627	7	457	6	103	178	4	21	134	—	10	—	—	1	—	—	—	
" S 1927	637	8	534	—	113	205	1	36	166	—	13	—	—	—	—	—	—	
" B 1928	626	4	564	—	118	218	—	39	163	—	16	—	9	—	—	1	—	
Allermöhe B 1919	641	—	488	—	8	96	2	139	235	3	—	3	2	—	—	—	—	
" B 1921	729	4	581	—	136	74	1	147	216	4	3	—	—	—	—	—	—	
" B 1924	785	3	539	8	171	80	2	46	220	—	12	—	—	—	—	—	—	
" S 1927	812	12	606	—	198	113	—	31	240	—	24	—	—	—	—	—	—	
" B 1928	971	6	630	2	197	132	—	42	225	—	26	—	4	—	—	2	—	
Reitbrook B 1919	269	1	191	—	1	35	—	95	53	2	—	5	—	—	—	—	—	
" B 1921	324	1	242	—	51	15	3	102	71	—	—	—	—	—	—	—	—	
" B 1924	330	—	216	1	66	62	—	35	45	—	7	—	—	—	—	—	—	
" S 1927	397	2	258	—	61	87	—	41	62	—	7	—	—	—	—	—	—	
" B 1928	417	2	267	5	71	69	—	47	63	—	5	—	4	—	—	3	—	
Ochsenwärder B 1919	1200	1	728	—	—	158	—	219	346	—	—	—	5	—	—	—	—	
" B 1921	1281	—	937	—	17	492	—	124	304	—	—	—	—	—	—	—	—	
" B 1924	1269	3	756	1	151	313	5	49	228	—	9	—	—	—	—	—	—	
" S 1927	1537	5	894	—	235	307	1	47	289	—	15	—	—	—	—	—	—	
" B 1928	1532	7	1038	5	157	465	—	49	323	1	10	—	24	—	—	1	3	
Spadenland B 1919	256	—	181	—	—	66	—	30	85	—	—	—	—	—	—	—	—	
" B 1921	282	—	219	—	1	92	—	32	93	—	1	—	—	—	—	—	—	
" B 1924	264	—	163	—	21	88	1	7	43	—	3	—	—	—	—	—	—	
" S 1927	350	2	180	—	33	72	—	14	39	—	2	—	—	—	—	—	—	
" B 1928	287	1	175	1	56	52	2	25	33	—	1	—	1	—	—	4	—	
Latenberg B 1919	159	—	129	—	—	100	—	—	27	—	—	1	1	—	—	—	—	
" B 1921	186	—	141	—	—	100	—	9	32	—	—	—	—	—	—	—	—	
" B 1924	179	—	110	—	10	86	1	1	12	—	—	—	—	—	—	—	—	
" S 1927	214	—	136	—	21	90	—	8	16	—	1	—	—	—	—	—	—	
" B 1928	218	—	134	2	12	89	—	6	20	—	4	—	—	—	—	—	1	
Moornwärder B 1919	291	—	189	—	1	41	—	53	92	—	—	1	1	—	—	—	—	
" B 1921	329	—	229	—	13	112	—	10	94	—	—	—	—	—	—	—	—	
" B 1924	310	—	159	—	25	86	—	1	47	—	—	—	—	—	—	—	—	
" S 1927	366	2	159	—	33	72	1	3	48	—	2	—	—	—	—	—	—	
" B 1928	365	—	186	—	40	77	—	7	58	—	2	—	1	—	—	1	—	

Moorburg	B 1919	1 155	—	918	—	35	264	—	209	288	119	—	2	1	—	—	—
"	B 1921	1 281	2	897	—	87	267	—	106	276	66	95	—	—	—	—	—
"	B 1924	1 369	4	781	4	225	150	—	73	210	—	119	—	—	—	—	—
"	B 1927	1 350	7	970	—	252	123	—	88	347	—	160	—	—	—	—	—
"	B 1928	1 371	3	1 018	5	301	102	—	93	307	1	181	—	12	—	12	4
Zuf. Landh. d. Marschl.	B 1919	5 368	4	3 931	—	117	1 088	5	931	1 509	145	—	23	22	—	—	1
"	B 1921	5 926	12	4 495	—	528	1 607	6	626	1 532	70	126	—	—	—	—	—
"	B 1924	6 508	31	4 082	46	1 065	1 138	16	298	1 330	—	187	—	2	—	—	—
"	B 1927	7 616	52	5 278	—	1 334	1 185	15	369	2 071	—	304	—	—	—	—	—
"	B 1928	7 783	39	5 682	34	1 276	1 383	11	427	2 098	2	339	—	68	—	29	15
Stadt Bergedorf	B 1919	10 367	52	8 775	—	430	1 332	161	1 855	4 338	514	—	—	144	—	—	1
"	B 1921	10 553	57	9 561	—	1 260	2 681	159	1 036	3 656	14	755	—	—	—	—	—
"	B 1924	12 224	64	9 822	177	1 751	2 599	208	913	3 319	—	802	—	53	—	—	—
"	B 1927	13 014	129	10 550	—	1 702	2 532	208	871	4 323	—	914	—	—	—	—	—
"	B 1928	13 185	106	11 346	150	1 618	2 840	197	891	4 379	10	934	—	134	—	114	79
Stadt Geesthacht	B 1919	3 762	7	3 004	—	12	81	4	764	1 192	934	—	—	17	—	—	—
"	B 1921	3 365	16	2 838	—	117	412	7	441	786	57	1 018	—	—	—	—	—
"	B 1924	3 593	39	2 750	24	427	431	25	274	567	—	991	—	11	—	—	—
"	B 1927	3 584	58	3 090	—	402	441	14	162	737	—	1 334	—	—	—	—	—
"	B 1928	3 591	40	3 229	20	381	460	10	138	680	37	1 340	—	64	—	79	20
Kirchwärder	B 1919	2 638	3	1 628	—	10	382	—	476	742	10	—	4	4	—	—	—
"	B 1921	2 902	8	2 007	—	90	919	—	392	595	—	11	—	—	—	—	—
"	B 1924	2 924	6	1 644	18	341	693	4	108	445	—	34	—	1	—	—	—
"	B 1927	3 381	8	1 921	—	514	705	4	97	575	—	30	—	—	—	—	—
"	B 1928	3 338	5	2 458	9	410	1 137	2	94	631	6	39	—	118	—	10	2
Mittengamme	B 1919	869	—	674	—	—	102	—	108	457	5	—	—	2	—	—	—
"	B 1921	957	1	805	—	45	265	—	76	403	2	14	—	—	—	—	—
"	B 1924	1 020	7	773	1	141	237	—	49	330	—	15	—	—	—	—	—
"	B 1927	1 087	10	859	—	134	252	—	56	401	—	16	—	—	—	—	—
"	B 1928	1 104	6	939	9	120	329	1	42	413	2	12	—	8	—	2	1
Neuengamme ohne West Krauel und Ohe	B 1919	1 185	3	862	—	—	228	—	169	457	3	—	—	5	—	—	—
"	B 1921	1 304	—	1 034	—	147	258	1	186	436	—	6	—	—	—	—	—
"	B 1924	1 366	4	894	18	232	294	5	62	279	—	4	—	—	—	—	—
"	B 1927	1 461	11	981	—	216	369	3	66	305	—	24	—	—	—	—	—
"	B 1928	1 562	6	1 179	10	195	535	1	68	336	4	20	—	3	—	2	5
Curstaß	B 1919	1 001	1	753	—	2	182	3	221	307	31	—	2	5	—	—	—
"	B 1921	1 115	—	859	—	84	350	6	134	263	—	22	—	—	—	—	—
"	B 1924	1 046	2	620	31	214	211	1	36	117	—	9	—	1	—	—	—
"	B 1927	1 289	7	844	—	224	279	3	44	263	—	51	—	—	—	—	—
"	B 1928	1 316	4	1 028	27	189	418	5	50	272	3	33	—	12	—	15	4
Ost Krauel sowie West Krauel und Ohe	B 1919	280	1	198	—	3	49	—	32	114	—	—	—	—	—	—	—
"	B 1921	325	—	232	—	5	108	—	41	78	—	—	—	—	—	—	—
"	B 1924	324	—	165	1	28	65	—	41	30	—	—	—	—	—	—	—
"	B 1927	358	3	165	—	35	84	1	15	30	—	—	—	—	—	—	—
"	B 1928	357	—	231	—	33	116	—	45	32	1	1	—	3	—	—	—
Zuf. Landh. Bergedorf	B 1919	20 102	67	15 894	—	457	2 356	168	3 625	7 607	1 497	—	6	177	—	—	1
"	B 1921	20 921	82	17 336	—	1 748	4 993	173	2 306	6 217	73	1 826	—	—	—	—	—
"	B 1924	22 497	122	16 668	270	3 134	4 530	243	1 483	5 087	—	1 855	—	66	—	—	—
"	B 1927	24 174	226	18 408	—	3 227	4 660	235	1 509	6 630	—	2 349	—	—	—	—	—
"	B 1928	24 453	167	20 410	225	2 946	5 835	216	1 328	6 743	63	2 379	—	342	—	222	111

*) Der Vorort Moorfleth-Stadt sowie der zum Billbrook gehörende frühere Teil der Gemeinde Moorfleth ist vor 1924 noch in der Gemeinde Moorfleth enthalten.

Tabelle 2: Die Wahlergebnisse im Staatsgebiete (mit Verhältniszahlen) seit 1919.

a) Wahlberechtigung und Wahlbeteiligung.

Einwohner, Wahlberechtigte, Wähler, Stimmzettel	Neuwahl der Bürger- schaft am 16. März 1919	Bürgerstimmwahl			
		am 20. Februar 1921	am 26. Oktober 1924	am 9. Oktober 1927	am 19. Februar 1928
Einwohner des hamburgischen Staates:					
Anzahl.....	¹⁾ 1 048 898	¹⁾ 1 091 074	¹⁾ 1 147 068	²⁾ 1 189 533	¹⁾ 1 189 533
Wahlberechtigte:					
Anzahl.....	661 593	759 283	813 396	871 707	876 371
vom Hundert der Einwohner	63,08	69,59	70,91	73,28	73,67
Zur Wahl erschienene Wähler:					
Anzahl.....	532 911	538 299	537 321	655 056	691 966
vom Hundert der Wahlberechtigten ..	80,55	70,90	66,06	75,15	78,96
Abgegebene gültige Stimmzettel:					
Anzahl.....	531 100	536 133	534 326	648 705	686 330
v. H. der zur Wahl erschienenen Wähler	99,66	99,60	99,44	99,03	99,19

¹⁾ Wohnbevölkerung nach der letzten, der Wahl vorangegangenen Volkszählung oder Personenstandsaufnahme. — ²⁾ Wohnbevölkerung vom 10. Oktober 1927.

b) Die für die einzelnen Parteien und Gruppen abgegebenen gültigen Stimmen.

Parteien oder Gruppen	Abgegebene gültige Stimmen									
	bei der Neuwahl der Bürgerstimm am 16. März 1919		bei der Bürgerstimmwahl							
			am 20. Februar 1921		am 26. Oktober 1924		am 9. Oktober 1927		am 19. Februar 1928	
	Anzahl	vom Hundert	Anzahl	vom Hundert	Anzahl	vom Hundert	Anzahl	vom Hundert	Anzahl	vom Hundert
1. Politische Parteien, die mindestens 1 Sitz erlangt haben										
Völkisch-sozialer Block	—	—	—	—	13 495	2,53	—	—	—	—
National-Sozialistische Deutsche Arbeiter- Partei	—	—	—	—	—	—	9 754	1,50	14 760	2,15
Deutschnationale Volkspartei	15 181	2,86	60 446	11,27	90 626	16,96	98 817	15,23	94 048	13,70
Deutsche Volkspartei	45 691	8,60	74 517	13,90	74 834	14,00	72 432	11,17	85 507	12,46
Zentrum	6 387	1,20	6 575	1,23	8 503	1,59	9 774	1,51	9 402	1,37
Deutsche Demokratische Partei	108 740	20,47	75 576	14,10	70 622	13,22	65 295	10,06	87 553	12,76
Sozialdemokratische Partei	267 975	50,46	217 774	40,62	173 358	32,44	247 469	38,15	246 685	35,94
Unabhängige Sozialdemokratische Partei	42 852	8,07	7 686	1,43	1 588	0,30	—	—	706	0,10
Vereinigte Kommunistische Partei	—	—	59 179	11,04	78 522	14,70	110 239	16,99	114 257	16,65
2. Wirtschaftliche und sonstige Gruppen, die mindestens 1 Sitz erlangt haben										
Gewerbetreibende	—	—	—	—	6 787	1,27	—	—	—	—
Grundbesitzer	13 013	2,45	12 049	2,25	—	—	—	—	—	—
Hamb. Wirtschaftsband u. verw. Gruppen	29 719	5,60	18 826	3,51	—	—	—	—	—	—
Hermann Abel-Wohnungsneubau	—	—	—	—	3 490	0,65	—	—	—	—
Mieterschutz und Wohnungsneubau	—	—	—	—	7 024	1,31	—	—	—	—
Mittelstandspartei	—	—	—	—	—	—	27 163	4,19	20 136	2,93
Volksrechtspartei	—	—	—	—	—	—	7 762	1,20	5 609	0,82
3. übrige Parteien und Gruppen ...	1 542	0,29	3 505	0,65	5 477	1,03	—	—	7 667	1,12
Zusammen ..	531 100	100,00	536 133	100,00	534 326	100,00	648 705	100,00	686 330	100,00

Tabelle 3: Die bei den Bürgerschaftswahlen auf die einzelnen Parteien und Gruppen entfallenen Sitze seit 1919.

Bürgerschaftswahl	Politische Parteien, die mindestens 1 Sitz erlangt haben									Wirtschaftliche Gruppen, die mindestens 1 Sitz erlangt haben								Zusammen Sitze
	Börslich- sozialer Block	Nat.- Soz. Deutsche Arbeiter- Partei	Deutsche natio- nale Volks- partei	Deutsche Volks- partei	Zentrum	Deutsche Demo- kratische Partei	Sozial- demo- kratische Partei	Unab- hängige Sozial- demo- kratische Partei	Ber- einigte kommuni- stische Partei	Ge- werbe- treibende	Grund- eigen- tümer	Gamb. Wirt- schafts- bund und verw. Gruppen	Ger- man Abel- Boh- nungs- suchende	Mieter- schutz und Boh- nungs- neubau	Mittel- stands- partei	Volks- recht- partei	Ubrige Parteien und Gruppen	
am 16. März 1919 (Neuwahl)	—	—	4	13	2	33	82	13	—	—	4	9	—	—	—	—	—	160
am 20. Februar 1921 ..	—	—	18	23	1) 2	23	67	2	1) 17	—	3	5	—	—	—	—	—	160
am 26. Oktober 1924:																		
1. Auf Grund der Wahl- protokolle	4	—	28	23	2	21	53	—	24	2	—	—	1	2	—	—	—	160
2. Gruppierung im Laufe der Wahlperiode	2) 3	—	28	2) 24 u. 2) 24 u. 2) 24 u.	3) —	21 u. 2) 21 u.	5) 55	—	6) 21	4) —	—	—	1	3) —	—	—	6) 3	160
am 9. Oktober 1927 ...	—	2	25	18	2	16	63	—	27	—	—	—	—	—	6	1	—	160
am 19. Februar 1928 ..	—	3	22	20	2	21	60	—	27	—	—	—	—	—	4	1	—	160

1) Auf Grund der Entscheidungen des bürgerschaftlichen Ausschusses zur Prüfung der Wahlen abgeänderte Verteilung der Sitze. (Ursprünglich Zentrum 1, Kommunistische Partei 18 Sitze)

2) 1 Abgeordneter des Börslich-sozialen Blocks ist in die Deutsche Volkspartei eingetreten.

3) Die 2 Zentrumsabgeordneten sind Gäste der Fraktion der Deutschen Volkspartei geworden.

4) Die 2 Abgeordneten der Gewerbetreibenden sind Gäste der Demokratischen Fraktion geworden.

5) Die 2 Abgeordneten des Mieterverbandes sind zu den Sozialdemokraten übergetreten.

6) 3 Abgeordnete sind aus der Vereinigten Kommunistischen Partei ausgeschieden und fraktionslos geworden.

Tabelle 4: Die Wahlbeteiligung bei den Bürgerschaftswahlen seit 1892 (in Verhältniszahlen).

Jahr der Wahl	Vom Hundert der eingetragenen Wähler erschienen zur Wahl			
	Allgemeine Wahlen		Grundeigentümer- wahlen	Notabelnwahlen
1892.....	75,87		74,17	48,06
1895.....	73,84		83,26	51,90
1898.....	85,16		78,24	77,71
1901.....	88,03		85,16	72,30
1904.....	89,41	1. Stichwahl 90,97, 2. Stichwahl 89,27	77,57	Stichwahl 77,68
	Allgemeine Wahlen		Grundeigentümer- wahlen	Notabelnwahlen
	Stadtgebiet	Landgebiet		
1907.....	94,94	87,91	92,44	88,76
1910.....	93,61	93,86	89,87	90,89
1913.....	94,60	93,92	93,78	92,77
	Stadt Hamburg		Landgebiet	Hamburgischer Staat
1919.....	80,89		75,47	80,55
1921.....	70,50		77,51	70,90
1924.....	65,68		72,03	66,07
1927.....	75,18		74,54	75,15
1928.....	78,88		80,22	78,96

Tabelle 5: Die Anzahl der eingereichten Wahlvorschläge bei den Bürgerschaftswahlen seit 1907.

Bürgerschaftswahlen	Jahr	Anzahl der eingereichten Wahlvorschläge		
		Allgemeine Wahlen	Grundeigen- tümerwahlen	Notabeln- wahlen
nach dem Bürgerrechts- wahlgesetz vom 5. März 1906	1907 1910 1913	11 5 8	7 5 5	4 4 5
		Staatsgebiet		
Neuwahl der Bürger- schaft.....	1919	21		
		Stadt Hamburg		Landgebiet
nach dem Bürgerrechts- wahlgesetz vom 30. De- zember 1920 in der jeweiligen Fassung	1921 1924 1927 1928	12 15 9 20	7 8 6 14	

Wichtige Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes.

Statistik des hamburgischen Staates.

In zwangloser Folge erscheinendes Quellenwerk, bisher 32 Bände. Otto Meißners Verlag.

Statistisches Jahrbuch für die freie und Hansestadt Hamburg.

(Kommissionsverlag von Lütcke & Wulff.)

Statistische Mitteilungen über den hamburgischen Staat.

(Nr. 1 bis 4 und 1. bis 4. Sonderheft: ohne Verlagsangabe; die übrigen: Otto Meißners Verlag.)

- Nr. 1. Die Bevölkerung des hamburgischen Staates und der Stadt Hamburg nach Beruf und Stellung am 12. Juni 1907. Hamburg 1910.
- „ 2. Berufsaufnahme vom 12. Juni 1907:
Beruf, Altersklassen und Familienstand. Die Witwen nach dem Beruf des verstorbenen Ehemannes. Die ehelichen Waisen nach dem Beruf des verstorbenen Vaters. Gleichnamige Erwerbe in verschiedenen Berufszweigen. Beruf und Religionsbekenntnis. Hamburg 1913.
- „ 3. Die Bevölkerung des hamburgischen Staates am 12. Juni 1907 nach dem Beruf und dem Geburtsort. Hamburg 1915.
- „ 4. Die Gewerbebetriebe im hamburgischen Staate am 12. Juni 1907. Hamburg 1915.
- „ 5. Der Einfluß des Krieges auf den natürlichen Bevölkerungswechsel im hamburgischen Staate in den Jahren 1914 bis 1917. Hamburg 1918.
- „ 6. Der Kleinwohnungsmarkt in der Stadt Hamburg im Mietjahr 1917/18 und seine mutmaßliche Gestaltung nach dem Kriege. Hamburg 1919.
- „ 7. Die Wahlen für die verfassungsgebende deutsche Nationalversammlung im 37. Wahlkreise (Hamburg—Bremen—Reg.-Bez. Stade) am 19. Januar 1919. Hamburg 1919.
- „ 8. Die Neuwahl der hamburgischen Bürgerschaft am 16. März 1919. Hamburg 1919.
- „ 9. Die Siedlungsmöglichkeiten im hamburgischen Marschgebiet. Hamburg 1920.
- „ 10. Die Reichstagswahl am 6. Juni 1920 im 15. Wahlkreis (Hamburg). Hamburg 1920.
- „ 11. Die Bürgerschaftswahl am 20. Februar 1921. Hamburg 1921.
- „ 12. Die Tene rung in Hamburg. Hamburg 1921.
- „ 13. Der Wert der Gehälter und Löhne in Hamburg. Hamburg 1922.
- „ 14. Die Reichstagswahl am 4. Mai 1924 im Wahlkreis Nr. 34 (Hamburgischer Staat). Hamburg 1924.
- „ 15. Die Bürgerschaftswahl am 26. Oktober 1924. — Die Wahlen zum Landesausschuß sowie zu den Stadt- und Gemeindevertretungen im hamburgischen Landgebiet am 2. März 1924. Hamburg 1924.
- „ 16. Die Reichstagswahl am 7. Dezember 1924 im Wahlkreis Nr. 34 (Hamburgischer Staat). — Die Wähler bei der Bürgerschaftswahl am 26. Oktober 1924 nach dem Geschlecht. Hamburg 1924.
- „ 17. Die Reichspräsidentenwahl am 29. März und am 26. April 1925 im Wahlkreis Nr. 34 (Hamburgischer Staat). Hamburg 1925.
- „ 18. Die Bevölkerung der Stadt Hamburg vor und nach dem Kriege nach Geschlecht, Alter und Familienstand. Hamburg 1925.
- „ 19. Das Volksbegehren und der Volksentscheid über die Enteignung der fürstenvermögen im Jahre 1926 im Stimmkreis Nr. 34 (Hamburg). Hamburg 1926.
- „ 20. Die Lebenshaltung minderbemittelter Familien in Hamburg im Jahre 1925. Hamburg 1926.
- „ 21. Die Bürgerschaftswahl am 9. Oktober 1927. Hamburg 1927.
- „ 22. Die Bürgerschaftswahl am 19. Februar 1928. Hamburg 1928.

Sonderhefte:

- (1.) Sonderheft. Die Wahlen zur hamburgischen Bürgerschaft im Jahre 1910. Hamburg 1910.
2. „ Beruf und soziale Stellung in den Bezirken und Gemeinden des hamburgischen Staates am 12. Juni 1907. Hamburg 1910.
3. „ Die Ergebnisse der Wahlen zur hamburgischen Bürgerschaft im Jahre 1913. Hamburg 1913.
4. „ Landwirtschaftliche Betriebsstatistik. Hamburg 1917.
5. „ Die Gemeinden und Straßen des hamburgischen Staatsgebiets nach dem Stande von Anfang Oktober 1925. Hamburg 1925.

Monatschrift „Aus Hamburgs Verwaltung und Wirtschaft“.

(1. bis 3. Jahrgang, 1924 bis 1926, unter der Bezeichnung „Hamburger statistische Monatsberichte“; Selbstverlag.)

Inhalt.

A. Monatsübersichten aus folgenden Gebieten:

I. Naturverhältnisse.	VIII. Preise, Löhne und Lebenshaltung.	XV. Gas-, Elektrizitäts- u. Wasserwerke.
II. Bevölkerung.	IX. Jugendhilfe.	XVI. Auswanderung u. Fremdenverkehr.
III. Gesundheitswesen.	X. Wohlfahrtspflege.	XVII. Handel und Schifffahrt.
IV. Arbeitsmarkt.	XI. Krankenversicherung.	XVIII. Viehmarkt und Schlachthof
V. Wohnungsmarkt.	XII. Feuerwehr.	XIX. Obst- und Gemüsemarkt.
VI. Wohnungspflege.	XIII. Büchereien.	XX. Fischmärkte.
VII. Bautätigkeit.	XIV. Geld- und Finanzwesen.	XXI. Verkehrsmittel und Straßenunfälle.

B. Sonderbeiträge der Jahrgänge 1924 bis 1927, gegliedert nach größeren Gebieten.

(Die fettgedruckten Zahlen geben die Jahrgänge der Monatschrift, die folgenden die Monate an. Ein Stern dahinter bedeutet, daß der Beitrag Schaubilder enthält.)

Bevölkerung.

Aus- und Einwanderung 1924: 1925, 1; 1925: 1926, 1; 1926: 1927, 3.
 Fremdenverkehr in der Nachkriegszeit 1926, 5.
 Natürlicher Bevölkerungswechsel 1924: 1925, 2; 1925: 1926, 1; 1926: 1927, 2.
 Personenstandsaufnahme 1924: 1924, 12; 1926: 1927, 1.
 Volkszählung von 1925: 1925, 5, 6, 8, 11, 12; 1926, 11. 1927, 4, 7.
 Berufszählung von 1925: 1926, 4, 6, 9; 1927, 4, 7.
 Bevölkerungs- und Wohndichte vor und nach dem Kriege 1925, 6.
 Wohnung und Arbeitsstätte der Bevölkerung 1924: 1925, 8; 1925: 1926, 10.
 Wohnungsverhältnisse von arbeitsunfähigen Kranken 1927, 6.
 Medizinische Statistik 1919 bis 1923: 1924, 3.
 Gestorbene Kriegsteilnehmer 1927, 10.

Grundeigentum, Gebäude und Wohnungen.

Wohnungen und Geschäftsräume in Hamburg im Mietjahr 1923/24: 1924, 9; 1910 bis 1924: 1924, 12; im Mietjahr 1924/25: 1925, 5.
 Wohnungen und Geschäftsräume in Bergedorf, Cuxhaven und Geesthacht 1924: 1926, 3.
 Wert der Wohnungsmieten und der Wohnungsbauabgabe 1919 bis 1923: 1924, 6.
 Mietpreise, Festsetzungen der, 1924, 6; 1926, 12.
 Wohnungsmarkt 1924: 1925, 3; 1926: 1927, 1.
 Wohnungspflege 1926: 1926, 6, 12.
 Wohnungsbau 1907 bis 1925: 1926, 2.
 Bautätigkeit in Hamburg 1924: 1925, 4; 1925: 1926, 2.
 Bautätigkeit im Landgebiet 1. Halbjahr 1924: 1924, 9; 1924: 1925, 4; 1. Halbjahr 1925: 1925, 7; 1925: 1926, 2.
 Reichswohnungszählung von 1927: 1927, 7.

Handel und Verkehr.

Seeschifffahrt 1913, 1923 und 1924: 1924, 12; 1925: 1925, 12.
 Flußschifffahrt 1924: 1925, 1; 1925: 1925, 12.
 Hafenbetrieb 1920 bis 1924: 1924, 2.
 Kraftfahrzeuge 1921 bis 1924: 1924, 6; 1925: 1925, 7; 1926: 1926, 6; 1927: 1927, 6.
 Luftverkehr im Sommerhalbjahr 1926: 1926, 9.
 Umsatz an Gefrierfleisch im Winterhalbjahr 1925/26: 1926, 3.
 Milchversorgung Winter 1926/27: 1927, 6; Jahr 1926/27: 1927, 11.
 Warenzufuhr auf dem Deichtormarkt 1. Halbjahr 1927: 1927, 6.

Außerdem liegt der Monatschrift ständig bei:

„Hamburgs Handel und Schifffahrt“, herausgegeben vom Handelsstatistischen Amt in Hamburg.

Preise und Lebenshaltung.

Umrechnungswerte für Papiermarkbeträge 1919 bis 1923: 1924, 1, 5; 1925, 1.
 Lebenshaltungs-, Großhandels- und Dollarkursindex 1919 bis 1923: 1924, 5.
 Kleinhandelspreise und Lebenshaltungskosten (Teuerungszahlen und Indizes) 1925: 1925, 12; 1926: 1926, 12; 1927: 1927, 12.
 Lebenshaltung minderbemittelter Familien 1924 und 1925: 1925, 10; 1926: 1927, 5; 1907, 1925 und 1926: 1927, 7*.
 Wohn- und Wirtschaftsverhältnisse kinderreicher Familien 1925: 1925, 7.

Gehälter und Tariflöhne.

Wirkung der Geldentwertung auf die Gehälter der Beamten und Staatsangestellten 1919 bis 1923: 1924, 4.
 Wirkung der Geldentwertung auf die Löhne einiger typischer Arbeiterberufe 1921 bis 1923: 1924, 5.

Gewerbe und Industrie.

Gewerbliche Niederlassungen 1925: 1926, 8.

Landwirtschaft und Viehhaltung.

Landwirtschaftliche Betriebe 1925: 1927, 2.
 Landwirtschaftliche Bodenbenutzung 1927: 1927, 11.
 Tierzucht und Tierhaltung 1911 bis 1923: 1924, 8.
 Viehzählung 1924: 1924, 12; 1925: 1925, 12; 1926: 1927, 1.

Unterricht und Bildung.

Besuch der Universität W.-S. 1923/24: 1924, 2;
 S.-S. 1924: 1924, 8; W.-S. 1924/25: 1925, 4;
 " 1925: 1925, 9; " 1925/26: 1926, 3;
 " 1926: 1926, 7; " 1926/27: 1927, 3;
 " 1927: 1927, 8.
 Volksschulen im Schuljahr 1926/27: 1927, 12.

Wahlen und Abstimmungen.

Reichstagswahl 1924: 1924, 7*, 11*.
 Bürgerschaftswahl 1924: 1924, 10* 1927, 6; 1927: 1927, 8, 9*.
 Politische öffentliche Wahlen seit 1919: 1927, 9*.
 Wahlen zum Landesauschuß sowie zu den Stadt- und Gemeindevertretungen 1927: 1927, 10.
 Reichsvollsbegehren 1926: 1926, 2.
 Reichsvollentscheid 1926: 1926, 5 1927, 6.

Sonstiges.

Steuereinnahmen 1913 und 1925: 1927, 8.
 Arbeitsmarkt und Arbeitsnachweis 1924: 1925, 3.
 Öffentliches Rettungswesen 1919 bis 1923: 1924, 6.
 Polizeiliches Obdachloshaus 1921 bis 1923: 1924, 6.
 Konfirmierte Kinder 1926: 1926, 4. 1927: 1927, 6.

